

# Haller Willem

  
**HALLEWESTFALEN**  
ZUM WOHLFÜHLEN

Nr. 333  
April 2014

Herausgeber:  
**Haller Willem**  
Sigrun Lohmeyer  
Redaktion:  
Holtfelder Str. 17  
33829 Borgholzhausen  
Tel. 054 25 / 15 77  
Fax 054 25 / 15 76  
info@hallerwillem.net  
www.hallerwillem.net

STADTMAGAZIN FÜR HALLE WESTFALEN



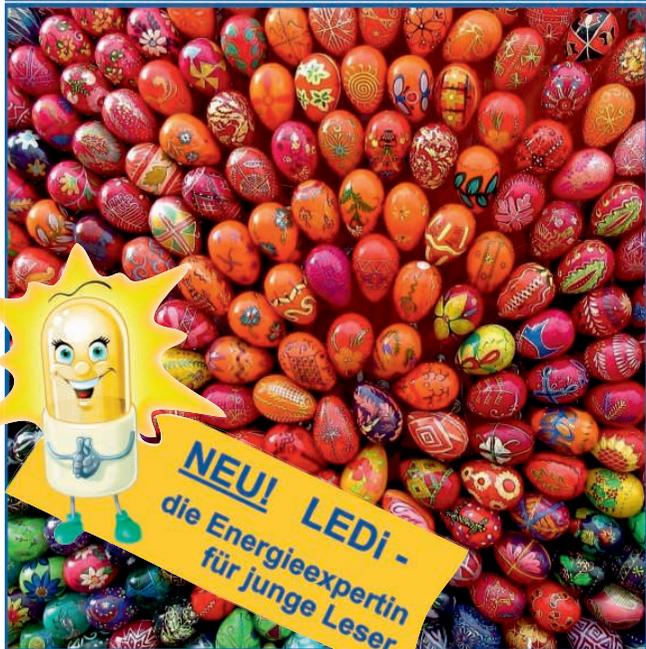
*Lust auf  
Frühling*

[www.Gewerbeschau-Gartnisch.de](http://www.Gewerbeschau-Gartnisch.de)

**in HalleWestfalen**

mehr als 60 Firmen und Aktionsstände  
Beratung und Verkauf von 10-18 Uhr

**5. und 6. April**



**NEU! LEDi -**  
die Energieexpertin  
für junge Leser

*Wir wünschen*



*Frohe Ostern*

**DRUCKAUFLAGE: 11.000 EXEMPLARE - KOSTENLOS AN HAUSHALTE**



# Haller Willem

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

## Fröhliche Ostern ...



Primel, Krokus, Osterglocken, warme Frühlingstrahlen locken in den Gärten in die Sonne - nach dem Winter - welche Wonne!



Grüne Tupfer an den Zweigen, Vogellieder wie von Geigen, in den Büschen gelbe Blüten, brauchen sich vor Frost nicht hüten, in den Herzen macht sich breit selbst bei Muffeln Heiterkeit.

Alle Jahre immer wieder kommt der Frühling zu uns nieder, zeigt mit farbenfrohem Kleid ebenso die Osterzeit.



Bunte Blumen in der Vase, Marzipan- und Schokohase und gefüllte Pralinés, bunte Schoko-Eierlein -Nougat, Melba, Knickebein - und die leck'ren Toffifees, außerdem Likör vom Ei gibt's als Osterleckerei.



Bunt bemalte Hühnereier schmücken wir zur Osterfeier, dekorieren wir im Nest für ein schönes Osterfest.

Wir wünschen Sonnenschein statt Regen, frohe Ostern - Gottes Segen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein sonniges, besinnliches und fröhliches Osterfest und natürlich ganz viel Freude beim Lesen unserer April-Ausgabe. Herzlichst, Ihre Sigrun Lohmeyer und das HallerWillem-Team

## APRIL - TERMINE

05. & 06.04. Gartnisch  
**Gewerbeschau Gartnisch**

05.04. um 19.30 Uhr Aula KGH  
**Konzert der "Haller Chöre"**

26. & 27.04. Alte Lederfabrik  
**Frühlingserwachen**

29.04. um 20 Uhr Alte Lederfabrik  
**LiteraTOUR Halle - Lesung mit K. Gerlof**

### Gerry Weber World

04.04. um 19.30 Uhr Gerry Weber Event Center  
**Münchener Freiheit**

13.04. um 19 Uhr Gerry Weber Stadion  
**Adel Tawil**

04.05. um 16 Uhr Gerry Weber Stadion  
**Handball-Bundesliga: Lemgo vs Kiel**

### Flohmärkte

05.04. von 12-15 Uhr KiTa Bokel  
**Second-Hand-Verkauf**

05.04. von 14-17 Uhr Remise  
**„Reine Frauensache(n)“ - 2nd-Handbörse von Frau zu Frau**

www.fotografie-morke.de  
Bahnhofstraße 28  
33790 Halle  
05201-3524

## Fotografie Mörke

## Aktion - Gesund schlafen

Besuchen Sie unsere große Betten- und Matratzenabteilung

Kostenlose Entsorgung von Matratzen und Lattenrosten.



**Komfort-Bett Sonderpreis ab € 199,-**

- solange vorrätig -  
**passende Kleiderschränke in allen Größen lieferbar.**

**Möbel Vollmer**  
Halle Rosenstr. 13 Tel. 0 52 01 / 24 32

## Torsten Goldbecker setzt Familientradition fort - seit 10 Jahren



Torsten Goldbecker hat sich mit dem gleichnamigen Baugeschäft auf Sanierung, Renovierung und Abdichtungsarbeiten spezialisiert.

Der erste Meister der Familie war Heinrich Goldbecker, der am 6. September 1937 seinen Schuhmacher-Meisterbrief erhielt. Sohn Horst setzte auf das Maurer-Handwerk und absolvierte die Meisterschule mit erfolgreichem Abschluss im Oktober 1949. Schuhmacher oder Maurer? Torsten Goldbecker wuchs mit Kelle und Speißküben auf und trat in die Fußstapfen seines Vaters. Am 8. März 2003 gründete er das Torsten

war, hat er sich seit gut zwei Jahren mehr auf Altbau- und Kernsanierungen spezialisiert. Neben Putz- und Estricharbeiten bietet das Unternehmen hier außerdem das Verlegen von Fliesen und seniorengerechte Bad-Sanierungen an. Als zertifizierter Systemhandwerker ist Torsten Goldbecker zudem Experte für barrierefreie Rinnen in ebenerdigen Duschen. Außerdem greift er auf ein innovatives Fußboden-Heizsystems zurück, das speziell für die Sanierung von Bädern entwickelt wurde. „So bekommt man selbst im Altbau eine funktionierende Fußbodenheizung,“ so der Haller Bauunternehmer. Seit der Firmengründung ist er vor allem in Halle, aber auch in Bielefeld, Gütersloh und im Altkreis unterwegs, um vor allem kleinere aber auch gern größere Aufträge auszuführen. Dabei setzt er vor allem auf Fairness der Kundschaft gegenüber sowie auf eine kostenlose, individuelle Beratung vor Ort. „Jeder Kunde wird für sich behandelt,“ garantiert der junge Familienvater. Mit Bielefeld verbindet ihn eine weitere Leidenschaft. „Ich bin Arminia-Fan - in guten und in schlechte Zeiten,“ erklärt der Fußball-Fan, der „seinem“ Club auch in der Oberliga zur Seite stand. Auf der Internetseite [www.goldbecker-bau.de](http://www.goldbecker-bau.de) findet man weitere Informationen. -sig- ■



Goldbecker Baugeschäft auf dem Fundament der elterlichen GmbH und zugleich am selben Standort: in der Alten Dorfstraße 9 in Halle-Hörste - seine Meisterprüfung legte er im März 2009 ab. „Ich bin vor 10 Jahren bei Null angefangen,“ blickt der Bauunternehmer zurück. „Da war nicht gerade eine einfache Zeit für einen Neuanfang,“ erinnert er sich an den schwierigen Start. Während er damals noch überwiegend im typischen Hochbau tätig

## Haller Zeiträume eröffnen neuen Ausstellungsraum



Wolfgang und Katja Kosubek, Martin Wiegand und Andreas Germann haben eine Menge an Informationen und Materialien aus der Zeit des ersten Weltkrieges entdeckt - wie die Waschstation am Laibach und das erste Freibad in Halle.

Seit Mitte März ist ein neuer Ausstellungsraum in dem Internetmuseum „Haller Zeiträume“ eingerichtet, der sich zum 100. Jahrestag des ersten Weltkrieges mit diesem Thema auseinandersetzt. Seit der Eröffnung des Waldpfades im November letzten Jahres hat das Museumsteam um Leiterein Katja Kosubek intensiv daran gearbeitet, hat recherchiert, nachgefragt, Archive durchstöbert und ist auf Erstaunliches, Erfreuliches und Erschreckendes gestoßen. Nachdem sich am 31. Juli 1914 bereits die Vorahnung eines Krieges verbreitete, der nur wenige Stunden später - am 1. August 1914 - durch Kaiser Wilhelm II. erklärt wurde, erlebte Halle eine Zeit als Garnisonsstadt, während die Männer an der Front kämpften. Frauen spendeten ihre Haare als Dichtungsmittel, es wurde ein Fahrrad- und ein Kuchenbackverbot ausgesprochen und zudem Unmengen an Metallen gesammelt, um daraus Munition herzustellen. Nach Kriegsende herrschte in Halle Trauer um mehr als 300 Männer, die nicht zurückkehrten und großes Kindersterben durch die spanische Grippe. Aber es gab auch Zuversicht: eine neue Mittelschule und eine Badeanstalt am Laibach, elektrisches Licht und ein großes Verlangen nach Leben und Vergnü-

gen, das u.a. mit Wandern, Fussball, Kino und Tanz erfüllt wurde. All diese Begebenheiten aus einer Zeit, die hundert Jahre zurückliegt, findet man in detaillierter Form im neuen Ausstellungsraum der Haller Zeiträume unter [www.haller-zeitraeume.de](http://www.haller-zeitraeume.de). Inzwischen sind sechs der neun geplanten Räume geöffnet und bieten einen Einblick in das ehemalige Leben in Halle. Immer wieder sind noch Zeitzeugen gefragt, sowie besondere Gegenstände, die kleine Geschichten erzählen. -sig- ■



Wir machen  
Ihr Haus  
schön für  
die besten  
Lebensjahre.

Kommen Sie zur  
Gewerbeschau  
Gartnisch und  
prüfen Sie unser  
innovatives Konzept.

Schneider GmbH  
Gartnischer Weg 117  
33790 Halle in Westfalen  
Telefon 05201 66920  
[www.casanova-konzept.de](http://www.casanova-konzept.de)



## Besuchen Sie uns auf der Gewerbeschau Gartnisch am 5. und 6. April auf der Schneider-Wiese



AZ Automobile GmbH  
Neufahrzeuge und  
attraktive Gebrauchte



Die Meisterwerkstatt  
für alle Marken



KS Autoglaszentrum Halle  
für (fast) alle Steinschlagfälle



Der Reifenprofi  
Service Rund um  
Rad und Reifen



## 13. Gewerbeschau macht Lust auf Frühling

Mit mehr als 60 Ausstellern ist die Frühjahrsmesse Gewerbeschau Gartnisch eine der größten im Kreis Gütersloh. Am 5. und 6. April können sich die Besucher auf dem Gelände rund um den Gartnischer Weg über die neuesten Trends aus den Bereichen Bauen & Wohnen, Auto, Garten sowie Gesundheit und Wellness informieren. Zum ersten Mal zeigen viele Aussteller nicht nur ihre Produkte und Dienstleistungen, sondern auch das Unternehmen selbst als attraktiven Arbeitgeber. Die teilnehmenden Firmen erhalten im Ausstellerplan eine besondere Markierung. So kann sich engagierter Nachwuchs direkt vor Ort über das Unternehmen informieren und mit dem Arbeitgeber ins Gespräch kommen. Anlässlich der dritten Haller Gesundheitstage, können die Besucher alles rund um das Thema Gesundheit und Wellness im wertkreis erfahren. Der wertkreis bietet interessante Führungen durch ihre Einrichtung an. Dabei erhalten die Besucher einen Einblick in Werkstätten und Arbeit der behinderten Menschen. Außerdem wird das Deutsche Rote Kreuz ein Rettungsfahrzeug vor Ort aufstellen. Hier können Interessierte sich den Krankenwagen ganz genau ansehen und sich sogar in ihm fotografieren lassen. Die neuesten Autotrends erwarten große und kleine Besucher auf der Autowiese. Die Schau der verschiedenen Autohäuser bietet vom Familienwagen bis zum Elektroauto alles, was das Herz begehrt. Zum Thema Verkehrssicherheit haben die Besucher an beiden Tagen die Möglichkeit, im Fahrsimulator den Einfluss von Al-

kohol beim Fahren auf ihr Reaktionsvermögen zu testen. Im Überschlagsimulator der Verkehrswacht erfahren die Teilnehmer, wie man sich aus einem verunglückten Fahrzeug befreit. Passend zum Frühling zeigen die Aussteller aus den Bereichen Bauen und Wohnen die besten Möglichkeiten, um die eigenen vier Wände sowie den Garten zu verschönern. Zum Start der Gartensaison 2014 bieten die Firmen Wilking, Agravis-Technik-Saltenbrock und Raiffeisen die neuesten Trends

in diesem Jahr der Oldtimer-Frühsschoppen am Sonntag ab 11 Uhr bei der freien Kfz-Meisterwerkstatt Ulrich Rogga in der Carl-Bosch-Straße am Rande der Gewerbeschau. Neben der „Bielefelder Oldtimer I.G.“ wird die Oldtimer-Gruppe "Olle Blech" aus Hörste etwa 15 sehenswerte Fahrzeuge präsentieren. Sie treffen nach einer Rundfahrt durch Gartnisch um etwa 11.30 Uhr bei der Firma Rogga ein. Freuen kann man sich eventuell auf einen Aston Martin-Rennsport und auf einen Rallye-Volvo von 1965. Sicher ist aber ein Fiat X1/9 von 1978 sowie ein Wohn-anhänger der Firma Hymer Eriba Troll - stieleich mit Tisch und Liegestuhl aus den 70ern - von 1978 ausgestellt. In der Werkstatt-Halle laufen Videos von Oldtimer-Rennen in Köln Ahrweiler, der Hanse Historik, der Silvretta Classic und anderen. Alle interessierten Besucher und Fahrer von Oldtimern sind herzlich willkommen, gern auch mit entsprechendem Fahrzeug. Natürlich bietet der Frühsschoppen auch Kulinarisches für einen leckeren Früh- und Spätschoppen. Ein weiteres besonderes Highlight ist außerdem der Haller Energiezirkus mit Jean Pütz. Hier werden wissenschaftliche Zusammenhänge mithilfe von Experimenten unterhaltsam für Groß und Klein erklärt. Für das leibliche Wohl sorgt ein großes Angebot an Speisen und Getränken. Alle Informationen zur Gewerbeschau Gartnisch gibt es auch online nachzulesen: [www.gewerbeschau-gartnisch.de](http://www.gewerbeschau-gartnisch.de).

**Lust auf Frühling**  
[www.Gewerbeschau-Gartnisch.de](http://www.Gewerbeschau-Gartnisch.de)  
**in HalleWestfalen**  
 mehr als 60 Firmen und Aktionsstände  
 Beratung und Verkauf von 10-18 Uhr  
**5. und 6. April**

zur Gartengestaltung. Neben den Themen Modernisierung, Sanierung, Finanzierung und Renovierung kommt auch das Thema Energiesparen nicht zu kurz. Interessierte an energiesparender Technik können sich eine Live-Vorführung zur Einblasdämmung von der Firma Schneider ansehen. Das Angebot der zahlreichen Aussteller wird mit einem großen Rahmenprogramm abgerundet. Junge Besucher dürfen sich auf zahlreiche Hüpfburgen und Fahrten mit der beliebten Oldtimer-Bahn freuen. Ein besonderes Highlight ist





**Samstag, 5. April 2014**

**10 Uhr:**  
Eröffnung der Gewerbeschau mit Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und Kindern des offenen Ganztags der Grundschule Hörste (Foyer der TWO)

**12 Uhr:**  
Haller Energiezirkus mit Jean Pütz (TWO)

**12 bis 14 Uhr:**  
3D-Visualisierung „Innenraumgestaltung“ (Schneider)

**14 Uhr:**  
Luftballonfiguren (Schneider)

**14 Uhr:**  
Führung durch den Wertkreis (wertkreis)

**16 Uhr:**  
Haller Energiezirkus mit Jean Pütz (TWO)

**Aktionen am 5. und 6. April 2014**

- Energiezirkus mit vier Vorstellungen von Jean Pütz Samstag und Sonntag jeweils 12 und 16 Uhr (Veranstalter: TWO; Ort: TWO Werkstatt)
- jeweils um 14 Uhr: Vorführung Einblasdämmung Thermofloc (Firma Schneider; Schneider)
- Solarhaus (Dylux; Parkplatz Wertkreis)
- Überschlagsimulator, Fahrsimulator, Rauschbrillensimulator (Verkehrswacht; Schneiderwiese)
- Reaktions- & Sehtest (Kreispolizeibehörde; Schneiderwiese)
- Glücksrad: Verlosung Eintrittskarten (Gerry Weber World; TWO)
- Probefahrten Elektro-Autos und E-Bikes (Lautlos durch OWL, Zweirad Thomas; TWO)
- Gewinnspiel und Reaktionstest (AOK Nordwest; Schneider)
  - Hüppburg (Saltenbrock, Wussow, Bäderoase)
  - Cocktailbar Barteldrees; Saltenbrock)
- Gewinnspiel (Edelstahl-Design Werther, Schneiderw.)
- Glücksrad (Malermeister Kurt Welke, Marschner)
- Oldtimer-Bahn (Haltestellen: Schneider, Schneiderwiese, Wussow, Marschner/TWO, Saltenbrock, wertkreis, Bäderoase, Opel Möller)

**Lust auf Frühling**  
www.Gewerbeschau-Gartnisch.de  
**in HalleWestfalen**  
mehr als 60 Firmen und Aktionsstände  
Beratung und Verkauf von 10-18 Uhr  
**5. und 6. April**

**Sonntag, 6. April 2014**

**Ab 11 Uhr:**  
Oldtimer-Frühshoppen (KFZ Rogga, Carl-Bosch-Straße)

**12 Uhr:**  
Haller Energiezirkus mit Jean Pütz (TWO)

**12 bis 14 Uhr:**  
3D-Visualisierung „Innenraumgestaltung“ (Schneider)

**14 Uhr:**  
Luftballonfiguren (Schneider)

**14 Uhr:**  
Führung durch den Wertkreis (wertkreis)

**16 Uhr:**  
Haller Energiezirkus mit Jean Pütz (TWO)

**Aktionen im wertkreis**

- Hörtest (Hörgeräte Gerland)
- Körperfettmessung und Heißer Draht (IKK classic)
- Verkauf von Kaffee und Kuchen (wertkreis)
- Glücksrad, Kontrolle von Verbandskästen und Vorstellung eines Einsatzfahrzeuges (Deutsches Rotes Kreuz)
- Führung Samstag und Sonntag um 14 Uhr durch die Einrichtung des wertkreis
- Gewinnspiel (Ev. Johanneswerk - Altenzentrum Eggeblick)

**Neu: Jobs vor Ort**

Aussteller mit dem roten Button im Aussteller-plan präsentieren sich auf der Gewerbeschau Gartnisch als attraktiver Arbeitgeber. Eine Übersicht der Teilnehmer befindet sich auf einer Stellwand im Foyer der TWO.



## Vorfreude in 3D Casa nova zeigt Umbau-Visualisierung



3D-Visualisierung beim Casa nova-Team: Konstrukteur Robert Salzwedel, rechts ist Designerin Claudia Brömmelsiek.

Das Casa nova-Team der Haller Schneider GmbH zeigt zur Gewerbeschau, wie gut man heute Umbaupläne visualisieren kann. Mittels Software und ganz viel Know-how werden Grundrisszeichnungen und Designpläne in ein 3D-Modell verwandelt, das man am Bildschirm betrachten und das man sogar virtuell durchschreiten kann. Claudia Brömmelsiek, die Innenraumdesignerin im Team, ist ganz fasziniert von der Vielfalt der darstellbaren Ausstattungsmerkmale wie Fußbodenbeläge, Tapeten, Türen, Gardinen und sogar Möbel: „Das ist Vorfreude pur, gibt einen perfekten Eindruck davon, wie ein Bad, wie eine Wohnung oder wie ein Haus nach einem Umbau oder einer Komplettrenovierung durch unser Team aussehen kann.“ Beispiele für bereits realisier-

te 3D-Planungen zeigt das Team auf seinem Stand im Schneider-Zelt, Gartnischer Weg 117. Das Casa nova-Team besteht aus Innenraumgestaltern, Konstrukteuren, Projektleitern und vielen Fachhandwerkern. Es bietet seinen Kunden Teil- und Komplettumbauten von Immobilien sowie die Renovierung oder Neugestaltung von Wohnungen bis hin zur kompletten Einrichtung aus einer Hand. Besucher des Messestandes können auch eigene Grundrisse mitbringen, so kann man mit den Profis Umbaumöglichkeiten diskutieren. Vorführungen der 3D-Visualisierung gibt es an beiden Tagen zwischen 12 und 14 Uhr. Wer während der Gewerbeschau ein Casa-nova-Konzept für sein Eigenheim oder seine Wohnung ordert, kann sich auf einen Messebonus freuen. ■



**Ihr OPEL-Partner im Altkreis**

**Wir leben Autos.**

**Autohaus Möller GmbH**

Große Heide 13 · 33790 Halle  
Telefon 05201/971560-0  
www.moeller-autohaus.de



Besuchen Sie uns auf der Gewerbeschau Gartnisch

Wir freuen uns auf Sie

**F&G PERSONALDIENST**

F&G Personaldienst GmbH  
Rosenstraße 17  
33790 Halle/W.  
Tel.: 05201/8566090  
halle@f-g-personal.de

**Lust auf Frühling**

www.Gewerbeschau-Gartnisch.de

**in HalleWestfalen**

mehr als 60 Firmen und Aktionsstände  
Beratung und Verkauf von 10-18 Uhr

**5. und 6. April**

## Oldtimergutachten für Versicherung, Kauf und Verkauf



Zu jeder Dienstleistung - wie z.B. eine Hauptuntersuchung durch den Prüflingenieur und freiberuflichen Kfz-Sachverständigen André Herkströter bekommt der Kunde eine Warnweste gratis.

Mit der neuen Oldtimerbewertung nach „System GTÜ“ bieten GTÜ-Prüfstellen ihrer Kundschaft ein ganz neues Produkt, mit dem Eigentümer eines Oldtimers ihr Fahrzeug von Experten bewerten lassen können. Für die Versicherungseinstufung im Falle eines gewöhnlichen Kaskofalles reiche ein Kurzgutachten, erklärt Marco König, Prüf-Ingenieur und freiberuflicher Kfz-Sachverständiger der GTÜ-Prüfstelle Halle an der Weststraße 109. Für den Kauf oder Verkauf eines Oldtimers, bei

auch der Versicherungswirtschaft ein qualitativ hochwertiges Gutachten garantiert werden. Weitere Informationen erteilen die Experten in der Weststraße 9. Seit dem 1. April bietet die GTÜ-Prüfstelle Halle außerdem erweiterte, kundenfreundlichere Öffnungszeiten - und zwar zusätzlich täglich von 15 bis 18 Uhr auch ohne Terminabsprache für das breite Leistungsspektrum des Haller Unternehmens. Vom 1. April bis zum 31. Juli 2014 erhält die Kundschaft zudem zu jeder Dienst-



Die Oldtimer-Experten Ulrich Schellack (li) und Marco König erstellen auf Wunsch Kurzgutachten und Wertgutachten für Oldtimer-Fahrzeuge.

einem Schadenfall oder als Restaurierungsbegleitung empfiehlt der Profi allerdings ein detailliertes Wertgutachten. Für das neue Gutachterverfahren absolvierte Marco König einen speziellen Lehrgang und kann nun seinen Kollegen und Inhaber der GTÜ-Prüfstelle Halle, Diplomingenieur Ulrich Schellack, auch in diesem Dienstleistungsbereich unterstützen. Zur Feststellung der Originalität, der Historie und des Wertes eines jeweiligen Oldtimers können die Fachleute auf einen Oldtimer- und Expertenservice sowie auf eine qualifizierte Datenbank als Wissensgrundlage zurückgreifen. So kann sowohl der Kundschaft als

leistung eine Warnweste. „Ab Juli 2014 besteht in Deutschland Warnwestenpflicht,“ erklärt Ulrich Schellack den Hintergrund der Aktion. Die Warnweste müsse der neuen Euro-Norm EN ISO 20471 entsprechen und über reflektierende Streifen verfügen. „Wer eine Warnweste trägt, wird fünfmal früher wahrgenommen,“ wissen die Sicherheitsfachleute und raten eine griffbereite Aufbewahrung, da man die Weste bei Panne oder Unfall vor Verlassen des Fahrzeuges anlegen sollte - übrigens nicht nur der Fahrer, sondern alle Insassen. Eine Terminvereinbarung bekommt man unter der Telefonnummer 05201- 3080.-sig-■

## Firma Kurt Welke feiert 25jähriges Jubiläum



Zum „Girls- and Boys-Day“ bekam Kurt Welke Verstärkung von Gianina Tesi, die für einen Tag in den kreativen Arbeitsalltag des Malerfachbetriebes schnuppern durfte.

Seit dem 17. Lebensjahr ist Kurt Welke als Maler und Lackierer tätig. Da kommen schon einige Jahre zusammen, die er beruflich „auf dem Buckel hat“: inzwischen kann er auf 45 Berufsjahre und auf 25 erfolgreiche Jahre Selbständigkeit zurückblicken. Am 15. Februar 1989 gründete der Haller den Malerbetrieb Kurt Welke und bietet seitdem von der Alleestraße 10 aus ein vielfältiges Leistungsspektrum rund um Maler- und Lackierarbeiten, Wand- und Deckenanstrichen, verschiedene Streich-, Wisch- und Spachteltechniken sowie Strukturputz und Rigipsarbeiten an. Außerdem verlegt der Malerfachmann Laminat-,PVC- und Teppichböden und bietet dazu Teppichreinigung an. Die Außenarbeiten des Handwerkbetriebes umfassen die Fassadenreinigung, Außenanstriche, Fassaden- und Kunstharzputz sowie Vollwärmeschutzsysteme, die bei dem Einsparen von Energiekosten helfen. Auf Wunsch reinigt Kurt Welke zudem Terrassen und Pflasterungen - gerade auch für den Outdoor-Frühjahrsputz ein willkommener Service. Die Vielfältigkeit seiner Arbeit erhält ihm auch nach

mehr als vier Jahrzehnten die Freude am Beruf, bei dem für ihn die Qualität seiner Arbeit und die Wünsche seiner Kunden an erster Stelle stehen. Dabei ist das Außergewöhnliche immer eine willkommene Herausforderung. „Streich-, Wisch- und Spachteltechniken oder Farbgestaltungen das macht besonders Spaß,“ verrät er sein Faible. Am 5. und 6. April präsentiert sich der Malerfachbetrieb erneut auf der Gewerbeschau Gartnisch auf dem Hof von Bauelemente Marschner. Im Rahmen seiner Jubiläumsausstellung zeigt er einen Auszug aus seinem Leistungsspektrum. Zum 25. Geburtstag können die Besucher wieder am beliebten Glücksrad drehen und viele nette Preise gewinnen und an der Verlosung teilnehmen, die mit attraktiven Gewinnen lockt. Zudem bietet Kurt Welke als Jubiläumsangebot Fassadenanstriche mit sattem Rabatt - als herzliches Dankeschön für die jahrelange Treue, die ihm seine Kundschaft entgegengebracht hat. Der Haller Handwerksbetrieb ist mobil unter der Telefonnummer 0172 - 520 522 9 zu erreichen. -sig- ■

Besuchen Sie unsere Zweirad-Ausstellung auf der Gewerbeschau Gartnisch auf dem Parkplatz der TWO - mit vielen E-Bikes und dem neuen Programm von Kreidler & Giant



Zweirad Thomas

Fahrräder & Zubehör · Handel & Service  
Hol- und Bringservice  
Giant, Kreidler, Ideal, Elektro-Bikes  
E-Bikes mit Frontantrieb oder Bosch-Mittelmotoren

Hessener Straße 20 · Tel. 0 52 01/73 48 42  
Täglich geöffnet von 10 - 19 Uhr · Mittwochs von 14 - 19 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr  
[www.zweirad-thomas.de](http://www.zweirad-thomas.de) · [post@zweirad-thomas.de](mailto:post@zweirad-thomas.de)

## Haller SPD zieht mit großer Geschlossenheit in den Wahlkampf



SPD-Ortsverein Halle · Roonstraße 6 · Tel. 05201 - 10123 · www.spd-halle.de

### Weiter mit Herz für Halle!

„Gemeinsam sind wir stark“, freute sich SPD-Ortsvereinsvorsitzende Ulrike Sommer über das einstimmige Votum zur Aufstellung der Kandidaten zur Ratswahl am 25. Mai 2014. Die Haller Genossen demonstrierten bei den Abstimmungen und der Zustimmung zum Wahlprogramm große Geschlossenheit. „In das Wahlprogramm sind viel Anregungen aus der Bevölkerung geflossen,“ erläuterte Ulrike Sommer. „mit unserer Veranstaltungsreihe – Komm mit! Rede mit – sind wir nah bei den Menschen und nehmen ihre Vorschläge auf“, so Sommer weiter. So ist ein zentraler Punkt des Wahlprogramms das Bildungsangebot vor Ort. Kreistagsmitglied Renate Bölling freute sich daher, dass es endlich gelungen ist, eine Gesamtschule für Halle zu errichten. „Das ist gut für unsere Kinder!“, so Renate Bölling. Sie betonte, dass das Kreisgymnasium in Halle das Bildungsangebot wunderbar abrundet. Im Verlauf der Sitzung wurden die weiteren Schwerpunkte des Wahlprogramms vorgestellt. Über eine Stadtentwicklung mit bezahlbaren Mietwohnungen und integrierten Freiflächen, genügend Kitaplätze, vor allem für unter Dreijährige, einem Sportangebot, dass die hervorragende Arbeit der Vereine unterstützt bis hin zu Weiterentwicklung des

guten Kulturangebotes erläuterten verschiedene Genossinnen und Genossen das Wahlprogramm der SPD. Fraktionsvorsitzender Wolfgang Bölling ließ es sich nicht nehmen, an die erfolgreichen Jahre unter der SPD-Führung hinzuweisen. Durch umfassende Investitionen in Infrastruktur und Wohn- und Gewerbegebiete liegen die städtischen Rücklagen derzeit bei 30 Millionen Euro und die Stadtverschuldung bei vier Millionen Euro. „Das zeigt sehr deutlich, dass Sozialdemokraten gut wirtschaften können,“ so Wolfgang Bölling. „Wir haben ein solides Polster geschaffen und wollen so seriös weitermachen“, so Bölling weiter. Das Wahlprogramm wurde einstimmig verabschiedet und ist in voller Länge auf der homepage der SPD zu lesen ([www.spd-halle.de](http://www.spd-halle.de)). „Das Wahlprogramm ist eine gute Grundlage für unsere politische Arbeit der nächsten Jahre“, fasst Ulrike Sommer zusammen. „Es ist ein kontinuierlicher Prozess und wir wollen auch weiterhin die Anregungen der Bürgerinnen und Bürger mit einfließen lassen. Wir werden uns weiter mit Herz für Halle und viel Engagement für ein liebens- und lebenswertes Halle einsetzen“, schloss die Ortsvereinsvorsitzende die erfolgreiche Versammlung. ■

## Lohöfeners Landküche kocht im Wandel der Zeit



„Sie feiern, wir liefern die Spezialitäten vom Lande!“ Ein vielfältiges Angebot kulinarischer Köstlichkeiten für Gesellschaften aller Art ...

„Das wird immer mehr,“ beschreibt Heike Lohöfener die Problematik der Nahrungsmittelunverträglichkeiten, die sich auch auf ihre Arbeit auswirkt. Bei jeder Gesellschaft, die der Wertheraner Partyservice „Lohöfeners Landküche“ bekoche, seien Menschen dabei, die nicht alles essen könnten. So werden Menüfolge und Buffetangebot z.B. von Lactose-Intolleranz, Glutenunverträglichkeit oder Nuss-Allergie beeinflusst. Eine Herausforderung, der sich die gelernte Wirtschafterin gerne stellt. Bei der Zubereitung der gewünschten Gerichte setzt sie deshalb vor allem auf frische und regionale Produkte. „Gluten ist in allen Fertigprodukten,“ erklärt Heike Lohöfener – ein Grund, sie beim Kochen zu meiden. Vor dreizehn Jahren gründete sie an der Langenheider Straße 40 in Werther-Langenheide den „Party-Service direkt vom Lande“, der sich aus kleinen Anfängen inzwischen sehr gut etabliert hat. „Wir richten uns mit dem Angebot ganz nach den Wünschen der Kundschaft und gehen individuell auf jeden Kunden ein,“ beschreibt die leidenschaftliche Köchin den eigenen Anspruch an ihre Arbeit. Für jeden Geschmack und jeden Anlass gibt es aber auch reichhaltige Vorschläge, Anregungen und Angebote, aus denen man sich nach eigenen Vorstellungen ein Buffet zusammenstellen kann. „Wir liefern auch nach Motto,“ erklärt Heike Lohöfener – wie z.B. Speisen für 80er-

Jahre-Partys oder auch u.a. brasilianische, französische oder spanische Gerichte. Außerdem werden nicht nur Speisen außer Haus geliefert, sondern auf Wunsch auch gern Geschirr und Besteck oder sogar



... bietet Heike Lohöfener mit ihrem Partyservice direkt vom Lande.

inklusive Service - für Gesellschaften zwischen zehn und 400 Personen. Zufriedene Kunden sind der Wirtschafterin das Wichtigste, denn „Nur dann macht die Arbeit auch Spaß!“ Weitere Informationen und eine vielfältige Menü- und Buffetauswahl findet man unter [www.lohoeferners-landkueche.de](http://www.lohoeferners-landkueche.de). Zu erreichen ist der Partyservice unter der Telefonnummer 05203- 91 77 67 oder per mail unter [info@lohoeferners-landkueche.de](mailto:info@lohoeferners-landkueche.de). -sig- ■

## Weidich

Die gesamte Haustechnik

Osnabrückerstr. 70  
33790 Halle • 05201 81120  
[www.weidich.de](http://www.weidich.de)

24h für Sie da!

Wir freuen uns auf Sie! Zuhause wohlfühlen



## Bücher & Medien bei Bunselmeyer

in der Bahnhofstraße



Unterhaltsames & Wissenswertes  
Tel. 05201 3140 · [www.bunselmeyer.de](http://www.bunselmeyer.de)

# „Das richtige Zuhause zu finden bedeutet echtes Lebensglück“



Das Team vom Seidel-ImmobilienService in Halle will Verkäufer und Käufer mit ihrem neuen Konzept begeistern: (von links) Gabi Kummrow, Martin Seidel und Anja Reineke.

Immobilien-Service Seidel startet mit neuem Konzept in Halle. Immer mehr Menschen zieht es zum Wohnen von der Stadt aufs Land. Warum, weiß Martin Seidel: „Echtes Lebensglück finden Viele genau da, wo die Kinder sicher aufwachsen können und das eigene Heim Raum zur persönlichen Entfaltung bietet.“ Der 49-jährige hat jetzt ein neues Immobilienbüro in Halle eröffnet, will mit ganz viel Fachwissen vor allem junge Familien für alte Häuser begeistern. Zusammen mit Martin Seidel arbeiten Kundenberaterin Anja Reineke (45) und Immobilienscout Gabi Kummrow (53) in dem neuen Büro in der Graebestraße. Die drei wollen Hausverkäufer wie Kaufinteressenten mit einem neuen Konzept zusammenbringen. Anja Reineke: „Gebrauchimmobilien bieten oft eine bessere Lage, mehr Haus und mehr Grundstück. Aber man sollte ganz genau wissen, wie viel Arbeit und Geld nötig sind, um es nach eigenen Wünschen herzurichten.“ Mit ganz viel Sachverstand erarbeitet das Seidel-Team die Grundlagen für die richtige Entscheidung, prüft nicht nur Zustand und Wert von Haus und Technik, sondern auch

die Historie. „Je eher die neuen Besitzer einen Herzensbezug zum Haus finden, desto besser werden sie verstehen und zu achten wissen, was die Verkäufer und ihre Vorfahren bewegt hat“, weiß Martin Seidel. Der Gebäude-Gutachter und Energie-Experte, der zuvor als Makler in Gütersloh arbeitete, lebt selbst in einem Bauernhaus von 1803. Seidel pflegt eine Datei von Kaufinteressenten, die künftig speziell im Norden des Kreises leben wollen: „Wer bisher in Bielefeld oder Gütersloh wohnt, freut sich auf die Überschaubarkeit des Lebens hier in den Kleinstädten am Teuto.“ Hausbesitzern, denen die eigene Immobilie zu groß oder zu arbeitsaufwändig geworden ist, verspricht er Fingerspitzengefühl: „Nur wenn es uns gelingt, den richtigen Käufer zu finden, werden beide Seiten Freude daran haben.“ Das Team vom Seidel-ImmobilienService bietet eine unverbindliche Vor-Ort-Beratung sowie regelmäßig Sprechstunden für Anbieter und Interessenten an. Termine gibt es unter 05201-1588 020. Mehr im Netz unter [www.seidel-immobilienservice.de](http://www.seidel-immobilienservice.de). ■

## Rund ums Haus – Das neue Schwedenrätzel

Seidel Immobilienservice  
Martin Seidel & Team  
Ravensberger Straße 13  
33790 Halle/Westfalen  
Telefon 05201 1588020



Warenhersteller	Wort des Einwandes	Zierpflanze, Schiefblatt	Abk.: Rhode Island	ugs.: im Sinn, bereit (2 Wörter)	franz. Sängerin (Patricia)	Frühling, Sommer, Herbst od. Winter	Handlung, Aktion
fast				2		dagegen, kontra	
Abk.: Europ. Gemeinschaft		5	fertig, bereit				Norm, Richtschnur
nordamerik. Indianerstamm	Möbelglanzmittel		mit einer Hand geführtes Ruder		Abk.: Straße		
Steinfrucht m. essbarem Samenkern							3
Vorsilbe: naturnah-, -belassen					unser Planet	Welle im Stadion (2 Wörter)	
Tiroler Landschaft (A)	Ruf; Nachrede		Hast, überstürztes Drängen			6	
Abk.: Telefon			Oberbekleidungsstück			Nichtfachmann	alger. Hafenstadt
Abk.: unter Umständen		9	Hundename		7		
					poe-tisch: Adler		4
Figur der Augsburger Puppenkiste	Sitzpolster		Schilderung friedl. Lebens		unklar, milchig		Techniker für den Liveauftritt
knacken, rascheln				14			
		13				Lebewesen	ugs.: Hub-schrauber (Kw.)
Tierkreiszeichen	bunter Papagei		Staat der USA				8
ein Laubbaum				11			
Passionsspielort in Tirol			Hackwerkzeug				12
Handarbeits-erzeugnis				1			® s0920.0-1

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----

Wir finden die richtigen Käufer für Ihr Haus!  
[www.seidel-immobilienservice.de](http://www.seidel-immobilienservice.de)

Schmuck · Trauringe · Goldankauf · Uhren



Reparaturen · Batteriewechsel · Gravuren · Ohrlochstechen  
Ronchinplatz 3 · 33790 Halle/Westf. · Tel.: 05201 - 734 733 8

NEU im Sortiment: **FESTINA** - Uhren



Oster-Aktion: 10% auf Gold- und Silberschmuck vom 1. bis 19.4.

# Zimmerei und Tischlerei Reckmann - Vorbildliche Sanierung eines ehemaligen Bauernhauses



*Den Verfall des Hauses an der Weidenstraße in Steinhagen-Ströhn dokumentiert dieses Foto.*

Wird ein Haus nicht mehr unterhalten, verfällt es und ist erst mal das Dach undicht, geschieht dies in erstaunlich kurzer Zeit. So war es auch in Steinhagen-Ströhn an der Weidenstraße. Das Bauernhaus, ein massiver und ehemals solider und schöner Backsteinbau aus dem Jahr 1920, wurde von seinem früheren Eigentümer nicht mehr unterhalten und stand nach seinem Tod lange Zeit leer. Im Januar 2012 wurde das Anwesen verkauft an die Familien Burkhard und Sabine Reckmann sowie Saskia und Jan Reckmann, Inhaber der Zimmerei Jan Reckmann,



*Nach Abbau des maroden Dachstuhls offenbart sich der darunter liegende verfallene Zustand.*

der ganz in der Nachbarschaft an der Ströher Str. 80 seinen Betrieb in den umgebauten Gebäuden eines ehemaligen Bauernhofes hat. Der desolate Zustand des Gebäudes wird in dem oberen Bild ziemlich deutlich. Es fehlten nicht nur zahlreiche Dachziegel, sondern ganze Sparren waren aus dem Dachstuhl

heraus gebrochen und durch die Decken bis in den Keller durchgeschlagen. Dach und Mauerwerk absolut marode, ein Stallanbau so verfallen, dass er nur noch abgerissen werden konnte. Da der Dachstuhl nicht mehr zu sanieren war, wurde er vollkommen abgebaut. Auch die darunter liegenden Holzdecken über der Deele und den Wohnräumen waren nicht zu retten und mussten entfernt werden. Um zu verhindern, dass danach die beiden aufwändig gemauerten Dachgiebel einstürzten, wurden sie mit einem Ständerwerk abgestützt. Vom Baukran aus fotografiert, kann man nach Abbau des Dachstuhls den maroden Zustand der darunter liegenden Decken erkennen. Nachdem im Sommer 2012 das Haus soweit entkernt war, konnte im Herbst mit den Maurerarbeiten und dem Einbringen einer Betonsohle im nicht unterkellerten Bereich begonnen werden. Die Außenwände und die Giebel wurden im Frühjahr 2013 saniert, so dass im April 2013 Richtfest gefeiert werden konnte. Das Gebäude wurde nach der neuesten Wärmeschutzverordnung saniert. Außen Türen und Fenster sind dreifach verglast, die Wände wurden von innen mit einer 24 cm dicken Holzständerschale verstärkt und isoliert. Die sanierten Außenwände sind wie Klinkerfassaden zu sehen. Die Innenschale übernimmt nicht nur den Wärmeschutz und die Feuchtigkeitsregulierung des Gebäudes, sondern hat auch statische Funktionen. Zur Ausführungsqualität der Zimmerei Jan Reckmann und Tischlerei Lasse Reckmann gehört in allen Gewerken die Liebe zum Detail. Das Außenmauerwerk wurde sorgfältig saniert. Dort, wo Änderungen notwendig waren, wurden neue Klinker benutzt, die den alten Klinkern in Farbe und Maß angepasst sind. Es wurde aber großer Wert darauf gelegt, die alte Sub-

stanz zu erhalten, so dass an vielen Stellen Gebrauchsspuren an den Ziegeln zu sehen sind. Da sind die Zimmereiarbeiten zu nennen, das sorgfältig rekonstruierte handwerklich verzapfte und gefügte Fachwerk auf der Deele oder die massiven Deckenbalken, die zwar nicht aus Eichenholz, sondern aus Lärche erstellt wurden und so aussehen, als ob sie von Hand behauen seien, wie das früher üblich war. Die Liebe zum Detail ist auch an Fenstern und Türen zu erkennen, die nach alten Vorbildern gefertigt dennoch dem neuesten Wärmestandard entsprechen, und natürlich auch die Treppen, Fußböden und Haustüren aus massiver Eiche. Das ehemalige Bauernhaus ist für eine Familie zu groß. So sind also zwei Wohneinheiten entstanden, die Ende Januar bezogen werden konnten. Zur Zeit

energetischen Bauens zu erfüllen, damit sich die zukünftigen Bewohner auch hier wohl fühlen können. Der Erhalt landschaftsprägender ehemaliger Hofstellen im ländlichen Bereich ist nach Auslaufen der Landwirtschaft oft nicht einfach. Hier an der Weidenstraße in Stein-



*Richtfest am 8.4.2013*

hagen-Ströhn findet sich ein vorbildlich gelungenes Beispiel der Sicherung und Sanierung eines ehe-



*Schmuck präsentiert sich das Haus an der Weidenstraße in Steinhagen-Ströhn nach seiner Grundsanierung.*

wird das Nebengebäude saniert, natürlich wird auch hier versucht, möglichst vieles zu erhalten und dennoch alle Kriterien des heutigen

mals und jetzt wieder sehr schönen alten Gebäudes. -S. Kornfeld-■

**tischlerei  
lassereckmann**  
planung und ausführung rund ums holz

- möbel
- treppen
- türen
- deelestore
- fenster
- innenausbau
- holzfußböden
- restaurierung
- denkmalpflege

**zimmerei  
janreckmann**  
holzbau fachwerk altbausaniierung

- fachwerkbau
- fachwerksanierung
- denkmalpflege
- holzrahmenbau
- dachstühle
- dachumdeckungen
- energetische sanierung
- zellulose-einblasdämmung
- innenausbau

ströher str. 80 · 33803 steinhagen  
tel.: 05204.870468 · fax: 05204.870469 · mobil: 0173.6875318  
tischlerei@lassereckmann.de · www.tischlerei-lassereckmann.de

ströher str. 80 · 33803 steinhagen  
tel.: 05204.870470 · fax: 05204.870469 · mobil: 0173.8688356  
zimmerei@janreckmann.de · www.zimmerei-janreckmann.de

# Frühlingserwachen in der alten Lederfabrik



**Frühlingserwachen  
in der alten Lederfabrik Halle**

**Kunst & Handwerk**  
**Schönes für den Garten**  
**Schmuck Textildesign**  
**Schlemmen und Genießen**

**Sa. 26. April 14 - 20 Uhr**  
**So. 27. April 11 - 18 Uhr**

Am Wochenende 26.04.2014 - 27.04.2014 findet in der Alten Lederfabrik in Halle, wieder das Frühlingserwachen statt. Wieder einmal öffnen sich die Türen der Alten Lederfabrik zu einem Wochenende mit phantasievollen und hochwertigen Designarbeiten und Kunsthandwerk. Auch die Werkstätten der Künstlerinnen und Kunsthandwerker in der Alten Lederfabrik sind geöffnet und bereichern das vielfältige Angebot der vielen Gastaus-

stellerinnen und Aussteller. Beim Spaziergang von Stand zu Stand findet sich die passende Skulptur oder eine einzigartige Stele für den Garten, die Keramikschale für entspannte Teestunden, ein Frühlingbild für die Wohnung, und nicht zuletzt ausgefallener Schmuck und Mode. Zum Ausruhen und für herzhaftes und süßes Gaumenfreuden bietet sich das Ausstellungscafé in der Städtischen Galerie oder der Biergarten auf der Wiese an. Der Eintritt ist frei. ■



GERRY WEBER WORLD  
**GERRY WEBER  
SPORTPARK HOTEL**  
★★★★

**OSTERN IM LA FONTANA**

### KARFREITAG

18. April 2014 · 18.30 bis 22.00 Uhr

Von Aal bis Zander – Wir widmen dem Fisch an Karfreitag ein leckeres Frontcooking-Bufferet. Probieren Sie unsere genussvolle Auswahl an Fisch und Meeresfrüchten.

**Preis: 28,00 Euro pro Person**  
zzgl. Getränkeverzehr

### OSTER-LUNCHBUFFET

20. und 21. April 2014 · 12.00 bis 14.00 Uhr

Von Spargel über Lammkeule bis hin zu süßen Köstlichkeiten – das bieten wir Ihnen auf unserem großzügigen Lunchbuffet an Ostern. Wir empfangen Sie mit einem Glas Prosecco und unsere kleinen Gäste verwöhnen wir mit süßen Überraschungen.

**Preis: 28,00 Euro pro Person**  
zzgl. weiterer Getränkeverzehr



Roger-Federer-Allee 6 · 33790 Halle/Westfalen

Telefon 05201 899-0 · Fax 05201 899-440 · [www.gerryweber-world.de](http://www.gerryweber-world.de)



## Stadtpark Halle!



Daten von OpenStreetMap - Veröffentlicht unter ODbL

Die letzten Grünflächen in Halles Innenstadt werden bebaut oder Parkplätzen geopfert. Schmerzhafter Höhepunkt ist die Zerstörung des Ravensberger Parks zwischen Rathaus und Marktkauf.

Viele Menschen wünschen sich aber »Halle zum Wohlfühlen« mit ausreichend Grün- und Erholungsflächen. Wir von der Stadtpark-Initiative wollen einen Park im Zentrum der Stadt. Die letzte dafür infrage kommende Grünfläche befindet sich auf dem Gelände des Berufskollegs. Helfen Sie uns dabei, diese Fläche vor einer Bebauung zu schützen.

**Ich unterstütze  
die Stadtpark-  
initiative Halle:**

Name, Vorname \_\_\_\_\_  
 Anschrift \_\_\_\_\_  
 Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_  
 E-mail für Informationen, wenn gewünscht \_\_\_\_\_

**Bitte senden an:**

Stadtparkinitiative Halle  
 Gisela Bültmann  
 Apothekerstraße 13, 33790 Halle  
 Hartmut Lüker  
 Hartmanns Kamp 24, 33790 Halle  
[www.stadtpark-hallewestfalen.de](http://www.stadtpark-hallewestfalen.de)

## Mons vocat - der Berg ruft...!

Wir laden Sie und Ihren Oldtimer zur 9. Pfingstausfahrt nach Bad Rothenfelde ein. Auftakt ist jeweils am Samstag, den 07.06.2014 sowie am Sonntag, den 08.06.2014 gegen 09:00 Uhr im Konzertgarten von Bad Rothenfelde. Nach einem ausgiebigen Frühstück starten wir gegen 10:30 Uhr zu unserer Oldtimer-Ausfahrt. Diese Rundfahrt wird wieder die schönsten Strecken der Region beinhalten. Gegen 13:30 Uhr werden wir eine kleine Mittagspause mit einem leckeren Buffet einlegen. Dieses Mal bieten wir auch eine Orientierungsfahrt an! Wie jedes Jahr sollen die reine Freude an artgerechter Bewegung unserer Oldtimer und der Genuss mit allen Sinnen im Vordergrund stehen. Es handelt sich bei der "Mons vocat" - Oldtimerausfahrt um reines Oldtimerwandern. Teilnehmer, die gerne eine Landkarte und Stoppuhr in der Hand halten kommen bei uns nicht auf ihre Kosten! Wir möchten keinen Wettbewerb austragen, unsere Prioritäten setzen wir auf den Fahrspaß und die Kommunikation zwischen



den Teilnehmern. Der Abschluss wird, wie in den Vorjahren, im Konzertgarten in Bad Rothenfelde stattfinden, nach dem Eintreffen bleibt Zeit sich auszutauschen und die anderen Fahrzeuge anzuschauen. Gegen 17:00 Uhr wird eine Siegerehrung stattfinden, bei der es verschiedene hochwertige Sachpreise zu gewinnen gibt. Die Teilnehmerzahl ist auch in diesem Jahr auf max. 30 Fahrzeuge pro Veranstaltungstag beschränkt. Bis zum 03. Juni 2014 muss das Startgeld eingegangen sein. Interessenten, die nicht mit mitfahren möchten sind herzlich eingeladen zum Oldtimertreffen am Brunnenplatz während der gesamten Veranstaltung! Informationen zur Anmeldung und zum Startgeld erhalten Sie bei Arno Hecke, Neue Dorfstr. 24, Halle-Hörste, Mobil 0151/11 33 27 33, Fax: 05201/8189355, E-Mail: oldie@mons-vocat.de oder www.mons-vocat.de. Der Oldtimer-Stammtisch "Olle Blech" trifft sich jeden 3. Dienstag im Monat um 19 Uhr in der Gaststätte "Vögele" in Halle-Hörste. ■

## Ehrenamtsbörse - Einsatz für (H)Alle



Die Ehrenamtsbörse wird gemeinsam organisiert von Beate Gunia (li.) und Karin Elsing (re.) vom MehrGenerationenHaus und dem GenerationenNetzwerk, vertreten durch Heike Wirth.

Ehrenamtliche sind in vielen karitativen Einrichtungen die tragenden Säulen der täglichen Arbeit - sie können hier ihre vielseitigen Fähigkeiten anwenden und weitergeben. Bereits seit dem 1. Januar existiert die Ehrenamtsbörse für Halle - gemeinsam organisiert vom GenerationenNetzwerk (Tel. 05201-849899) und dem MehrGenerationenHaus (Tel. 05201-666209). Bei dieser Börse sollen Menschen, die sich in Halle ehrenamtlich betätigen möchten und Menschen und Organisationen, die auf die Mitarbeit von ehrenamtlichen Helfern angewiesen sind, zusammen gebracht werden. Für viele Fragen zu diesem Thema, wie z.B.: Wie finden Angebot und Nachfrage zusammen? Wohin wende ich mich, wenn ich aktiv werden möch-

te? Kann ich eigene Ideen einbringen? Bei diesen und auch bei versicherungstechnischen, finanziellen und anderen Fragen sind Beate Gunia, Karin Elsing und Heike Wirth kompetente Ansprechpartnerinnen - und zwar für beide Seiten. Um die Angebote und Anfragen nun einheitlich bearbeiten zu können, liegen die nötigen und einheitlichen Formulare ab dem 1. April nun in digitaler Form vor. Dazu gibt es eine Internet-Präsenz der Ehrenamtsbörse auf den Seiten der Stadt Halle. (www.hallewestfalen.de). Die Formulare können einfach von der Internetseite der Stadt Halle heruntergeladen und dann ausgefüllt werden - so das eine Vermittlung einheitlich durchgeführt werden kann. -sge- ■

**Renten-Check: Lücke schließen, Rente genießen**

FINISCHER RATING 2013 TOP-LEBENS-VERSICHERER WIRTSCHAFTS WOCHE

In guten Händen. LVM

WirtschaftsWoche Ausgabe 40/2013

### Machen Sie den Renten-Check beim Top-Lebensversicherer\*.

Wir beraten Sie gerne:

#### Grüner

Gartenstraße 2 · Halle  
Telefon (05201) 3580  
info@gruener.lvm.de

#### Fliegel

Graebestraße 19 · Halle  
Telefon (05201) 4171  
info@fliegel.lvm.de



## Geschenk-Ideen bei Bunselmeyer

in der Sparkassen-Passage

### Präsente für jeden Anlass

Tel. 05201 9710097 · www.bunselmeyer.de

**Täglich von 8.00 bis 18.30 durchgehend geöffnet!**

Tel: 0 52 01 - 33 31

Wilhelm Köhne GmbH - Halle/Westf.  
Elektroinstallationsbetrieb seit 1919



Mit 90 Jahren Erfahrung als Elektroinstallationsbetrieb bieten wir Ihnen heute ein umfangreiches Leistungsspektrum an. Kommen Sie doch einfach mal in unserem Geschäft vorbei und lernen uns kennen.



Wilhelm Köhne GmbH  
Alleestr. 8 · 33790 Halle  
info@koehne-halle.de  
www.koehne-halle.de

**Neue Öffnungszeiten:**  
Montags - Freitags  
von 9.00 - 13.00 Uhr  
und 15.00 - 18.00 Uhr  
Samstags geschlossen

Auf Wunsch stehen wir Ihnen auch gern außerhalb unserer Geschäftszeiten zur Verfügung.

Terminvereinbarung  
unter 05201/3331

# „Prints - Leipzig - Bielefeld“

# Großes Osterfeuer in Halle-Hesseln



„Prints - Leipzig - Bielefeld“ ist die Ausstellung betitelt, die von Freitag, 25. April bis Sonntag, 11. Mai 2014 im Atelier Aatifi an der Ravensberger Straße 47 (Hinterhaus) im Zentrum Bielefelds zu sehen ist. Diesmal hat der afghanische Künstler Aatifi als Gastkünstlerin die etablierte Leipziger Künstlerin Gudrun Petersdorff eingeladen, mit ihm auf zwei Etagen mit rund 300 Quadratmetern Fläche auszustellen. Gezeigt werden Malerei und Druckgrafik: von Gudrun Petersdorff überwiegend farbenfrohe Holzschnitte mit abstrahierten Landschaften, von Aatifi abstrakt-skriptomale wie figurativ-mythologische Arbeiten auf Leinwand und Papier, darunter aktuelle Smartphone-Zeichnungen aus der Reihe „Small Mysteries 2013 - 2014“. Ergänzt wird das Programm von zwei Videos zur Entstehung von Druckgrafik und Kalligrafie. Zudem wird auf einer Sonderfläche auf die bevorstehende große Personalausstellung Aatifis im Sommer 2015 im Museum für Islamische Kunst im Pergamon-

museum Berlin hingewiesen. Die Ausstellung „Prints - Leipzig - Bielefeld“ wird am Freitag, 25. April um 19 Uhr eröffnet, die beiden Künstler sind anwesend. Öffnungszeiten: zu den Bielefelder Nachtansichten am Samstag, 26. April von 18 bis 1 Uhr, Sonntag, 4. Mai von 12 bis 18 Uhr, Sonntag, 11. Mai von 12 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung. Weiteres unter [www.aatifi.de](http://www.aatifi.de)



**Bungalow - die ideale Wohnform**  
mit Garage in ruhiger und zentraler Wohnlage von Halle, ca. 94 m² Wohnfläche, Keller, 466 m² Grundstück, 19 m² große Südterrasse, Öl-Heizung 2007, 149.000 € - es fällt keine Käuferprovision an

Am Buschkamp Immobilien  
am-buschkamp.de  
05201 - 735 60 76



Der SG Hesseln veranstaltet auch in diesem Jahr wieder das traditionelle Osterfeuer am Sportplatz im Haller Ortsteil Hesseln. Bei Einbruch der Dämmerung wird ein hoffentlich stattlicher Gehölzhaufen entzündet, zu dem man alle Jahre wieder beitragen gern kann: am Ostersonntag, dem 19. April 2014, besteht zwischen 9 und 16 Uhr die Möglichkeit, seinen ersten Gartenschnitt an der Hessener Straße anzuliefern. „Wir möchten darauf hinweisen, dass eine Anlieferung von Wurzeln und behan-

delteten Hölzern nicht erlaubt ist,“ betont der Vereinsvorstand. Am Ostersonntag können die Kinder wieder ab 11 Uhr Beete und Büsche rund um den Sportplatz durchforsten - zum fröhlichen Osterreisuchen. Am frühen Abend trifft man sich dann zu Pommes, Bratwurst und Bier und zum geselligen Beisammensein im Schein des Osterfeuers. Der Sportverein Schwarz-Gelb Hesseln 1957 e.V. heißt alle Besucher herzlich willkommen. -HW-

**C.E.O.T.T.O.**  
wünscht frohe Ostern

**ITAL E.V.S CAFÉ**  
RONCHINPLATZ 1 · HALLE · TEL. 05201 10744

## Einladung zur Woche der Wäsche

vom 07. - 12. April 2014

Weg mit der alten Wäsche...  
her mit der neuen!

Ihr Wäsche-Spezialist in Halle

**BRINKMANN**  
zieht an



watercult

Calvin Klein



sunmarin

olympia

Triumph

SCHIESSER



sassa

Skimpy

TOM TAILOR

Ringella

Cawo

## Harter Frühling für Allergiker



keinen Stress machen müssten. Die Ursachen und auch Behandlungsansätze in der Naturheilkunde können ganz unterschiedlich sein. Beispielsweise gibt es sogenannte Grundallergene wie Milch und Weizen, die vorrangig gar keine Rolle in der Beobachtung des Betroffenen spielen, aber im Hintergrund die Basis für eine Allergie bilden. Weiterhin können Belastungen durch Schwermetalle wie Amalgam, Quecksilber und Blei das Immunsystem soweit belasten, dass auf andere Stoffe eine allergische Reaktion erfolgt. Auch die Auslöser für plötzlich auftretende allergische Symptome sind vielfältig. Oft wird in der Praxis die Frage gestellt: "warum tritt den jetzt bei mir eine Allergie auf, das hatte ich doch noch nie?" Durch allergische Reaktionen ist das Immunsystem permanent gefordert. Durch diese Überbelastung kann dann auch noch eine Abwehrschwäche entstehen, sodass allergische Symptome und Symptome einer akuten Infektion ineinander übergehen und eine Abgrenzung für den Patienten oftmals gar nicht mehr möglich ist. Bei allen allergischen Erkrankungen ist es unabdingbar notwendig den oder die „Übeltäter“ zu erkennen und systematisch das Immunsystem zu entstressen und zu stützen. Detaillierte Informationen über naturheilkundliche Behandlungsansätze im Bereich von Allergien und anderen Erkrankungsbildern erhalten Sie bei Petra Linnenbrügger direkt unter Telefon 05201/ 669367. ■

Allergien sind seit Jahren ein immer im Frühjahr wiederkehrendes Thema. Dann, wenn im Frühjahr die Natur erwacht und man sich nach Licht, Luft und Sonne sehnt, können viele Menschen diese Zeit nicht genießen, sondern leiden unter allergischen Symptomen, weiß die Haller Heilpraktikerin Petra Linnenbrügger. Je nach Ausprägung des Winters beginnen die Symptome oft schon im Januar, wenn die Hasel zu blühen beginnt. Aber nicht nur das Frühjahr beschert Allergikern beschwerliche Zeiten. Im Jahresverlauf gibt es viele Auslöser für allergische Symptome und auch saisonunabhängige Allergien auf beispielsweise Kuhmilch und Weizen werden immer häufiger. Durch den in diesem Winter jedoch fehlenden Kälteeinbruch begannen Frühjahrsallergien besonders zeitig. Eine Allergie ist eine Überreaktion des Immunsystems auf Stoffe, die dem Körper eigentlich

## Zum Osterfest in neuem Glanz



Hier sieht es nach Arbeit aus: Vikar Tim Henselmeyer, Küsterin Monika Kredell, Presbyter Dieter Hagemeyer, Pastor Burkhard Steinebel und Schatzmeister Fritz Ellerweg (v.l.) besichtigen die Renovierungsfortschritte.

Die Hörster Kirche wird gestrichen. Zur Zeit werkelt ein Team der Firma Eichholz aus Bad Laer fleißig an Decken und Wänden in dem christlichen Kleinod an der Alten Dorfstraße - und das wurde Zeit. „Der letzte Anstrich muss so 1976 gewesen sein,“ überlegt Pastor Steinebel, doch letztendlich gaben die verdreckten und beschädigten Innenraumflächen den Anlass zu der notwendigen Renovierung. „An vielen Stellen ist auch der Putz abgeblättert,“ blickt er sich in seiner Kirche um. Das auswärtige Unternehmen Eichholz ist auf diese Arbeiten spezialisiert, befreit Decken und Wände vom Jahrzehnte alten Schmutz und Kalkanstrich, bevor der neue An-

strich aufgetragen wird und die Kirche in neuem Glanz erstrahlen lässt. Auch die schöne Holzdecke wird gereinigt und die Sterne werden wieder zum Leuchten gebracht. Dazu werden durch einen Kunstglaser die defekten Glasscheiben ersetzt. Die vorsichtige Schätzung der Experten: zum diesjährigen Osterfest ist die Kirche fertiggestellt. Doch solange braucht niemand auf den Gottesdienst zu verzichten. „In dieser Zeit sind Sie herzlich zu den Gottesdiensten in Bokel, Kölkebeck und Halle eingeladen,“ betont Burkhard Steinebel. Sogar ein Fahrdienst ist eingerichtet, den man gern u.a. unter seiner Telefonnummer 05201-9870 anfordern kann. Der erste Gottesdienst in der frisch renovierten Kirche ist für Gründonnerstag um 19 Uhr geplant. Sollte sich das ändern, informieren Haller Kreisblatt und Westfalenblatt darüber. Neuen Glanz sollen anschließend auch neue Polster für die Kirchenbänke bringen - in einem warmen Rot, das zu den Rottönen im Altar und an der Decke passt. Außerdem ist in diesem Jahr die Reinigung und Überarbeitung der Orgel geplant, die vom Holzwurm befallen ist. Die Kosten belaufen sich insgesamt auf etwa 35.000 Euro. „Wir hoffen, dass es viele Hörster gibt, die für die Innenrenovierung spenden,“ gibt der Pfarrer unumwunden zu. Die Bankverbindung lautet 1206 bei der Kreissparkasse Halle. -sig- ■

## Moderne Baustoffe für Neubau & Renovierung

Ihr kompetenter Partner für das Baugebiet Weidenkamp



Den Traum vom eigenen Heim ganz einfach wahr machen

mit **Fretthold** IHR BAUFACHZENTRUM

Wir sind dabei!  
05. + 06. April  
Lust auf Frühling  
www.Gewerbeschau-Gartnisch.de

Hochbau • Tiefbau • Klinker • Garten • Holz  
Innenausbau • Bauelemente • Bedachung • Fachmarkt

www.fretthold.de

32257 Bünde  
Borriesstr. 100  
Tel. 05223 4806-0

33334 Gütersloh  
Hülsbrockstr. 31  
Tel. 05241 9361-0

**Fretthold**  
IHR BAUFACHZENTRUM

Fröhliche Ostern

*Quelle Drau*

Kosmetik  
Make-up

Tel. 05201 2473  
Rosenstraße 11 · Halle

## Elvan Korkmaz - Die Zukunft im Blick

**Elvan Korkmaz**  
Ihre Landratskandidatin.

**Kreis Gütersloh**

**Kommunalwahl 25. Mai 2014**  
...wählen gehen!

**SPD**

Elvan Korkmaz möchte Ihre Landrätin für den Kreis Gütersloh werden! In Gütersloh geboren und aufgewachsen, absolvierte sie hier auch ihr Abitur am Städtischen Gymnasium und begann ein Duales Studium zur Diplom-Verwaltungswirtin zur Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Bielefeld. Aktuell ist sie bei der Stadtverwaltung Bielefeld als Projektmanagerin in der Stadtentwicklung tätig. Berufsbegleitend studiert sie Wirtschaftswissenschaften an der FernUniversität Hagen. Neben ihrer beruflichen Erfahrung hat Elvan auch ehrenamtlich bereits Verantwortung übernommen und war in den vergangenen Jahren insbesondere jugendpolitisch aktiv. Als Generalsekretärin des Bundesverbandes der Alevitischen Jugendlichen in Deutschland e.V. und nun als Vor-

standsmitglied im Kreisjugendring Gütersloh zeigte sie vollen Einsatz. Ihre politischen Schwerpunkte sieht sie als sachkundige Bürgerin im Planungsausschuss der Stadt Gütersloh in der Stadtentwicklung, in der Wirtschaftspolitik und besonders die Bereiche Jugend, Bildung und Familie liegen ihr am Herzen. Elvan Korkmaz hat die Zukunft im Blick! Mit moderner und innovativer Wirtschaftspolitik, der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, einer nachhaltigen Entwicklung der Bildungslandschaft, einem Miteinander der Generationen, gesicherter ärztlicher Versorgung und vor allem mit einer neuen Dialogkultur wird sie als Ihre Landrätin volle Kraft für einen sozialen, gerechten und starken Zukunftskreis Gütersloh geben. ■

**Ihr Partner für**  
**Wasser • Wärme • Wartung**  
*und mehr*

**Michael Haase**  
Dürkoppstraße 11  
33790 Halle-Künsebeck  
Tel. 0 52 01 703 08

- Heizungsbau
- Solartechnik
- Badrenovierung
- Blecharbeiten
- Sanitärinstallation

## Kostenloser Motorrad-Sicherheits-Check bei der Kfz-Prüfstelle Halle



*Der Winter ist definitiv vorbei - die Motorradsaison beginnt! Die Prüflingenieure Stefan Krone, Hans Joachim Hagemann, Bernard Breidenbach, Eugen Erdmann, Marc Nossol und Daniel Bagirov (v.l.) freuen sich auf zahlreiche Motorradfahrer mit ihren Bikes.*

So mancher mutiger Motorradfahrer hat bereits die wenigen Sonnentage dieses Frühjahrs genutzt, seine Maschine aus dem Winterschlaf erweckt und eine erste Ausfahrt gewagt. „Zum Start in die Motorradsaison ist es für Motorradfahrer unerlässlich, ihr Fahrzeug genau auf den Sicherheitszustand zu überprüfen,“ raten die Experten der Kfz-Prüfstelle Halle, die an der Bielefelder Straße 53 ansässig ist. Nach der langen Winterpause sollten unbedingt sicherheitsrelevante Einrichtungen wie Licht, Reifen und Bremsen von einem Fachmann untersucht werden. Deshalb bietet die Kfz-Prüfstelle Halle im April wieder allen Motorradfahrern als besondere Service-Leistung einen kostenlosen Sicherheitscheck an. Dabei werden von den Prüflingenieuren der Zustand der Reifen, die Funktion lichttechnischer Einrichtungen, der Bremsenzustand, das Fahrwerk sowie weitere, die Sicherheit betreffende Bauteile kontrolliert. Das Team, selbst zum größten Teil Motorradfahrer, wissen um die Problematik nach der Standpause im Winter Bescheid. „Wir haben festgestellt, dass häufig die gleichen Mängel auftreten,“ erklärt Stefan Krone. So kam er gemeinsam mit seinem Geschäftspartner Bernard Breidenbach auf die Idee, diese kostenlose Dienstleistung anzubieten, die allerdings keine HU ersetzt, wie die Prüflingenieure betonen. Außerdem empfehlen sie den Bikern, sich erst einmal „warm“ zu fahren und im Straßenverkehr defensiv zu bleiben, weil

Autofahrer gerade im Frühjahr noch nicht mit Motorradfahrern rechnen. Jeder Besucher erhält außerdem eine humorvoll gestaltete, aber sehr informative Broschüre mit zwölf wichtigen Tips für ein lockeres und entspanntes Motorradfahren. Dazu bekommt der Biker eine Tasse frisch gebrühten Kaffee, ein Profiltiefenmesser und eine Checkliste zur richtigen Vorbereitung auf die nächste Motorrad-HU. Der lange Donnerstag, den das Unternehmen bis Ende Mai anbietet, ermöglicht auch Berufstätigen einen entspannten Besuch in der Bielefelder Straße 53. -HW- ■



**Bei uns kaufen Profis und Selbsterbauer:**

- Zement, Trockenmörtel, Mauersteine, Klinker usw.
- Natursteine, Kiese, Splitle
- Dachbaustoffe
- Dämmstoffe gegen Kälte und Wärme
- Bauwerkzeuge
- Fliesen
- Bauelemente
- Innenausbau- und Trockenbauprodukte
- Betonteile
- Pflaster, Platten
- Regenwassertanks
- chemische Baustoffe
- Drainage- und Kanalisationsartikel
- Kunststoffregenrinnen

**Besuchen Sie unsere Gartenausstellung.**

Wir führen über 2000 Artikel

**Bültmann Baustoffe**  
Kaiserstraße 26/28 · Halle  
Tel. 05201-2626 · Fax 2632

**www.kontaktnetz-**

von Anfang an  
gemeinsam  
leben lernen



Kath. Schwangerschaftsberatung  
im Erzbistum Paderborn

**fuer-schwangere.de**

## UWG-Vorstoß für weniger Wahlplakate gescheitert



Müssen mit Ideen statt teurer Wahlwerbung die Wähler überzeugen: (von links) Manfred Stockhecke, Michael Koch, Anja Pohlmann und Karl-Heinz Wöstmann, Spitzenkandidaten der Haller UWG.

Bis zu 1.000 bunte Plakate hängen an Laternen und Straßenschildern, wenn in Halle Wahlkampf ist. Das finden viele unansehnlich, manche lehnen das ganz ab. Mit einem Vorstoß, das wilde Plakatieren in stadtbildverträglichere Bahnen zu lenken ist die Unabhängige Wählergemeinschaft Halle (UWG) jetzt - wenige Wochen vor der Kommunalwahl - gescheitert. UWG-Fraktionschef Karl-Heinz Wöstmann fragte bereits vor Wochen bei Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann an, bat sie darum, das Thema „Verzicht auf Wahlplakate“ zu moderieren. Von ihr bekam er genauso wenig eine positive Rückmeldung wie von den meisten großen Parteien. Die SPD lehnte eine Selbstbeschränkung ab, die FDP auch. Die CDU rührte sich erst gar nicht, die STU auch nicht. Einzig die Grünen mochten sich mit dem Gedanken anwärmen, zur anstehenden Kommunalwahl die eigene Plakatflut einzudämmen. Für

Manfred Stockhecke, Vorsitzender der Haller Unabhängigen, ist der Vorstoß 2014 damit gescheitert: „Wir hätten gerne darüber gesprochen, ob man das Plakatieren zugunsten der Umwelt nicht auf wenige Stellen beschränken kann.“ Ideal seien mobile Plakatwände an den wichtigsten Plätzen der Stadt. Gerade, wenn sie jeder antretenden Gruppierung gleich viel Platz einräumten. Das sei in anderen Städten längst üblich. Ein solches Vorgehen helfe Steuern sparen, da die großen Parteien jährlich Milliarden aus dem Bundeshaushalt bekommen. Wahlkostenerstattung gibt es jedoch nicht für die Unabhängigen Wählergemeinschaften, berichtete Karl-Heinz Wöstmann: „Wir sind auf Spenden angewiesen, können deshalb im Wettstreit um die Wählerstimmen kaum mit den großen Parteien mithalten.“ Er versprach, zur nächsten Wahl einen neuen Vorstoß in Sachen Plakatflut zu wagen. ■

## Blümchengasse No 1 seit einem Jahr in Halle



„Herzlich Willkommen“ - Brigitte Grohnert (li) beschriftet den Ballon einer Kundin mit einem gewünschten Spruch.

Pünktlich zum Frühlingsfest „Halle blüht auf“ eröffnete im März letzten Jahres das Geschäft „Blümchengasse“ am Haller Kirchplatz 15 in den ehemaligen Räumlichkeiten der Buchhandlung Lissel. Seitdem präsentiert sich hier ein vielseitiges und fröhliches Programm an Kinderspielwaren, Geschenkideen und Accessoires zum Wohnen und Leben. Der Renner seien die Ballons als Geschenkverpackung oder Dekoration, erzählt Inhaberin Dana Pallaks - individuell gestaltet, edel bedruckt und/oder verschieden gefüllt. Ob eine Flasche Piccolo, eine kleine Pralineschachtel, ein Spielzeug, ein Gutscheine oder ein Briefumschlag - Gegenstände bis zu 12 cm kann das Team in einen Luftballon bringen, der außerdem in kunterbunter, lustiger oder auch festlicher Weise dekoriert werden kann. Neben Bändern und kleineren Ballons als Anhänger kann man den gewünschten Ballon auch innen füllen - z.B. mit weiteren kleinen, farbigen Ballons - als Blickfang zu jedem Anlass und auf jedem Gabentisch. „Da gibt es viele Möglichkeiten,“ erklärt Mitarbeiterin

Brigitte Grohnert, die der Kundschaft ein umfangreiches Sortiment verschiedener Ballons zur Auswahl stellen kann. Neben den Modellen „Just Married“, „Welcome Baby Girl“ und „Happy Birthday“ gibt es Ballons mit Musik, mit 3-D- Aufdruck oder auch mit einem individuellen Fotomotiv. „Wir bitten um Vorbestellung,“ so Brigitte Grohnert, denn das Fertigen eines Ballongeschenkes nimmt ein klein wenig Zeit in Anspruch. Außerdem hat die Blümchengasse ihr Sortiment erweitert - mit charmanten Accessoires u.a. von den Firmen Räder und Cedon, die das Leben fröhlicher machen. So gibt es feines Porzellan, Lichthäuser, schöne Tücher und Schals, Servietten, Stifte mit netten oder auch frechen Sprüchen sowie hübsche, edle Karten zu allen Anlässen - eben das kleine Besondere für Sie und Ihn. Unter [www.bluemchengasse-no-1.de](http://www.bluemchengasse-no-1.de) kann man schon einmal einen digitalen Besuch starten, der sich persönlich zu den üblichen Geschäftszeiten realisieren lässt. -sig- ■

**Wir wünschen ...**

**... ein fröhliches Osterfest**

**TISCHLEREI**  
Tatenhausener Str. 14  
Tel. 0 52 01-90 22

**BEINTMANN**  
33790 Halle  
[www.beintmann.de](http://www.beintmann.de)

**diestelkamp & strathmann**  
tischlerei gbr.

weststr. 87 · halle · fon 85 99 384 · mail@diestra.info

**Jürgen Knehans**  
KFZ - Meisterbetrieb  
Service für alle PKW's  
**Fröhliche Ostern!**

- Service für alle PKW's
- Reifenhandel
- Unfallinstandsetzung
- Vermittlung von Renault- und Dacia - Neufahrzeugen
- TÜV + AU Abnahme
- Hol- + Bring - Service
- Vermittlung von Neufahrzeugen aller Art zu attraktiven Preisen

**Jürgen Knehans** Tel. 0 52 01/73 55 52  
Versmolder Str. 67 · Halle-Hörste Mobil 0 160/2 83 97 53

Komm mit! Rede mit!  
SPD vor Ort

SPD vor Ort

Komm mit! Rede mit!

mit Michael Müller



am **06. April 2014**, um **10:30 Uhr**  
Treffpunkt: **Gemeindehaus Kölkebeck**



SPD-Ortsverein Halle · Roonstraße 6 · Tel. 05201 - 10123 · www.spd-halle.de

Weiter mit Herz für **Alle!**

Komm mit! Rede mit, unter diesem Motto laden die Haller Sozialdemokraten zu einem Spaziergang, am Sonntag, den 6. April durch den Wahlkreis von Michael Müller in Kölkebeck ein. Michael Müller möchte sich im neuen Rat verstärkt für die Belange des Ortsteils Kölkebeck einsetzen. Sein Ziel ist es, Bewährtes zu erleben und Neues zu erfah-

ren. Gestartet wird um 10.30 Uhr am Feuerwehrrätehaus/Gemeindehaus, dann geht es weiter Richtung Denkmal. Michael Müller und seine Parteikollegen interessieren sich insbesondere für die Situation rund um das Gemeindehaus. Die Bürger und Bürgerinnen von Kölkebeck sind herzlich eingeladen, die Haller Sozialdemokraten zu begleiten.



Nicole Bucchieri Tel.: 05201 / 66 46 55  
Pommernweg 20 Mobil: 0174 / 233 87 88  
33790 Halle Mail: littlepeppika@t-online.de  
www.fotografie-nicole-bucchieri.de  
Termine nach Vereinbarung im Studio oder On-Location

Das ist eine Geschichte  
Lesung mit Kathrin Gerlof



Die kleine Straße wirkt mit ihrem Schild „Wendehammer am Ende der Straße“ fast lustig. Aber seit eine jüdische Erbgemeinschaft auf alle Grundstücke Restitution angemeldet hat, heißt es, hier werde den Leuten im Wortsinn der Boden unter den Füßen entzogen. Jeder, der eines der schlichten Häuschen besitzt, muss sich der Frage stellen, wie er sich zu Schuld oder Mitschuld verhält. Bilder der tot geglaubten Juden werden entworfen und Geschichten konstruiert, die zum eigenen Leben passen. So wird die Erzählung von einer Rückforderung und ihren Folgen die Leinwand für das lebendige Porträt einer Nachbarschaft, die ihre Sicherheit und Homogenität verliert,

weil man eine moralische Lösung nur suchen, aber nicht finden kann. Kathrin Gerlof, geb. 1962 in Köthen/Anhalt, arbeitete als Redakteurin für verschiedene Tageszeitungen. Sie lebt als Journalistin und Romanautorin in Berlin. 2008 debütierte sie mit „Teuermanns Schweigen“. Ihr zweiter Roman „Alle Zeit“ wurde euphorisch besprochen. Zuletzt erschien „Lokale Erschütterung“. Lesung am Dienstag, 29. April um 20.00 Uhr in der Städt. Galerie „Alte Lederfabrik“, Alleestr. 64-66. Eintritt: 6,00/erm. 3,00 Euro. Kartenvorverkauf: Bürgerbüro der Stadt Halle. Eine Veranstaltung der Stadtbücherei Halle. Tel.: 05201/183-252 oder 183-253.

HÖPFNER

Fashion Line

Factory Outlet

- Abendkleider
- Festliche Kombinationen
- Cocktailkleider
- Brautmutter-Kleider
- Einzelteile
- Abschlußball
- Konfirmationskleider
- ab Größe 32

auch bis Größe 52!

bis zu 50% reduziert

Öffnungszeiten:

Fr. 14:00 - 18:00 Uhr  
Sa. 10:00 - 14:00 Uhr

Höpfner Fashion Line | Werksgelände  
Langer Brink 33 Alleestraße 120  
33790 Halle Westfalen | Tel. 0 52 01 / 81 41 - 0

## Frühlingsgefühle und Frühlingsfarben für die Haut



Mit einer Mikrodermabrasions-Behandlung und den neuen Babor-Frühlingsfarben können die Kundinnen der Kosmetikerin Barbara Heidemann den Frühling genießen.

„Mikrodermabrasion“ heißt das Zauberwort, das eine kleine Revolution in der Welt der Kosmetik-Behandlungen bedeutet. Der in Aachen ansässige Hersteller für Kosmetik-Produkte Babor entwickelte das innovative Power Peeling mit Mikrodermabrasion, das sofort sichtbare Effekte erzielt. Mit winzigen Mikro-Kristallen rückt es Schönheitsfehlern wie Fältchen, Narben, Unreinheiten und Pigmentflecken schnell und effektiv zu Leibe. Dabei tragen die feinsten, sterilen Kristalle, die mittels eines speziellen Gerätes auf die Haut aufgeblasen und direkt über ein Vakuum wieder abgesaugt werden, Verhornungen und abgestorbene Hautschuppen ab. „Eine tolle Behandlung mit super Ergebnissen - schon bei der ersten Behandlung,“ freut sich Kosmetikerin Barbara Heidemann, die die Behandlung seit Herbst letzten Jahres in ihrem Schönheits-Studio an der Langen Straße 65 in Halle anbietet. „Und das Schöne ist: es ist bei jedem Hauttyp anwendbar,“ ergänzt

sie. Das Intensiv-Peeling enthülle neue, zarte Haut, rege die Zellerneuerung an und erleichtere die Aufnahme feinsten, natürlicher und auf die Spezialbehandlung abgestimmter Wirkstoffe, mit der die Haut anschließend verwöhnt wird. Außerdem locken die neuen Babor-Frühlingsfarben. „Tolle Töne in Orange, Blau, Grün und zartem Rosé,“ schwärmt Barbara Heidemann von den frischen, kräftigen und doch dezenten Pastellfarben aus der Serie „Tropical Spirit,“ - für ein wunderschönes Make-up im Alltag, am Abend oder auch zu festlichen Anlässen, das die erfahrene Kosmetikerin auf Wunsch gern schminkt. Von der Düsseldorfer Kosmetik-Messe „Beauty“ hat sie zudem viele Informationen und neue Ideen mitgebracht. Auf der Internetseite [www.kosmetik-halle-heidemann.de](http://www.kosmetik-halle-heidemann.de) findet man nähere Informationen. Terminabsprachen im Schönheitsstudio Barbara Heidemann sind unter der Telefonnummer 05201- 87 89 82 möglich. -sig- ■

## HiW begrüßt neue Mitglieder



HiW-Vorsitzender Michael Schoregge begrüßte die neuen Mitglieder persönlich: Antonio Alfano, Martina Schutz und Petra Zreik (v.l.). Es fehlen Petra Wagemann sowie Iris Welk und Ingo Hansen.

„Für die HiW ist es wichtig, dass wir unsere Mitgliederanzahl erhöhen,“ erklärt Michael Schoregge - nicht nur, um mehr Mitglieder zählen zu können, sondern vor allem, um schlagkräftiger zu werden. Gleich sechs neue Neuzugänge in der Haller Interessen- und Werbegemeinschaft konnte der erste Vorsitzende im vergangenen Monat begrüßen und ist damit dem Ziel, die Hunderter-Grenze zu überschreiten, ein wenig näher gekommen. Mit der Modeboutique Einzigart und der Pizzeria da Toni hat sich die Anzahl der Mitglieder aus der Rosenstraße erweitert. Geschäftsfrau Martina Schutz möchte sich gern an der Organisation von HiW-Festen beteiligen. „Und auf dem Laufenden sein,“ nennt sie den Grund ihres Beitritts. „Was passiert in Halle, wie kann man etwas bewegen und was kann man zusammen erreichen.“ Antonio Alfano, Inhaber der Pizzeria, möchte vor allem die Aktivitäten der HiW mit seinem Beitrag unterstützen. Wenn man mitten in der Stadt ansässig sei, ge-

höre es einfach dazu, HiW-Mitglied zu sein, meint der fröhliche Pizzabäcker. Als weitere Mitglieder sind das Bistro HallerWillem aus der Gartenstraße mit der neuen Inhaberin Petra Wagemann sowie der Imbiss Hansen-Welk, der beigetreten. Beide bestücken verschiedene HiW-Festivitäten kulinarisch. „HiW-Mitglieder werden da natürlich bevorzugt genommen,“ begründet Michael Schoregge die Wahl der Fest-Lieferanten. Auch Tanja Andriouk ist der HiW beigetreten, denn sie betreibt einen mobilen Gastronomie-Service und versorgt u.a. das diesjährige Haller Latenight-Shopping mit einem Getränkestand. Aus Steinhausen kommt das neue HiW-Mitglied „Living in OWL“. Unternehmerin Petra Zreik möchte gern in ihrem gleichnamigen online-Magazin über Aktivitäten in Halle berichten und damit etwas Gutes tun, erklärt sie ihre Beweggründe, der Haller Interessen- und Werbegemeinschaft beizutreten. Mit den neuen Mitgliedern zählt die Haller Interessen- und Werbegemeinschaft nun mehr als 70 Mitglieder und freut sich über weitere. -sig- ■

## Ihr Partner in Sachen Elektrotechnik Elektroinstallation – Elektrofachgeschäft – Küchenstudio

- Neubauinstallation
- Industrieinstallation
- Gewerbeinstallation
- Altbausanierung
- Sprechanlagen
- Alarmanlagen
- Beleuchtungstechnik
- Energiesparkonzepte



- Fachgeschäft
- Küchenstudio

Besuchen Sie uns am  
**5. + 6. April**  
auf der  
**Gewerbeschau  
Gartnisch  
Halle/Westf.**

**Elektro Sötebier** [www.elektro-soetebier.de](http://www.elektro-soetebier.de)

Patthorster Str. 1 · 33803 Steinhausen · Tel. (0 52 04) 8 70 48-0 · Fax (0 52 04) 8 70 48-7

**MATRATZENHYGIENE KÖLKEBECK**  
POTEMA\* FACHBETRIEB

Tel. 05201/ 663730

Reinigung vor Ort

www.matratzenhygiene-kolkebeck.de  
Vermolder Str. 22, 33790 Halle (Westf.)

**Matratzenreinigung  
Teppich - Trocken - Reinigung  
Polsterreinigung**

## „Es sieht absolut natürlich aus!“



Heidi Bilstein ist seit fast 20 Jahren Spezialistin für Nagelmodellage und nimmt sich in ihrem Atelier „Beauty-Nails“ auch gern Problemnägeln an.

Heidi Bilstein ist begeistert. Seit fast 20 Jahren bietet sie ihre Dienstleistungen rund um Naturnagelverstärkung und Nagelverlängerung in Halle an und hat sich neben der Fingernagelmodellage außerdem auf Wimpernverdichtung und Wimpernverlängerung spezialisiert. „Es sieht absolut natürlich aus,“ verspricht die Expertin, die mit sog. Nerz- und Sei-

modellisten - gerade auch für weiche Problemnägeln. Bei gespaltenen oder verletzten Nägeln kommt Acryl zum Einsatz, mit dem man das Nageldefizit aufmodellieren kann und: „Das hält mindestens vier Wochen!“ Eine Terminvereinbarung für eine Behandlung, die man in dem gemütlich-gepflegten, lichtdurchfluteten Beauty-Atelier im Haller Mühlenweg 9 ge-



Die Wimpernverlängerung und -verdichtung hält bis zu vier Wochen.

denwimpern arbeitet. Diese werden in gewünschter Dichte an den eigenen Wimpern befestigt und halten zwei bis vier Wochen, bevor partiell aufgefüllt werden muss. Zum Einen entfällt das Wimperntuschen, zum Anderen zeigt sich ein schöner, schwungvoller Augenaufschlag. Vor allem für Menschen, die ihre Wimpern z.B. durch eine Chemotherapie verloren haben, sei es außerdem eine Möglichkeit, optische Normalität zu erhalten, erklärt Heidi Bilstein, die bereits einigen Betroffenen helfen konnte. Außerdem bietet die fröhliche Hallerin Wimpern- und Augenbrauenfärben an sowie das Formen der Brauen mit Hilfe von Wachs. „Die Frauen, die es kennen, sagen: nie wieder anders,“ zitiert sie ihre Kundinnen. Neben kosmetischer Fußpflege und Hand- und Fußbehandlungen mit Paraffin kann die Kundenschaft zudem aryuvedische Ganz- und Teilkörper-Wellness-Massagen. Im Bereich Nagelmodellage setzt Heidi Bilstein vor allem auf die spezielle Verarbeitung von Gel-Nagelmodellage mittels Brisalight sowie auf die Verwendung von Permanent-Nagellack, bekannt auch als Schellack, der sich auch sehr gut an den Fußnägeln macht. „Das hält bis zu sechs Wochen ohne zu splintern,“ garantiert die erfahrene Nagel-

nießen kann, ist unter der Telefonnummer 05201- 828 488 oder mobil unter 0177-5106112 möglich. -sig-■

## Passendes für festliche Anlässe



Im Factory-Outlet bietet Geschäftsführer Peter Höpfner schicke, festliche Mode aus der fashion line zu wirklich schicken Preisen.

Seit über 30 Jahren produziert die Höpfner Fashion Line GmbH Abend- und Cocktail-Mode sowie festliche Kleider für besondere Anlässe in Halle in der Alleestraße 120. In der oberen Etage des Firmengebäudes werden - neben Ein- und Verkauf und dem Versand - die neuen Kollektionen entworfen, neue Schnitte entwickelt und schließlich Musterteile genäht. Die Produktion wurde vor vielen Jahren ausgelagert - die ehemalige Produktionshalle bietet seitdem Platz für die Fitness-Factory. Höpfners fashion line wird seit Mai letzten Jahres in einem Factory-Outlet angeboten. Die Mode ist sportlich-schick, festlich und halbfestlich und hält für jedes Damenalter eine vielfältige Auswahl an Festtagskleidern, Etui- und Ballonkleidern, Zipfelröcken, Marlenehosen und schwarze Partyhosen sowie Glitzerblusen, Jäckchen, Jacken und Kasacks in den Größen 32 bis 54 bereit. „Neben den jungen und sehr modischen Kleidern in kleinen

Größen stehen auch die klassischen Brautmutterkleider in allen Größen zur Verfügung,“ beschreibt Geschäftsführer Peter Höpfner das Angebot. Hier findet die weibliche Kundschaft hochwertige Messe-Musterteile, Restposten und Einzel-



teile aus Überproduktionen: schicke Schnäppchen in Taft und Chiffon. „Die Saison startet für Hochzeiten, Abi- und Abschlussbälle, Konfirmation und Hochzeiten,“ zählt Peter Höpfner auf, was sich den Damen für die bevorstehende festliche Feier hier bietet. Das Factory-Outlet hat immer freitags von 14 bis 18 Uhr sowie samstags zwischen 10 und 14 Uhr geöffnet. -sig-■

**Haller Energie**

**5. + 6. April jeweils  
12 Uhr und 16 Uhr  
Gewerbeschau Gartnisch**

**HALLER-ENERGIE  
ZIRKUS  
mit Jean Pütz**

Technische Werke Osning GmbH · Gartnischer Weg 127 · 33790 Halle Westf.  
Telefon 05201 858-0 · Telefax 05201 858-210 · Notruf 05201 858-100

## Dauerbrenner ist Markenwaschmittel



Freuen sich auf den Sommer und auf die Kundschaft: Jillian Schumacher und Zora Vinc sind die Ansprechpartnerinnen im Lagerverkauf Vinc.

Mit der Resonanz nach der Neueröffnung seines Geschäftes „Lagerverkauf Vinc“ ist Marijo Barizi sehr zufrieden. „Es fehlte. Ich sehe, die Leute nehmen es an,“ freut sich der Haller Geschäftsmann über die Kundschaft, die das neue Angebot in der Haller Rosenstraße bereits entdeckt hat: als vielfältiges Sortiment zu sehr günstigen Preisen. „Sicherlich 50 Prozent günstiger als der Verkaufspreis,“ so der Inhaber. Zur Zeit ist es kunterbunt im Lagerverkauf Vinc, denn ein ganzes Regal ist gefüllt mit fröhlichen Osterdekora-

tionen. Dazu warten große Gasgrills und Pavillons auf die beginnende Gartensaison sowie knallgelbe Liegestühle und schöne Sonnenschirme auf Sonnenhungrige. „Ich werde mich auf Saisonware spezialisieren,“ erklärt Marijo Barizi sein derzeitiges Warenangebot, dass sich fast täglich verändert. „Man muss einfach mal reinschauen.“ Dauerbrenner wird Markenwaschpulver sein, wahlweise mit blauen oder rosa Perlen, das ständig im Angebot ist. Dazu gibt es Spezialreiniger für Grill, Backofen und Kamin, zahlreiche Übertöpfe, Büro- und Schulbedarf namhafter Hersteller, Kaffeeautomaten und Dampfbügelstationen, Spielzeug, Partyzubehör, Deko-Artikel, Leinwände und Ölfarben, Kosmetikartikel sowie diverse Einzelteile. Auch Modeschmuck, Accessoires und Taschen sind in reicher Auswahl vorhanden. Im Souterrain findet die Kundschaft Textilien. Die Neuware weist Herstellerschilder u.a. von Wrangler, Lee, ZuElements und Calvin Klein auf – die Second-Hand-Ware ist frisch gewaschen, gebügelt und bietet für jeden Geschmack ein großes Angebot zu ganz kleinen Preisen. Geöffnet ist das Geschäft täglich von 10 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr sowie samstags von 10 bis 13 Uhr. -sig- ■

## Hochwertige Edelstahlprodukte für Haus und Garten



Ein besonderes Highlight der hochwertigen Edelstahlprodukte ist der Skorpion.

„Made in Germany“ - genauer gesagt: in Werther - sind die hochwertigen Edelstahlprodukte, die in der Dammstraße 18 entwickelt und gefertigt werden. Die Wertheraner Unternehmer Ralf Walendy und Andreas Hölischer gründeten am 1. April 2011 die Firma „Edelstahldesign Werther“ im Hause der Hoewa GmbH, und bieten seitdem vor allem für pri-



vate Kundschaft Edles aus Edelstahl in hochwertiger Handarbeit: formschöne und moderne Geländer für Treppen und Balkone, Vordächer, exklusive Stand- und Schwenkgrills, Schloss- und Dreibeingrills, praktische Feuerschalen sowie besondere Designer-Objekte als Wasserspiele, die sich sehen lassen kön-

nen. „Bei Tag und bei Nacht,“ erklären die Edelstahl-Experten. Highlight ist der Skorpion, ein außergewöhnliches Gestell für eine Hängematte, das zum Entspannen einlädt. Durch die Verwendung von hochwertigem Edelstahl sind die Produkte sehr langlebig und sind vom Design bis hin zur Fertigung handgemacht und selbst entwickelt - mit praktischen Feinheiten, die z.B. durch die Demontage des Galgens aus dem Edelstahlschwenkgrill eine Feuerschale machen. Zudem ist das Verstellen des Rostes in der Höhe sehr leicht, da das Edelstahlseil durch das Galgenrohr geführt wird. Auch den Dreibeingrill kann man gut als Feuerschale nutzen und auch hier ist das Verstellen des Rostes für den Grillmeister einfach zu handhaben. Zusammengeklappt nimmt er bei Nichtgebrauch wenig Platz in An-



spruch. Die Standgrills sind mit herausnehmbaren Streben konstruiert - für eine einfache Reinigung. Außerdem gibt es Zubehör wie Windschutz, Abdeckblech, Ablagefläche und Geflügelauflauf mit Motor. Die Feuerstellen gibt es mit glasperlengestrahler oder geschliffener Oberfläche. Unter [www.edelstahldesign-werther.de](http://www.edelstahldesign-werther.de) findet man die gesamte Produktpalette. Außerdem stellt sich das Unternehmen alljährlich auf der Gewerbebeschaue Gartnerisch vor und bringt so auch in diesem Jahr die hochwertigen Edelstahl-Objekte mit nach Halle auf die Schneiderrwiese. -sig- ■

**Bücher-Flohmarkt**  
am Samstag, den 5.4. ab 10 Uhr

Buchhandlung  
Fachbuchhandlung für Esoterik  
**Sylvia Lissel**  
33790 Halle/Westf.  
Hartmanns Wäldchen 3

Geöffnet: Dienstag 10 - 12 Uhr,  
und 15 - 18 Uhr, Freitag 15 - 18 Uhr  
und telefonisch unter 05201 - 66 99 55

**Edelstahldesign WERTHER**

Feuerschalen & Profigrills aus Edelstahl

Treppen- und Geländerbau/  
Vordächer/Wassersäulen

Highlight

Schwenkgrill, Standgrill, Feuerkorb, Dreibeingrill, Skorpion, Vordächer, Schwanenhals, Ying Yang, Aussengeländer

Dammstr. 18 · 33824 Werther · Tel. 0 52 03/2 96 44-20 · Fax 2 96 44-22  
[www.edelstahldesign-werther.de](http://www.edelstahldesign-werther.de) · [info@edelstahldesign-werther.de](mailto:info@edelstahldesign-werther.de)

**Petra Linnenbrügger**  
Heilpraktikerin

Schlossweg 10 · 33790 Halle  
Telefon: 05201/669367  
Telefax: 05201/669368  
[pelinn@pelinn.de](mailto:pelinn@pelinn.de)  
[www.pelinn.de](http://www.pelinn.de)

## Ergänzung von Vitaminen und Nährstoffen?

Kaum ein Thema findet aktuell so viel Beachtung, sowohl in den öffentlichen Medien als auch in den Fachzeitschriften. Schon der berühmte griechische Arzt Hippokrates sagte: „Deine Nahrung soll deine Medizin sein.“ Mehr und mehr rückt dieser Grundsatz auch ins Blickfeld der modernen Wissenschaft. Welche Ergänzung zur normalen Nahrung ist überhaupt sinnvoll, welche Nährstoffe können Erkrankungen vorbeugen? Hier nur drei Beispiele: Einen richtigen Boom hat das Vitamin D3 erlebt. Unser Körper ist grundsätzlich in der Lage Vitamin D3 unter Einfluss von UV-Licht selbst zu bilden. In unseren geographischen Breiten ist die Bildung in der Zeit von November bis April nicht ausreichend, selbst dann, wenn wir täglich an die frische Luft gehen. Wir leben in einem Vit.-D-Mangelnd. Mit der normalen Nahrungsaufnahme ist die empfohlene Menge Vit. D kaum abzudecken. Bei Säuglingen ist die Ergänzung von Vit. D schon seit langem empfohlen, um einer Rachitis vorzubeugen. Diesem Vitamin wird mittlerweile ein umfassender Nutzen zugeschrieben. In der Behandlung und Vorbeugung der Osteoporose wird Vitamin D eine größere Bedeutung zugeschrieben als Calcium. Außerdem wird es in direkten Zusammenhang mit der Entstehung

von „Winterdepressionen“ gebracht. Es ist wichtig für die Aktivität des Immunsystems, so dass ein Mangel am Ende des Winters zu einer erhöhten Infektanfälligkeit führen kann. Viele weitere Funktionen werden derzeit untersucht. Der Verdacht liegt nahe, dass Vit. D sogar gegen die Entstehung von Diabetes Typ II vorbeugen kann. Unter den Spurenelementen möchten wir auf die Bedeutung von Chrom eingehen. Seit langem weiß man, dass Chrom Einfluss nimmt auf den Zuckerstoffwechsel. Zahlreiche Wissenschaftler sind der Meinung, dass ein Mangel an Chrom für die Entstehung von Diabetes Typ II verantwortlich ist. In keinem guten Produkt zur Nahrungsergänzung fehlt die entsprechende Menge Chrom. Ein sekundärer Pflanzstoff, der uns in letzter Zeit besonders aufgefallen ist, ist das Quercetin. Mit Hilfe dieses Stoffes kann man auf natürliche Weise eine antiallergische Wirkung erzielen, die der des Antiallergikums Cetirizin gleichkommt. Es gibt noch unzählige weitere Beispiele auf dem Gebiet der Nahrungsergänzung. Das Argument „Das brauchen wir alles nicht“ ist aus der Luft gegriffen und schon lange nicht mehr haltbar. Wir wünschen Ihnen einen guten Start in den Frühling! Ihre Teams der Linden- und der Hansa-Apotheke ■

## 148 Jahre Schmedtmann - eine Tradition setzt sich fort



Setzen in „Schmedtmanns Brasserie“ auf lockere, gepflegte Gemütlichkeit und ein altbewährtes kulinarisches Konzept: Bettina und Frank Schmedtmann.

Der Name „Schmedtmann“ ist seit 1860 in (H)aller Munde. Seitdem bekochen die Schmedtmänner hungrige Haller und ebensolche Gäste von auswärts. Nach der Schließung des alteingesessenen Gasthauses kochte Frank Schmedtmann in regionalen guten Küchen, doch der Wunsch, wieder als eigener Küchenchef hinter dem Herd zu stehen, blieb. So war das Angebot des TC-Blau-Weiß-Halle, den Gastronomiebetrieb im Vereinsheim in der Weststraße zu übernehmen, eine schmackhafte Verlockung, die er gemeinsam mit Ehefrau Bettina gern annahm. „Wir sind seit 25 Jahren ein eingespieltes Team,“ beschreibt er die optimalen personellen Voraussetzungen, die von dem kulinarischen Konzept und den gemütlichen Räumlichkeiten wunderbar ergänzt werden. „Schmedtmanns Brasserie 57“ ist seit dem 28. Februar geöffnet und um möglichen Spekulationen vorzugreifen: 1957 ist das Gründungsjahr des Tennisclubs. „Hier ist jeder willkommen,“ betont Frank Schmedtmann mit Blick auf die nett eingedeckten Tische und die großzügige Sonnenterrasse. „Es ist ein öffentliches Restaurant,“ das in der Sommerzeit - 1. April bis 30. September - dienstags bis sonntags immer von 10.30 bis 21.30 Uhr leckere Speisen serviert - z.B. den Heiermann 1 und

2, ein preiswertes Mittagsgeschicht für eben einen Heiermann, das täglich wechselt. Außerdem kann der Gast aus der Mittagskarte wählen. Auch abends speist man à la carte, die eine vielfältige Auswahl an Salaten, Suppen, Fleisch- und Fischgerichten, Desserts und auch vegetarischen Speisen bietet. „Und dann die beliebten Sonntagsmenüs, die es bei Schmedtmann immer gab,“ empfiehlt der Küchenchef die vier bis fünf Menüs, die zu appetitlichen Preisen gereicht werden. Nachmittags ist Kaffee, Kuchen und Eis geplant. Außerdem sind in Schmedtmanns Brasserie auch Feierlichkeiten aller Art mit Rund-um-Service möglich, wie Hochzeiten, Geburtstage, Familienfeiern und Weihnachtsfeiern. Für die kleinen Gäste steht übrigens ein kleiner Spielplatz bereit, den man sowohl vom Restaurant als auch von der Terrasse prima im Blick hat. -sig- ■

## Unser Thema für Sie im April: Vitalstoffe und Nährstoffe

Wie viele und welche Nährstoffe brauchen wir?  
Ein viel diskutiertes Thema!  
Können Nährstoffe bestimmten Erkrankungen vorbeugen?

Eisen

Lecithin

Cholesterin

Vitamin A,  
E, B1, B2

Mineralstoffe

Eiweiß...kcal



LINDEN  
APOTHEKE  
DR. ANNE WIEBKE BAUTRUSCH

Gornischer Weg 98 · 33790 Halle  
Tel. 05201 4989 · Fax 05201 16071  
info@apo-linden.de · www.apo-linden.de

HANSA  
APOTHEKE

Apotheker Hartmut Berns  
Allerstraße 2 · 33790 Halle/Westf.  
Tel. 05201 3231 · Fax 05201 666227  
info@apo-hansa.de · www.apo-hansa.de

**Bobi Mode**  
... das gönn' ich mir!

Wir wünschen  
Frohe Ostern!



Ronchinplatz 3.Halle.Tel 734171



Weststraße 93 • Halle  
Tel. (05201) 66 90 780  
Di - So von 11 bis 22 Uhr  
Mo Ruhetag

## Foto plus Sport gleich Gewinn



**Startklar für den Fotowettbewerb:** (v.l.) Petra Poggenklas, Martin Husemann (beide Medienzentrum) und Carmen Müller (pro Wirtschaft GT) freuen sich auf viele sportliche Motive aus dem Kreis Gütersloh.

In den kommenden Monaten wird es im Kreis Gütersloh wieder häufig „Klick“ machen. Unter dem Motto „Klick - Sport im Kreis Gütersloh“ suchen das Medienzentrum Gütersloh und die pro Wirtschaft GT unter der Schirmherrschaft von Landrat Sven-Georg Adenauer bereits zum vierten Mal nach dem schönsten Schnappschuss. Als Preise winken dieses Mal Gutscheine für ein Fotofachgeschäft. Alle Bürgerinnen und Bürger sind wieder eingeladen, sich an dem Wettbewerb zu beteiligen. Ob Radfahren, Wandern, Fußball, Hallensport oder andere körperliche Erleichterungen: Gesucht werden Fotos, die im Kreis Gütersloh entstanden sind und die für den Sport und den Spaß an der Bewegung im Kreis Gütersloh stehen können. Die

schönsten Fotos werden in zwei Kategorien - je eine für Schüler und Erwachsene - von einer unabhängigen Jury ausgezeichnet und im Rahmen einer Ausstellung im Kreishaus Gütersloh vom 23. Januar bis 20. Februar 2015 präsentiert. Weiterhin werden alle eingereichten Bilder in das Bildarchiv des Kreises aufgenommen, das unter [www.bildarchiv-gt.de](http://www.bildarchiv-gt.de) erreichbar ist. Die Fotos können bis zum 28. November 2014 per Post an das Medienzentrum Gütersloh - Stichwort Fotowettbewerb - 33324 Gütersloh oder per E-Mail an [medienzentrum@gt-net.de](mailto:medienzentrum@gt-net.de) geschickt werden. Weitere Informationen zum Wettbewerb gibt es bei Petra Poggenklas unter der Telefonnummer 05241 851402 oder im Internet: [www.bildarchiv-gt.de](http://www.bildarchiv-gt.de) ■

## RC Teuto startet in die Radsaison



Die dunkle und kalte Jahreszeit ist vorüber und die verschiedenen Radfahrgruppen des RC Teuto haben sich bereits auf den ersten Kilometern „eingerollt“. Von nun an geht es wieder zu regelmäßigen Terminen auf gemeinsame Touren durch unsere herrliche Ravensberger Landschaft. Folgende Aktivitäten bietet der RC Teuto an: **Montags, 17 Uhr:** Die Radwandergruppe fährt mit 8-10 Radfahrern bis zu 2 Stunden auf flachen Nebenstrecken rund um Halle, Ansprechpartner: E. Paetsch (Tel. 4415), A. Bültmann (Tel. 4294), R. Plöger (Tel. 16929), **Dienstags und donnerstags, 17.45 Uhr:** Die Rennradfahrer fahren dienstags eher flach, 40-60 Km, und donnerstags auch hügelig, 50-75 Km, ihre Trainingsrunden in der weiteren Umgebung. Ansprechpartner: Frank Müller (Tel. 0176 61009720), **Donnerstags, 13 Uhr:** Die sportlichen Radfahrer radeln 60-80 Km rund um den Altkreis Halle, Ansprechpartner: L. Breiter (Tel. 4575), W. Biele (Tel. 2724). In allen Gruppen und zu allen Touren sind Gäste gern gesehen und herzlich willkommen, unsere Radfahrer freuen sich über weitere fahrradbegeisterte Mitstreiter! Der Spaß

und die Freude am Radfahren stehen im Vordergrund und deshalb gilt für uns: „Der Schwächste bestimmt das Tempo, wir fahren zusammen los und kommen zusammen wieder an!“ Der Start zu den Ausfahrten ist immer an der Radstation am Haller Bahnhof. Darüber hinaus bietet der Verein zu verschiedenen Terminen gemeinsame Radwandertouren an. Über die Termine informieren wir in unserem Schaukasten an der Radstation und auf der Homepage des Vereins: [www.rc-teuto.de](http://www.rc-teuto.de) Am Sonntag, den 25. Mai 2014, fällt um 10:00 Uhr der Startschuss zum 29. Volksradfahren vom Innenhof des Haller Rathauses aus. Erstmals bieten wir zu den traditionellen Strecken über 30 und 50km auch eine kurze, ca. 18km lange Strecke an, um die Veranstaltung noch familiengerechter zu gestalten. Die Rennradfahrer können am 06. Juli 2014 zur 28. „Haller Berg- und Talfahrt“ aufbrechen. Vier verschiedene Strecken mit bis zu 150 km durch den Teuto und das Wiehengebirge machen dem Namen alle Ehre! Gestartet wird hier um 8 Uhr vom alten Busbahnhof. Am 3. Oktober lädt der RC Teuto ab 8.30 Uhr wanderbegeisterte Menschen ein, in netter Gemeinschaft den Teutoburger Wald rund um Halle zu erkunden, Startpunkt ist wieder bei der Firma Storck.

**SPARGEL...**  
vom 22. April bis 15. Juni  
Das königliche Gemüse lädt ein. Genießen Sie bewährte Klassiker und neue Kreationen.

**GROSSES SPARGELBUFFET**  
Jeden Donnerstag ab 18.30 Uhr zum Preis von 23,00 EUR p.P.

**BUFFET-TERMINE:**  
24. April, 01. Mai,  
08. Mai, 15. Mai,  
22. Mai, 29. Mai,  
05. Juni, 12. Juni

**OSTERLUNCH**  
Ostersonntag & Ostermontag vom 11.30 bis 14.30 Uhr zum Preis von 28,80 pro Person (mit Reservierung)

Genießen Sie unsere kulinarischen Gaumenfreuden

Dürkopstr. 8 · 33790 Halle  
Tel. +49 (0)5201 / 97133-0  
Fax +49 (0)5201 / 97133-55  
[info@landhotel-jaeckel.de](mailto:info@landhotel-jaeckel.de)  
[www.landhotel-jaeckel.de](http://www.landhotel-jaeckel.de)

[www.facebook.com/landhoteljaeckel](https://www.facebook.com/landhoteljaeckel)

**Modernisieren Sie jetzt!**

Wir bieten Ihnen das komplette Garagentorprogramm mit dem dazugehörigen Antrieb

**WUSSOW**  
BAUELEMENTE GMBH  
TORE · TÜREN · FENSTER · MÄRKISCHEN · FEUERSCHUTZ · INSEKTENSCHUTZ  
Gartnicher Weg 156 · 33790 Halle/Westf.  
Tel. 05201/6217 · Fax 6448  
[www.wussow-bauelemente.de](http://www.wussow-bauelemente.de)  
**SCHLÜSSELDIENST**  
Türöffnungen außerhalb der Geschäftszeiten:  
Tel. 0175/4071711

**ACTIVE 2014**

**Sports bras High Level**

**Sanitätshaus A. Graf**  
Fachwerkstatt für Orthopädietechnik und Rehamittel  
Lange Str. 9 · 33790 Halle (Westf.)  
Tel. 0 52 01 / 25 04 · Fax 0 52 01 / 36 26

## Grüne Lunge für Halle

„Wir möchten die Bürger an der Entwicklung ihrer Stadt beteiligen“ betont Jochen Stoppenbrink. Die GRÜNEN setzen in der Stadtentwicklung auf Verkehrsberuhigung, generationengerechte und bezahlbare Wohnformen und einen Stadtpark. Der aktuelle Flächenverbrauch in Halle kann so nicht weitergehen. Die Grünfläche zwischen Berufskolleg und Bahnlinie mit ihrem wunderbaren Baumbestand ist wie geschaffen für einen Stadtpark als Erholungsraum für die Menschen. So kann ein wirksamer Ausgleich geschaffen werden für die verlorenen Grünflächen im Stadtzentrum. Eine grüne Lunge in der Stadt ist so wichtig wie die Luft zum Atmen. Die Aktivitäten der Stadtparkinitiative zeigen deutlich, wie groß das Interesse vieler Bürger an der Entwicklung ihrer Stadt ist. Bezahlbare Wohnungen in der Stadt und generationengerechte Wohnformen sind ebenfalls nötig- keine Frage. Deshalb ist zur Deckung all dieser Bedarfe die Erarbeitung eines umfassenden Stadtentwicklungskonzeptes mit Bürgerbeteiligung erforderlich. Die veränderte Situation nach Fertigstellung der Entlastungsstraße und später der Autobahn eröffnet Halles Innenstadt viele Möglichkeiten. Die Ausweisung weiterer Wohnbauflächen erübrigt sich. Stattdessen wollen die GRÜNEN das Programm Jung kauft Alt. Junge Familien erhalten beim Erwerb einer Altimmoblie in der Innenstadt eine wirksame Förderung. Dies ist gut für die Familien, senkt den Flächenverbrauch und ist ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz. Die gewerbliche Entwicklung ist für Halle sehr erfreulich. Viele neue Arbeitsplätze und zu erwartende Gewerbesteuern sind gut für die Stadtfinanzen. Erhebliche Finanzmittel werden beispielsweise benötigt für den Erhalt unseres Krankenhauses, für Klimaschutzinvestitionen, den bedarfsgerechten Ausbau von Kitas und Ganztagsbetreuung in den Haller Schulen oder für freiwilligen Lärmschutz. Aber auch Gewerbeflächen verdrängen landwirtschaftliche Flächen und Natur. Wer offenen Auges durch unser Stadtgebiet fährt, kann erkennen dass diese Entwicklung so nicht weitergehen kann. Auch deshalb ist es höchste Zeit für ein Stadtentwicklungskonzept mit Vor-

rang für den Erhalt noch unbebauter Grün und Naturflächen sowie landwirtschaftlicher Flächen. So wie das aktuelle Wahlprogramm der Haller GRÜNEN mit Bürgerbeteiligung entstanden ist, wollen sich die Haller GRÜNEN in den nächsten 6 Jahren weiterhin für ein lebenswertes Halle mit Bürgerbeteiligung stark machen. Das ausführliche Wahlprogramm ist zu finden auf der Homepage [www.gruene-hallewestfalen.de](http://www.gruene-hallewestfalen.de) Vor diesem Hintergrund ist es nach Ansicht der GRÜNEN nun höchste Zeit für ein Stadtentwicklungskonzept mit Vorrang für den Erhalt noch

unbebauter Grünflächen und landwirtschaftlich genutzter Flächen. „Die letzten von Bebauung frei gebliebenen Grünflächen im Haller Zentrum müssen wir erhalten, entwickeln und vernetzen.“ meint Stoppenbrink. Dabei haben die Grünen insbesondere das Gelände des Berufskollegs Halle an der Bahnlinie zwischen Sporthalle und Hartmanns Kamp im Auge, wo große und wunderschöne Eichen des ehemaligen Hofes Hartmann stehen. Durch die neue Entlastungsstraße bieten sich aber auch neue bauliche Entwicklungsmöglichkeiten: rund

um die B68 und zwischen Lettow-Vorbeck- Straße und Bahnhofstraße. Hier könnten generationengerechtes Wohnen, Einzelhandel, Dienstleistungen und Gesundheitsversorgung angesiedelt werden. Daher setzen die Grünen auf eine breite Bürgerbeteiligung in diesem Stadtentwicklungsprozess. Halle steht vor entscheidenden Weichenstellungen. Diese sollten nach Ansicht der Grünen nicht von der Politik allein vorgenommen werden. „Wir wollen uns auch nach der Wahl stark machen für mehr Mitsprache der Bürger.“ Bekräftigt Stoppenbrink ■



Parfümerie  
**lassmann**

Ein persönliches  
Duftgeschenk . . .  
. . . liebevoll  
verpackt

Parfümerie  
**lassmann** Tel. 667088  
Ronchinplatz · Halle



Für ein lebenswertes Halle  
am 25. Mai GRÜN wählen

[www.gruene-hallewestfalen.de](http://www.gruene-hallewestfalen.de)

## Geoplex empfiehlt professionelle Anlagenüberwachung



**Eine professionelle Überwachung der Photovoltaik-Anlage garantiert einen optimalen Energie-Ertrag.**

„Wir müssen einfach lernen, mit Energie sensibler umzugehen,“ meint Henrich Hardiek, einer der Köpfe der Firma Geoplex, die sich auf die optimale Installation und Nutzung von Photovoltaik-Anlagen spezialisiert hat. „Das erfordert Wissen,“ benennt er die Voraussetzung für einen intelligenten Umgang mit dem Thema. Das kompetente, elfköpfige Team bietet nun außerdem ein sehr innovatives Produkt, das genau darauf ausgerichtet ist: auf das bewusste Nutzen der Energie, die die eigene Photovoltaik-Anlage produziert. „PlexLog“ heißt das System, das die hauseigene Anlage überwacht und sowohl den Ertrag der Anlage als auch den Energieverbrauch feststellt. „Das Programm bietet im Bereich seiner Kernfunktionen die Auswertung von Photovoltaikanlagen, ein Anlagenmanagement, eine aktive Anlagenüberwachung sowie umfangreiche Analyse- und Auswertemethoden,“ beschreibt Henrich Hardiek die Möglichkeiten, die mögliche Funktions-

störungen oder Defizite sofort aufzeigen. Über das Internetportal „plexLog“ werden alle gewünschten Daten aufgezeichnet, überwacht und ausgewertet. Das Überwachungssystem beinhaltet unter anderem die graphische, tabellarische und statistische Aufbereitung von Tages-, Monats- und Jahreserträgen sowie den Gesamtverbrauch und ggf. den Eigenverbrauch. Alle Darstellungen kann der Anlagenbetreiber sowohl für die Gesamtanlage als auch für jede einzelne Dachseite und jeden Wechselrichter bis auf die Stringebene herunternutzen. „Die Darstellung umfasst sogar die Temperatur und die Spannung jedes Wechselrichters,“ erklärt Henrich Hardiek - und das rund um die Uhr 24 Stunden am Tag. Wer mehr wissen möchte, findet unter [www.plexlog.de](http://www.plexlog.de) detaillierte Informationen. Außerdem kann der die Experten ansprechen. Sie sind unter 05201-84 94 32 oder per mail unter [pv@geoplex.de](mailto:pv@geoplex.de) zu erreichen. -sig- ■

## „Weg-für-Genießer“-Saison startet mit einer Sternwanderung



**Rufen zu der zweiten Sternwanderung auf der Wanderstrecke „Weg für Genießer“ auf: Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann, Anne Prell und Wanderführer Rolf Neumann.**

Am 13. April läuten die Kommunen Halle, Steinhagen, Borgholzhausen, Versmold und Werther die Wanderstrecke ein: mit einer Sternwanderung des Wanderweges „Weg für Genießer“, die in Halle um 9 Uhr am ehemaligen Busbahnhof startet. Gemeinsam mit Wanderführer Rolf Neumann vom Teutoburger Wald-Verein geht es hinauf auf den Eggeberg und auf den Barenberg Richtung Hamlingdorf nach Borgholzhausen. Die Strecke beträgt 11,5 Kilometer und ist nicht für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen geeignet, betont der Haller und empfiehlt zudem festes Schuhwerk. Allerdings sei die Strecke als „leicht“ klassifiziert. Die Ankunft der jeweiligen Wandergruppen aus den fünf Städten im Borgholzhausener Gasthaus Hagemeyer-Singenstroth wird auf etwa 13 Uhr geschätzt. Hier nimmt Hartmut Lüker im Namen des Teutoburger Wald-Vereins die Wanderer in Empfang, auf die außerdem eine leckere Erbsensuppe zur Stärkung wartet. Als Rahmenprogramm wurde der Musiker Tino Ludwig engagiert, der für eine tolle musikalische Unterhaltung sorgt. Die Rückfahrt nach Halle und Steinhagen

kann mit dem „HallerWillem“ erfolgen - Fahrpläne liegen am Zielort aus und der Bahnhof ist nicht weit. Mit der Sternwanderung wird gleichzeitig der 1. Geburtstag der insgesamt 95 Kilometer langen Wanderstrecke gefeiert, die die einzelnen Städte miteinander verbindet. Das Besondere: jede Stadt steht für einen von fünf Sinnen. Halle hat den Sinn „Hören“, Steinhagen den Sinn „Schmecken“, Borgholzhausen „Sehen“, Versmold „Fühlen“ und Werther steht für „Riechen“. In jeder Stadt ist ein besonderer Rastplatz eingerichtet, der sich mit dem jeweiligen Sinn verbindet. Der Wanderweg ist in sechs Etappen zwischen 11 und 22 Kilometern eingeteilt, die jede für sich einen besonderen Genuss bietet. Für die Sternwanderung am 13. April bitten die Organisatoren die Wanderer um eine telefonische Anmeldung - in der Stadtverwaltung bei Anne Prell unter 05201- 183 129 oder bei Wanderführer Rolf Neumann unter 05201-66 40 58. Weitere Informationen findet man auf der Internetseite [www.navigator.de](http://www.navigator.de) - inklusive der Angabe der jeweiligen Höhen-niveaus. -sig- ■

**TROCKENBAU  
INNENAUSBAU +  
FLIESENARBEITEN**

Gut gedämmt -  
Geld gespart!

wünscht  
Frohe  
Easter  
stern!!

Telefon 0 52 01/856 836 · Fax 818 95 80 · Mobil 0171/70 96 042  
[info@eti-trockenbau.net](mailto:info@eti-trockenbau.net) · [www.eti-trockenbau.net](http://www.eti-trockenbau.net)

FLEISCHERFACHGESCHÄFT UND PARTYSERVICE

Haskenhoff

...macht Appetit auf mehr

SEIT 1958

Qualitäts-Rostbratwurst

Frisch und lecker zum Osterfeuer-Grillfest

Künsebecker Weg 3 · 33790 Halle/Westfalen  
Telefon (0 52 01) 66 48 00  
[info@haskenhoff.de](mailto:info@haskenhoff.de) · [www.haskenhoff.de](http://www.haskenhoff.de)

## Erd- und Landschaftsbau Gerdes

- Erdarbeiten
- Pflasterarbeiten aller Art
- Baumaschinenverleih
- Kanalarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Zaunanlagen
- Baumfällarbeiten
- Winterdienst

www.baumaschinen-gerdes.de

BAUMASCHINENVERLEIH  
für JEDERMANN

Wertherstraße · 33790 Halle  
Tel. - Fax 0 52 01-73 48 38  
Mobil 01 71-7 44 03 42

## „Das beste Steak der Stadt“ ...



Fleischermeister Thomas Poppensieker und Fleischereifachverkäuferin Katharina Egberts betreuen den Reifeprozess des Rindfleischs in der Trockenlagerung.

...finden Freunde des besonderen Fleischgenusses im Marktkauf Speicher. Seit der Neueröffnung nach dem umfangreichen Umbau im November letzten Jahres bietet das Unternehmen neben einem vielfältigen Sortiment an Fleisch- und Wurstwaren zudem „Dry aged Beef“ an. „Das ist die traditionelle Reifungsmethode für Rindfleisch,“ erklärt Inhaber Oliver Speicher. In einem Zeitraum von vier Wochen wird das Fleisch speziell gelagert und so einem enzymatischen Prozess ausgesetzt, in dem sich das Bindegewebe zwischen den Fleischfasern

lockert. Außerdem verliert das Fleisch durch den Flüssigkeitsverlust etwa 30% seines Gewichtes, wird dadurch sehr zart und bekommt einen intensiven Eigengeschmack. „Diese Veredelung ist für Fleischkenner eine Delikatesse,“ weiß Oliver Speicher. „Der Trend kommt aus Amerika und ist jetzt auch hier in aller Munde.“ Und auch die Haller wissen, was gut ist: die allerersten Dry-aged-Beefs, die in dem Spezialkühlschrank in der Speicher-Fleischabteilung reifen, wurden bereits vor Ende des Reifungsprozesses von Kunden reserviert. Verwendet wird

ausschließlich Fleisch von glücklichen Kühen, die in natürlicher Freilandhaltung in Mecklenburg-Vorpommern gehalten werden. Diese Voraussetzungen garantieren allerbeste Rindfleischqualität als optimale Grundlage für ein gutes Endergebnis: eine feine Marmorierung, exzellenter Geschmack, Zartheit und Saftigkeit. Betreut wird die Reifung von kompetentem Personal. Das Besondere setzt sich auch an der Fisch- und Käse-Theke fort, schon allein, weil dort Menschen

hinterstehen, die das Produkt lieben. So kreierten die „Käse-Mädels“ eine Käse-Spezialität, die passend zum Osterfest fertiggestellt ist: in dem englischen Blauschimmelkäse „Blue Stilton“ steckt eine Flasche weißer Portwein, dessen Inhalt langsam vom Käse aufgenommen wird und ihn so ganz cremig werden lässt. Eine kulinarische Köstlichkeit, auf die sich schon jetzt all diejenigen Käse-Kenner freuen, die die Symbiose von Käse und Portwein in der Käse-Theke entdeckt haben. Mit außergewöhnlichen Angeboten möchte die Familie Speicher für alle Ansprüche etwas bieten - von der Basis mit „gut & günstig“-Produkten über Markenware bis hin zu Feinkost, Bio-ware und dem hochwertigen Segment - und eben ganz besondere Spezialitäten. -sig-■



Sarah Gerber und Jessica Friese (li) kreieren die Symbiose Blauschimmelkäse und weißer Portwein.

BERATEN • FÖRDERN • BILDEN

**PRIVATINSTITUT  
CHRISTOPH ENGELHARDT**

Alleestraße 4      Tel.: 05201 - 66 99 88  
33790 Halle (Westf.)      Fax: 05201 - 66 99 99  
nachhilfe@pl-ce.de      http://www.pl-ce.de

Zeit für Zukunft



Wir wünschen ein frohes Osterfest

CDU-Stadtverband Halle

# Eiskalt gegen Hautprobleme - die Cryotherapie machts möglich



Die Mode von friendtex und Once ist in allen Konfektionsgrößen schick und attraktiv, zeigten die Modelle Petra, Elke, Brigitte und Annette (v.l.).

Die Cryotherapie ist eine Behandlungsart oder auch ein natürliches Heilverfahren, bei dem man sich Kälte zu Nutzen macht. In der Medizin dient die Kältetherapie zur Abschwellung und Schmerzlinderung, in der apparativen Kosmetik wird das Verfahren gegen unterschiedliche Hautprobleme eingesetzt. Während der speziellen Behandlung wird die Haut in wenigen Sekunden auf sehr niedrige Temperaturen abgekühlt - im kosmetischen Bereich wird mit einer Temperatur von -89° Celcius gearbeitet, z.B. bei wulstigen Narbengewebe

oder bei Akne. Hier wird die zu behandelnde Hautpartie Schicht für Schicht abgetragen. Auch unerwünschte Pigment- oder Altersflecken lassen sich mittels der Cryotherapie entfernen. Dabei werden die Pigmentzellen zerstört und zur Hautoberfläche transportiert. Deutlich sichtbaren Fältchen kann man mit Stimulation der Faltentiefe entgegenwirken und die Haut merklich glätten. Außerdem ist die Entfernung von Warzen und Fibromen durch das Verfahren möglich. „Nachhaltig, schmerzfrei, effektiv, sekundenschnell und kostengünstig,“

zählt Kosmetikerin Klaudia Redeker die Vorteile der Behandlung auf, die sie seit Neuestem in ihrem Kosmetik-Studio in Halle-Hesseln anbietet. Hier stellte die Geschäftsfrau Mitte März außerdem die neuesten Modekollektionen der dänischen Firmen friendtex und Once vor, die 58 Damen und zwei Herren in die Friedrichstraße 7 lockten. Bei frühlingstemperatures Wetter erleben die Gäste eine lebendige Modenschau, die Modevariationen von sportlich-leger über edel-elegant bis hin zu klassisch-schick präsentierte. Die Modelle Petra, Brigitte, Elke und An-

nette zeigten, dass die Mode in allen Konfektionsgrößen tragbar und attraktiv ist. Dabei setzen die Hersteller nicht nur auf den passenden Schnitt, sondern außerdem auf verspielte oder auch piffige Details, auf die Klaudia Redeker in ihrer Moderation gezielt hinwies. Eine gelungene Modenschau zum Ansehen, Anfassen und Anprobieren, die man auch für eine eigene Modeparty buchen kann. Das Kosmetik-Institut Klaudia Redeker ist unter der Telefonnummer 05201-16 140 zu erreichen.

-sig ■

**Ford** FordHagemeyer.de  
**NEU: Ford FOCUS ELECTRIC**  
 Jetzt bei uns!  
 Autohaus Hagemeyer GmbH  
 33790 Halle | Werkstraße 1 | Tel. (0 52 01) 66 91-0

## Hesseln tanzt in den Mai



Engagieren sich für die Dorffeste in Halle-Hesseln: Rolf Schäffer und Jürgen Israel laden zu der ersten Walpurgisnacht und zum Maibaum-Aufstellen ein.

Am 30. April diesen Jahres tanzt der Haller Ortsteil Hesseln zum ersten Mal in den Mai. Auf dem von den Veranstaltern als Festgelände erklärten Platz vor dem Hesselner Treff in der Stockkämpfer Straße lädt die Dorfgemeinschaft Hesseln ab 18 Uhr herzlich ein, gemeinsam die traditionelle Walpurgisnacht zu feiern. Das Programm startet um 18 Uhr mit einer Bauchtanz-Vorführung, bevor ab 20 Uhr mit Musik und guter Laune zum Tanz in den Mai gebeten wird. Am 1. Mai lockt ab 10 Uhr ein Frühschoppen - ebenfalls mit einem kleinen Rahmenprogramm. „Tanz, Attraktio-

nen und gute Unterhaltung“ versprechen die Organisatoren. „Hier in Hesseln wird das erste Mal ein Maibaum aufgestellt,“ freut sich Rolf Schäffer auf das Veranstaltungs-Debüt, das von Mai-Liedern begleitet wird. Am Sonntag werden die Besucher außerdem mit Bratwurst, Getränken und Käse-Spezialitäten verwöhnt - und mit Köstlichkeiten aus der griechischen Konditorei Papanik, die seit November letzten Jahres in Hesseln im ehemaligen Dorfladen ansässig ist. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei.

-sig ■

**Ihr Handarbeitsfachgeschäft**  
 in Halle · Rosenstr. 10 · Tel. 97 13 00  
**... Frühling/Sommer**  
 Die Farben: warm und temperamentvoll  
 Die Garne: luftig und leicht  
 Die Muster: effektiv und raffiniert  
 Die 1. Adresse: Wolle und Mehr  
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
 Ihre Rosemarie Schneider & Team  
 Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest!

## Hausbild-Fotobücher jetzt auch mit Hardcover



Alle Leistungen aus kompetenter Hand: Michael Mörke, Auszubildender Joshua Göрге und die beiden Fotografen Britta Bojovic und Sven Pfeuffer (v.r.) bearbeiten bestellte Fotoarbeiten im hauseigenen Labor.

Im Juli 2009 übernahm der Fotograf und langjährige Mitarbeiter Michael Mörke das Fotofachgeschäft Petersdorf. Mit der Übernahme installierte der neue Inhaber des alteingesessenen Unternehmens den Foto-service „Hausbild“, der sich seitdem erfolgreich etabliert hat und sich immer stärkerer Nachfrage erfreut. Neben dem Fotobild-Service in hervorragender Güte können die Kunden außerdem eigene Fotobücher erstellen - bislang nur mit Softcover, ab sofort ist allerdings auch ein fester Umschlag in Hardcover-Qualität möglich. „Wir produzieren alles in unserem eigenen Labor,“ erklärt Michael Mörke. Deshalb können sich die Kunden immer auf schnelle und zuverlässige Dienstleistungen verlassen, die auch den online-Service umfassen. „Es nimmt immer mehr zu,“ berichtet der Haller Geschäftsmann. „Wir merken, dass es im Trend liegt und die Kunden es gern nutzen, bequem und zu jeder Zeit ihre Bestellung abschicken zu können.“ Auch hier werden alle Aufträge im hauseigenen Fotolabor gefertigt - in gewohnt hochwertiger Qualität. Außerdem finden Ratsu-

chende auch bei einer online-Bestellung zu den üblichen Geschäftszeiten einen persönlichen und kompetenten Ansprechpartner bei Fotografie Mörke. Im April gibt es eine spannende Aktion auf jede online-Bestellung. Fotoarbeiten sind natürlich weiterhin auch in der Bahnhofstraße 38 möglich - an drei brandneuen Terminals und auch hier auf Wunsch mit Beratung und Hilfestellung. Außerdem bietet das Fotografen-Team professionelle Aufnahmen und Foto-Reportagen u.a. zu Hochzeiten, Geburtstagen, Familien- und Firmenfeiern - im gut ausgestatteten Fotostudio im Geschäft oder auch für Außenaufnahmen auf dem eigenen Gelände im Haller Westen. „Wir machen es wirklich gut,“ ist sich Michael Mörke sicher. „Wir machen es mit viel Liebe und Spaß daran und liefern eine gute Qualität,“ garantiert er, denn auch hier kommt alles aus einer Hand - und aus dem hauseigenen Fotolabor. Unter [www.fotografie-moerke.de](http://www.fotografie-moerke.de) findet man eine detaillierte Übersicht über die Leistungen sowie den Zugang zum Service „online-hausbild“. -sig-■

## Frühlings-Party im Gerholds



Die neue überdachte Terrasse bietet gemütliche Sitzplätze im Trockenen - auch für Raucher. „Wie früher: nach dem Essen eine Zigarette,“ empfiehlt Michael Ockert gemütliche Gastlichkeit auch für rauchende Gäste

Am 5. April startet im Gerholds die Party-Zeit - mit der „Jack-Daniels-Frühlingsparty“ als erste in diesem Jahr. Ab 22 Uhr gibt es coole Getränke, coole Musik und hundert coole T-Shirts, die auf die Tanzfläche regnen. Geöffnet ist bereits ab 17 Uhr, um in Ruhe die leckeren Gerichte der Speisekarte genießen zu können. Ab sofort ist an schönen Tagen mit angenehmen Temperaturen die neue überdachte Terrasse geöffnet. „Hier dürfen auch wieder die Raucher am Tisch ihre Zigarette nach dem Essen genießen,“ betont Michael Ockert. Je nach Wetterlage lädt außerdem der große grüne Biergarten wieder zu entspannenden Abenden unter freiem Himmel ein. Am 1. Mai wird hier ein Mai- baum geschmückt - „Sofern das Wetter mitspielt,“ hofft der Gastro-

nom auf einen schönen, warmen Maifeiertag. Dazu gibt es Leckeres vom Grill und für die kleinen Gäste zusätzlich eine Hüpfburg auf dem Kinderspielplatz ...“Und alles, was noch dazu gehört,“ verspricht er. Doch erst einmal ist Ostern - zum ersten Mal mit Betriebsferien von Sonntag, dem 13. April bis Sonntag, den 20. April. „Ostermontag servieren wir dann wieder ab 17 Uhr Speisen und Getränke,“ erklärt Michael Ockert. Freuen kann man sich außerdem auf die Bummelparty im Juni. Erstmals spielt die bereits bekannt-beliebte Kärntner Band „2 L“ an beiden Tagen im Gerholds. Immer das Neueste vom Gerholds findet man auf der Gerholds-App, auf facebook und natürlich unter [www.gerholds.de](http://www.gerholds.de). -sig-■



installieren

Leinwände  
Grußkarten  
Poster  
Collagen  
Kalender  
Fotos  
Fotobücher

[www.fotografie-moerke.de](http://www.fotografie-moerke.de)

einfach von zuhause  
Online bestellen

Schnupperangebot im April

25% auf alle Hausbild-Produkte\*

bei uns abholen & bezahlen

**Fotografie Mörke**

Michael Mörke  
Bahnhofstr. 28  
33790 Halle

Tel. 05201-3524

\*Das Angebot gilt ausschließlich für Online-Bestellungen mit unserer Software

## Große Fachausstellung auf 400 m<sup>2</sup>



Besuchen Sie unsere vielfältige Ausstellung zur Gewerbeschau Gartnisch am 5. und 6. April 2014

## Badrenovierung aus einer Hand!

Badmöbel | Fliesen | Heizung | Sanitär | Solartechnik

DIE BÄDER OASE | Basem Mitri | Kleine Heide 5 | Halle | Tel 0 52 01 . 31 64 | Fax 73 00 72

Wir wünschen sonnige Ostertage!

## Im Rossini schmeckt der Spargel...

## Märchenhafte Melodien



**Guten Appetit auf köstliche Spargelgerichte wünschen Gastronom Emil Sickendiek, Paloma Hinkerohde, Ilona Gorgas, Küchenchef Frank Andernach, Sebastian Kruszynski und René Hendel (v.l.).**

...bereits seit Anfang März. „Die Spargelzeit hat in diesem Jahr sehr, sehr früh begonnen,“ erklärt Gastronom Emil Sickendiek. Seit dem 10.3. serviert er seinen Gästen als erstes Gasthaus der Region Köstlichkeiten rund um das Königsgemüse, das er ausschließlich in Füchtendorfer Qualität bietet. „Die Stangen sind wie gemalt,“ schwärmt er über das hochwertige Frühlingsgemüse aus der Region, das „durch die Frische lebt!“ Das frühe, frische Spargelstechen und der kurze Weg von Füchtendorf nach Halle-Eggeberg sorgen gerade in der ersten Spargelzeit für ein besonders schönes Aroma, weiß Emil Sickendiek. Die separate Spargelkarte bietet seinen Gästen diese leichte Delikatesse köstlich zubereitet in unterschiedlichen Variationen: als Suppe, Salat oder als frisch gekochter Füchtendorfer Stangenspargel mit Butterkartoffeln und Sauce Hollandaise, mit Jungschweineschnitzel

oder Lachsfilet oder auch auf die westfälische Art: mit Schnippelschinken und Kräuterrührei. Lecker sei auch die italienische Kreation: mit Parmesan überbackener Spargel zu Parmaschinken und Rosmarinkartoffeln. Auch der erste Bärlauch ist bereits in der Rossini-Küche eingetroffen. Hier locken leckere Gerichte wie Bärlauch-Risotto, Bärlauchcremesuppe sowie Füchtendorfer Ziegenkäse mit Bärlauchpesto zu Rosmarinkartoffeln. „Ein sehr schönes vegetarisches Gericht,“ empfiehlt Emil Sickendiek. Die kulinarischen Köstlichkeiten können die Rossini-Gäste bei entsprechenden Temperaturen schon auf der Sonnenterrasse mit Blick auf das wunderschöne Eggeberger Tal genießen. „Sie ist bereits seit 5. März geöffnet,“ freut sich der Inhaber über den frühen Frühling und die frühlinghaften Temperaturen. Unter [www.rossini-halle.de](http://www.rossini-halle.de) findet man nähere Informationen. -sig- ■



**Freuen sich auf ein märchenhaftes Konzert (v. l.): Christian Schumacher (musikalische Gesamtleitung), Hans-Dieter Pausser von der Sängergemeinschaft Künsebeck, Udo Höcker vom MGV Hörste, Elfriede Chitka vom gemischten Chor Kölkebeck, Dieter Baars (Sprecher der Haller Chöre) und Marion Abel von Mezzoforte**

kommen beim 39. Konzert der Haller Chöre in der Aula des Kreisgymnasiums Halle zu Gehör. Inspiriert wurde das Organisationsteam durch den Ausspruch von Novalis: „Alle Erinnerung ist Gegenwart“ und so lautet das Motto des Konzertes „Es war einmal... märchenhafte Melodien“. Am 5. April 2014 um 19.30 Uhr geht es los mit den Kinderchören der Johanniskantorei Halle unter der Leitung von KMD Martin Rieker mit Heiterem aus der Märchenwelt. An der Erinnerungsreise für das Publikum beteiligen sich des Weiteren die Sängergemeinschaft Künsebeck (Leitung: Ralf Magnus), der MGV Hörste (Leitung: Christian Schumacher, der auch die Gesamtleitung des Konzertes innehat), der

gemischte Chor Kölkebeck (Leitung: Ulrich Herse), Mezzoforte (Leitung: Olga Teske, die ebenfalls die Chorbegleitung am Flügel übernimmt), der MGV „Ravensberg“ Halle und der MC Brockhagen (Leitung: Olga Teske und Christian Schumacher). Des Weiteren konnten der Violinist Anton Sjarov und der Pianist Orlin Tzontchev für das Konzert gewonnen werden. Beide Ausnahme-Musiker sind vielen Zuhörern sicher noch aus dem letzten Jahr bekannt. Und welche Titel wird man hören können? Zuviel soll noch nicht verraten werden, aber es wird um eine alte Moorhexe gehen, um Melodien aus den Filmen „Rapunzel - neu verhöhnt“, „Das Dschungelbuch“ sowie „Shrek 2“ und auch ein schlafender Löwe kommt vor. „Und wir werden in diesem Jahr wieder in der Pause Getränke anbieten können!“ freut sich Dieter Baars, Sprecher der Haller Chöre, der darauf hinweist, dass für Kurzentschlossene noch Karten (Erw. 6 Euro/Schüler 3 Euro) an der Abendkasse bereitliegen. -dag-

**Autolackiererei** **Möbellackierung**  
**Carotta** **Industrielackierung**  
 macht viel ... **Autovermietung**  
 ... und wünscht fröhliche Ostern!  
 Elsa-Brändströmstr. 34 · 33790 Halle · Telefon 0 52 01/45 97

**Sie befassen sich mit dem Verkauf Ihres Hauses, Wohnung oder Grundstück?**  
 Wir haben einen Großteil unserer Objekte vermittelt. Wenn Sie verkaufen möchten, rufen Sie uns doch unverbindlich an.  
  
 Telefon: 0 52 01/1 81-3 33  
[www.ivb-halle.de](http://www.ivb-halle.de)

**Schneiker**  
 Arbeitsbühnen Vermietung  
 ☎ 05201 668570

## Vorfürhungen "Einblasdämmung" auf der Gewerbeschau Gartnisch am 5. und 6. April jeweils um 14 Uhr



„Papa dämmt unser Haus mit so Kügelchen!“

Sparen Sie mit unserer Wärmedämmung für Dach, Decke und Wand.

**Schneider**  
 Zimmerei & Stahlbetonbau  
 Schneider GmbH · Tel. 05201 6692-0  
[www.schneider-massiv.de](http://www.schneider-massiv.de)

## Löschzug Hörste entfacht Osterfeuer für Groß und Klein



Für das Osterfeuer des Löschzug Hörste hat sich schon ein stattlicher Holzstapel angesammelt. Jürgen und Tim Steinhanses, Sebastian und Benedikt Klack, Rainer Stöwe, Martin Vollbrecht, Björn Holtmann, Hendrik Blome sowie Michael, Till und Finn Niemann hoffen nun noch auf gutes Wetter und viele Besucher.

Auch in diesem Jahr lädt der Löschzug Hörste zu dem beliebten Osterfeuer für Groß und Klein ein. „Christoph Beintmann stellt uns wieder freundlicherweise die Wiese zur Verfügung - das zweite Mal,“ erklärt Jürgen Steinhanses, Löschzugführer des Löschzug Hörste. Es sei in den letzten Jahren nicht einfach geworden, einen geeigneten Standort zu finden, erklärt er und freut sich deshalb besonders über die erneute Möglichkeit, im Hörster Süden den alten Brauch pflegen zu können. So trifft man sich auch 2014 wieder an der Siedinghauser Straße ortsaußwärts Richtung Hesselteich, wo sich bereits seit Ende März ein stattlicher Stapel an Holzabfällen auftrümt, der am Ostersonntag um 19 Uhr entzündet werden soll. „Ab 18 Uhr gibt es schon ein kleines Kinderfeuer,“ lädt Jürgen Steinhan-

ses auch kleine Gäste ein, die hier kostenlos Stockbrot backen können. Außerdem sorgen ein Imbiss-Wagen und ein Getränkestand für das leibliche Wohl. „Zu günstigen Preisen,“ betont der Hörster Stadtbrandinspektor. Noch bis Ostersonntag kann man seinen Strauchschnitt anliefern. „Aber bitte keine Wurzeln und kein behandeltes Holz,“ beschreibt er, was nicht ins Osterfeuer gehört. Doch in diesem Jahr sei die Anlieferung sehr diszipliniert, lobt er die Bevölkerung. Die regelmäßige Kontrolle hätte noch kein Fremdmaterial aussortieren müssen. „Wenn das Wetter dann noch so ist wie heute, sind wir zufrieden,“ hofft er gemeinsam mit den Hörster Kameraden auf Sonnenschein und ähnlich warme Temperaturen wie Ende März - und natürlich auf zahlreiche Besucher! -sig-■

**STIEGHORST & PARTNER HALLE (WESTF.)**  
RECHTSANWÄLTE | FACHANWÄLTE | NOTAR Ronchin-Platz 1

IHRE FACHANWÄLTE FÜR:

- FAMILIENRECHT
- ARBEITSRECHT
- VERKEHRSRECHT
- MIET- u. WOHNUNGS-EIGENTUMSRECHT
- STRAFRECHT

TELEFON 0 52 01/81 58 50 · www.stieghorst-partner.de · info@stieghorst-partner.de



Gebäude- und Glasreinigung

# Maier

Wir sorgen für Durchblick

- Glasreinigung für Privat & Gewerbe
- Grundreinigung
- Terrassenüberdachung
- Jalousien-/Markisenreinigung
- auch Wintergärten
- Vordächer
- Bauendreinigung

Am Alten Hof 17 · 33790 Halle · Tel. 66 94 42  
Mobil 0173-9 47 09 44 · lexmaier@freenet.de

# EINZIGART



NEU: TIF-TIFFY.DK  
Good Morning Universe™

LEGEND  
YAYA CODELLO CAMPUS

Rosenstraße 3 · Halle · 05201-7356134

**HAPPY EASTER!**

# ROSSINI

... wohlfühlen und genießen.

AB JETZT IST BEI UNS

## SPARGELZEIT

Wir haben den ersten deutschen Spargel von unserem Spargelbauern Querdel aus Füchtorf bekommen. Noch nie hat die deutsche Spargelernte so früh begonnen. Der erste Freiland-Spargel ist unter Folie und mit Wärme aus der Biogasanlage gewachsen. Täglich werden die frischen Stangen geliefert. Das königliche und vitaminreiche Frühjahrsgemüse verarbeiten wir zu abwechslungsreichen Speisen.

SPARGELN SIE AUS UNSERER SPEISEKARTE

- Spargelcremesuppe** 5,50 €  
mit grünen und weißen Spargelstückchen
- Bunter Spargelsalat** 13,90 €  
mit Radieschen, Tomate und Frühlinglauch  
dazu zwei gebratene Riesengarnelen
- Füchtorfer Stangenspargel** 17,90 €  
mit zerlassener Butter oder Sauce Hollandaise  
und Butter-Kartoffeln
- dazu **Westfälisch** 22,90 €  
mit Schnippelschinken und Kräuterrührei
- oder ein **Jungschweinschnitzel** 23,90 €
- oder ein **Lachsfilet** 24,90 €
- oder „**Italienisch**“ mit Parmesan überbacken 22,90 €  
dazu Parmaschinken und Rosmarin-Kartoffeln

UNSERE EMPFEHLUNG ZUM SPARGEL:



2013 SAUVIGNON BLANC -TROCKEN-  
Klar wie ein Bergsee. Mit toller Säure- und Mineraltextur ist er sehr erfrischend und animierend

WEINGUT LERGENMÜLLER, PFALZ  
0,20 l Glas 6,60 €  
0,75 l Flasche 22,50 €  
Mitnahmepreis 10,00 €

Esgeberger Str. 11 | 33790 Halle/Westfalen | Telefon 0 52 01/9 71 71-0  
www.rossini-halle.de | info@rossini-halle.de  
Täglich ab 10.00 Uhr geöffnet | KEIN RUHETAG.  
Küche von 12.00 Uhr - 21.30 Uhr | Sonntag Küche von 12.00 - 21.00 Uhr

## „Lasst Lebensmittel eure Heilmittel sein!“



Heilpraktikerin und Mykotherapeutin Petra Janssen ist von der vielfältigen Wirkung der Pilze fasziniert und begeistert.

Diesen weisen Ausspruch sagte einst Hypokrates - und die Haller Heilpraktikerin Petra Janssen kann ihn nur bestärken. In ihrer Praxis in der Albert-Schweitzer-Straße bietet sie neben verschiedenen naturheilkundlichen Behandlungen und Therapien auch die Mykotherapie an, die die Behandlung verschiedener Krankheiten mit den wirksamen Inhaltsstoffen von Pilzen umfasst. „Man geht davon aus, dass ein Pilz mehr als 1000 verschiedene Pflanzeninhaltsstoffe hat, wovon die Wissenschaft nicht einmal 50 genauer kennt,“ staunt sie selbst über die unglaublich große Vielfalt, die ein Pilz dem Menschen und seiner Gesundheit bietet. Bekannt sind vor allem essentielle Aminosäuren, Vitamine, Provitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente, die in der Naturheilkunde nicht nur gegen die Symptome sondern auch gegen die Ursachen der jeweiligen Krankheit eingesetzt werden können. „Pilze enthalten ernährungsphysiologisch und pharmakologisch wichtige Substanzen,“ weiß Mykotherapeutin Petra Janssen. Die Pilzheilkunde komme ursprünglich aus der traditionellen chinesischen Medizin, doch auch bei uns im Mittelalter nutzte man die heilende Kraft des Wald-

gewächses. Allerdings rät die Expertin davon ab, selbst in den Wald zu gehen und Pilze für heilende Zwecke zu sammeln, denn Pilze, als ganze Frucht, binden die Giftstoffe des Waldes - und genau das machen sie auch im menschlichen Körper. Dadurch stabilisieren sie das Immunsystem, hemmen das Wachstum von Tumoren und weisen eine Zellen erneuernde Wirkung auf. Deshalb setzen Mykotherapeuten die entsprechenden Pilzsubstanzen bei Immuntherapien, Allergien, Entzündungen im Verdauungstrakt und in der Haut sowie als begleitende Krebstherapie ein. Auch bei Übergewicht, Diabetes, Gicht, Fettstoffwechselstörungen, erhöhtem Cholesterinspiegel, Bluthochdruck und Herz-Kreislaufkrankungen kann die Wirkung der Pilze sowohl präventiv als auch therapeutisch genutzt werden. „Die Pilzsubstanzen wirken ausgleichend, regulierend und aktivieren ausschließlich die geschwächten Zellen - und sie wirken eben als Katalysator für die Aufnahme von Giftstoffen. Für eine Terminabsprache ist die Heilpraktikerin Petra Janssen unter der Telefonnummer 05201 - 1569920 oder per mail unter [info@heilpraxis-janssen.de](mailto:info@heilpraxis-janssen.de) zu erreichen. -sig-■

## Der neue Alpha-Kurs startet am 29. April



Das Highlight eines jeden Alpha-Kurses: das Alpha-Wochenende in sehr familiärer Atmosphäre in der Sonne.

Warum sind wir auf der Welt? Was gibt es noch außer Beruf und Hobby? Warum lässt Gott das Leid zu? Was passiert, wenn ich heute sterbe? Heilt Gott heute noch? Gibt es Gott wirklich? Der Alpha-Kurs ist eine angenehme neue Möglichkeit, sich mit dem christlichen Glauben auseinander zu setzen.

Haller Willem (HW): Alpha-Kurs - was ist das?

Bernd Eimterbäumer (BE): Der Alpha-Kurs ist einer der populärsten Glaubenskurse weltweit, der auch von der Evangelischen Kirchengemeinde Halle organisiert wird und bei Bauer Grewe in Borgholzhausen stattfindet. Er bietet Grundinformation über den christlichen Glauben.

HW: Was sind denn da für Leute? BE: Die meisten Kursteilnehmer kommen aus Halle und Umgebung, aus ganz unterschiedlichen Altersgruppen und Berufsbereichen. Sie werden von Freunden eingeladen, die den Alpha-Kurs selbst positiv erlebt haben.

HW: Wer organisiert das? BE: Der Alpha-Kurs wird von einem Mitarbeiterteam der evangelischen Kirchengemeinde organisiert, das für Dekoration, Zubereitung des Essens und die Gespräche an den Tischen verantwortlich ist. Die Vorträge werden von Pfarrern, Gemeindepädagogen oder ehrenamtlichen Mitarbeitern gehalten.

HW: Wie oft sind die Treffen? BE: Der Kurs dauert zehn Wochen und endet mit einem Fest. Wir treffen uns immer dienstags abends um 19.00 Uhr. Es wäre schön, sich anzumelden, da uns das bei der Planung und Vorbereitung hilft.

Wenn Gäste merken, dass ihnen der Kurs nicht gefällt, haben sie natürlich jederzeit die Möglichkeit, auszusteigen.

HW: Manche denken vielleicht, sie könnten sich blamieren, wenn sie nicht viel über den Glauben wissen. BE: Oh nein! Das ist überhaupt kein Problem! Nicht Stoff und Inhalte, sondern Menschen mit ihrer Lebensgeschichte und ihren ganz persönlichen Fragen stehen im Mittelpunkt.

HW: Wie läuft so ein Abend ab? BE: Wir beginnen immer mit einem leckeren Abendessen, dann gibt es einen interessanten Vortrag zu Themen wie z. B. „Warum lässt Gott das Leid zu?“, eine Kaffeepause und danach ist Zeit zum Gespräch.

HW: Was ist das Ziel eines Alpha-Kurses? BE: Er hat das Ziel, einen Raum zu schaffen, um sich zwanglos und in einer angenehmen Atmosphäre mit dem christlichen Glauben auseinander zu setzen, wozu man meist im Alltag keine Gelegenheit hat.

Der nächste Alpha-Kurs startet am 29. April 2014 - wie immer auf dem Maishof Grewe, Bielefelder Str. 57 in Borgholzhausen und wie immer kostenlos. Jeder ist herzlich willkommen: Menschen, die gern unverbindlich mehr über den Glauben erfahren möchten, Menschen mit einer kritischen Einstellung zur Kirche, Menschen, die glauben, dass es noch mehr im Leben geben muss. Wer weitere Informationen wünscht oder sich anmelden möchte, ist bei Bernd Eimterbäumer richtig. Er ist unter 05425 - 95414 oder [b.eimterbaeumer@t-online.de](mailto:b.eimterbaeumer@t-online.de) zu erreichen. ■

## Lohöfener's Landküche

Der Partyservice direkt vom Lande



Sie feiern, wir liefern die Spezialitäten vom Lande!

Langenheider Str. 40 · 33824 Werther

Tel. 0 52 03-91 77 67 · Fax 0 52 03-91 77 68

E-Mail: [info@lohoefeners-landkueche.de](mailto:info@lohoefeners-landkueche.de) · [www.lohoefeners-landkueche.de](http://www.lohoefeners-landkueche.de)



- Absetzmulden • Baustoffe
- Transporte • Ladekrane

ENTSORGUNGS  
FACHBETRIEB

[www.elinkergmbh.de](http://www.elinkergmbh.de)

[info@elinkergmbh.de](mailto:info@elinkergmbh.de)

Halle · Zum Niederdorf 1 · ☎ (0 52 01) 55 04 · 📠 55 94

## Gemeinschaft steht im Mittelpunkt...



Freuen sich auf viele Teilnehmer: Die Freizeitleiter (v. l.) Dieter Hagemeyer, Marlies Wörmann, Erika Puhlmann, Lieselotte Harting, Wilfried Panhorst und Fritz Ellerweg. Susanne Becker von der Diakonie-Verwaltung plant die Freizeiten.

... bei den Seniorenfreizeiten, die von der Diakonie im Kirchenkreis Halle auch in diesem Jahr wieder angeboten werden. Am 21.05.-04.06.14, 06.06.-20.06.14 sowie 01.09.-15.09.14 geht es auf die autofreie Insel Baltrum. Die 14-tägige Fahrt in das Haus Sonnenwinkel kostet 860 Euro und beinhaltet Hin- und Rückfahrt, Unterbringung, Vollpension sowie die Begleitung durch eine Freizeitleitung. „Rollatoren sind kein Problem!“ erläutert Dieter Hagemeyer, einer der langjährigen Freizeitleiter. „Wir bieten ein seniorengerechtes Programm mit täglicher Gymnastik, kleinen Spaziergängen, einem Shanty-Chor-Konzert, Theateraufführungen und kostenlosen Besuchen im Meerwasserhallenbad an“, ergänzt er. Jeder Mitreisende kann, muss aber nicht, an den Programmpunkten teilnehmen. „Gerade für Alleinstehende bieten sich diese Freizeiten an. Die Gemeinschaft steht im Mittelpunkt und besonders die gemütlichen Spiele-Abende sind bei den Senioren sehr

beliebt“ weiß Wilfried Panhorst, der mit Fritz Ellerweg in der Zeit vom 21.07. bis zum 04.08.14 die Freizeit in Bad Soden-Salmünster, einem bekannten Kurort im Spessart, leitet. „Hier gibt es zwar kein Meer, aber eine Therme mit Salzgrotte und verschiedene Ausflüge, z. B. nach Bad Orb oder Steinau. Ausserdem wohnen wir in einem komfortablen Haus mit Speisesaal, Aufenthaltsraum und Fahrstuhl. Besonders toll ist das Essen!“ schwärmt er. Diese Fahrt kostet 960 Euro. „Die Freizeiten sind konfessionsübergreifend und nicht nur für Haller Bürger gedacht. Die Gruppenstärke beträgt pro Fahrt 17 bis 22 Teilnehmer und wir bieten allen ein Vortreffen zum Kennenlernen sowie ein Nachtreffen zum Wiedersehen in gemütlicher Runde an“, informiert Susanne Becker, die für weitere Fragen in der Lettow-Vorbeck-Straße 11 in Halle oder unter der Telefon-Nr.: 05201-18427 zur Verfügung steht. -dag- ■

## Rapunzel, Heidi, Elvis und Co halten Einzug in der Awo-Kita



Anna-Katharina Schöwerling, Christine, Matthias, Mia, Melissa, Mika, Leiterin Justyna Esen und Jakob verwöhnen Kaninchen Stups und Meerschweinchen Flecki mit frischen Möhrchen.

Alles begann mit der Zusage, zwei zukünftig herren- bzw. familienlose Hasen aufzunehmen, die in ihrem Zuhause nicht mehr bleiben konnten. Doch wohin mit den bewegungsfreudigen Tieren? Bei einem Blick in den Garten der AWO-Kita Gartnisch fiel die Wahl auf das alte Gartenhäuschen. In Zusammenarbeit mit Eltern, Kindern und Erzieherinnen wurde daraus ein schicker Kaninchenstall mit davorliegendem Freigehege, in dem inzwischen vier Kaninchen und 5 Meerschweinchen tummeln. „Wir verbinden Tierschutz mit pädagogischer Arbeit“, erklärt Anna-Katharina Schöwerling, AWO-Kita-Erzieherin mit der Zusatzausbildung zu tiergestützter Pädagogik. Für die Kinder ist es nicht nur Freude, sondern auch das Lernen, Verantwortung zu tragen. Jeden Tag müssen die Tierchen bei Wind und Wetter versorgt und außerdem morgens rausgelassen und abends wieder reingelassen werden, denn trotz

Vogelschutznetz übernachteten sie im verschlossenen Häuschen. Vor allem sei der (durchweg kontrollierte und betreute) Umgang mit Lilli, Jutta, Schnuffel, Stups, Rapunzel, Flecki, Struppi, Heidi und Elvis für schüchterne Kinder schön. „Sie fühlen sich ganz wahrgenommen, wenn die eher scheuen Tiere auf sie zukommen,“ erklärt die Expertin für tiergestützte Pädagogik. Die Erlebnisse werden mit Fotos festgehalten und auf die Pinnwand geheftet. „Alle Groß und Klein finden es ganz toll,“ so Anna-Katharina Schöwerling. Es habe sich seit dem Einzug der Tiere im März sehr positiv entwickelt. Auch das Erzieherteam und die Eltern machen mit. Die aufgestellte Kiste für Futterspenden sei immer voll und auch das Spendensparschwein werde immer gut gefüttert. Die Patenschaft für die neuen Nager hat der Förderverein übernommen, der sich immer wieder über weitere Spenden freut. -sig- ■

### Neu im Programm: Cryotherapie -

Die einfache Art  
Hautprobleme zu lösen



z.B. Narbengewebe, Warzen, Pigment- und Altersflecken.  
Stimulation der Faltentiefe und Hautoberflächenglättung.  
Nachhaltig, schmerzfrei, effektiv, sekundenschnell  
und kostengünstig. Lassen Sie sich beraten!  
Weitere Informationen unter 0 52 01-16 140



Telefon 0 52 01/1 61 40

Permanent Make-Up



Telefon: 0 52 01/1 61 40



Telefon 0 52 01/73 49 72

Friedrichstraße 7 · 33790 Halle-Hesseln

Tag der offenen Tür am Samstag, 14. Juni 2014  
Wir feiern 10 Jahre in der Friedrichstraße 7



„Ich weiß nicht, wer die hohen  
Absätze erfunden hat, aber alle  
Frauen verdanken ihm eine Menge.“  
Marilyn Monroe

Schuhe + Sport

Reichelt

1a-Fachhändler

Bahnhofstr. 6 · Halle · Tel 23 56

mail@schuhsport-reichelt.de

...denn wir wollen, dass Sie in HALLE einkaufen

## 8. Tanz- und Sponsorenparty mit der New-Old-Band



Mittlerweile ist das New-Old-Band Konzert im „neuen“ Martin-Luther Haus schon fast eine Tradition und für viele ist es schon ein fester Termin. Am Mittwoch, den 30.4.14 ist es wieder soweit: Wir tanzen mit kräftiger Unterstützung der Band in den Mai. Das Motto der Party ist wie immer: „Spaß haben und Gutes tun“, denn die Einnahmen sind für den Förderverein Jugendarbeit der evang. Kirchengemeinde Halle

bestimmt. Natürlich ist für das leibliche Wohl gesorgt. Der Vorstand des Vereins freut sich auf einen schönen Abend mit Freunden und Förderern und bedankt sich bei der „New-Old-Band“. Um 20.00 Uhr geht's los und mit 5 Euro ist man dabei. Eine kleine, aber feine Tombola wird den Abend wieder bereichern. Jeder ist herzlich willkommen.

-Axel Schlüter- ■

## Schnupperpreis zum Saisonbeginn im Zoo Safaripark



Frühling in „Afrika“ - am 5. April startet der Zoo Safaripark in Stukenbrock die neue Saison. Eine echte Safari, Zoo, Fahrspaß, Abenteuer und mehr... Tierisch was los in der weitläufigen afrikanischen Steppe, durch die die Besucher mit dem eigenen Auto fahren, nachdem sie im Raubtierwald die weißen Löwen und Tiger auf ihrer Safari ganz nah erlebt haben. Die Herde der Elen-Antilopen ist gewachsen: Fast täglich gibt es neue Kälbchen. Und nicht nur hier: auch die wunderschönen Oryx-Antilopen haben für Nachwuchs gesorgt. „Ableger“ - denn die schwarz-weißen Antilopen legen ihren noch braunen Jungtiere gut getarnt im Schatten ab, um zu grasen. Kälbchen gibt es auch bei den Watussis, den mächtigen Afrika-Rindern. Nur die Zebras tun sich mit dem Nachwuchs schwer. Der Grund: Hengst Benno ist ausschließlich in eine Stute verliebt. Damit auch diese Herde wächst, hat der Zoo im Winter acht neue Zebras nach Stukenbrock geholt. Und die wunderschönen Raubkatzen? 50 Tiere - die seltenen weißen Löwen, weißen Tiger und Geparden sind im Safaripark zu Hause. Auch hier rechnet der Zoo mit Geburten. „Aber ganz sicher sind wir erst, wenn die Welpen auf der Welt sind. Um zu wissen, ob eine der Katzen schwängell untersucht werden. Und das geht ohne Narkose nicht. Zu riskant.“ Die Berberaffen tragen ihre Winzlinge mit Stolz auf dem Rücken. Nicht die Mamas, nein, hier sind Papas und Onkel die Babysitter. Tierisch geht es auch im angrenzenden Freizeitbereich weiter. Fahrspaß ohne Limit. Ob im Familien-Wasserfahr-Spaß „Crocodile Ride“, auf den „fliegenden Elefanten“, im „Giraffe Tower“ oder einem der vielen anderen Attraktionen für große und kleine Be-

sucher. A propos Eltern und Nachwuchs: am Ostersonntag und -montag überrascht der Zoo Safaripark Familien mit einem besonderen Geschenk. Jeder Erwachsene, der den regulären Eintrittspreis zahlt, kann ein Kind (4-14 Jahre) umsonst mitbringen. Kinder unter vier Jahren nicht mitgerechnet, denn die haben wäh-



rend der gesamten Saison (bis 19. Oktober) freien Eintritt. Und auch für die Kleinsten bietet der Freizeitbereich Spaß: im großen Spiel-Abenteuer „Dschungel-Palast“, auf Hüpfburgen, Trampolinen, in der „Rallye-Bahn“, wo die Kinder selbst am Steuer sitzen und auf „Safari“ gehen. Übrigens: Sparen können Familien das ganze Jahr, immer freitags (ausser an Feiertagen): Dann nämlich kostet der Eintritt nur 19,50 Euro pro Person. Und dieser „Schnupper-Preis“ gilt auch in den ersten Tagen der neuen Saison vom 5. bis einschließlich 11. April. Der Zoo Safaripark hat jeden Tag ab 9 Uhr geöffnet. Einlass ist bis 16 Uhr, und um 18 Uhr schließen Zoo und Freizeitbereich. Alle Infos unter [www.safaripark.de](http://www.safaripark.de) ■

Apps.  
Hier!



Scannen  
und laden:



 **Kreissparkasse  
Halle (Westf.)**

Machen Sie mehr aus Ihrem mobilen Leben. Mit den Apps der Sparkassen-Finanzgruppe. Scannen Sie einfach den abgebildeten QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet-PC und holen Sie sich die Applikationen. Mehr Informationen: [www.kskhalle.de/mobile](http://www.kskhalle.de/mobile)

*Was bleibt, sind die Erinnerungen ...*

**Pallaks** Bestattungen &  
Trauerbegleitung | Floristik

Auf Wunsch alles aus einer Hand  
Bestattungsfachkraft Dana Pallaks  
Kirchplatz 15 · 33790 Halle/Westf.  
Tel. 0 52 01.8 56 35 63  
Kirchstr. 5 · 33829 Borgholzhausen  
Tel. 0 54 25. 93 29 13



**Frohe Ostern!**

**A. RASOULI**  
Karosserie- u. Lackmeisterfachbetrieb  
 Lange Str. 20a · Halle  
Tel. 05201/7356899  
Fax 05201/7356898  
[info@karosserie-jack-rasouli.de](mailto:info@karosserie-jack-rasouli.de)  
[www.karosserie-jack-rasouli.de](http://www.karosserie-jack-rasouli.de)

# 1. Bitel-Radrenntag in Halle



Freuen sich auf den ersten Radrenntag in Halle: Michael Krüger und Klaus Hölscher von der Bitel, Halles Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann, RSV Gütersloh-Geschäftsführer Hans-Jörg Eggert, Steinhagens Bürgermeister Klaus Besser sowie Vereinspräsident Michael Leonhardt, Organisator Stefan Klare und 2. Vereinsvorsitzender Gerhard Proske (v.l.)

Am 10. Mai 2014 findet in Halle im Gewerbegebiet Gartnisch zwischen 14 und ca. 20.30 Uhr zum ersten Mal ein Radrenntag statt, der sowohl Leistungssportlern als auch Hobbyradfahrern die Möglichkeit eines sportlichen Wettkampfs bietet. Seit Monaten laufen die Vorbereitungen, um die bereits 10jährige Tradition fortzuführen, die sich im Nachbarort Steinhagen etabliert hat. „In Steinhagen wurde die Veranstaltung sehr gut angenommen und hat viele Rad-sportbegeisterte angezogen,“ erzählt Bürgermeister Klaus Besser. Da in diesem Jahr viele Baustellen in der Innenstadt geplant sind, musste der Radrenntag erstmals an einen anderen Ort verlegt werden, denn die Gemeinde Steinhagen konnte nicht garantieren, dass die Strecke zum Termin baustellenfrei sei. In dem Haller Karrée Gartnischer Weg, Große Heide, Kleine Heide fanden die Veranstalter ideale Voraussetzungen - nicht nur, weil die Strecke exakt 1000m misst und sich so sehr einfach in eine Anzahl von Runden für die unterschiedlichen Leistungskategorien einteilen lässt. Der Abschnitt bietet durch die Steigung Große Heide zudem eine Herausforderung für anspruchsvolle Fahrer, der Straßenbelag sei Radsport-freundlich und die professionell gesicherte Strecke bietet ausreichend Platz für

Zuschauer. Neben tollem Radsport wird diesen außerdem ein kleines kulinarisches Angebot geboten. Auch der Termin ist bewusst gewählt, denn am nächsten Tag - Sonntag, dem 11. Mai - findet in Bielefeld-Brackwede ebenfalls ein Radrennen statt - ein guter Anreiz für Radsportler, die eine weitere Anreise haben. Die sechs unterschiedlichen Leistungsklassen sind: Elite C-Klasse mit 60 km, Master 2 mit 45 km, Master 3/4 mit 35 km, Jugend U 17 /19 mit 37 bzw. 45 km, Schüler U 13/ 15 mit 15 bzw. 25 km, die Hauptklasse Elite AB als „Rennen der Asse“ mit 60 km. Die Kategorie Schüler U11 als „Talentsichtung“ bietet Kindern und Jugendlichen bis 15 Jahren die Teilnahmemöglichkeit mit 8 bzw. 3 km - mit der Voraussetzung: Fahrrad, Helm und Einwilligung der Eltern. Start und Ziel ist jeweils in der Kleinen Heide am Gebäude des Wertkreis Gütersloh. Die finanzielle Unterstützung erhält der Radsportverein Gütersloh 1931 e.V. als Veranstalter bereits im sechsten Jahr von dem regionalen Telefonie-Anbieter Bitel. Die Anmeldungen können schon abgegeben werden - auf der Internetseite [www.rsv-guetersloh.de](http://www.rsv-guetersloh.de) findet man neben weiteren Informationen außerdem ein Anmeldeformular - oder aber direkt auf der Veranstaltung am 10.5. - bis 30 Minuten vor Start.-sig

# Neue Standards - neue Köpfe



Das Team vom Friseursalon Gresselmeier erlebte Mitte März eine intensive, innovative und inspirierende Schulung rund um das Thema Haarfarbe.

Mit der neuen Farbe „Illumina“ von der Firma Wella möchte das Team des Haller Friseursalons Gresselmeier neue Standards setzen. In einer speziellen Schulung durch das Darmstädter Unternehmen lernten die Friseurinnen um Inhaber und Friseurmeister Volker Gresselmeier den fachgerechten Umgang und die verschiedenen Möglichkeiten, die das innovative Produkt bietet. „Wir wollen uns abheben - nicht nur mit dem Haarschnitt, sondern auch mit den Haarfarben,“ erklärt Friseurmeisterin Simone Pape. In der Schulung erlebte sie gemeinsam mit ihren Kolleginnen viele neue Inspirationen, die das Thema Haarfarbe noch vielfältiger, kreativer und individueller gestalten und noch mehr Variationen bieten. „Illumina“ sei die größte Innovation der letzten beiden

Jahrzehnte, sagt Wella selbst, denn die Premiumfarbe bereichere das Farb-Portfolio mit schillernden Farbeergebnissen, die in jedem Licht erstrahlen. Außerdem biete die neue Farbcreation einen besonderen Haarschutz - bei hundertprozentiger Graubdeckung und natürlichem Farbspiel. „Gerade bei Blond- und Rottönen ist das Spektrum viel größer,“ so die Friseurmeisterin - und auch für Problemfälle biete die neue Farbe spezielle Möglichkeiten. Neben einer professionellen Beratung und praktischen Tipps für daheim können sich die Kunden zudem eine Haarpflege speziell auf den eigenen Haarfarbton anmischen lassen. „Damit die Haarfarbe länger strahlend bleibt,“ erklärt Simone Pape. Terminabsprachen sind unter der Telefonnummer 05201-6305 möglich.-sig



Sie räumen auf -  
Wir transportieren ab!

05201/73 55-0



Tönsmeier Entsorgung Westfalen - NL Halle [www.toensmeier.de](http://www.toensmeier.de)

**Wir wünschen fröhliche Ostern!**

**HALLER Schlemmergrill**

**NEU: DÖNER**

- NEU: Gyros vom Spieß
- Hausgemachte Saucen u. Salate
- Schnitzel frisch aus der Pfanne
- Frikadellen hausgemacht
- Kotelett
- Hamburger

**Achten Sie auf unseren WOCHENHIT!!!!**

Lange Straße 21 • Halle • Tel. 8 599 566  
Mo-Fr 11.30-14.30 und 17-21 Uhr • Sa 11.30-21 Uhr • So & Feiertags geschlossen

**NEUE STANDARDS... ..GUTE KÖPFE**

**Wir wünschen fröhliche Ostern**

**FRISEUR GRESSELMEIER**

Bielefelder Str. 70 · Halle · Tel. 6305  
Öffnungszeiten: Di - Fr 9 - 19 Uhr · Sa 8 - 13 Uhr

## 28. Bielefelder Töpfermarkt auf dem Klosterplatz



viel zu bestaunen und natürlich auch zu kaufen. Öffnungszeiten: Samstag, 12. April 2014 und Sonntag, 13. April 2014 jeweils von 11-18 Uhr. Der Eintritt ist frei! Veranstalterin: KeramikWerkstatt Cornelia Eickhoff, Dorfstraße 40, 33829 Borgholzhausen, Tel: 05425-1877. Es gibt viel zu sehen und natürlich auch zu kaufen: Geschirr in reizvollen Varianten, Phantasievolles und Nützliches für Haus und Garten, Objekte, Schmuck und vieles mehr. Die Töpfer hoffen auf gutes Wetter und viele interessierte Besucher. Wer schon mal schauen möchte, was alles so angeboten wird, findet Fotos im Internet auf der Seite [www.toepfermarkt-bielefeld.de](http://www.toepfermarkt-bielefeld.de). Die Veranstalterin Cornelia Eickhoff ist seit 25 Jahren mit ihrer Werkstatt in Borgholzhausen-Barnhausen ansässig. Dort stellt sie ihre Keramiken her, Geschirr aus hochgebranntem Steinzeug, Schmuck und Objekten in Naked Raku und Pitfire Brenntechnik. Seit vielen Jahren gibt sie an der VHS und in ihrer Werkstatt Wochenendkurse zum Thema 'Drehen an der Scheibe' und 'alternative Brenntechniken'. Mehr Infos: [www.toepfer-kurse.de](http://www.toepfer-kurse.de).

Nach seinem erfolgreichen Comeback 2012 findet Mitte April wieder der Bielefelder Töpfermarkt statt. Der Klosterplatz im Herzen der Bielefelder Altstadt bietet den Rahmen für diese kulturell ansprechende Präsentation kunsthandwerklichen Schaffens im Bereich Keramik. 45 professionelle KeramikerInnen aus Deutschland, den Niederlanden und Belgien stellen einmal mehr unter Beweis, dass das Material Ton sehr vielseitig ist - ob Gebrauchsgeschirr, Schmuck, Gartenobjekte, Brunnen und vieles mehr - sei es traditionell oder modern designed - es gibt unendlich

## Bibeltag für alle Generationen zum Thema Taufe



Laden zum kreiskirchlichen Bibeltag für alle Generationen nach Harsewinkel ein (von links): Frauke Brauns, Beatrix Eulenstein, Martin Liebschwager und Jörg Eulenstein.

Die Initiatoren und Veranstaltenden der Kurse zum Glauben im Evangelischen Kirchenkreis Halle laden herzlich zu einem Bibeltag für alle Generationen ein. Er findet statt am 05. April 2014 in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr und zwar in Kirche und Gemeindehaus in Harsewinkel, Clarholzer Str. 25. Sein Thema: „Unter einem guten Stern steht dein ganzes Leben - das Fest der Taufe“. Taufe und Taufeinerinnerung stehen im Mittelpunkt der Workshops für alle Generationen. Eingeladen sind Familien und Singles, Menschen aller Altersstufen und Lebensgemein-

schaften. Gearbeitet wird in altersgerechten Gruppen - vom Kindergartenalter über Jugendliche bis hin zu den Erwachsenen. Vom Basteln über Singen bis zum Diskutieren reicht das Angebot. Den Abschluss bilden eine gemeinsam gestaltete Andacht und ein Mittagessen für alle. Weitere Informationen und verbindliche Anmeldung bis 1. April 2014 unter Evangelischer Kirchenkreis Halle, Öffentlichkeitsarbeit, Frauke Brauns, Lettow-Vorbeck-Str. 11, 33790 Halle, Telefon: (05201) 18435 oder E-Mail: [oeffentlichkeit@kirchenkreis-halle.de](mailto:oeffentlichkeit@kirchenkreis-halle.de)

*„Junge Menschen werden wirklich ernst genommen!“*

**UWVG**  
UNABHÄNGIGE WÄHLERGEMEINSCHAFT

Die sinnvolle Alternative  
[www.uwg-halle.de](http://www.uwg-halle.de)

**Caritas Gütersloh**  
Helfen. Pflegen. Beraten.

**Ein Lachen kostet nichts.**  
Zumindest nicht bei uns!

**Ambulanter Pflegedienst für Halle!**

- Körperpflege
- Haushaltshilfe
- Betreuung
- Hausnotruf
- Medizinische Pflege
- Palliativpflege

Caritas-Sozialstation Halle/Westfalen  
Lettow-Vorbeck-Straße 4 | 33790 Halle/Westfalen | Tel.: 05201/849010  
[caritaspflege.halle@caritas-guetersloh.de](mailto:caritaspflege.halle@caritas-guetersloh.de) | [www.caritas-guetersloh.de](http://www.caritas-guetersloh.de)



# LEDi

die Energieexpertin



**ENERGIEWENDEPUNKTE**  
erneuern · ausbauen · fördern · informieren

**TWO.de**

## Lampentausch für helle Köpfe

Noch immer leuchten in vielen Lampen alte Glühbirnen. Du erkennst sie an ihrem Glühdraht. Und daran, dass sie richtig heiß werden können. Deshalb ist auch ihr Energieverbrauch so hoch. Kein Wunder, dass viele Glühbirnen bereits verboten wurden. Wenn du noch welche im Zimmer hast, ist es höchste Zeit für den Wechsel!

Mit einer Energiesparlampe kannst du viel Strom sparen. Sie verbraucht bis zu 80% weniger Energie als die alte Glühbirne. Und sie hält auch viel länger. Ob-

wohl Energiesparlampen im Geschäft etwas mehr kosten, lohnt sich ihr Kauf. Denn durch ihre Sparsamkeit spart sie dauerhaft Geld. Wichtig bei allen Lampen ist die richtige Entsorgung. Weil viele Leuchten giftige Stoffe enthalten, dürfen sie nicht in den normalen Müll. Am besten gebt ihr die alten Lampen beim Händler zurück.

Und nicht vergessen: Auch Energiesparlampen verbrauchen am wenigsten Energie, wenn sie gar nicht brennen. Also: Licht aus, wenn du gehst!



© contrastwerkstatt - Fotolia.com

### ENERGIERÄTSEL:

Sortiere die Geräte aufsteigend nach ihrem Wasserverbrauch pro Benutzung!



(Die richtige Lösung findest du unter [www.haller-energiewende.de](http://www.haller-energiewende.de))

### LEDIS TIPP:

Vorhang  
auf für  
den  
Haller  
Energie Zirkus



Am 5. und 6. April ist in Halle wieder die Gewerbeschau Gartnisch. In diesem Jahr lohnt sich der Besuch besonders, denn bei der TWO tritt der berühmte Wissenschaftsjournalist Jean Pütz im Haller Energie Zirkus auf!

Der aus dem Fernsehen bekannte Moderator präsentiert hier bei uns in Halle verblüffende und magische Experimente zum Staunen, Schmunzeln, Mit- und Nachmachen. Pütz veranschaulicht dabei auf interessante Weise das Thema Energie und zeigt, dass Wissenschaft nicht trocken und langweilig sein muss, sondern großen Spaß machen kann! Der Haller Energie Zirkus findet am 5. und 6. April jeweils um 12 und 16 Uhr in der Werkstatt der TWO am Gartnischer Weg statt. Der Eintritt ist frei.

# KLEINANZEIGEN

## DIENSTLEISTUNGEN

**Änderungsschneiderei Branca Jancovic**, Änderungen aller Art (auch Leder) Gartenstr. 34, Tel. 05201/10486\*

**Karaoke, Disco, Bingo, Glücksrad** u. Eventausstattungen! Ihre Gäste erwarten immer wieder etwas Neues f. Ihre Weihnachtsfeiern, Geburtstge, Firmenfeiern usw. Mit unseren Produkten erfüllen Sie diese Wünsche. Wir vermieten Eventausstattungen, Neontheken, Neonflaschensäulen, Frozenmaschinen, Bingogeräte, Glücksräder, Schluckkegelbahnen, Discos, Karaokeanlagen, mit u. ohne Disc- Jockeys. Info u. TMT-Verleih 0171/4594931 o. www.backbo.de\*

**KleiderArt Nina Lanfermann**, Maßanfertigungen, Änderungen und eigene Kollektionen und Accessoires. Bahnhofstr. 4, Halle, Tel. 0176 - 23 44 25 92. lanfermann@kleiderart-halle.de, www.kleiderart-halle.de

Jeden Sonntag ab 9 Uhr **Frühstücksbuffet i. Niedersachsen**. Würst-, Fisch- u. Käseplatten, Rührei, Bacon, Würstchen, Obst, Müsli, Marmelade, Dessert uvm, m. Orangensaft u. warmen Getränken alles incl. 14.50 . Bäckerbörse, 49219 Glandorf, Johannisstr. 15, Reservierung u. 05426/2163 www.backbo.de

**Sie suchen einen mobilen DJ, der mit viel Spaß bei der Sache ist?** Ich habe die passende Musikauswahl für jeden Anlass, spiele Ihre Wunschtitel u. Sorge für gute Stimmung. Kontakt: Tel. 05201 /2459

**Klaviergalerie im Kirchspiel** Matthias Brokamp, Klaviere und Flügel neu u. gebraucht, Zubehör, Klavierstimmungen, Tel (05247) 2305. www.Klaviere-Brokamp.de\*

**Lust auf Musik? Musica - Bad Rothenfelde**. Verleih und Verkauf von Streichinstrumenten, Geigen, Bratschen, Celli. Tel. 05424 - 21 34 11, www.musica-bauer.de

**Wasser ist teuer!** Brunnenbau, Erdwärme, Filter einspülen für den Garten. Pumpen-Service vom Fachmann 0172-42 13113\*



Wir finanzieren Ihr Traumhaus -

persönlich, schnell und günstig!

Unser Service-Team vereinbart gern einen Termin für Sie mit unseren Spezialisten in den Filialen und Zweigniederlassungen. Service-Telefon 05201 181-0 von montags bis freitags von 8 - 18 Uhr.

**Volksbank Halle/Westf. eG**

**Tischlerarbeiten vom Fachmann**, Sonderanfertigungen, Phono-Systemmöbel, Raumteiler u. begehbare Schränke m. Schiebetüren, Verlegen v. Parkett/ Laminat, Montage v. Küchen u. Zimmertüren, Ab- u. Aufbau v. Möbeln Jochen Quirin, Tischlerei, Neuer Kamp 24, Halle, Tel. 05201 /734491, mobil0160/ 970 86209\*

**Feiern im Gerhold's Gemütlicher Saal f. Partys, Feiern u. Veranstaltungen v. 40-100 Personen m. eigener Theke, DJ-Anlage u. Lichtanlage, Buffetvorschläge in verschiedenen Variationen. Lassen Sie sich von uns beraten! Gaststätte Gerhold's 05201/2442 Schauen Sie auch i. Internet u. www.gerholds.de\***

**Andreas Redeker Ihr Fliesenleger** für Bad, Küche, Wohnzimmer und Terrasse - Silikonarbeiten, Osnabrücker Str. 82 • 33790 Halle Tel. 05201/665719 o. 0173/5118512\*

**Thermofloc-Einblasdämmung**, nachträgliche Wärmedämmung v. ausgebauten Dachschrägen, Hohldecken o. zweischaligem Mauerwerk. Fa. EHD Haring, Tel. 05425-954 78 17 o. 0151-111 64 387. www.ehd-haring.de

**Alte Werte erhalten! Aufpolstern statt Neukauf!** Polsterei Michael Köhn, Borgholzhausen, Hoffstr. 12, Tel 05425- 932 827, mobil: 0173- 27 38 396. www.polsterei-moebelhand-del-koehn.de

**Mosaik-Computer/Deutsche Post DHL-Service**, Lange Str. 52, Halle, Tel. 669612. mosaik-computer@gmx.de, mo-fr 9-19 Uhr, sa 9-15 Uhr

**Putze Ihre Fenster.** Preiswert und gut. Tel. 0 52 04 / 8 03 50 ab 14 Uhr\*

**Buchhaltung**, Belege ordnen, prüfen, kontrollieren und buchen lfd. Geschäftsvorfälle, Abwicklung lfd. Lohn- u. Gehaltsabrechnungen. Ausführliche Auswertungen. Vollständig PC-gestützt, datev-kompatibel. Prof. Bürodienstleistungen f. d. kostenbewußten Unternehmer. Düe Büro dienstleistungen, Tel. 05204-889883\*

**Klassische Gitarrenmusik und Flamenco** für Ihr Fest. Tel. 05201-8741804 o. 0172-981 5942

**Fensterputzer hat noch Termine frei.** Tel. 0151- 211 73 974

**Keine Zeit?? Ich bügel Ihre Wäsche schrankfertig!** Tel. 01575-43 43 502

**Gitarrenschnur bietet individuellen Unterricht** - v. Liedbegleitung bis Flamenco, von Klassik bis Jazz, auch E-Gitarre, E-Bass und Violine, Hausbesuche mögl. Tel. 05201-8741804 oder 0172-981 5942

**Faltenglätter Bügelservice**, Sie suchen einen zuverlässigen Partner für Ihre Bügelwäsche? Dann rufen Sie mich an 05204-8808877

**Nachhilfe in Kosten- und Leistungsrechnung**, Rewe, kaufm. Rechnen, BWL und VWL für Schüler, Auszubildende und Studenten. An Hand von anschaulichen Beispielen werden selbst kompliziert scheinende Zusammenhänge verstehbar. Tel. 0521 888497

**Haushaltshilfe in Halle gesucht?** Wir haben auch für Sie die zuverlässigste Haushaltshilfe oder Putzfee. ASL Gütersloh Tel. 05423/3199885 www.asl-guetersloh.de

**Haarmode Pohl im Außendienst** Alle Friseurleistungen bei Ihnen zu Hause. Termine n. tel. Absprache. Birgit Pohl, Tel. 0160-841 25 45

**Gebäudeenergieberatung Dipl.Ing Oliver Vredenburg, Vor-Ort-Energieberatung m.bis zu 50 % Zuschuss v.Bundesamt Fördermittelberatung, E-Ausweise, Tel. 05425-932113**

**Fenster- und Gebäudereinigung** Wilfried Schlegel: Reinigung von Fenstern aller Art, Reinigung rund ums Haus - für privat und Gewerbe. Preisgarantie für 3 Jahre. Tel. 05423 -6924 o. 0171-4595774

**Steinhagener Likör & Schluck** www.likoer-wp.de

## WELLNESS-GESUNDHEIT

**Haben Sie "Rücken"?** Chronische Beschwerden? Probleme am Arbeitsplatz? In der Partnerschaft? Biete Hilfe durch Reiki, Kinesiologie, QCT u.v.m.. Heike Leibnitz 0175-4506387, www.reiki-leibnitz.de

**Mobile Fußpflege, Manicure und Enthaarungen.** Ich komme gerne zu Ihnen nach Hause. Termine bei Tanja Meyer Tel. 05201-1564628

**Möchten auch Sie ein paar überschüssige Winterpfunde verlieren?** Durch einfache Unterstützung und Beratung schaffen Sie es bis zum Sommer. Terminvereinbarung unter 05204-925522

**Angst?Probleme?Depressionen?** Wohin damit? Rufen Sie die Telefonmission an. Heukelbach Deutsch landweit (0180/5 64 77 46) Tag u. Nacht ! Jeden Frei. neues Thema!\*

**Bringen Sie Ihren Körper in Form** und nehmen Sie sich Zeit für sich. Kosmetik & Anti-Aging Behandlungen, wohltuende Fußpflege, Entfernung störender Hautveränderungen (z.B. Couperose), Kosmetische Lymphdrainagen zur Straffung des Gewebes sowie Umfangreduzierung mittels Ultraschall. Attraktive Kombi-Angebote! www.beautyform-studio.de Tel. 0 5425.9538660

**Ich möchte Menschen mit der Seite www.poesie-des-herzens.jimdo.com erfreuen.** Schauen Sie doch einmal rein und tanken Sie ein bisschen Lebensfreude!

**Ayurvedische Massagen** und Anwendungen, Präventions- und Gesundheitsberatung.SAMANYA Ayurveda - Marita Habel, Termine unter 05204-9941500, www.sama-nya-ayurveda.de

## URLAUB

**Osterferien an der Ostsee:** komf. Ferienhaus für 2-6 Pers. frei, 2 Bäder; 3 Schlafz, HD-TV, Spül., Fahr., Garten, Hausprospekt Tel. 05245-2526 www.nach-Fehmarn.de

**Gepflegte Wohnwagen** zu vermieten für 2 bis 5 Personen Tel. 05424 226 44 33 oder 0160 444 76 38

**Urlaub 2014: neues komfort.** Ferienhaus an der Ostsee für 2-6 Pers. frei, 2 Bäder, 3 Schlafz, HD-TV, Spül., Fahr., Garten, Hausprospekt Tel. 05245-2526 www.nach-Fehmarn.de

**Auf geht's an die Ostsee,** Fehmarn, Neubau 2007, Obergeschoss mit Balkon, 2-4 Pers., 2 Schlafzimmer, EBK, Kamin, gehob. Ausstattung, 500 m z. Strand. Tel. 0173/3161293, www.fehmarn-inseltraum.de\*

**Nordseeküste** - kuscheliges Ferienhaus bis zu 3 Personen, auch für Allergiker geeignet, Nichtraucher, Tel. 0174-9954625\*

St.Peter-Ordning ,FeWo im Reethaus exkl. in ruh. Lage frei, Telefon : 05032 - 62438, e-Mail : anita.detlef@t-online.de, www.spo-hungergrund.de

**Ferienwohnung in Cuxhaven/Nordsee**, zentral, nahe Grimmerhörnbucht/Stadtstrand, Hafen u.Bahnhof, 2 Fahrräder (kostl.). Gartennutzung m. Terrasse u. Grill, Tel.: 0175/ 8711473, www.cuxangebote.de/ f-e-w-o-s-e-e-s-i-c-h-t/wilhelmstraße/ o.u. avevio cuxhaven.

**Top-Ferienwohnung mit Seesicht** unter www.urlaub-in-duhnen.eu

## HAUS & GARTEN

**Gartenbau Alfred Eich** übernimmt für Sie: Gartenplanung, Pflege, Gehölzschnitt, Neuanpflanzungen, Rodungen, Platten- u. Pflasterarbeiten, Teiche, Pergolen, Zäune Baumfällungen usw. Tel. (0 52 01) 5915

**RC-Schotter** i. gr. Mengen, preisgünstig abzugeben. Lieferung möglich. Tel. 0171-6111 587

**BAUMSCHINENVERLEIH, ERD- UND LANDSCHAFTSBAU GERDES**, Minibagger (1t bis 13 t) Radlader, Rüttelplatte, Stampfer, Holzspalter, Gartenfräse u.v.m. Alle Geräte auch mit Mann. Ausführungen aller Pflasterarbeiten zu fairen Preisen. Halle, Wertherstr. 93, Tel. 05201/734838 o. 0171-744 03 42 o. 0160-90955441\*

www.baumschule-upmann.de

**Super Kaminholz**, Hof Hesseltal, Tel. 05201- 849092

**Renoviere preiswert** Ihre Parkett- und Dielenböden - jahrelange Handwerkerfahrung vorhanden. Tel. 0176- 24 000 767

**Malerarbeiten und Wärmedämmung** führt aus: Malermeister Udo Hackenberg Tel: 01747930111 udo-hackenberg@gmx.de

**Heizen Sie auch Ihren Garten?** Die meisten Fenster & Türen sind heute mit kurzlebigen undichten Dichtbändern versehen. Zu dem Wärmeverlust kommt noch das Wespen, Spinnen und anderes Getier hier ihr neues Zuhause haben. Unsere zugelassene Abdichtung hält nach heutigem Stand bis 40 Jahre und wo möglich farblich der Klinkerfuge angepasst ist. UKS-Siliconfugenbau 05204 920 934 /0171 365 7901

**EINBLASEN UND BIS 40% ENERGIE SPAREN!** Wir bieten nächtliche Wärmedämmung für Wand, Decke u. Dach. Einblasdämmung mit Zukunft für ihren Altbau. Beratung und Gebäudeanalyse kostenlos! DÄMM-MASTER | AUSBAU UND DÄMMTECHNIK Einblasdämmung | Altbausanierung | Trockenbau Tel. 0178/550 9200 | www.dämm-master.de

**Andreas Werner - Dachdeckermeister,** Wir reparieren die Schäden v. Winter a. ihren Dächern u. Dachrinnen. Tel. 05204- 7688, Fax 05204-4429, mobil 0170-4817696

**Bodenbeläge aller Art** f. alle Einsatzgebiete. Malermeister Norbert Gerdes, Steinhagen, Tel. 05204-5751

**Mit frischen Ideen Lust auf den eigenen Garten.** Schon kleine Veränderungen erzielen große Wirkung. Es muss nicht immer alles raus und neu. Anspruchsvolle Gartengestaltung u. Pflege a. Wunsch auch z. Festpreis. Aktuell: Pflanzzeit! Thema? Entdecken Sie IHR Thema! Stefan Schubert Gartengestaltung, Tel. mobil 0177 - 5229225 Büro: 05201-734701

**Modernisieren, Renovieren, Isolieren.** Malermeister Norbert Gerdes, Steinhagen, Tel. 05204-5751

**Die neuen Tapeten-Trends** stellen wir Ihnen gerne vor. Malermeister Norbert Gerdes, Steinhagen, Tel. 05204-5751

**Geht nicht - gibt's nicht!** Kleiner Handwerksbetrieb (Holz) fertigt individuelle Regale, Schränke, Tische u.ä. nach Ihren Wünschen. Sprechen Sie uns an! Buxel GmbH, Tel. 05201-2147 ...was nicht passt, wird passend gemacht!

**Montage-Service Petersen,** Tore - Türen - Fenster, Beratung, Verkauf und Montage, Kontakt unter 0152 09196397 oder rpx@gmx.de

**Kleingarten in der Anlage Brandheide** mit gut ausgestattetem Gartenhaus krankheitsbedingt zu verkaufen. Tel. 05201-3132

**Kartoffeln aus eigenem Anbau.** Verschiedene Sorten und Gebinde. Jürgen Tarner, Postweg 31, 33790 Halle Tel.05201-9766 www.hof-tarner.de

**EINBLASEN UND BIS 40% ENERGIE SPAREN!** Wir bieten nächtliche Wärmedämmung für Wand, Decke u. Dach. Einblasdämmung mit Zukunft für ihren Altbau. Beratung und Gebäudeanalyse kostenlos! DÄMM-MASTER | AUSBAU UND DÄMMTECHNIK Einblasdämmung | Altbausanierung | Trockenbau Tel. 0178/550 9200 | www.dämm-master.de info@daemm-master.de

**Ihr Küchenumzug lohnt immer,** von den Kosten oder den Aufwand her. Bei dieser Gelegenheit könnte wir Ihre Einbauküche auf Wunsch auch modernisieren, ob neue Fronten neue E-Geräte, neue Arbeitsplatte, neue Auszüge oder den Fliesenspiegel als Glasrückwand gestalten. Rufen Sie uns an, wir unterbreiten Ihnen gerne kostenlos ein Angebot. Tischlerei Klaus Zwiener Tel. 05241-97824 oder 0170-8072095

## STELLENMARKT

**Flexible Mitarbeiterin** für Imbiss in Halle zu sofort auf 450-Euro-Basis gesucht. Tel. 0172- 524 5555 oder 05201- 85 99 566.

**Suche zuverlässige Putzhilfe** 1 x pro Woche nachmittags 3-4 Std. Tel. 05201- 4320

**Erledige ihren Haushalt aller Art.** Tel. 05201 7340503 oder 0152 34575338.

**Wir suchen ab sofort eine Friseurin** für unser Haus. Marienheim Alten-u. Pflegeheim Bewerbung an Frau Frankenberg, Schulstr. 18, 33790 Halle

## IMMOBILIENMARKT

**51 m², Neubau, 2 ZKBB,** Fahrstuhl, seniorengerecht, zentrumsnähe Halle, KM 330,- + NK 75,- Tel.: 01716536850

**Wir suchen in Hörste ein Einfamilienhaus zum Kauf. Chiffre TB 333-1**

**Für unsere solventen Kunden** sind wir stets auf der Suche nach Wohnimmobilien. Wenn Sie ein Haus zu verkaufen haben, nehmen Sie gerne unverbindlich Kontakt zu uns auf. Wir freuen uns über jedes Angebot. vivalog Immobilien & mehr Anja Sperlich e.Kfr. 05201-859421 oder info@vivalog.de

**Eigentumswohnung in Steinhausen** 3ZKBB, Barrierefrei, Keller, ca.74m² KP: 159.000,- zzgl. 4,76% Courtage, vivalog Immobilien & mehr Anja Sperlich e.Kfr., 05201-859421 oder info@vivalog.de

**Außergewöhnlich leben in Werther EFH,** ca. 285m²Wfl, 5ZKB, G-WC, Garage, Carport, ca. 1.053m² Grdstk. KP: 444.000,- zzgl. 4,76% Courtage, vivalog Immobilien & mehr Anja Sperlich e.Kfr.05201-859421 oder info@vivalog.de

**Eigentumswohnung in Halle,** Fachwerk ca. 115m²Wfl, 4ZKB, G-WC, PKw-Stellplatz KP: 99.000,- zzgl. 5,95 Courtage vivalog Immobilien & mehr Anja Sperlich e.Kfr. 05201-859421 o. info@vivalog.de

**Ihr neues Zuhause in Halle** Einfamilienhaus, Landhausstil, Erstbezug ca. 142m² Wfl, 4ZKB, G-WC, Preis auf Anfrage, keine Maklerprovision vivalog Immobilien & mehr Anja Sperlich e.Kfr. 05201-859421 oder info@vivalog.de



**Wirtschaftsdienst Halle,** Versicherungsmakler vor Ort, Ferienimmobilien Spanien, www.wirtschaftsdienst-halle.de, T. 05201/ 849722

**Dringend Gesucht!!** Für eine Familie suchen wir ein freistehendes Einfamilienhaus bis 250.000 EUR. Jäkel Immobilien e.K., 0521-93846974 oder info@jaekel-immobilien.de

**Unser Service:** Den Verkauf Ihrer Immobilie übernehmen wir für Sie kostenlos. Die Ermittlung des Marktwertes ist selbstverständlich. Weitere Informationen unter www.jaekel-immobilien.de oder 0521-93846974

**Baugrundstück in Werther:** Ca. 466m² Grdst., KP: 45.000 zzgl. 3,57% Courtage. Jäkel Immobilien e.K., 0521-93846974 oder info@jaekel-immobilien.de

**WIR SUCHEN: 2-3FH** für Selbstnutzung durch 2 Familien in Halle und Umgebung. Wfl. bis insg. 200 m², gerne mit Garten. Infos an: 05204/9252870 oder info@afib-immobilien.de

**WIR SUCHEN: Mietwohnung** für berufstätigen Vater mit Sohn, keine Haustiere. Gerne zentrale Lage oder Künsebeck, min. 2 Schlafzimmer, KM bis 400 EUR. Infos an: 05204/9252870 oder info@afib-immobilien.de

## HAUSHALT - ANTIQUARES

**Die Sommersprosse - Schönes für Haus und Garten.** Bergstr. 21, Werther, Tel. 0173 - 29 155 95. www.die-sommersprosse.de

**Achtung! Hallo Teppichliebhaber!** Wir führen durch: Verkauf, Reparatur u. Reinigung aller Art von Orient-Teppichen. Tel: 0521/ 17 78 63.; 052 01/168 78\*

**Sammler sucht Postkarten,** Münzen, alte Fotos - auch von Soldaten Münzen, Militaria-Orden, Notgeld, Schmuck. 0521-322516 Fax. \*\*\*\*\*

Suche alte Adressbücher der Stadt Halle (Westf.) aus den 60iger, 70iger und 80iger Jahre. Tel. 05201 2937 oder rolf.s-66@-online.de

**Bierwagen zu verkaufen.** Professionell und gewerblich nutzbar, mit zwei Zapfstellen, Kühltruhe, Licht und Musikanlage. Preis auf Anfrage. Tel 0171- 670 11 33.

## TIERMARKT

www.landschildkroetenbabies.de

**Zwergkaninchen aus liebev. Hobbyzucht** suchen verantwortungsv. Möhrchengeber! Intens. Beratung, Urlaubspfll., Futtermittel, Impfkation. www.schlappohrbande.de Tel: 05204/880497 o. 0171/8538457

**2 Stck. Ballenwagen** gebraucht, günstig abzugeben. VHB Tel. 01748431781

**Verkaufe günstig lebendige u. geschlachtete Kaninchen** (versch. Größen u. Rassen), Tel.05201-2532 **Naturheilpraxis für Tiere,** Christiane Anders, Tierheilpraktikerin, Bioresonanztest- u. Therapie, Homöopathie, Allergiebehandl., Bluteigel, Akupunktur, etc. Geschw.-Scholl-Str. 12/Halle, 05201-8741794, www.tierheilpraxis-anders.de

## KONTAKTE

**Berliner treffen Berliner,** jeden 2. Dienstag im Monat in Gütersloh "Zum Türmer" an der Stadthalle um 18 Uhr. Auskunft: 05241-29334

# www.hallerwillem.net

**Private und gewerbliche Kleinanzeigen**  
im **Haller Willem**

**Private Kleinanzeigen:** (bis 5 Zeilen) 5 €, jede weitere Zeile 50 ct  
**Gewerbliche Kleinanzeigen:** (bis 7 Zeilen) 10 €, jede weitere Zeile 1 €

Die Preise verstehen sich inklusive 19 % Mehrwertsteuer. Wir bitten um Überweisung des entsprechenden Betrages auf das Konto 170 110 800 bei der Volksbank Halle, BLZ 480 620 51.

**Anzeigenannahme** per Post an HallerWillem, Holtfelder Str. 17, 33829 Borgholzhausen, per Fax an 05425-1576 oder per email an info@hallerwillem.net. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Kleinanzeigen **NICHT telefonisch** aufnehmen können. Ihre Anzeigenaufgabe versehen Sie bitte mit der gewünschten Ausgabe und mit dem Hinweis, dass Sie den Betrag überweisen werden, damit wir Ihre Anzeige berücksichtigen können. **Eine Bezahlung in Form von Briefmarken ist nicht erwünscht!!**

# Primitive Jagd- und Handwerkstechniken



Foto: Klaus Schulze

Die Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald startet am 11. April 2014 die Kursreihe der traditionellen Handwerkskünste mit Survivalaspekt im Teutoburger Wald. Die Kunst der Feuersteinbearbeitung ist Thema des ersten Blockes im April. Gefolgt vom Messerbau im Juni und Bogenbau im September. Linda Marek, Teilnehmerin, erinnert sich: „Bis vor kurzem dachte ich beim Wort "Feuerstein" immer an "Fred Feuerstein" den Komikhelden, der mit seinem Steinauto zur Arbeit auf der Dinosaurierbaustelle fährt. Ehrlich gesagt, denke ich auch heute noch an ihn, wenn jemand "Feuerstein" sagt, aber auch noch an vieles mehr.“ Durch die Teilnahme am "Primitiv-Survival" im Jahr davor, erfuhre sie "Die Kunst der Feuersteinbearbeitung", wie es Klaus Schulze, der Kursleiter, ausdrückte. Auch das ein Bundesland seinen Namen dem Flint- oder Feuerstein, nämlich Schleswig-Holstein, verdankt und das in der modernen plastischen Chirurgie der Feuerstein dem Skalpell vorgezogen wird, da er feiner und schärfer schneidet. „Fred wäre heutzutage wahrscheinlich Schönheitschirurg geworden“, schmunzelt sie. Vor dem eigentlichen Tun kommt zuerst eine Einweisung zur Arbeitssicherheit. Die Verletzungsgefahr ist beim Feuersteinbearbeiten nicht zu unterschätzen. In langen Ärmeln und Hosen, mit Schutzbrillen, Schürzen, festem Schuhwerk und Lederhand-

schuhen bis hin zum Schutz der Ellenbogen wird den Teilnehmenden eingeschärft, keine Restbruchstücke herumliegen zu lassen und drei Meter Sicherheitsabstand zu wahren um niemanden versehentlich zu verletzen. Im Praxisteil geht es vor allem um die so genannten "Abschläge" - kleine, messerartige Bruchstücke, die man mit einem Stein oder einem Gesteinstück gezielt von der Feuersteinknolle abspaltet und zwar in einem bestimmten Winkel. Diese Abschläge können, je nach Form, als Bohrer, Faustkeil, oder Pfeilspitze weiter verarbeitet werden. Auch Zähne kann man mithilfe einer Kupferspitze formen um eine kleine Säge zu erhalten. „Unser Meisterstück aber war ein Messer“, Linda strahlt und erklärt: „Wir wählten unseren aller schönsten Abschlag aus. Aus Pappe wurde ein Handstück vorgeformt, in das ein breites Loch gebohrt wurde. Dann kochten wir auf alchemistisch anmutender Weise einen Kleber aus Harz und Bienenwachs und schließlich fügten wir alle Teile zusammen. Die Messergriffe schnitzten wir genau auf unsere Handform zu und schmerten sie zum Abschluss mit Öl ein.“ Ein Meisterwerk war geschaffen. Interessierte haben auch die Möglichkeit die Blöcke einzeln zu buchen. Info: Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald, Tel. 05201-7352-70, www.natur-wildnisschule.de ■

# Wo ist Was in Halle ?

**Stadtverwaltung Halle** - Tel. 183-0 Mo-Mi 7.30-13 u. 14-17 Uhr, Do 7.30-13 u. 14-18 Uhr, Fr 7.30-12.30 Uhr

**Bürgerbüro** Mo-Mi 7.30-13 u. 14-17 Uhr, Do 7.30-13 u. 14-18 Uhr, Fr 7.30-12.30 Uhr

**Sprechzeiten der Bürgermeisterin Kinder-Jugend-Familie:** BürgerInnen: j.d. 1. Fr 9-10, j.d. 3. Do 16-17.30, Rathaus I - Zi.106

**Stadtbücherei** - Tel.183-252 Kiskerstr.2, Archiv:Tel.-53 Mo 18-20, Di+Mi 10-13+15-18, Do 10-13+18-20, Fr 10-13+15-18 Uhr

**Deutsche Post AG** Partnerfiliale Neukauf, Klingenhausen 18 Mo-Fr 8-20 Uhr, Sa 8-18 Uhr

**Deutsche Bahn Agentur i. Bahnhof** Tel.3846,Mo-Fr 9-13+14-18, Sa 9.30-13Uhr

**Deutsches Rotes Kreuz** Ortsverein Ravensberg, Bismarckstr.1, Tel. 81 54-0, Mo-Fr 8.30-12 Uhr, **DRK-Begegnungsstätte** Henry-Dunant-Haus, Bismarckstr. 1, T. 8154-14

**Museum Halle** - Tel. 1 03 33, Do-So 10-17 Uhr und Mi nach Vereinbarung

**INTEGRAL** - Ambulant betreutes Wohnen Bethel, i.H.s.d. Kirchenkreises, Tel. 971323

**Landwirtschaftlicher Kreisverband GT GS.** Hörste, Fliederstr.4, Tel. 81 52 10

**Musikschule Halle e.V.,** Klingenhausen 15 Tel. 5380, Mo 10.30-12, Do 16.30-18

**VHS Ravensberg,** Kiskerstr.2, T.81090, Mo-Fr 8.30-12.30, Mo-Do 14-17 Uhr

**Daheim e.V. - Verein zur Betreuung und Förderung älterer Menschen** Oldendorfer Str. 2, Tel. 6662 34, Tagespflege: Mo-Fr 8-16.30, Sa 8-14 Uhr

**AWO Ortsverein Künsebeck** Talstr. 16, Mo. - Fr. 14.30 - 17.30 Uhr

**Tagespflege Marienheim,** Mo-Fr. 9-17 Uhr, Schulstr. 18, Halle, Tel. 811344

**Kostenlose Pflegeberatung der Stadt Halle,** Tel. 1832 32, Di-Fr 10-12 + Do 14-17.30 Uhr

**Diakoniestation Halle ,** Bahnhofstr. 33a, Tel. 9829, Fax 2055, stationsbezirk.halle@diakonie-halle.de

**Caritas-Drogenberatung,** j.d. Di 15-17.30Uhr i.d. Remise, T. (052 41) 99 40 70

**Caritas-Sozialstation, Lettow-Vorbeck-Str. 4,** Mo-Fr 11-13 Uhr, T. 05201 849010

**IntAKT e.V. - Internat. Ausbildungs-u. Kulturtreff,** Kaiserstr. 23, T. 1 67 96, Weiterbildung f. Lehrkräfte, Sprachkurse f. Kinder, Seminare, Ausbildungsbegleitende Hilfe

**Weißer Ring-Verein** z. Unterstützung v. Kriminalitätsopfern u. Verhütung v. Straftaten, T. (05242) 9089163. Fax 57117.

**Generationen Netzwerk e.V.** Mensch zu Mensch, Bahnhofstr. 17, Tel. 84 98 99 02: Mo-Fr 10-12 Uhr

**Die Telefonketten** - Kontaktbrücken gegen Einsamkeit, Ingrid Gerner, Tel.84 98 99, Ingrid Pleye, Tel. 5161

**Arbeiterwohlfahrt Kreisverband GT e.V.** Wohnraumberatung f. ältere u. behinderte Menschen, Hohenzollernstr.28, Sprechstd: Mi 9-12+14-16Uhr, Tel. (052 41) 90 35 17

**INTAL e.V.,** Kaiserstr. 31, Tel. 167 50, email: intal-halle@intal.de, ausbildungsbegleitende Hilfen (aBH) f. Azubis, Förderunterricht

**ZIRKEL e.V.,** Treff u. Beratungsstelle f. Menschen m. geistiger Behinderung, psychischen u. Suchterkrankungen, Angehörigen u. Einrichtungen, Rosenstr.1, Mo/Di 14.30-16.30, Do 16-18, Fr 14-16, Sa 10-12Uhr, 14tägig Mi 20 Uhr Angehörigentreffen. Tel. 818565

**Arbeitskreis Pflege** in Halle:

**Generationen-Netzwerk** I. Gerner, T. 849899

**Sozialdienst Krankenhaus Halle** Heike Browarski u. Anni Kreiner, T. 1880

**Sozialamt** H. Bußmeyer, T. 183232

**Krisendienst f. d. Kreis GT,** Tel. (052 41) 531 300, Sorgentelefon f. pflegende Angehörige, Mo -Fr 19-23 Uhr sowie 24 Std. an Sa./So. u. Feiertagen

**Job-Dialog,** Einführung i. d. metallverarbeitende Ausbildung f. Schüler, Jugendliche u. Erwachsene, Langestr.29, Tel. 663695. Mail: georg.woermann@de.storck.com, Mo-Fr 8-12, Di+Fr 14-17 Uhr, G. Wörmann

**MehrGenerationenHaus** i. Bürgerzentrum: Di 10-12, Mi 15-16, Do 17-18 Uhr, (10-12 Uhr Flüchtlingsberatung), Mo+Fr n. Vereinbarung, Kontakt: K. Elsing u. B. Gunia, T. 666209

**Anwaltsprechstunde** j.d. 1.+3. Mi 17-18 Uhr m.d. RAen W. Stieghorst, G. Ufflerbäumer u. D. Wollnik f. allgemeine Rechtsfragen!

**"Ein Herz für Künsebeck"** - Unter www.kuensebeck-online.de informiert die Interessengemeinschaft Künsebecker Bürger über Vereine, Termine, Veranstaltungen, Angebote u.v.m. - immer brandaktuell

**Hospizgruppe Halle Westfalen** Tel. 0175 330 34 68 www.hospizgruppe-halle.de

**Ambulant Betreutes Wohnen wertkreis Gütersloh** - Wir unterstützen und begleiten Sie in Ihrem Alltag, Stodiekshof 2a, Halle. Fon 0176 / 19505-054. Ansprechpartner: Simone Radke

**TAXI-RUF *Die* -REISEN**  
**22 44 52 00**



Fortschritt ist wichtig, aber wir wissen auch, was wirklich zählt – es ist das Leben des Patienten. Bei unseren Bestrebungen verlieren wir niemals das Ziel aus den Augen, zur Rettung und Erhöhung der Lebensqualität des Patienten beizutragen. Deshalb arbeiten unsere mehr als 470 qualifizierten Mitarbeiter Tag für Tag an Arzneimitteln zur Chemo- und Hormontherapie verschiedener Krebserkrankungen in Halle/Westfalen und Bielefeld.

## Das Versprechen der Wissenschaft

Gemeinsame Verantwortung für Leben und Gesundheit

Sie interessieren sich für unser Unternehmen?  
 Weitere Informationen finden Sie unter: [www.baxter-oncology-jobs.de](http://www.baxter-oncology-jobs.de)

**Baxter Oncology GmbH**  
 Kentstraße 2 | 33790 Halle/Westfalen  
 Tel. 05201 711-0 | [info@baxter-oncology.com](mailto:info@baxter-oncology.com)



# Wo ist Was in Halle

## Gaststätten · Restaurants · Hotels

### Grill-House-Alex

Ravensberger Straße 4, 33790 Halle  
Halle Telefon 05201/2414  
Südländische Spezialitäten, Holz-  
kohlegrill und Steinofen.  
Öffnungszeiten: montags - don-  
nerstags 11 - 22.30, freitags +  
samstags 11 - 23 Uhr, Sonn- und  
Feiertage 12 - 22.30 Uhr

### Pizzeria Taormina da Donato

Kirchplatz 13, 33790 Halle,  
Tel.: 05201/16752  
Inh. Donato  
Feine italienische Spezialitäten wie  
Pizza, Nudeln und Salate.  
Geöffnet: Di. - Fr. 12 - 14 Uhr und  
17-22 Uhr, Sa., So. und Feiertag 17  
- 22 Uhr. Montag Ruhetag

### Restaurant Aphrodite

Lettow-Vorbeck-Str. 1, T. 05201/16459  
Griechische Spezialitäten  
Di.-Sa. geöffnet von 18 bis 24 Uhr,  
sonntags zusätzlich von 12 bis  
14.30 Uhr und 18 bis 24 Uhr, Montag  
Ruhetag (außer an Feiertagen)

### Bistro Le Gog

Lettow-Vorbeck-Straße 1  
Café-Bistro mit reichhaltiger Spei-  
senkarte, Snacks, Griechischen Spe-  
zialitäten und Biergarten ÖZ: Di - Do  
16 - 2 Uhr, Fr 16 - 4 Uhr, Sa 14 - 4 Uhr  
So 12 - 2 Uhr, Mo Ruhetag

### Bistro Haller Willem

-Die gemütliche Eckkneipe- Gartenstr.  
2, Halle. Öffnungszeiten: Mo-Do 10-  
24 Uhr, Fr/Sa 10-2 Uhr, So Ruhetag

### KÜNSKER GRILL

**Pizzeria da Domenico**  
Kreissstraße 17, 33790 Halle-Künse-  
beck, Telefon 05201/73313, Italiensi-  
sche Küche: Pizzen, Pasta, Auf-  
läufe, Salate und Imbiss-Gerichte.  
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 11.30 -  
14 Uhr u. 17 - 22 Uhr, So. 17-22 Uhr,  
Samstag Ruhetag

### Gasthof Tatenhausen

Versmolder Straße 15 • 33790 Halle  
-Tatenhausen • Tel. 05201/3321  
Restaurant, Café, Saal, Biergarten,  
Catering, Fest-Scheune. Wir haben  
für Sie geöffnet: Mi. bis Sa. von 12 -  
21 Uhr. So. von 12 - 20 Uhr.  
www.gasthof-tatenhausen.de

### Landpension Dröge

Aschelohr Weg 72, Tel.  
05201/87333 Küche: Gourmet-  
Frühstücks-Buffer und gutbürger-  
liche Küche in gehobener Qualität. Öff-  
nungszeiten: Mo bis Fr 7 - 10.30 Uhr  
und 17 - 22 Uhr, Sa 8 - 10.30 u.  
17 - 22 Uhr, So 8 - 15 Uhr

### Beuken Schmedt

Alleestraße 41 • 33790 Halle Telefon  
05201/5111. Selbstgebackener Kuch-  
en und Brot, belegt mit Produk-  
ten aus der Hausschlachtung,  
Westfälischer Pickert und andere  
leckere Spezialitäten. Jetzt auch  
reichhaltige Auswahl an Frühstück  
von 8.30 - 12 Uhr. Öffnungszeiten:  
Di - Sa 14 - 19 Uhr, So 10 - 19 Uhr  
(10 - 13 Uhr Frühstücksbuffet mit  
Anmeldung) Bei Biergartenwetter  
bis 22 Uhr, Mo Ruhetag

### Jasmin PizzaGrill

Alleestraße 4 • 33790 Halle  
Telefon 05201/736873. www.jas-  
min-pizza-grill.de. Internationale Spe-  
zialitäten: Pizza, Schnitzel, Salate,  
Nudeln, Fleischgerichte, Grillspe-  
zialitäten, Rollo, TexMex und gefüllte  
Pizza Brötchen. Mo-Fr 17-23 Uhr,  
Sa, So und Feiertage 13-23 Uhr.  
Alle Gerichte auch außer Haus.

### Eiscafé Ceotto

Ronchinplatz 1, 33790 Halle  
Westfalen Telefon 05201/10744  
Eisdecken von feinsten Qualität in  
gemütlicher Atmosphäre.

### ROSSINI Gastronomie GmbH

Restaurant-Café-Weinhandel-Par-  
tyservice, Tel. 05201/971710, eMail:  
info@rossini-halle.de, Eggeberger  
Str. 11, Halle. „Wohlfühlen und ge-  
nießen am Haller Golfplatz. Täglich  
ab 10 Uhr geöffnet (Küche von 12-  
21.30 Uhr), Kein Ruhetag. Besuchen  
Sie uns auch im Internet unter  
www.rossini-halle.de



### China Imbiss - „China Garten“

Der erste China-Imbiss in Halle ge-  
genüber der Kreissparkasse Bahn-  
hofstraße 22, 33790 Halle Telefon  
05201/828538. Mittagsangebot: Di.  
- Sa. in der Zeit von 11.30 bis 14.30  
Uhr zu jedem Hauptgericht eine  
Frühlingsrolle oder eine chinesische  
Gulaschsuppe gratis. Öffnungszeiten:  
Tägl. 11 bis 14.30 u. 17 bis 22  
Uhr, So & Feiertage 13-22 Uhr.  
Montag Ruhetag.

### Gaststätte Gerhold's

Alte Dorfstraße 3, 33790 Halle-  
Hörste Telefon 05201/2442, Det-  
molder, Diebels, König Ludwig hell,  
dunkel, Hefe u. wechselnde Ange-  
botsbiere vom Fass, Cocktails. Kü-  
che: Pizza, Salate, Aufläufe, Fleisch-  
gerichte, Tex-Mex, wechselnde Ange-  
bote Alle Gerichte auch außer Haus,  
siehe www.gerholds.de Öffnungszeiten:  
Dienstags bis Sonntag ab 17  
Uhr Gaststätte und Küche geöffnet.  
Montag Ruhetag. Bei schönem  
Wetter mit großem gemütlichen Bier-  
garten oder überdachter Terrasse. Für  
die Kleinen gibt es einen Spielplatz.

### City Grill Restaurant & Kegler Treff

Goebenstraße 1 • Halle, Tel. 05201/  
664074. Öffnungszeiten Mo-Fr 11-  
22 Uhr, Sa/So/ Feiertage 16-22 Uhr.  
Internationale Imbiss-Spezialitäten  
Döner, Kebap, Pizza, Lahmacun, Sa-  
late und vieles mehr. 5 Kegelbahnen  
haben noch Termine frei - nach  
Vereinbarung

### Gasthof „Rundheide“

Rundheide 8, Halle-Kölkebeck Tel.  
05423/945020, Inh. Heinrich Hawer-  
kamp, Öffnungszeiten: täglich ab 17  
Uhr Sonntag Mittagstisch 11-14 Uhr,  
Donnerstag Ruhetag, Familienfeiern  
und Gesellschaften von 10 bis 120  
Personen nach Vereinbarung Frem-  
denzimmer, Kegelbahn und Biergar-  
ten - gut bürgerliche Küche -

### Haller Schlemmergrill

Lange Straße 21 (am Jibi), Halle, Tel.  
05201/85 99 566. Imbiss-Gerichte,  
hausgemachte Saucen und Salate, deut-  
sche Spezialitäten, tägl. wechselnder  
Mittagstisch. Öffnungszeiten: Mo-Fr  
11.30-14.30 u. 17-21 Uhr, Sa 11.30-21  
Uhr, So und Feiertage geschlossen

### averne am alten Markt

Lange Str. 28 (direkt an der B 68),  
Halle, Tel. (05201) 3588. Sky Sports-  
bar, wechselnde internationale Ge-  
richte sowie Pizzen, Burger Salate  
und Aufläufe, frisches Bier vom  
Fass. Öffnungszeiten: Di-Fr. ab 18  
Uhr, Sa. ab 15.15 So. ab 17 Uhr.

### Landgasthof Pappelkrug

Fam. Haskenhoff Pappelstr. 4,  
Halle-Künsebeck Tel. 05201/7479  
Westfälische Küche mit mediterrane-  
nen Einflüssen. Großer Biergarten.  
Öffnungszeiten: Mi bis Sa ab 17.30  
Uhr. So & Feiertage 11-14 Uhr und ab

17.30 Uhr. Montag & Dienstag Ruhetag

### Eiscafé La Stazione

Bahnhofstraße 40, Halle, Telefon  
05201/665181 Über 100 verschiede-  
ne Kunstwerke aus Eis

### Maria's Grill-Taverne

Hauptstraße 1 • 33790 Halle-  
Künsebeck Telefon 05201/70151  
Küche: Griechische Spezialitäten  
und Imbissgerichte.  
Öffnungszeiten: Täglich von 11.30  
bis 14.40 und 17.30 -23.00 Uhr,  
Dienstag Ruhetag

### Bistro & Restaurant Serdar

Mediterrane Küche mit Serdars Spe-  
zialitäten. Saal-Vermietung bis 70  
Personen nach Absprache. Wochen-  
ende Orientalische Live Musik. Di.-  
Do. 17.30-23.00 Uhr, Fr.Sa. So. 17.30  
- 3 Uhr. Tel.05204-9279633 Face-  
book:Kultur.Bistro.Serdar  
Bahnhofstr.106 in 33803 Steinhegen

### Achmann's

Einfach, ehrlich, regional. Teutoburger  
Str. 2, Halle-Künsebeck. Tischreser-  
vierungen unter 05201-7340888. Wir  
bieten eine 6-8 wöchentlich wech-  
selnde Speisekarte. Di-Sa 18-23 Uhr,  
So 12-14 und 18-22 Uhr. Montags  
und jeden letzten Dienstag im  
Monat Ruhetag. www.achmanns.de

### Da Toni - pizza e pasta

Inh. Antonio Alfano. Rosenstr. 8,  
Halle, T. 05201/6696932. Pizza, Insa-  
lata, Pasta. Lieferservice ab 17 Uhr.  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 11.30-14 Uhr  
und 17-21.30 Uhr, Sa, So + Feiertage  
17-21.30 Uhr, dienstags Ruhetag.  
www.datoni-pizza-e-pasta.de

## Schule & Büro



Alles für die erfolgreiche Arbeit  
Tel. 05201 3380 • www.bunselmeier.de

### Ihr Frühstückshop

Mo-Fr 6.30-13 Uhr und Sa 8-10 Uhr,  
wöchentlich wechselnde Angebote,  
frische Brötchen und belegte Bröt-  
chen nach Wahl, Coffee to go. Boke-  
ler Str.2. Tel. 05201-2325

### Schmedtmann's Brasserie 57

Bettina und Frank Schmedtmann -  
Weststraße 93 - Halle / in der Tennis-  
anlage des TC Blau-Weiß. Tel. 05  
201-6690780. Küche: Bewährtes aus  
Schmedtmanns Küche - saisonal -  
regional. Herrliche Sonnenterrasse.  
Sommer-Öffnungszeiten (1.4. bis 30.  
9.): 10.30-21.30 Uhr. Montag Ru-  
hetag. Winter-Öffnungszeiten (1.10.  
bis 31.3.): Montag und Dienstag  
Ruhetag, Mittwoch, Donnerstag,  
Freitag 11.30-14.30 Uhr und 17.30-  
21.30 Uhr, Samstag 17.30-21.30 Uhr,  
Sonntag 11.30 bis 15 Uhr (alle Zei-  
ten sind Küchenöffnungszeiten).



INFORMATIONSTECHNIK  
**TONSING**  
TV - HIFI - Telekommunikation - Internet  
**Telefon 05201 3162**  
**www.toensing.tv**

## Hotels

### Gerry Weber Landhotel

Osnabrücker Str. 52, 33790 Halle,  
Tel. 05201/9712302, Fax 05201/  
9712301, landhotel@gerryweber-  
world.de. 16 moderne Einzel- und  
Doppelzimmer, Mo-So durchge-  
hend geöffnet 6:00-24:00 Uhr, tägl.  
Frühstück 6-9.30Uhr, tägl. Abend-  
tisch 17.30-24.00 Uhr (warme Küche  
bis 22.00 Uhr), Mittagstisch Sonn-  
tag/z.T. Feiertage 10-14 Uhr (Brunch-  
buffet), Biergarten (Mai-September)  
bei schönem Wetter Sa/So/Feiertag  
ab 11.00 Uhr

### Hotel St. Georg Garni

Internethotel, Internet: www.sankt-  
georghotel.de, E-mail: sanktgeorg-  
hotel@gtelnet.net, Winnebrock-  
straße 2, 33790 Halle, Tel. 05201/  
81040, Fax 8104132. Zentral, aber  
sehr ruhig gelegen. 27 modernisierte  
Raucher- und Nichtraucherzimmer  
(auch behindertenfreundlich) mit  
allem Komfort. Üppiges Frühstücks-  
buffet mit reichhaltiger Auswahl. Kein  
Ruhetag. W-Lan kostenlos in allen  
Zimmern!

### Hotel Hollmann

Inhaber: Antje Siekendiek  
Alleestraße 20, 33790 Halle, Telefon  
05201/81180, Fax 811831. 37 moder-  
ne Hotelzimmer, Appartements,  
Fahrstuhl, behindertengerecht. Kein  
Ruhetag, Sonntags Langschläfer-  
Frühstück bis 12.30 Uhr

### Sauerzapfes Junge Küche

Das Restaurant im Hotel Hollmann,  
Inhaber René Sauerzapfe, Allees-  
traße 20, 33790 Halle, Telefon  
05201/7356250, Telefax 7356251.  
Restaurant, Bierstube, Lounge, Bier-  
garten, Sonnenterrasse, Familien-  
feiern, Tagungen Veranstaltungen,  
Saisonale Küche. Mittagstisch Mo-Fr  
11.30-14 Uhr, Mo-So 11.30-14  
Uhr, ab 17 Uhr geöffnet, Sams-  
tagvormittag geschlossen. www.sauer-  
zapfes.de, info@sauerzapfes.de

### Hotel-Restaurant Steinhägerquelle

Quellweg 6/B68, 33803 Stein-  
hagen-Amshausen, Tel. 05204/ 2256  
Bierstube, Restaurant, Saal, Winter-  
garten, Sonnenterrasse, Kegelbah-  
nen. Küche: gut bürgerliche Gerichte.  
Öffnungszeiten: täglich ab 17 Uhr,  
Fr & So zusätzlich 11-14 Uhr

### Landhotel Jäckel

Inh. M. Marten, Dürkoppstraße 8,  
Halle-Künsebeck, Tel. (052 01)  
97133-0 u. Fax 97133-55 E-Mail:  
info@landhotel-jaeckel.de, Internet:  
www.landhotel-jaeckel.de. Modern  
eingerichtete Hotelzimmer, Fahr-  
stuhl, behindertengerecht.

### Gerry Weber Sportpark Hotel

Roger-Federer-Allee 6, Halle/ Westf.  
**Restaurant La Fontana**

- Monatlich wechselnde Aktionskarte
- Front Cooking jeden Freitag
- Lunch Buffet jeden Sonntag
- "Gourmet Wellnes" jeden Sonntag
- ... und außer Haus Catering

### Wellness & Beauty

- Tageseintritt 15 Euro
- entspannende Pool- & Saunaland-  
schaft
- vielfältige Kosmetik- und Massagean-  
gebote
- Öffnungszeiten 9 bis 22 Uhr
- **GERRY WEBER Sportpark Hotel**
- 101 Zimmer und fünf Suiten
- acht Veranstaltungsräume
- Familien- und Firmenfeiern
- Spieker & Palmengarten
- Seeterrasse
- Telefon (052 01) 899-0
- Telefax (052 01) 899-440
- Email: infohotel@gerryweber-world.de
- www.gerryweber-sportparkhotel.de

## Die „Winterpause“ ist vorbei St. Johanniskirche ist wieder geöffnet



Nach der „Winterpause“ ist die St. Johanniskirche ab dem 1. April wieder regelmäßig geöffnet: dienstags, mittwochs und donnerstags von 15 bis 17 Uhr, freitags und samstags von 10 bis 12 Uhr. Die Kirche ist ein Ort der Stille, des Besinnens und Gedenkens, des Gebets und der Begegnung mit Gott und mit Mitarbeitern der Gemeinde. Zu den Öffnungszeiten ist immer ein Teammitglied der „offenen Kirche“ anwesend, mit dem man mal „kurz reden“ kann. ■

## Bienen kann jeder halten



Ein Imker zeigt Interessierten ein Bienenvolk.

Foto: Mellifera e.V.

Eigene Bienen, selbst geernteter Honig, spannende Naturerlebnisse - das kann jeder mit überschaubarem Aufwand genießen. Wer sich für die Bienenhaltung und die Imkerei interessiert, erfährt mehr dazu bei den Treffen des Imkervereins Halle. Nächster Termin ist am Mittwoch,

30. April, im Bürgerzentrum Remise (Café), Kiskerstraße 2, in Halle. Ausdrücklich alle Interessierten sind ganz unverbindlich dazu eingeladen. Weitere Informationen gibt es bei Gerhard Schulte, Telefon (0 52 01) 70692, E-Mail: mmhgschulte@t-online.de. ■

**Bethel**  
Gemeinschaft verwirklichen

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel Bethel.regional - Begegnungszentrum Halle Klingenhagen 10 a • 33790 Halle  
Tel. 05201 - 9719423 • Fax. 9719425

### April - Programm

#### Schwimmen im neuen Lindenbad

Freitag, 11.04.2014, 15.30 - 17.30 Uhr  
Treffen um 15.30 Uhr am Lindenbad  
oder um 15.15 Uhr am Begegnungszentrum  
Eintritt: € 3,50 mit Schwerbehindertenausweis vergünstigt

#### Osterfrühstück

Ostermontag, 21.04.2014 von 10 - 12 Uhr  
Gemeinsam Frühstückten und Ostereier naschen  
Kostenbeitrag für Getränke und Buffet € 5,-

#### Musikcafe in der Remise

Jeden letzten Montag im Monat. Montag, 28.04.2014 von 18 - 21 Uhr  
Treffen, Kickern, Billard spielen, Musik hören. Bürgerzentrum Remise, Kiskerstr. 2, Halle

#### Bingoabend

Dienstag, 15.04.2014 von 17 - 19 Uhr  
Unkostenbeitrag € 2,-

#### Disco Remise H.I.T.S.in Halle

Freitag, 25.04.2014 von 19 - 22 Uhr  
Tanzen, feiern, nette Leute treffen.  
Bürgerzentrum Remise, Kiskerstr. 2, Halle  
Eintritt € 1,50 + Getränke

**Wir wünschen fröhliche Ostern!**

**AUTO DIENST**

**KFZ-MEISTERBETRIEB  
FRONEMANN+VOSS GbR**

Bielefelder Str. 63 · Halle · Tel. 05201-1 69 78

F  
+  
V



## Dienst- und Nachtdienst-Bereitschaft

der Apotheken in Halle, Steinhagen, Borgholzhausen und Werther.

Es hat jeweils eine Apotheke von 9.00 bis 9.00 Uhr Dienstbereitschaft.

		April	
<b>1 Sonnen-Apotheke</b>	☎ 0 52 03 / 8 85 99 Rosenstraße 1 · 33824 Werther	Di 1	<b>2</b>
<b>2 Linden-Apotheke</b>	☎ 0 52 01 / 49 89 Gartnicher Weg 98 · 33790 Halle	Mi 2	<b>3</b>
<b>3 Westfalen-Apotheke</b>	☎ 0 54 25 / 13 37 Kaiserstraße 11-15 · 33829 Borgholzhausen	Do 3	<b>4</b>
<b>4 Hubertus-Apotheke</b>	☎ 0 52 01 / 51 61 Bahnhofstraße 38 · 33790 Halle	Fr 4	-
<b>5 Sonnen-Apotheke</b>	☎ 0 52 04 / 92 89 97 Bielefelder Straße 84 · 33803 Steinhagen	Sa 5	<b>1</b>
<b>6 Adler-Apotheke</b>	☎ 0 52 03 / 33 16 Ravensberger Straße 27 · 33824 Werther	So 6	<b>15</b>
<b>7 Haller Herz-Apotheke</b>	☎ 0 52 01 / 82 85 55 Gartenstraße 2a · 33790 Halle	Mo 7	<b>5</b>
<b>8 Apotheke am Markt</b>	☎ 0 52 04 / 72 61 Am Markt 23 · 33803 Steinhagen	Di 8	<b>4</b>
<b>9 Zieglersche Apotheke</b>	☎ 0 54 25 / 2 21 Freistraße 7 · 33829 Borgholzhausen	Mi 9	<b>13</b>
<b>10 Hansa-Apotheke</b>	☎ 0 52 01 / 32 31 Alleestraße 2 · 33790 Halle	Do 10	<b>7</b>
<b>11 Mühlen-Apotheke</b>	☎ 0 52 04 / 76 75 Mühlenstraße 2 · 33803 Steinhagen	Fr 11	<b>12</b>
<b>12 Markt-Apotheke</b>	☎ 0 52 03 / 2 74 Alte Bielefelder Straße 12 · 33824 Werther	Sa 12	<b>3</b>
<b>13 Apotheke Hollefeld</b>	☎ 0 54 23 / 94 65 0 Ravensberger Str. 5 · 33775 Versmold	So 13	<b>10</b>
<b>14 AVIE Bahnhof Apotheke</b>	☎ 0 54 23 / 85 16 Münsterstraße 35 · 33775 Versmold	Mo 14	<b>14</b>
<b>15 Sonnen-Apotheke</b>	☎ 0 54 23 / 47 40 50 Münsterstraße 11a · 33775 Versmold	Di 15	<b>6</b>
<b>16 Bären-Apotheke</b>	☎ 0 54 23 / 66 67 Ravensbergerstr. 18 · 33775 Versmold	Mi 16	<b>9</b>
		Do 17	<b>8</b>
		Fr 18	<b>2</b>
		Sa 19	<b>3</b>
		So 20	<b>16</b>
		Mo 21	<b>10</b>
		Di 22	<b>1</b>
		Mi 23	<b>15</b>
		Do 24	<b>5</b>
		Fr 25	<b>4</b>
		Sa 26	<b>13</b>
		So 27	<b>7</b>
		Mo 28	<b>12</b>
		Di 29	<b>11</b>
		Mi 30	<b>10</b>

## Ärztlicher Notdienst für Halle/Westf.

(Haus-, Frauen-, HNO- und Augenarzt)

**116 117**

Dieser Anschluss ist rund um die Uhr mit einem Rettungssanitäter besetzt. Der Anruf kostet 14 ct/Min. Von dort kann der Patient direkt in die Arztpraxis einbestellt werden.

**Zahnärztlicher Notfalldienst für den gesamten Kreis**

**Gütersloh Telefon (0 52 41) 2 62 84 und (0 52 41) 2 62 22.**

## Haller Willem

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

### Impressum

**Redaktion:** Haller Willem - Sigrun Lohmeyer  
Holtfelder Straße 17 • 33829 Borgholzhausen  
**Kontakt:** Telefon: (0 54 25) 15 77 • Telefax: (0 54 25) 15 76  
eMail: info@hallerwillem.net • www.hallerwillem.net

**Satz:** Petra Lohmeyer  
**Druck:** Kunst- und Werbedruck GmbH & Co. KG • 32549 Bad Oeynhausen  
**Inhalt:** Informationen und Anzeigen aus der Stadt Halle und Umgebung  
**Druckauflage:** 11.000 Exemplare - Direktverteilung an Haushalte der Stadt Halle und Auslagen in den Geschäften.

### Die Anzeigenpreise richten sich nach der Anzeigenpreisliste Nr. 12

Die Redaktion haftet nicht für unaufgefordert eingesandte Unterlagen. Es können ausschließliche Texte berücksichtigt werden, die als digitale Datei vorliegen. Zu umfangreiche oder handschriftlich verfasste Manuskripte können nicht bearbeitet werden. Die veröffentlichten Artikel müssen nicht der Meinung des Herausgebers entsprechen.

Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Dieses gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigungen auf CD-ROM.



## DRK-Begegnungsstätte

DRK-Zentrum Ortsverein Ravensberg e.V.  
„Henry-Dunant-Haus“  
Bismarckstraße 1 in Halle  
Telefon (0 52 01) 81 54-0

### Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

- Mo. 09.30 Uhr - Yoga mit I. Dewald
- Mo. 15.30 Uhr - Gymnastik für 50+ mit Klara Pfeifer
- Mo. 18.30 Uhr - Rückenschule mit Maïke Rosenberg
- Di. 09.00 Uhr - Hatha-Yoga zum Wohlfühlen mit Gunhild Mickler
- Di. 09.00 Uhr - Englisch mit Muße - mittlere Vorkenntnisse -
- Di. 10.45 Uhr - Englisch mit Muße - mittlere Vorkenntnisse -
- Di. 11.30 Uhr - Osteoporose-Kurs mit Maïke Rosenberg
- Di. 15.00 Uhr - Gymnastik mit Gunhild Mickler
- Di. 20.00 Uhr - Zumba-Kurs  
Anmeldung unter 183-181
- Di. 19.00 Uhr - Rückenschule mit Maïke Rosenberg
- Mi. 10.00 Uhr - Gymnastik für gute Laune mit Gunhild Mickler
- Mi. 15.00 Uhr - Sitzgymnastik mit Christa Rentzsch
- Mi. 16.30 Uhr - Gymnastik mit Christa Rentzsch
- Do. 08.45 Uhr - Osteoporosegymnastik mit Veronica Petersdorf
- Do. 14.30 Uhr - Schachclub
- Do. 14.30 Uhr - Kartenspielen

- Do. 18.00 Uhr - Yoga mit I. Dewald
- Do. 19.00 Uhr - Kreativ-Theater auch für Anfänger mit Werner Traufetter
- Fr. 10.00 Uhr - Senioren-Gymnastik mit Christel Scheele.

#### Kleiderkammer-Öffnungszeiten:

Die Kleiderkammer bleibt vom 28.04. - 31. Mai 2014 geschlossen! Keine Annahme und keine Ausgabe! Öffnungszeiten der Kleiderkammer: erst im Juni wieder  
Annahme: nur Montags oder Donnerstags: 9.00 - 11.00 Uhr. Ausgabe: nur Mittwochs 9.00 - 10.30 Uhr

#### Besondere Veranstaltungen:

Donnerstag, 03.04. - 15-17 Uhr  
**Gedächtnistraining** - frischer Schwung für die kleinen grauen Zellen. mit I. Dewald  
Samstag, 05.04. & Sonntag, 06.04.

**DRK Stand auf der Gewerbeschau** im Gebäude des Wertkreises. Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Donnerstag, 10.04. - 15-17 Uhr  
**„Österliches Erzählnachmittag“** - gemütliches Kaffeetrinken mit Liedern und Geschichten rund um die Oesterzeit mit J. Kormeier

Donnerstag, 17.04. & 24.04.  
**Osterferien** - Begegnungsstätte zu. Das DRK wünscht allen seinen Besuchern ein Frohes Osterfest.

## Veranstaltungen in der Vhs Ravensberg

### Meine Daten gehören mir!

Vortrag Datenschutz in Zeiten globaler Spionage

Referent: Karsten Wolf

Ort: Halle, Lindenschule (GS), Aula, Bismarckstr. 8

Termin: Di 01.04.14, 19:30 Uhr - 8,- (5,-) EUR

### Wirtschaftsenglisch

Bildungsurlaub

Leitung: Bernd Otters, Monika Stricker

Ort: Vermold, Begegnungsstätte Kavenstroth, Schützenstr. 2

Termin: Mo 23.06.14 - Fr 27.06.14, 8:30 - 13:30 - 5 x 6 UE, 150,- EUR

Ihre Anmeldung. Nähere Informationen bei der VHS, Tel. 05201/8109-0

Weitere Hinweise finden Sie auch im Internet unter [www.vhs-ravensberg.de](http://www.vhs-ravensberg.de).



# Wilke GmbH & Co. KG

## Bauunternehmung

Ihr kompetenter Partner für Neubau und Sanierung

- Erd- und Entwässerungsarbeiten
- Schimmelpilzsanierung
- Bauantrag und Statik
- Trockenbau-/Gipskartonarbeiten
- Innen- und Außenputzarbeiten
- Fliesen- und Natursteinarbeiten
- Feuchtemessung
- Maurer- und Stahlbetonarbeiten
- Kellerabdichtung (innen und außen)
- Verblendarbeiten
- Rißverpressung in Mauerwerk und Beton
- Bautrocknung



Osnabrücker Straße 109 · 33790 Halle · 0 52 01/33 33

## Neue Kurse im



• ein Wochenende nur zum Entspannen. Es werden unterschiedliche Entspannungstechniken vermittelt und viel Zeit für sich selbst genommen.  
Termin: 11.04.-13.04.2014

• Beginn eines neuen Kurses für Autogenes Training.

1. Termin: 17.04.2014 um 19.30 Uhr  
• Wissenswertes über die Wirkungsweise von Heilsteinen wird an 4 Abenden vermittelt.

1. Termin 14.05.2014 von 19 - 21 Uhr  
• Reiki - ein Weg zum bewussten Ich  
Reiki Grad II 13.06.-15.06.2014  
Reiki Grad I 12.09.-14.09.2014

• Jahresausbildung in der Energie- und Steinheilkunde.  
Beginn: 28.06.2014

• Jeden 1. Mittwoch im Monat findet ein Meditationsabend zu einem bestimmten Thema statt. Beginn: 19.30 Uhr

• Gutscheine für Klangschalenmassage erhältlich.

Weitere Informationen unter:  
[www.praxis-lebensbogen.de](http://www.praxis-lebensbogen.de) oder telefonisch unter 0172 57 37 218  
Praxis Lebensbogen  
Otto-Engelking-Straße 1  
33775 Vermold

## Lesefreude fördern!



Ritual, aber sie ersetzt kein Vorleseerlebnis. An diesem Nachmittag möchten wir mit Kindern im Alter ab 3 Jahren und Eltern „Vorlesefreude für Eltern und Zuhörspaß für Kinder von Anfang an“ erleben. Anke Limprecht stellt Eltern aktuelle Bilderbücher vor, gibt Vorlesetipps und freut sich auf Ihre interessierten Fragen. Für die Kinder gestaltet Karin Elsing im Schinkenhaus eine Vorlesestunde mit erprobten und neuen Bilderbüchern. Wann: Donnerstag, 08. Mai, 15.00 bis 16.30 Uhr. Wo: Stadtbücherei und Schinkenhaus am Bürgerzentrum Remise, Kiskerstr. 2. Referentinnen: Anke Limprecht, Leiterin der Stadtbücherei, Karin Elsing, Leiterin des MehrGenerationenHauses. Gebühr: keine. Veranstalterinnen: MehrGenerationenHaus in Kooperation mit der Stadtbücherei. Anmeldung erbeten unter 05201/666209.

Lesen Sie gerne vor? Kann Ihr Kind zuhören? In der Medienvielfalt droht eine alte Tradition „Das Vorlesen und Zuhören“ verloren zu gehen. Die CD mit der Gute-Nacht-Geschichte ist sicherlich ein schönes



## PHOTOVOLTAIK

- Projektierung
- 3D-Planung
- Montage
- Reinigung

### GEOPLEX GmbH

Osnabrück  
Müserstraße 1  
49074 Osnabrück

☎️ Fon: +49 541 35 73 18-30  
Fax: +49 541 35 73 18-31

### Halle (Westf.)

Osnabrücker Straße 77a  
33790 Halle (Westf.)

☎️ Fon: +49 5201 84 94-32  
Fax: +49 5201 84 94-37

[www.geoplex.de](http://www.geoplex.de)

[pv@geoplex.de](mailto:pv@geoplex.de)

# Vereinsleben

## Turngemeinde Hörste e.V. 1932

**Etern-Kind-Turnen** Do 17-18.30 h  
Turnhalle Hörste  
Karin Zöllner T. 05201/9090

**Kinderturnen 3-6J**  
Turnhalle Hörste Di 16.15-17.15 h  
Karin Zöllner und Elke Herkströter

**Kinderturnen, 6-9J**  
Turnhalle Hörste Di 15-16 h  
Karin Zöllner und Elke Herkströter

**Ballspiele**  
Turnhalle Hörste Di 17.30-18.30 h  
Katrin Kisker T. 05201/10711

**Karate w+m**  
Turnhalle Hörste Mo 17-18.30 h  
Frank Kleinhaus T. 05201/16422

**Fußball D-Jugend** Mi 17.30-18.30 h  
Turnhalle Hörste T. 05201/666044

**gem. MiniMinis 4-6 J**  
Turnhalle Hörste Fr 15-16.15 h  
Heidi Schäper

**weibl. E-Jugend I 8-10 J**  
KBS Do 16-17.30 h  
Elke Panofen

**weibl. D-Jugend I+II 10-12 J**  
Masch I/II Di 16.30-18 h  
Kerstin Gerdes +Fr 16.30-18 h

**weibl. C-Jugend I 12-14 J**  
Masch II / I Di 18-20 h  
Sonja Schäper +Mi 16.30-18 h

**männl. B-Jugend I+II 14-16 J**  
Masch I Mo 17-18.30 h  
F. Fronemann +Mi 18.-20 h

**3./4./5. Herren**  
Masch I Mo ab 20.30 h  
Timo Klack

**1. Herren**  
Masch I / KBS Di 20.30-22 h  
Th. Lay/R. Brinkmann Do 19.30-21.30 h

**Behindertersport-Abteilung der TG Hörste Sport für MS- und Parkinson-Betroffene**

**Bogensport** Apr.-Sept. freitags von 16-18 Uhr Rasensportplatz Hörste  
Okt.-März samstags Sporthalle Grundschule Hörste  
14-15:30 Uhr bis 14 Jahre / 15:30-17 Uhr ab 15 Jahren  
Tel: 05201-6234, e-mail: tg-hoerste-bogensport@gmx.de

**Damengymnastik** Mo 18.30-20 h  
Turnhalle Hörste Di 20-21.45 h  
Monika Schlamm T. 05201/2107

**Stepp/T'e Bo/Bodystyling**  
Turnhalle Hörste Mi 18.30-20 h  
Anja Schwabe T. 05201/663972

**Gymnastik Männer**  
Turnhalle Hörste Do 20-21.45 h  
Hans Schlamm T. 05201/2107

**Turnen Jugendliche**  
Turnhalle Hörste Do 18.30-19.30h  
R. Oberluggauer T. 05201/16835

**Tennis w+m**  
Turnhalle Hörste Fr 18-20 h  
H.J. Wilhelm T. 05201/5412

**Fußball Minikicker** Mi 16-17.30 h  
Turnhalle Hörste T. 05201/730314

**gem. F-Jugend 6-8 J**  
Turnhalle Hörste Fr 16.15-18.30 h  
Thomas Wöstmann

**männl. E-Jugend I 8-10 J**  
KBS Do 17-18.30 h  
Werner Klack

**männl. D-Jugend I+II 10-12 J**  
Masch I / II Di 17.30-19.15 h  
C. Borgelt Fr 16.30-18 h

**männl. C-Jugend I 12-14 J**  
Masch I / KBS Mo 18.30-20 h  
F. Panofen/M. Eich + Fr 17.30-19 h

**männl. A-Jugend 16-18 J**  
Masch I/KBS Mo 20-21.30 h  
A. Schäper + Fr 19-21 h

**2. Herren**  
Masch I / KBS Di 19-20.30 h  
M. Kölbeck/C. Wöstmann Do 19.30

**2. Damen**  
Turnhalle Hörste Mi 20-22 h

Henry-Dunant-Haus, Di 15.45-17.15h  
Diana Ostlangenberg 05248/824588

## TV „Deutsche Eiche“, Künsebeck e.V.

**jeden Montag:**  
• **Seniorinnengymnastik** 13.45-14.45 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel. 70508  
• **Kindertanzen 5-7 J.** 16-17 Uhr, Leitung: Diana Penner, Tel. 730155  
• **Kindertanzen 8-12 J.** 17-18 Uhr, Leitung: Diana Penner, Tel. 730155  
• **Sportabzeichen (Mai - Sept.)** - Erwachsene, 17.30 Uhr, Renate Deumlich, Tel. 7683; Kinder 17.30 Uhr, Nina Penner, Tel. 730155  
• **Wirbelsäulengymnastik** 18-19 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel. 70508  
• **Wirbelsäulengymnastik** 19-20 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel. 70508

**jeden Dienstag:**  
• **StepAerobic & Workout** 20.30-21.30 Uhr, Leitung: Elke Neumann, Tel.: 3852  
• **Wirbelsäulen-Gymnastik** 17-18 Uhr, Grundschule Gartnisch

**jeden Mittwoch:**  
• **Mutter-Kind-Turnen** 1-2-jährige, 16-17Uhr, K. Flöttmann, T. 05204/888432  
• **Kinderturnen** 3-4j., 15-16 Uhr, Kita Hochstr., Tel. 7719  
• **Kinderturnen** 5-6j., 17-18 Uhr, Katrin Flöttmann, T. 05204/888432  
• **Ausdauer-gymnastik** 19.45-21.15 Uhr, I. Krause-Strothenke, 05204/8001901  
• **Aroha** 18.30-19.30 Uhr, Leitung: Elke Neumann, Tel.: 3852

**jeden Donnerstag:**  
• **Kinderturnen** 6-8J., 15-16 Uhr, • **Kinderturnen** 8-12j., 16-17 Uhr  
• **Kindertanzen** 8-12j., 17-18 Uhr, Leitung: Nina Penner, Tel. 730155  
• **Walking/Nordic Walking** 18.30 Uhr,  
Leitung: Petra Köhne Tel. 70329 und Tanja Kowalski Tel. 73388  
Die Termine finden alle in der Sporthalle in Künsebeck statt

• **Volleyball** 10-12J., 17-18 Uhr  
• **Volleyball** 13-16J., 18-19 Uhr  
• **Volleyball** 16-18J., 19-20 Uhr, Nina Penner, Tel. 730155  
• **Sport** (18-19 Uhr) und **Schwimmen** (17-18 Uhr) für **Menschen mit geistiger Behinderung**, FS Gartnisch, Sabine Bükler, T. 668330

• **Hockergymnastik Senioren** 17-18 Uhr, Lindenschule, K. Pfeiffer, T. 856648  
• **Sport ab 40** 18.30-20 Uhr, KGH Turnhalle 2

**jeden Samstag:**  
• **Wassergymnastik** 10.30-11.15 Uhr, Schwimbad Förderschule  
• **Wassergymnastik** 11.15-12.00 Uhr, Schwimbad Förderschule  
• **Wassergymnastik** 12.00-12.45 Uhr, Schwimbad Förderschule

## Kampfkunst-Vereine

### Karate Dojo Mushin Halle e.V.

Trainingszeiten:  
• Mo 17-18 Uhr - Kinder Anfänger  
• Mo 17-18 Uhr - Kinder Weißgurt  
• Mo 18-19.30 Uhr - Erwachsene

Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt  
• Mo 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt  
• Di 18-19.30 Uhr - Kinder Gelb-Blaugurt  
• Mi 18-19 Uhr - Kinder Anfänger  
• Mi 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt  
• Do 18-19.30 Uhr - Kinder Weißgurt & Gelb-Blaugurt  
• Do 19.30-21 Uhr - Erwachsene Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt  
• Fr 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt

Alle Trainings finden in der neuen Turnhalle der Grundschule Gartnisch statt.

**Weitere Informationen bei:**  
Detlef-Hans Serowy  
T. 05201/665119 o. 0171/3133307  
[www.karate-mushin.de](http://www.karate-mushin.de)

### Karate Dojo Halle e.V. 1984

Trainingszeiten:  
• Mo 18.30-20 Uhr Kita Künsebeck - Spezial (nach Absprache) bei Martin  
• Mo 20-21.45 Uhr KGH große Halle - Oberstufe ab 3. Kyu Braungurt bei Ulrich  
• Di 17-18.30 Uhr KGH Spiegel-saal - Kindertraining bei Frank  
• Di 20.15-21.45 Uhr KGH Spiegelsaal - Unterstufe bei Martin, Uwe oder Peter Jederzeit Neuanfängerteilnahme möglich.  
• Do 18.30-20 Uhr KGH große Halle - Mittelstufe ab Grüngurt bei Peter  
• Fr 18-19.30 Uhr Lindenschule - Kindertraining bei Elena und Marc-Oliver  
• Freitag 19.30-21 Uhr KGH nach Absprache SV bei Martin oder Friedrich

Kontakt: [www.karate-dojos-halle.de](http://www.karate-dojos-halle.de)  
**Informationen Erwachsene:**  
Martin Bohnenkamp  
Telefon: 054 25/95 43 69

## SC Halle Volleyball

Leitung: Björn Kranenberg (bjoernkranenberg@googlemail.com)

**1. Damen** Mo 18-20 Uhr, MII  
Bezirksklasse, Do 19-21 Uhr MII

**2. Damen** Mo 18-20 Uhr, MII  
Kreisliga, Mi 18-20 Uhr, KGH

**1. Herren** Do 18.30-20.30 Uhr, MII  
Bezirksliga, Di 20-22 Uhr RBG

**2. Herren** Mo 18-20 Uhr, MII  
Bezirksliga, Do 18.3-20.30 Uhr, MII

Abkürzungen: GSG - Grundschule Gartnisch • LS - Lindenschule • RBG - Halle Ravensberg  
• MII - Masch II • KGH - Kreissgymnasium

**Anfänger w+m** Mo 16-18, MII

**A/B-Jugend w.** Mo 16-18 Uhr, MII

**C/D-Jugend w.** Mo 16-18 Uhr, MII

**Hobby Leistung** Mi 20-22, RBG

**Hobby Mixed I** Di 20-22 Uhr, LS

**Hobby Mixed II** Mi 20-22 Uhr, KGH

**Hobby Mix III** Do 18.30-20.30 Uhr, MII

## Union 92 Halle Handball

**1. Damen** Di 19.45-21.30 Uhr, KBS  
Do 20.00-22.00 Uhr, M1  
Fr 18.30-20.00 Uhr, M1

**2. & 3. Damen** Mo 20.00-22.00 Uhr, M2  
Do 20.00-22.00 Uhr, M1

**A-Jgd w.** Di 18.00-19.45, KBS  
Do 18.00-20.00, M1

**B-Jgd w.** Di 18.00-19.45, KBS  
Do 18.00-20.00, M1

**C-Jgd w.** Di 16.30-18.00, RBG  
Mi 17.00-18.30 Uhr, M2

**D-Jgd w.** Mo 18.00-20.00, KGH  
Do 16.30-18.00, M2

**E-Jgd w.** Di 16.30-18.00, KBS  
**F-Jgd w.** Fr 15.00-16.30, RBG

**1. Herren** Mi 20.00-21.30 Uhr, KBS  
Fr 19.30-21.00 Uhr, M1

**2. Herren** Fr 20.00-21.30 Uhr, RBG

**3. Herren** Mi 20.00-22.00 Uhr, M2

**B-Jgd m.** Mo 18.00-20.00, KBS  
Mi 18.00-20.00, KBS

**C-Jgd m.** Mo 18.00-20.00, KBS  
Mi 18.00-20.00, KBS

**D-Jgd m.** Mi 18.30-20.00, M2  
Fr 17.00-18.30, M1

**E-Jgd m.** Mo 16.30-18.00, KBS  
Mi 16.00-18.00, KBS

**F-Jugend** Fr 16.30-18.00, Künsebeck  
**Mini-Minis** Fr 15.00-16.00, Gartnisch

Bei den Trainingseinheiten der Jugendmannschaften sind jederzeit handballinteressierte Kinder und Jugendliche willkommen. Ansprechpartner und Trainer findet ihr auch auf unserer Homepage ([www.union-halle.de](http://www.union-halle.de)). Auch bei den Spielen der Mannschaften sind Zuschauer immer herzlich willkommen. Die Termine findet ihr ebenfalls auf unserer Homepage.  
Abkürzungen: RGB - Ravensberg • KGH - Kreissgymnasium • KBS - Kreisberufsschule • M - Masch

Der nächste Haller Willem erscheint bis zum 03. Mai 2014  
Anzeigenschluss ist am 24. April 2014

# Vereinsleben - Regelmäßige Termine

## TSG Kölkebeck-Bokel e.V.

- **Damen Gymnastik** Mo, 20-21.30 Uhr, Turnhalle Hörste
  - **Männer Gymnastik** Mo, 20-21.15 Uhr Turnhalle Künsebeck
  - **Kinder Turnen (J + M ab 3 J.)** Do, 16-17 Uhr, Turnhalle Hörste
- Weitere Infos unter: [www.tsg-koelkebeck-bokel.de](http://www.tsg-koelkebeck-bokel.de)

### jeden Montag:

- AWO Ortsverein Künsebeck ab 14.30 Uhr Kaffeetrink., Spiele u. Klönen
  - Mezzoforte Gemischter Chor Halle 20.00-21.30 Uhr Gewölbekeller Destille, Marion Abel, Tel. 665197
  - Bündnis 90/DIE GRÜNEN Halle 20 Uhr, Grünes Büro, Graebestr. 18 Kontakt: Jochen Stoppenbrink, Tel 73334 und Frank Winter, Tel. 10798.
  - Eltern-Kind-Turnen 16-18 Uhr, Grundschule Halle-Ost, Fr. Simunec
  - LC Solbad Ravensberg, Lauffreff für Frauen, 18.15 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz am Schloss Tatenhausen
  - SV Halle e.V., Informationen zum Schwimmen, Andrea Nolte-Schumacher, Tel. 05201-70127
  - R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Radwandern, 17 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: G. Rüter, 05204/2897
  - SV SG Hessel 1957 e.V.
- Training der C-Jugend der Fußballabteilung von 17.30-19 Uhr für 12-14jährige Sportplatz Hesseln
- HallerHerzApotheke, Gartenstr. 2a, Hebammensprechstunde von 10.30-11.30 Uhr

### jeden 1. + 3. Montag des Monats:

- Treffen der Jungen MS-Gruppe im Café der Remise, 1. OG, 18-20 Uhr, Michael Friebe, Telefon 818484

### jeden 1. Montag des Monats:

- Treffen der Haller Julis 20 Uhr Gaststätte Altstadt Halle
- Verwaiste Eltern 20 Uhr offener Gruppenabend, Aprikosenstr. 4 in Steinhagen Telefon (0 52 04) 79 10

### jeden 3. Montag des Monats:

- R.C. Teuto e.V. - Clubabend 19.30 Uhr im Landhaus Steinhägerquelle, Quellweg 6, Steinhagen

### jeden Dienstag im Sportpark Halle:

- Squash-Training des 1. Ravensberger Squash-Clubs - 16-18 Uhr f. Kinder ab 10J. - ab 18 Uhr für Erw.

### jeden Dienstag:

- Sängergemeinschaft Künsebeck - Gemischter Chor, Übungsabend im Vereinslokal Jäckel, 19.45 Uhr
  - Die DLRG OG Halle trainiert während des Lindenbadneubaus Dienstags und Samstags in Gartnisch und Gütersloh. Im Sommer auch im Freibad Borgholzhausen. Nähere Informationen unter [www.halle-we.dlrg.de](http://www.halle-we.dlrg.de) und bei Anke Ruprecht 05201-667655.
  - SC Halle Turnen - Breitensport 16 -17 Uhr, 4-6 J. Mädchen + Jungen, 16-17 Uhr, 4-6J. Mädchen + Jungen, Frau Tesche, Lindenschule, 17-18 Uhr, 6-9J. Jungen, Fr. Tesche, Lindensch.
  - AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Gymnastik mit Erika Klemme, ab 15.30 Uhr mit Ingrid Dewald, Sitz-, bzw. Liegend.
  - Geburtsvorbereitung ab der 27. Schwangerschaftswoche 19-20 Uhr Rückbildungsgymnastik 20-21 Uhr Steinhagen, Austrmannshof 3. KiGa "Kapernaum", Hebamme Petra Liska, Tel. 05201 / 73303
  - SV SG Hessel 1957 e.V.
- Training der C-Jugend der Fußball-

### abteilung 15.30-17Uhr f. 10-12jährige am Sportplatz Hesseln

- Seniorenkreis Kölkebeck 15 Uhr Gemeindehaus Kölkebeck, Kontakt: S. Lordemann, Tel. 9172
- Schach mit dem TV Künsebeck, 20 Uhr im ev. Gem.haus Künsebeck
- Schützengesellschaft Halle (Westf.) e.V., Training der Damenabteilung 19-21 Uhr Schützenberg
- R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Rennradfahren (gemäßigt), 17.45 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: F. Müller, 0176/61009720

### jeden 1. Dienstag des Monats:

- Walking-Treff des SC Halle 19 Uhr, Schützenplatz (Spitzenkamp). Info unter 05201/4530 G. Bredenbals.
- ### jeden 2. Dienstag des Monats:
- Trauertreff im Café gegenüber von 10 bis 11.30 Uhr, Kontakt: Ursula Grefe, Tel. 0179/7759538
  - MGH im Bürgerzentrum Remise. 20 Uhr Gesprächskreis für „Patchwork-Familien. Heike Tesche 0173-2870983
  - Walking-Treff des SC Halle 19 Uhr, Parkplatz Storck.

### jeden 3. Dienstag im Monat:

- Oldtimer-Stammtisch "Olle Blech" 19 Uhr Vögeding/Hörste
- Borreliose-Selbsthilfegruppe 19-21 Uhr Remise, Raum 6, 1. OG
- Walking-Treff des SC Halle 19 Uhr, Parkplatz Storck.

### jeden 4. Dienstag des Monats:

- Trauertreff im Café gegenüber von 10 bis 11.30 Uhr, Kontakt: Ursula Grefe, Tel. 0179/7759538
- Walking-Treff des SC Halle 19 Uhr, Parkplatz Storck.

### jeden Dienstag und Donnerstag:

- Preisskat im Gartenlokal "Im Heeper Felde", Bielefeld gegenüber Radrennbahn. 2x48 Spiele, Spiel 0,50 Euro Info Ho. Wehling T. 05201/7725

### jeden Mittwoch:

- SC Halle Turnen - Breitensport 16-17 Uhr (6-10 J.), 17-18 Uhr (6-10 J.), Mädchen+Jungen, Fr. Kornitzki und Heike Tesche, Lindenschule
- Walkinggruppe TG Hörste, Grundschule Hörste ab 18 Uhr; Kontakt: Julia Goldbecker, 0173-5338695
- Bridgeclub Halle/W. e.V. - Turnierspiel, ab 15 Uhr im Gerry-Weber-Landhotel. Tel: 05201 - 9712302.
- SC Halle Damengymnastik Bauch, Beine, Po und mehr 19-20 Uhr Lindenschule, Leitung: Marlies Wörmann. 20 - 21.30 Uhr Lindenschule, Leitung: Karin Kerwien
- Kyffhäuserkameradschaft Hörste 19-21 Uhr, Stammtisch, Vereinsraum, Alte Dorfstraße 8
- AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Kaffeetrinken, anschl. Spiele und Klönen. Ab 15.30 Uhr Yoga im Liegen mit Ingrid Dewald. Termine werden vorher bekannt gegeben. Ab 15.30 Uhr 1x i.M. Gedächtnistraining mit U. Russland. Ab 15.30 Uhr Tanzen m. Elfr. Schlüter
- Geburtsvorbereitung 19- 20 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: Tel. 664463, Krankenhaus
- Rückbildungsgymnastik

20.15-21.15 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: 66 44 63

- Ort: Krankenhaus Halle
- Heimatverein Halle - Radwandern 13.30 & 14 Uhr, Alter Busbahnhof Kontakt: M. Dellbrügge, Tel. 10042
- SV SG Hessel 1957 e.V. Tischtennistraining 20-22 Uhr KGH
- Pro Arbeit e.V. Bahnhofstr. 17 (Ronchin-Platz) im Haus des GenerationenNetzwerks, 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach Absprache unter 0157-74468443.

### jeden Mittwoch gerade Wochen:

- Kräutergruppe - Kontakt: Hildegard Bartel, Tel. 052.04/2496
- Tanzschuh+Co, 20 - 22 Uhr Bürgerzentrum „Destille“ unter d. Stadtbücherei Kiskerstr. 2, Kontakt: R. Beckmann, Tel. 5250

### jeden Mittwoch ungerade Wochen:

- Tanzschuh+Co, 20 - 22 Uhr, DRK-Zentrum „Henry-Dunant-Haus“, Bismarckstr. 1, R. Beckmann, Tel. 5250

### jeden 1. Mittwoch:

- Sprechstunde der AG Hauswohnungs- u. Grundeigentümer-Vereine Halle, Borgholzhausen u. Werther, 15.30-17 Uhr,
- Haller Mütterstammtisch ab 20 Uhr, „Taverne“ in Halle
- Baby-Wiegetag,Linden-Apotheke. 14.30 - 17.30 Uhr, Tel. 4989
- Praxis Heilpraktiker D. Berendes 19-20 Uhr Forum (Health Talk) rund um die Gesundheit, T. 857901

### jeden 3. Mittwoch des Monats:

- Sprechstunde für Schwangere in der Linden-Apotheke

### jeden Montag bis Mittwoch:

- Kindergruppe „Die Wühlmäuse e.V.“ f. Kinder von 2-4 J., 8.30-12.30 Uhr Anke Härtel, Tel. 33 78, Am Wall 17

### jeden Donnerstag:

- Gemischter Chor Kölkebeck 20-22 Uhr, Übungsabend im Gemeindehaus Kölkebeck, Kontakt: Elfriede Chitka, Tel. 05204/9275024
  - Lindenbad 10.30-11.30 Uhr Wassergymnastik
  - SC Halle Herrengymnastik, 19-20 Uhr Sporthalle Ravensberg
  - R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Rennradtraining, 17.45 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: F. Müller, 0176/61009720
  - „AWO Künsebeck“ Orientalische Tanzgruppe, 20 Uhr
  - Single-Treff 20 Uhr, Bistro Le Goq
  - LC Solbad Ravensberg, Lauffreff f. Frauen, 18.15 Uhr, Treffpunkt Parkplatz am Schloss Tatenhausen
  - Heimatverein Halle - Wandertreff 13.30 Uhr Lechtermann am Bahnhof
  - MGW Ravensberg, 20 Uhr, Remise Keller der Musikschule Kontakt: 16817
  - SV SG Hessel 1957 e.V. Gymnastik-Damen von 20-21.30 Uhr in der Turnhalle Gartnisch
  - Volkstanzkreis Halle, Remise 16.30-18Uhr Kindergruppe, 20-22 Uhr, Jugend- Erwachsenengruppe, Annette Preuß, Tel. 5275
  - Trimm-Kameradschaft Künsebeck, 20-22 Uhr „Fußballspielen ab 18 J. Ort: Grundschule Künsebeck
- ### jeden 1. Donnerstag des Monats:
- CDU-Frauenunion, 20 Uhr Gasthof Hollmann, Halle
- ### jeden 3. Donnerstag des Monats:
- Treffen der Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe, in der Remise ab 19 Uhr im Cafe 1.Stock

### jeden geraden Donnerstag:

- AWO Künsebeck 19 Uhr Doppelkopf, Skat f. "Jedermann"

### jeden Freitag:

- SC Halle Senioren-Gymnastik 17-18 Uhr, KGH Fr. Wörmann
  - MGW Hörste, 20 Uhr, Übungsabend Gemeindehaus Hörste, Udo Höcker, Tel. 05203/7599
  - AWO Ortsverein Künsebeck 14 Uhr Radfahren mit S. Wielsch und W. Lissel. Tel. 4287 u. 4136
  - SV SG Hessel 1957 e.V. Eltern-Kind-Gymnastik 15.45-16.45 Uhr Turnhalle Hörste
  - Schützengesellschaft Halle e.V. 17-18.30 Uhr Jugendtraining Bogen/Luftgewehr auf dem Schützenb.
  - Schützengesellschaft Halle e.V. 18.30-21 Uhr Training der Herrenabteilung auf dem Schützenberg
- ### jeden 1. Freitag des Monats:
- Seniorenkreis Hesseln, Stockkämpfer Weg 6, Leitung: Heinz Farthmann, T. 9803 und Bernd Winkler, T. 9835
  - Kaninchenzuchtverein(KZVW225) Remise 20 Uhr

### Freitags (1 x im Monat):

- AWO Ortsverein Künsebeck 14 Uhr Wandern, Maria Haarbaum & Gisela Ulrich. Tel. 7995
- Seniorennachmittag im Betheler Begegnungszentrum Halle von 15-16.30 Uhr. Anmeldung T. 9179423

### jeden 2. Freitag des Monats:

- Freundeskreis Halle-Ronchin, Susanne Luhmann Tel. 84 90 99

### gerade Wochen freitags:

- Seniorenkreis Hörste 15 Uhr Gemeindehaus, Karl Schumacher Kirchesg 34, Tel. (05201) 42 15
- Samstags: 11 Uhr Welpenspiel - stunde für alle Rassen! Erziehungskurse ab 13 Uhr, Verein für Deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Borgholzhausen, Telgenbusch, Tel. 87 87 61 und 01 70 - 6 00 08 55

### jeden Samstag:

- Haller Zeiträume, Museumsbüro 10-12 Uhr, T. 183253
- Schützengesellschaft Halle e.V. 14.30-16.30 Uhr Training der Bogenschützen auf dem Schützenberg

### jeden Sonntag:

- LC Ravensberg, Lauffreff für Anfänger + Fortgeschrittene, 9 Uhr Treffpunkt Parkplatz Fa. Storck
  - Kyffhäuserkameradschaft Hörste 10-12 Uhr, Fröhshoppen, Vereinsraum, Alte Dorfstraße 8
  - Schützengesellschaft Halle e.V. 10.30-12.30 Uhr Training der Bogenschützen auf dem Schützenberg
- ### jeden 1. Sonntag des Monats:
- Kostenlose Welpenspielstunde 10.45 Uhr, Übungsgelände des Schäferhundvereins Werther-Berg in Werther-Egge, Margriet Hunathey Tel. 43 01 oder 01 79-9 85 35 25
  - **BSV TEUTO MERKUR Halle** Tauschtag jeden 2. u. 4. Sonntag im Monat in der Remise, Raum 5+6, 10-12 Uhr. D. Kleiber, T. 0521/ 872152
  - **-augenblick- fotografie vhs ravenberg** mittwochs, in der ungeraden Kalenderwoche, 20 Uhr Remise, Raum 5, Kontakt: Paul G. Haselhorst Tel. 99 94
  - **Mediothek** im Haus des Kirchenkreises Halle, Lettow-Vorbeck-Str. 11, geöffnet: Montag und Donnerstags, 13:30-16:30 Uhr

## Josef Reinhart von AFIB Immobilien informiert Sicheres Vermarkten

Aus Erfahrung wissen wir, dass gerade Privatverkäufer oft böse Über-



raschungen mit angeblichen Interessenten erleben. Deshalb sollte die genaue Adresse einer zum Verkauf stehenden Immobilie nicht gleich im Inserat offenbart werden. Für fremde Besucher ohne echtes Kaufinteresse und sogar Einbrecher ist dies wie eine Einladung. Doch auch Neugierige, die ‚einfach nur schauen‘ möch-

ten, können so zu jeder Tages- und Nachtzeit am Haus oder gar im Garten angetroffen werden - keine schöne Vorstellung für die Bewohner. Deshalb geben Makler in der Regel nicht die genaue Lage von Immobilien bekannt, ohne zu wissen, wer der Interessent ist und wie er erreicht werden kann. Und auch für Privatverkäufer ist diese Vorgehensweise empfehlenswert - wer wissen will, wo sich die Immobilie befindet, sollte wenigstens seinen vollständigen Namen und eine Telefonnummer angeben, unter der er erreichbar ist. So behalten Sie als Eigentümer den Überblick und können sogar einschätzen, wer ernsthaftes Interesse zeigt. Des Weiteren: niemals bekanntgeben, wann das Haus leer steht! Gerade bei telefonischen Terminabsprachen ist daher Vorsicht geboten. Entweder zeigen Sie sich besonders flexibel oder lehnen einen Terminvorschlag ohne Begründung ab. Noch mehr Tipps zur sicheren Hausvermarktung gibt es in unserem ‚Impuls‘-Magazin, anzufordern unter 05204/9252870 oder [info@afib-immobilien.de](mailto:info@afib-immobilien.de). ■

## Maschinenverleih

[www.steinhanse-baumaschinen.de](http://www.steinhanse-baumaschinen.de)

Halle - Hörste • Tel: 05201/16767



Jetzt auch  
in gemütlich!

Glühbirnen gegen  
LED-Lampen tauschen.

**ENERGIEWENDEPUNKTE**  
erneuern · ausbauen · fördern · informieren  
Mehr Infos unter [www.haller-energiewende.de](http://www.haller-energiewende.de)

**TWO.de**



Mehr  
Generations  
Haus

## Veranstaltungen

Kiskerstraße 2  
Tel. 66 62 09

Wo Menschen aller  
Generationen sich begegnen.

### Mo - Do

14 - 15.30 Uhr  
**Hausaufgabenbetreuung**  
in der Grundschule Gartnisch

### Montag

10 - 12 Uhr  
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle  
10 - 11.30 Uhr  
„Bridge-Runde“ im Treffpunkt  
10 - 11.30 Uhr  
**Krabbeltreff** für unsere Jüngsten

### Dienstag

10 - 12 Uhr  
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle  
9.30 - 11.30 Uhr (1.+3. Di im Monat)  
„Internationales Frauenfrühstück“  
10 - 11.30 Uhr (2. Dienstag im Monat)  
**Stil- und Fläschchentreff**  
10 - 11 Uhr (4. Dienstag im Monat)  
**Müttercafé**  
11 - 12 Uhr  
**Babybesuchsdienst-Sprechzeit**  
im Anschluss an das Müttercafé

### Mittwoch

10 - 12 Uhr  
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle  
**Woll - Café** im Treffpunkt  
15 - 16 Uhr  
**Sprechzeit im Büro**  
17 - 18 Uhr (1.+3. Mittwoch im Monat)  
**Anwaltsprechstunde**

### Donnerstag

10 - 12 Uhr  
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle  
10 - 12 Uhr  
**Alleinerziehenden - Treff**

### Sonntagsfrühstück am 13.04.

Wir laden GROSS + klein zu unserem Sonntagsfrühstück am 13.04. von 10 bis 12 Uhr ein. Zum Start in den Sonntag, vor oder nach dem Gottesdienstbesuch, gibt es für alle bei uns in gemütlicher Atmosphäre ein gesundes und leckeres Frühstück. Anmeldungen sind erforderlich! Bitte persönlich oder telefonisch im MehrGenerationen Haus melden! Kosten: 8,- € für Erwachsene und 4,- € für Kinder bis 10 Jahre!

### Mittagstisch für GROSS + kleine am 08.05.

Jeden Donnerstag wird ein gesundes + leckeres Mittagessen aus biologischen Zutaten gekocht. Von 11.30 bis 13.30 Uhr sind uns Alle willkommen, nach dem Kindergarten, der Krabbelgruppe oder Schule, in der Mittagspause... Das Menü kostet inklusive 1 Getränk: 4,- € pro Person! Anmeldungen im MehrGenerationenHaus - Kiskerstr. 2 - Halle. Tel. 05201/666209 + mehrgenerationenhaus.halle@diakonie-halle.de

### Naturerlebnis im Frühlingswald am 09.05.

Wir laden GROSS + klein (Omas mit ihren Enkeln, Väter und Töchter, Paten und Patenkinder...) ein, den Frühlingswald zu besuchen. Bitte wettergerechte Kleidung anziehen!!! Datum: 09.05.2014 - Freitag, Treffpunkt: Waldkindergarten - Parkplatz Am Spitzenkamp, Halle. Uhrzeit: 17.00 bis 19.30 Uhr. Die Karten für diese Veranstaltung kosten: 8,- € / Stadtpassermäßigung: 4,- €. Bitte persönlich in den Vorverkaufsstellen abholen! Mehr GenerationenHaus / Kiskerstr. 2 / Halle. Familienzentrum Steinhagen / Brockhagener Str. 20. Die Veranstaltung ist für Menschen im Alter von 6 - 99!

### Frühlingsfest am 10.05.

Senioren und Senioren begrüßen den Frühling am Samstag, den 10. Mai 2014 um 15 Uhr im Bürgerzentrum Remise. Eintritt 7,- €. Die Mitglieder des Seniorenbeirates der Stadt Halle (Westf.) und das MehrGenerationenHaus der Diakonie im KK Halle e.V. laden alle Seniorinnen und Senioren der Stadt ein, einen schönen in lockerer, ungezwungener Atmosphäre zu genießen mit Klönen, einem Unterhaltungsprogramm. Original Bielefelder Mundharmonika Musikanten, Tanz Sport Teuto Kinderballett, Bauchtanzgruppe Künsebeck sowie Kaffee und Kuchen. Wir bitten um verbindliche Anmeldung bei: Johanna Kormeier, Meindersstr. 11, Tel. 4622; Heinz Farthmann, Kiskerstr. 2 b, Tel. 9803; Bernd Winkler, Riedweg 3, Tel. 9835 oder anderen Mitgliedern des Seniorenbeirates und der Seniorenkreise.

### „Tafeln im Gewölbekeller“ am 30.04.

Das MehrGenerationenHaus Halle (Westf.) veranstaltet ein Abendmenü für Kinder zur Walpurgisnacht. Start der Aktion: 19.00 Uhr. Veranstaltungsende: 22.00 Uhr. Kartenpreis: 10,- € / ermäßigt 5,- €. Veranstaltungsort: Bürgerzentrum Remise (Destille) Kiskerstr. 2. Wir verleben 3 Stunden bei Kerzenschein im Gewölbekeller der Destille im Bürgerzentrum von Halle. Gemeinsam speisen wir edel, gestalten Accessoires für Zauberer + Hexen, hören Geistermusik, lassen uns vorlesen + genießen einen Abend bei Gruselatmosphäre! Kartenvorverkauf und Informationen im MehrGenerationenHaus Halle (Westf.) unter: 05201 / 666209 oder im Internet: [www.mehrgenerationenhauser.de/halle](http://www.mehrgenerationenhauser.de/halle). Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren.

Malerarbeiten • Vollwärmeschutz • Hochdruckreinigung



**Udo Hackenberg**  
MALERMEISTER  
0174-7930111  
[udo-hackenberg@gmx.de](mailto:udo-hackenberg@gmx.de)

Fröhliche  
Ostern!

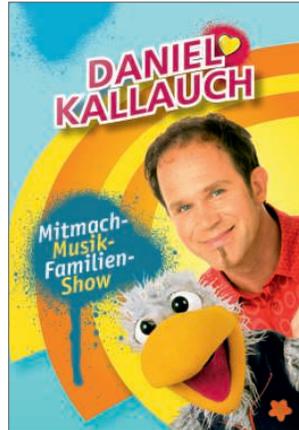
## Ferienfreizeiten der Sportjugend Einige Plätze sind noch frei



Ferien mal ohne die Eltern, dafür mit dem besten Freund/der besten Freundin oder gleich mit der gesamten Clique - bei der Sportjugend im Kreissportbund Gütersloh ist das möglich. Wir bieten Sommer, Sonne, Wasser und viel Action mit Gleichaltrigen. Interessierte können sich gerne für die folgenden Freizeiten noch anmelden: L'Escala, Spanien (14 - 17 Jahre /04. - 16. August). Eine sonnige Urlaubsmöglichkeit für Jugendliche die ihren Sommerurlaub in Spanien genießen möchten. Hier findet Ihr Strand, Meer und Sonne - also ein ideales Terrain für vielerlei Outdoor-Aktivitäten und Unterhaltung. \* Ein Highlight: die Fahrt nach Barcelona. Lenste, Ostseestrand (9 bis 13 Jahre/06. bis 18. Juli + vom 18. bis 28. Juli). Die Freizeit am Lenster Strand in Grömitz bietet in diesem Jahr für euch Kids viel Spiel, Spaß und Spannung und sportliche Möglichkeiten, ebenso wie kreative

Workshops, Disco am Abend und das Highlight: die Fahrt in den Hansa-Park. Ameland, Holland (12-15 vom 08.-22. Juli + 22. Juli-05. August, 8-12 vom 05.-14. Aug.). Auf dieser Insel könnt Ihr gleich drei Mal eine herrliche Urlaubszeit verbringen. Vielfältigste Angebote wie Olympiaden, Fahrradrallies über die ganze Insel, eine Treckerfahrt am Strand und die Wattwanderung gehören mit zu den Highlights der Freizeit. Die Einsteigerfreizeit für die Kleineren wendet sich vornehmlich an Kinder, die das erste Mal ohne Mama und Papa Urlaub machen wollen. Nähere Infos und Anmeldungen für die Fahrten beim Kreissportbund: Frau Brüseke 05241/85-1441. Weitere Infos über [www.ksb-tours.de](http://www.ksb-tours.de) oder [www.ksb-gt.de](http://www.ksb-gt.de) des KSB. Die Sportjugend im Kreissportbund Gütersloh freut sich auf tolle Ferientage 2014!

## Daniel Kallauch kommt nach Halle



„Einfach spitze, dass du da bist...“ „Vom Anfang bis zum Ende hält Gott seine Hände...“ „Gottes große Liebe...“ „Hier bewegt sich was...“ „Hier bist du richtig...“ Diese Lieberbewegungen seit vielen Jahren Kinderhände und -münder, und auch so manches Herz. Sei es in verschiedenen Kindergärten, bei Taufen und Kindergottesdiensten oder auf Familienfreizeiten. Daniel Kallauch ist der Musiker, Komiker und Kinderstar hinter diesen Liedern. „Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist, Daniel Kallauch ein weiteres Mal nach Halle einzuladen“, erzählt Pastor Nicolai Hamilton, der das Konzert organisiert. „Es ist bereits sieben Jahre her, dass er das letzte

Mal hier war. Damals war es ein großer Erfolg.“ Daniel Kallauch bringt dabei ganze Familien erst zum Lachen, dann in Bewegung und schließlich zum Nachdenken. „Ich will mit meiner Show begeistern und Lebensfreude verbreiten, Spaß haben und das Funkeln in den Kinderaugen sehen“, sagt Kallauch und bringt sein Programm „Immer & überall Volltreffer“ auf den Punkt: „Du darfst so sein, wie du bist. Genauso hat dich Gott gemacht: einmalig!“ Der gebürtige Bremer Daniel Kallauch hat bereits rund 1.500 Auftritte auf häufig ausverkauften Bühnen hinter sich und schafft dabei „eine Atmosphäre wie bei PUR“. Auch aus SuperRTL, dem Ki.Ka und dem ZDF ist der dreifache Vater vielen Zuschauern bekannt: durch zahlreiche Videoclips und mit dem TV-Spielfilm „Weihnachten ist Party für Jesus“. Hauptzielgruppe des Programms sind Kinder zwischen fünf und zehn Jahren. Die Show in der KGH Aula am 16. Mai 2014 um 17.00 Uhr dauert ca. 1,5 Stunden. Die Karten sind auch ein tolles Geschenk zu Ostern oder zum Geburtstag. Eintrittspreise: im Vorverkauf 6,- Euro (Abendkasse 8,- Euro) für Kinder, Erwachsene zahlen den Kinderpreis. Vorverkaufsstellen: in den Ev. Tageseinrichtungen für Kinder, bei Bunselmeyer in der Sparkassen-Passage und in der Büchertube Elsnr. Information bei Pastor Nicolai Hamilton, Tel 05201 664584

**JETZT NEU:**  
Alles rund  
ums Grillen!



**GRILL-SEMINARE**

Mitmachen und lernen!  
Termine auf Anfrage.  
Melden Sie sich  
noch heute bei  
uns persönlich an!



**Halle**  
GC Brockmeyer Halle KG  
Werkestraße 2 (an der B68)  
33790 Halle  
0 52 01 / 818 860

**Detmold**  
GC Brockmeyer Detmold KG  
Niemeierstraße 2 (gegenüber real-)  
33758 Detmold  
0 52 31 / 962 030

**Gütersloh**  
GC Brockmeyer Gütersloh KG  
Holzstraße 43 (direkt neben portal)  
33332 Gütersloh  
0 52 41 / 211 400

[www.brockmeyer.de](http://www.brockmeyer.de)

Offen für vieles: Mo. bis Sa. 9 - 19 Uhr · So. und Feiertag 11 - 16 Uhr

**DK** **Meisterbetrieb**  
**Dietmar Kartte**  
Sanitär-Heizung-Kundendienst  
Gebäude-Energieberater  
Wartung · Öl- und Gasbrenner · Solar  
Kesselsanierung · Wärmepumpen  
Badsanierung · Energieausweise  
**Tel. 0 52 01/85 79 39**  
Röntgenstr. 6 · 33790 Halle · Mobil 01 71/82 83 559

**vivalog** Immobilien & mehr  
**Town & Country HAUS**

- Wohnimmobilien
- Neubau
- Immobilien-Netzwerk

Gemeinsam sind wir stark

- Kommunikation
- Planung
- Sicherheit

vivalog | Immobilien & mehr · Anja Sperlich eHf.  
Gartnicher Weg 2 · 33790 Halle/Westfalen  
Telefon 05201/859421 · Telefax 05201/859422  
info@vivalog.de · [www.vivalog.de](http://www.vivalog.de)

**ivd**

## Rotary Club Halle spendet insgesamt 108 Mathekisten



**Claudia Krüger, Axel Schlüter, Thomas Kremer, Gaby Pritchard, Sabine Wedekämper, Anja Holle, Elke Polzin und Jürgen Bonnet staunten nicht schlecht: Ruck-zuck zeigten die ersten Fähnchen das richtige Ergebnis an.**

„Wir wollten anlässlich des Jubiläums die Kitas in Halle beschenken,“ erklärt Präsident Thomas Kremer. Und das Geschenk zum 40. Geburtstag des Rotary Clubs Halle sollte schon etwas Besonderes sein. Der Club mit den Mitgliedern aus Borgholzhausen, Halle, Harsewinkel, Steinhagen, Vermold und Werther wollte sich nicht selbst beschenken, sondern die Gesellschaft. „Diesmal wird speziell an den Nachwuchs gedacht,“ so der Präsident des Clubs. Es wurde eine ganz spezielle Mathekiste entwickelt, um Kindern im Kindergartenalter spielerisch die Zahlen von 1 bis 10 beizubringen. „Mit diesem Geschenk soll die frühkindliche Entwicklung im Vorschulalter gefördert werden,“ so Thomas Kremer. Pädagogen beurteilten die Mathe-Kiste als einzigartiges Instrument, um dieses

Ziel zu erreichen. Um ein weiteres gutes Werk zu tun, werden die Objekte und ihr Zubehör - 15 Würfel mit den Zahlen entsprechenden Löchern, 15 passende Ziffernreiter, 55 Korke sowie 11 Nummernschilder zur Anzeige der Ergebnisse - von Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung in unterschiedlichen Werkstätten hergestellt. Die Kisten sind ökologisch zertifiziert und sehr stabil - „In sofern eine runde Sache,“ so Thomas Kremer mit Blick auf die eckigen Kisten und ihren ebensolchen Würfeln. Freuen können sich 54 Kitas im Clubgebiet über insgesamt 108 Mathekisten, die der Rotary Club Halle teilweise persönlich abliefern. Zur Freude vor allem der kleinen Kita-Besucher, die sich mit Eifer auf das neue „Spielzeug“ stürzen.

-sig- ■

## Volkstanzkreis Halle feiert 50jähriges Bestehen



**Der Volkstanzkreis Halle feiert seinen 50. Geburtstag und lädt ....**

Am 1. Mai diesen Jahres feiert der Volkstanzkreis Halle/Westfalen e.V. seinen 50. Geburtstag. Der Verein wurde 1964 von Margarete und Willi Siebert gegründet, die ihn zu einem Markenzeichen der Stadt Halle entwickelten. 1975 wurde eine eigene Kindertanzgruppe eingerichtet, die bis zum heutigen Tag mit viel Freude und Engagement traditionelle Tänze erlernt. 1986 übernahm Jörg Siebert die Leitung des Vereins und führte die Tradition und das elterliche Erbe fort. Nach seinem Tod setzte sich auch der neue Vorstand zum Ziel, gemäß der Satzung altes Brauchtum zu pflegen und weiter zu verbreiten. Und das ist gelungen, denn seit der Gründung ist der Volkstanzkreis auch weit über die Grenzen von Halle hinaus als „Botschafter der Freude“ bekannt und entwickelte zu zahlreichen anderen Volkstanzgruppen in Deutschland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Lettland, Österreich, Südtirol und Frankreich sehr herzliche, freundschaftliche Kontakte. „Wir haben diesmal Gäste aus Salzburg, aus Lana-Südtirol und aus Valmiera,“ freut sich Vereinsvorsitzende Annette Preuß über die Zusagen aus der Ferne, die gemeinsam mit dem Volkstanzkreis Halle den runden Geburtstag feiern möchten. Außerdem erwarten die Haller Tänzer neben „Tanzschuh & Co“ weitere Gäste aus dem Oldenburg Land, aus Benthalten-Habern, aus Cammer, Porta und aus dem Kreis Gütersloh. Die Gäste werden privat in Familien untergebracht. „Um ihnen ein Stück von unserem Zuhause zu zeigen,“ erklärt Annette Preuß. Wichtig sei, dass die Menschen herzlich aufgenommen werden und sich hier wohlfühlen - so, wie sie selbst es bei

ihren Reisen erleben durften. Am 1. Mai wird dann gemeinsam um etwa 11 Uhr der Mai-Baum auf dem Vorplatz der Remise aufgerichtet, bevor die Gäste und der Volkstanzkreis Halle die Besucher mit Tanzvorführungen



**... zum traditionellen Maibaum-Aufstellen ein.**

erfreuen. Von 14 Uhr bis 18 Uhr findet dann ein großes Tanzfest mit allen Gruppen statt, die einzeln oder gemeinsam traditionelle Tänze präsentieren werden. Damit möchten die Gastgeber zeigen: Tanzen verbindet - Volkstanz ist ein Tanz des Volkes. Und so wird es auch den einen oder anderen Tanz geben, bei dem die Besucher mittanzen können. Ein Getränke- und Imbiss-Stand und ein großes Kuchenbuffet sorgen für das leibliche Wohl. Am 2. Mai ist mit den Gästen ein Besuch in Osnabrück geplant, am 3. Mai wird dann das Jubiläum im Rahmen eines internen Festabends begangen.

-sig- ■

**Frohe Ostern!** **Natali**  
 Kosmetik Studio für Sie & Ihn

<b>Fußpflege</b> auch Mobil	ab 15,- €
<b>Gesichtspflege</b>	ab 30,- €
<b>SHR-IPL - dauerhafte Haarentfernung</b>	ab 20,- €

N. Michajlina · Schwalbenweg 11 · Halle/Westf.  
 Telefon 0 52 01/73 65 71 oder 01 60/4 41 82 36

**Villa Kulla**  
 Kunterbuntes für Kinder - Spielwaren und Besonderes

**Kein April-Scherz!**  
**Im April alle Vogelvillen zum halben Preis**

Mo-Fr 9.30-13 Uhr und 15-18.30 Uhr · Sa 9.30-13.30 Uhr  
 Steinhagen · Bahnhofstr. 22 · T. (05204) 9249500

*Die Vogelvilla®*

**Albrecht Heizbau GmbH**  
 Inhaber Peter Leeneman

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch zur Gewerbeschau Gartnisch**

Hartmanns Kamp 33 33790 Halle  
 Tel. 0 52 01/43 07 Fax 0 52 01/1 60 10

## Saluto feiert 20jähriges Bestehen



**Ehrengäste, Referenten und Laudatoren zum 20. Geburtstag von Saluto: Markus Weise, Peter Freese, Friedhelm Rieke, Kurt Jox, Gerhard Weber, Frank Jessen, Liz Mohn, Prof. Dr. Elmar Wienecke, Moderator Hans Feuß, Dr. Andreas Hettich, Dr. med. Kurt Mosetter sowie Andreas Tölzer (v.l.)**

Das Kompetenz-Zentrum für Gesundheit und Fitness feiert seinen 20. Geburtstag. Aus einer ABM-Maßnahme der Uni Bielefeld wurde am 7. Juni 1994 die Saluto GmbH gegründet. Die ersten drei Jahre nutzte man ausschließlich das Pressecafé des GerryWeber-Stadions als Trainingsfläche für Fitnesskurse, bevor 1998 der Anbau an den Sportpark begann. Bereits ein Jahr zuvor



**Dr. Andreas Hettich brachte als Geburtstagsgeschenk zwei Kisten frische Mangos aus Indien mit.**

startete Dr. Elmar Wienecke das erste Forschungsprojekt. 2003 wird die Saluto GmbH eigenständig. Außerdem erfolgt der erste Spatenstich für das eigene Gebäude, das den Lückenschluss zwischen Sportpark und Sportparkhotel bildet und im Februar 2004 mit 1200 m<sup>2</sup> zusätzlicher Fläche in Betrieb genommen wird. Saluto positioniert sich in von Halle aus in ganz Deutschland als Kompetenz-Zentrum für Gesundheit und Fitness - mit einer eigenen kardiologischen Abteilung im Herz-Diabetes-Zentrum Bad Oeynhausen sowie im zahnärztlichen Institut Oberhofer in Erwitte. In den Jahren 2006 bis 2013 initiiert Dr. Elmar Wienecke das europaweit einmalige Präventionskonzept für den Nachwuchs des deutschen

Handballbundes. 2008 ist die Anmietung weiterer 437 m<sup>2</sup> von Nöten, um die neue Körperwerkstatt und einen neuen Kursraum einrichten zu können. Ende 2013 gründete der Sportwissenschaftler die Stiftung für Mikronährstoffe - Prävention, Gesundheit, Lebensqualität als gemeinnützige GmbH. „Energie auf Rezept“ ist die Zukunftsvision, für die er brennt und sich sehr engagiert: mit optimaler Energie zu mehr Lebensqualität, Kreativität und Leistungsfähigkeit. Immer mehr Menschen würden unter diffusen Befindlichkeitsstörungen leiden: ständige Müdigkeit, Antriebslosigkeit sowie Allergien, die nachweislich durch den Mangel an Mikrovitalstoffen entstehen können. Im Rahmen des Wirtschaftsforums 2014, das anlässlich des Saluto-Geburtstages in Halle im Sportpark-Hotel stattfand, referierte Prof. Dr. Wienecke zum Thema „Spitzenleistung in Wirtschaft und Sport“ - Titel und Inhalt seines gerade neu erschienen Buches, das jeder Gast als Geschenk mitbekam. Durch die optimal abgestimmte Einnahme der fehlenden Mikronährstoffe könnten die individuellen Defizite aufgehoben werden - der Mensch werde wieder leistungsfähig und gesund. Darin wurde er von Dr. med. Kurt Mosetter, Arzt der US-Fußball-Nationalmannschaft sowie von Judo-Vize-Weltmeister Andreas Tölzer bestärkt, die eine kleine Festrede zu diesem Thema hielten. Auch Liz Mohn und Gerhard Weber meldeten sich zu Wort, um Dr. Elmar Wienecke, seiner Frau Marion sowie dem Team zum Geburtstag zu gratulieren. Eine humorvolle Einführung in das Hockey-Spiel gab Markus Weise, Nationaltrainer des deutschen Hockey-Bundes. Er erklärte den Unterschied zwischen Haufen, Gruppe und Team und zwischen Charly Brown und Superman - und verlangte den Gästen einige sportliche Übungen ab. Nach einer Gesprächsrunde aus und über Wirtschaft und Sport schlossen die Feierlichkeiten mit einem Imbiss im Palmengarten.-sig ■

## Neu bauen statt Alt kaufen



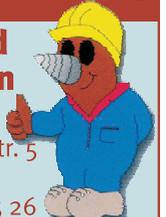
**Denise Miller, Anja Sperlich, Elke Warnke und Kim Sperlich (v.l.) sind kompetente Partner für den Kauf, den Verkauf und seit Jahresanfang außerdem für den Neubau von Immobilien.**

„Es gibt zur Zeit viel mehr suchende Kunden, als Immobilien angeboten werden,“ beschreibt Anja Sperlich die momentane Situation des Immobilienmarktes. Aus diesem Grund entschloss sich die Haller Kauffrau und Inhaberin des Immobilienbüros „vivalog - Immobilien und mehr“, eine Kooperation mit einem Bauträger einzugehen. „Um unseren Kunden die Möglichkeit zu bieten, ihren Traum vom Eigenheim erfüllen zu können, auch wenn die passende Bestandsimmobilie nicht vorhanden ist.“ Neu bauen statt alt kaufen erfordert allerdings einen kompetenten, zuverlässigen Partner, den Anja Sperlich in dem renommierten Bauträger „Town & Country“ fand. „Die meisten Menschen geben das meiste Geld für ihr Eigenheim aus,“ weiß sie um die Hintergründe eines Hauskaufs und hat sich deshalb nicht umsonst für genau diesen Bauträger entschieden. Neben der beeindruckenden Firmenphilosophie und der Tatsache, dass ein „Town & Country“-Haus in Deutschland das meistgekaufte Markenhaus sei, überzeugte vor allem das Sicherheitskonzept vor, während und nach der Bauzeit, dass das Unternehmen seinen Bauherren bietet. So beinhalten die Leistungen neben dem schlüsselfertigen Bauen drei Bauschutzbriefe jeweils für die Baufinanzierung, die Qualität und den Bauservice, die über die R + v-Ver sicherungen abgesichert sind. Zu-

dem habe das vor 1997 in Thüringen als Familienbetrieb gegründete Unternehmen eine Stiftung im Rücken, die sich für unverschuldet in Not geratene Bauherren oder Hauseigentümer engagiert - und für Kinder, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen und deshalb nicht unbeschwert aufwachsen können. „Vivalog“ hilft auf Wunsch gern bei der Suche nach einem geeigneten Grundstück und plant das Bauvorhaben mit der Kundschaft bis hin zum Bauwerksvertrag. Für die Umsetzung des Eigenheims werden ausschließlich Handwerksbetriebe und Gewerke aus der Region engagiert, betont Anja Sperlich. Einen Überblick über das Leistungsspektrum findet man auf der Internetseite [www.hausausstellung.de](http://www.hausausstellung.de). Persönlich erreicht man das Team im Gartnischen Weg 2 in Halle unter der Rufnummer 05201-859421. -sig ■

## BRUNNENBAU

**Reinhard Pankonin**



Gleitwitzer Str. 5  
33790 Halle  
0 52 01/1 65 26  
Mobil 0171-4900281

**Ideen leben** Außentreppe

Eisenstraße 4  
33649 Bielefeld  
Fon 0521. 946 61-0

**Jauer**

[www.jauer-natursteine.de](http://www.jauer-natursteine.de)

# Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Halle



**Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann ehrte Uwe Pahlkötter, Hans-Peter Krüger, Markus Hagemann, Jürgen Sewöster, Frank Steinbeck und Wilhelm Köhne für 35 bzw. 25 Jahre Mitgliedschaft**

Alle Jahre wieder lädt die Freiwillige Feuerwehr Halle zu ihrer Jahreshauptversammlung in das Landhotel Jäckel ein - in diesem Jahr am 14. März. Welch gut gelaunte Disziplin unter den Feuerwehrmännern herrscht, zeigte das zügige Abarbeiten der zehn Tagesordnungspunkte, durch die Stadtbrandinspektor und Wehrführer Wilhelm Köhne führte. Nach Eröffnung und Begrüßung der Kameraden, der Ehrenabteilung und der

191 Gesamteinsätze in 2013 zu 206 im Vorjahr. Nach dem sehr unruhigen Jahreswechsel mit dem Brand auf dem Hof Morsey in Hesseln begann das Jahr sehr ruhig mit nur kleinen Einsätzen, blickt der Wehrführer zurück. Zwischen den Winterfesten der Löschzüge Kölkebeck und Hörste unterstützten die Kameraden den Rettungsdienst bei der Bergung eines verunglückten Rollers am Schützenberg. Nach der



**Befördert wurden Wilhelm und Yannik Köhne, Johannes von Morsey-Picard, Sebastian Büker, Sven Jungblut, Robert Dallmeyer, Christian Voß, Jörg Heitmann, Frank Steinbeck, Udo Huchtmann und Frederik Fuest (v.r.).**

Gäste legten die Anwesenden eine ehrende Gedenkminute für die in 2013 verstorbenen Kameraden ein. Dem Kassenbericht über die kleinen Kameradschaftskassen folgte der Jahresrückblick des Wehrführers. „Obwohl die Einsatzzahl zurückging, kam keine Langeweile auf,“ erklärte Wilhelm Köhne mit Blick auf

Jahreshauptversammlung und dem traditionellen Osterfeuer mußten die Kameraden eine glimmende Einblasdämmung in Hesseln löschen. Anfang Mai musste eine bei einem Verkehrsunfall eingeklemmte Person befreit werden, kurze Zeit später wurde die FFW zu einem Erst-Helfer-Einsatz gerufen, dem weitere

folgten. Auf dem Kreisfeuerwehrverbandstag wurde Jürgen Steinhanes mit dem deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Bronze ausgezeichnet. Im Juli mussten die Kameraden zur Unterstützung der Borgholzhausener Kameraden erneut eine eingeklemmte Person befreien - diesmal auf der Bauschuttdeponie. Außerdem wurde Rolf Kreisbrandmeister feierlich verabschiedet und sein Nachfolger, Dietmar Holtkemper mit den Stellvertretern Udo Huchtmann und Uwe Theismann begrüßt. Im August wurde der ABC-Messzug zum Einsatz nach Salzkotten an einer Mülldeponie gerufen. Am 24.9. wurde ein dramatischer Verkehrsunfall an dem stillgelegten Teilstück der Alleestraße geübt, am 29.9. tratt der Ernstfall ein: ein tödlicher Arbeitsunfall in der Gutenbergstraße. Am 1. Oktober fand eine Anhörung der Wehr zur Bestellung eines neuen stellvertretenden Wehrführers statt, Ende Oktober gingen die Kameraden auf Feuersuche in Eggeberg, das sich als Beleuchtung der Driving Range entpuppte. Am 1.11. rettete Feuerwehrkamerad Tim Linke eine 4-köpfige Familie aus dem 1. OG eines brennenden Hauses, noch bevor die Kameraden mit den Löschfahrzeugen eintrafen. Anfang November:

Jahre zum Hörster Löschzugführer ernannt. Außerdem wurde das Jahr von Lehrgängen und Feuerwehrtreffen bereichert. Neben dem Dank an die Kameraden für die geleistete Arbeit dankte Wilhelm Köhne außerdem ausdrücklich den jeweiligen Arbeitgebern, die die Kameradinnen und Kameraden für die Zeit der Einsätze freistellen sowie an die Lebenspartner und die Kinder, die diese im Hintergrund stützten, auch wenn sie häufig auf die Mitglieder der Familie verzichten mußten. Ein Blick auf die Personalstärke zeigt: die FFW Halle kann mit insgesamt 145 Aktiven mit einem Durchschnittsalter von gut 36 Jahren zufrieden sein. Anschließend dankte der Wehrführer den Verantwortlichen für Fahrzeuge, Geräte und Ausrüstung sowie der Jugendfeuerwehr und dem Engagement in der Brandschutzerziehung in Kindergärten und Schulen. Die Ausbildung der vieler Kameraden sei auf hohem Niveau, lobte der Wehrführer die Arbeit des Verantwortlichen Christian Herden. Anschließend erfuhren die Anwesenden Einiges über die Tätigkeiten des Wehrführers, bevor NavPreet Singh als einziger Neuzugang offiziell in die Jugendfeuerwehr aufgenommen wurde. Anschließend standen die Ehrungen und Auszeichnungen, die Verabschiedung aktiver Kameraden in die Ehrenabteilung sowie Beförderun-



Alfred Alexander, ...

böswilliger Fehlalarm in der Sporthalle Schulzentrum Masch - Ursache: Das Versprühen von Deo im Bereich der Rauchmelder. Ende November wird Ralph Heermann kommissarischer stellvertretender Leiter der FFW Halle - Jürgen Steinhanes verzichtete auf die Wiederwahl. Jörg Vemmer wird für weitere sechs



... Reinhard Wagemann und Gerhard Stadermann (fehlt auf dem Foto) wurden in die Ehrenabteilung verabschiedet.

gen und Ernennungen auf der Tagesordnung, bevor der offizielle Teil beendet wurde, um gemeinsam zu Essen und einen geselligen Abend zu verbringen. -sig-■

## Lagerverkauf

**UNSER  
DAUERBRENNER:  
Markenwaschmittel  
mit blauen  
Kraftperlen (20 kg)  
€ 20,-**

**Vinc**

**Kirchplatz 6  
Halle**

**Mo. bis Fr. 10-13 & 15-19 Uhr -Sa. 10-13 Uhr**



**Adrian**  
**Podologische Praxis**  
Inh. Regina Adrian  
med. Fußpflege  
mit Krankenkassenzulassung

Ravensberger Str. 1  
33824 Werther  
Tel.: 05203 3654

# Rock meets Classic begeistert treue Fangemeinde



Was für ein Abend! Alte Zeiten leben auf, Erinnerungen werden wach – wenn Midge Ure von Ultravox, Joe Lynn Turner von Rainbow, Bernie Shaw und Mick Box von Uriah Heep, Kim Wilde und Alice Cooper auf der Bühne stehen und ihre Songs von damals singen – damals, als wir noch jung waren... Die meisten der etwa 4000 Besucher des Haller GerryWeber-Stadions sind es geblieben – zumindest im Herzen und in der Liebe zu guter alter Rockmusik. Sie lassen sich schon bei den ersten Liedern von den Sitzen reißen, tanzen, klatschen, singen und lassen sich zu einer Zeitreise in die 70er entfüh-

ren. Manche allerdings sind scheinbar auch geistig nicht gealtert und holen sich bei jedem zweiten Song Biernachschub... vielleicht auch, weil die falsche Rockband auf der Jeansjacke prankt!? Mit der Veranstaltung am 29. März 2014 begeht das außergewöhnliche Musikprojekt bereits das vierte Gastspiel in Halle und zählt insgesamt mehr als 13.000 Rockfans, die in der Eventarena die großartige Qualität von „Rock meets Classic“ erleben. „The Show must go on,“ begrüßt die Matt-Sinner-Band & Orchestra das Haller Publikum – und sie geht weiter, die Show – mit Midge Ure von Ultravox – und zu

meinen Teenie-Zeiten auch von Slik – mit Joe Lynn Turner, dem legendären Rainbow-Vokalist, mit dem „very special guest“ Kim Wilde, dem diesjährigen Tour-Headliner und schon allein optisch hervorragenden Alice Cooper sowie mit dem für mich heiligen Stars Mick Box und Bernie Shaw von Uriah Heep. Wir erleben und singen „Dancing With Tears In My Eyes“, „Since You’ve Been Gone“, „Kids in America“, „Easy Livin‘“, „Lady in Black“, „School’s Out“ und „Welcome with my Nightmare“ in alter Güte und letzteres mit Show-Einlage von Alice Cooper und seiner Ehefrau Sheryl, die wieder in

ihre Rolle von damals schlüpft, während der Show stirbt und als Vampir erwacht. Wir erleben ein knapp dreistündiges Live-Programm mit erstklassigen Original-Protagonisten aber im „Rock-meets-Classic“-Sound, der die großen Hits der Rockgeschichte zu Klassikern mit großer Tiefe machen. Halle war bereits der dreizehnte Termin von insgesamt 20, die die Tournee 2014 umfassen, die am 9. März in Berlin den Tourauftakt feierte und am 5. April in Dresden Abschied nimmt – bis auf ein Wiedersehen in 2015 – ganz bestimmt. -sig- ■

## Andrea Berg findet ihren Poseidon bei Atlantis-Tour



„Wenn du willst, dann küss mich doch!“

Unglaublich! Seit Anfang Januar ist diese Ausnahmekünstlerin nun schon auf „Atlantis“-Tour und begeistert nun ihr Publikum in Halle mit einer spektakulären Bühnenshow: Andrea Berg. Mit ihrem 33. und letzten Konzert in ihrer einzigartigen Europareise, die sie durch Deutschland, Österreich, Schweiz, Belgien, Frankreich und Dänemark geführt hatte, machte sie im Gerry Weber Stadion Halt und zeigte den 7.500 Besuchern, warum sie seit vielen Jahren zu den Erfolgreichsten in Deutschland gehört. Tänzer mit atemberaubenden Choreografien – hier sei besonders die grandiose Leistung zu „What a Feeling“ aus „Flashdance“ genannt – eine gut aufgelegte Live-Band und die Background-Sängerinnen sorgten zusammen mit einem riesigen Bühnenbild, das bis zur Hälfte in den Zuschauerraum ragte und der versunkenen Stadt Atlantis



Für die Fans ist kein Weg zu weit.

nachempfunden war, einer spektakulären Watershow aus Regen und eigenem Wasserbecken, mit Seifenblasen, Pyrotechnik-Effekten, niederfallenden Rosenblättern und dem „Videomapping“ dafür, dass die Fans auch beim vierten Besuch der 48-jährigen gebürtigen Krefelderin in der Lindenstadt schier aus dem Häuschen waren. Beim „Videomapping“, einer Weltneuheit auf der Tour, können Bilder auf Gegenstände projiziert werden, die somit einen 3D-Effekt erzielen. Waren gerade noch die Wasserblasen in Atlantis hochgestiegen – passend zum Auftrittlied aus dem gleichnamigen, erfolgreichen Album – wurde im nächsten Moment die Bühne in ein riesiges Rosenmeer getaucht, um den passenden Hintergrund für „Ich vermisse dich so“ zu bieten. Kurz danach wurde im Elfenwunderland mit überdimensionalen Schmetterlingen, die

gleich loszufliegen schienen, einen märchenhafte Kulisse geschaffen. Die Kinder von DansArt aus Bielefeld fühlten sich als kleine Elfen sichtlich wohl, und so kam die Antwort auf die Frage, wie sie denn hierhergekommen seien, von Valerie (7), Hanna (8) und Lina (8) ganz spontan: „Durch Zauberei!“ Ja, Andrea Berg verzauberte ihr Publikum. Zum einen durch ihre wunderbaren Outfits, die sie mehr als zehnmals wechselte. Zum anderen durch Highlights, die die Zuschauer zum Staunen brachten. So verschwand sie nach dem Song „Schenk mir einen Stern“ mit einem lauten Knall und Feuerwerk so mir nichts dir nichts im Bühnenboden oder schwebte hoch oben in einem atemberaubenden Silberkleid meterweit über der Bühne. Aber nicht zuletzt begeisterte sie durch ihre unverkennbare Stimme.

Das Publikum lag ihr zu Füßen bei „Einmal Himmel und zurück“, „Die Gefühle haben Schweigepflicht“ oder „Im nächsten Leben“ und zeigte, dass es jede Zeile mitsingen konnte. Das galt für Männer und Frauen, für Alt und Jung. Diese Frau fasziniert. Als sie ihren Poseidon sucht, melden sich etliche Herren, aber Bernd aus BI/Altenhagen macht das Rennen. Als Meeresgott umgezogen, hatte er die Lacher bei der nassen Taufe auf seiner Seite. Drei Zugaben erklatschten sich die Fans und schon vor dem ersehnten „Du hast mich tausendmal belogen“ hielt es niemanden mehr auf den Sitzen. Nach dreistündigem Programm verabschiedete sie sich, mit einem babydoll-ähnlichen Kleid und barfuß: „Ich habe hier Musik mit Freunden gemacht. Danke! -dag- ■



Michael Schoregge, Maria Carotta und auszubildender Alexander Martin-Kramer (v.l.)

**Wir  
wünschen  
fröhliche  
Ostern**

**LOTTO · TABAK · PRESSE**

Inhaberin Maria Carotta  
Künsebecker Weg 3  
Halle · 971 32 87

**WEST LOTTO**

**HERMES  
PAKET SHOP**  
Wohlfühl-Service

# Erster Schlemmerabend im Marktkauf Speicher



Viele Gäste kamen in großen Gruppen, um den ersten Schlemmerabend gemeinsam zu verbringen.

Es gibt viele Konzepte und Ideen für Kundenbindung. Eine Party in einem Supermarkt zu veranstalten, gehört wohl zu den außergewöhnlichen Wegen, der Kundschaft etwas Besonderes zu bieten. Vielleicht waren deshalb die 600 Karten, die zum Verkauf standen, unglaublich schnell vergriffen und ließen bei vielen Menschen, die zu spät kamen, den Wunsch nach einer Wiederholung reifen. Diesen Wunsch hat sicherlich auch ein Gros der Gäste, die den ersten Schlemmerabend im Marktkauf Speicher live erleben

durften. Schon weit vor dem Einlass tummelte man sich vor dem Haupteingang und erwartete gespannt das Öffnen der Tore - gespannt auf die Umsetzung eines Schlemmerabends zwischen Wochenmarkt und Waldlichtung, Hofladen und Frischaufen, Lifestyle, Café und Bahnhof. „Ankommen, entdecken, genießen, wohlfühlen“ - diese Leitgedanken für einen erlebnisreichen Einkauf im Marktkauf Speicher trafen auch auf den Abend in der Gartenstraße 3 zu, denn es gab eine Vielzahl an Speisen- und Getränke-Ständen zu entdek-



Erhard Niehage zauberte für Jannik Albat, Maximilian Deppe und Fatih Güner leckere Cocktails an der Bio-Aroma-Bar.

ken, die ein reichhaltiges Angebot für Schlemmerfreunde boten. So gab es Bars mit Cocktails, Longdrinks, Sekt und Wein, es gab gezapftes Bier und Kaltgetränke zu kulinarischen Köstlichkeiten wie Steaks, Gyros, Fisch, Geflügel, asiatischen Gerichten und sogar Austern, die an separaten Stationen zubereitet aus gereicht wurden - zum entspannten Genießen an langen Tafeln oder Stehtischen. Als Nachtschicht konnten sich die Gäste einen Crêpe backen lassen, an der Obstbar schlemmen oder Erdbeeren am Schoko- und Vanillebrunnen veredeln. Man traf Freunde und Bekannte, Kunden und Kollegen und fühlte sich in dem fröhlichen Treiben wohl. Und wer hat schon einmal im Supermarkt ausgelassen getanzt? Die 600 Gäste des ersten Schlemmerabends zumindest haben schon: vor dem Kassensbereich lockte näm-



WC-Perle Bianca Schmidt bot das passende Equipment für einen angenehmen Aufenthalt im WC.

lich die erste Speicher-Disco zahlreiche Tanzfreudige bis nach Mitternacht auf die Tanzfläche. -sig-■

## Gerhold's

Restaurant und Party-Location  
Salate - Pizzen - Aufläufe - Fleischgerichte - Geflügelgerichte - Tex Mex  
Info: [www.gerholds.de](http://www.gerholds.de)



- Ab sofort ist bei schönem Wetter unsere Terrasse geöffnet
- Samstag, 5.4.14 ab 17 Uhr geöffnet Essen und Trinken á la carte ab 22 Uhr „Jack-Daniels Frühjahrsparty“ ... 100 T-Shirts warten auf neue Besitzer

- Betriebsferien von So, 13.4. bis So, 20.4.
  - Ostermontag, 21.4. ab 17 Uhr wieder geöffnet
  - 1. Mai ab 11 Uhr große Biergarteneröffnung mit Mai-Baum, Grill, Hüpfburg und allem, was dazu gehört
- Immer das Neueste vom Gerhold's auf unserer Gerholds-APP und auf [facebook](https://www.facebook.com/gerholds)

dienstags - sonntags ab 17 Uhr geöffnet  
33790 Halle-Hörste · Alte Dorfstraße 3  
Tel. 05201 2442

### Fenster · Haustüren · Rollläden



Ihr zuverlässiger Fachbetrieb seit 1996  
Kunststoff Aluminium Holz

#### Unser Leistungsprofil

BAUSYSTEME  
Inh. Andreas Prause  
33803 Steinhagen  
Fon. 05204/7545  
Fax. 05204/887120  
[www.pp-bausysteme.de](http://www.pp-bausysteme.de)  
[info@pp-bausysteme.de](mailto:info@pp-bausysteme.de)

- Fenster
- Haustüren
- Nebeneingangstüren
- Haustürvordächer
- Rollläden
- Rolladenantriebe
- Überdachungen
- Wintergärten
- Garagenrolltore
- Verglasungen
- Markisen
- Insektenschutz
- Reparaturservice
- Wartungen



Plakette (ge)fällig?  
Tel. 85 99 580



Bielefelder Str. 63  
33790 Halle an der B68 Nähe Lidl



[www.Kfz-Prüfstelle-Halle.de](http://www.Kfz-Prüfstelle-Halle.de)

Kfz-Sachverständige für Unfallgutachten

## Kreissparkasse Halle unterstützt Realschul-Projekte



Dirk Hansen (3.v.r.), komm. Schulleiter der Realschule Halle und Frank Kahrau (3.v.l.), Rektor der Realschule Steinhagen, freuen sich über jeweils 1.000 Euro der Kreissparkasse Halle, die sie aus den Händen von (v.l.) Hartwig Mathmann (Vorstandsvorsitzender), Frank Pohl (Filialdirektor Steinhagen), Benedict Konrad (Bereichsleiter Privatkunden) und Henning Bauer (Vorstandsmitglied) erhalten.

„Wir sind immer wieder erstaunt, wie viele Dinge rund um die Bildungsarbeit von den Schulen erledigt werden. Die Förderung von Schulprojekten liegt uns seit vielen Jahren am Herzen und die Spenden für Vorhaben, die sonst nicht oder nur schwer finanzierbar wären, ist eine gute Gelegenheit, den Schulen für diese Arbeit zu danken“, erläutert Hartwig Mathmann, Vorsitzender der Kreissparkasse Halle, bei der Übergabe von jeweils 1.000 Euro an die Realschulen aus Halle und Steinhagen. Dirk Hansen, komm. Schulleiter in Halle, möchte den Jahresausklang für seine Schüler anders gestalten. Die Zeit nach den Zeugnis-Konferenzen bis hin zu den Sommerferien sei oft sehr zäh. Mit einer Projektwoche unter dem Thema „Raus aus der Schule - Schwerpunkt Umwelt“ möchte man den Schülern einzelne Aktionen anbieten und denkt an Schulhofverschönerung oder einen Besuch im Kletterpark. Außerdem soll das Interesse für Sport, Theater, Musik, Rhythmik oder Kochen gefördert werden. „Da fallen natürlich Fahrt- und Materialkosten oder Eintrittsgelder an, die wir mit der Spende abdecken könnten“, so der Schulleiter. Die 10. Klassen der Real-

schule Steinhagen fahren bereits zum dritten Mal nach Auschwitz, treffen Zeitzeugen und erfahren somit gelebte Geschichte. Dafür wird dringend ein finanzieller Zuschuss benötigt, ebenso für einen Besuch der KZ Gedenkstätte Wewelsburg, für Hochbeete und Nistkästen der Biologiefachschaft sowie für die Roboter AG. Neben seinem Dank an die Kreissparkasse ist Rektor Frank Kahrau aus Steinhagen noch etwas wichtig: „Ohne unseren Förderverein könnten die Spenden gar nicht angenommen werden“, weist er auf dieses wichtige Ehrenamt hin und dankt allen Fördervereinen für ihre Unterstützung. -dag-■

**Medical-Service**

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!

- Rollstuhltransporte
- Kranken- und Behindertenfahrten
- Sitzend und liegend
- Begleitung bis zum Arzt, Reha, KG etc von einer Pflegefachkraft

Medical - Service Dietmar Erlei  
Mobil 01 72 - 6 02 92 08

## „Herzlich willkommen in Halle/Westfalen!“



KGH-Lehrer Jonas von Moritz, Cristina Cecceone (in der Gruppe links), Maria Rosa Puricelli (in der Gruppe rechts unten) und die 29 jungen italienischen Gäste wurden von Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann (re) im Haller Rathaus begrüßt

„Bongiorno - herzlich willkommen in Halle/Westfalen!“ hieß Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann 29 SchülerInnen aus dem italienischen Busto, das in der Provinz Varese in der Nähe von Mailand liegt. „Ich finde es sehr gut, dass wir in Europa Kontakt haben,“ erzählte sie den 26 Italienerinnen und drei Italienern, die am Vortag mit dem Flugzeug aus der Heimat nach Deutschland gekommen waren. „Wir haben hier viele Gäste aus Lettland, England, Frankreich, Polen, Italien...“ Da die jungen Besucher ein Sprachgymnasium besuchen, verstanden sie die Gastgeberin fast ohne Übersetzung der Lehrerin und folgten interessiert den Informationen über das Rathaus und die Verwaltungsangelegenheiten, über das Modeimperium GerryWeber und den Süßwarenhersteller Storck, über die Finanzen und die Parteilarbeit, über die Problematik der Flüchtlingsunterbringung und lud sie anschlie-

ßend zu einem Rundgang durch das Haller Rathaus ein. Bei herrlichem Frühlingswetter starteten die italienischen Gäste gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Maria Rosa Puricelli und Cristina Cecceone danach zu einem Stadtrundgang - geführt von dem ehemaligen KGH-Lehrer Eckart Hage, der sichtlich Freude daran hatte, der fröhlichen Schülerschar seine Heimatstadt zu zeigen. „Es entstehen wirklich gute Freundschaften,“ beschreibt Maria Rosa Puricelli den Schüleraustausch, der auch so manch ehrliches Résumé nach sich zieht: „Meine Mutter aus der Gastfamilie kocht viel besser als meine eigene Mutter,“ stellte eine italienische Schülerin fest. Mit einem Besuch in der Osnabrücker Innenstadt, dem Heinz-Nixdorf-MuseumsForum in Paderborn und der Firma Storck sowie zahlreichen Freizeitaktivitäten waren die zehn Tage in Halle gut ausgefüllt. -sig-■

**Ich bedanke mich herzlich bei meiner Kundschaft zu meinem 25jährigen Firmenjubiläum für die langjährige, treue Unterstützung**

Malerfachbetrieb  
**Kurt Welke**



- Malerarbeiten
- Fassadenanstriche
- -putze, -reinigung
- Terrassen-, Pflaster-, Teppichreinigung
- Fußboden- und Laminatverlegung
- VWS-System
- Streich-, Wisch- und Spachteltechnik

Alleestr. 10  
33790 Halle  
Tel./Fax : 0 52 01/34 97  
Mobil: 01 72/520 52 29

**Besuchen Sie mich auf der Gewerbeschau Gartnisch!**

**SALUTO**  
DAS KOMPETENZZENTRUM FÜR  
GESUNDHEIT UND FITNESS IN DEUTSCHLAND

Zu unserem  
**20-JÄHRIGEN JUBILÄUM**  
erhalten Sie von uns:

**20 TAGE TRAINING**  
im eGym-Zirkel für 20,00 Euro

**20% RABATT**  
auf SALUTO-Leistungen  
(z.B. Aktiv-Check, Massage, „Energie auf Rezept“, etc.)

Der Gutschein ist bis zum 30.04.2014 einmalig einzulösen.

**SALUTO** im GERRY WEBER Sportpark · Gausekampweg 2 · Halle  
Infos 0 52 01 - 81 50 50 · info@saluto.de · www.saluto.de

## Der Aufbau eines Image ist die Maßarbeit...



Die Modedesignerin Tatjana Gross hat eine Leidenschaft für festliche Kleider – wie z.B. das Lotus-Kleid mit handgefertigten Organza-Blüten (li) – und für schicke Strickmode.

Tatjana Gross ist „Mode-Designerin der höchsten Qualifikation“. In ihrer russischen Heimat besuchte sie auf ihren beruflichen Werdegang als erstes die Berufsfachschule für Bekleidungstechnik. Anschließend lernte sie auf der Modeschule die Fertigkeiten Zuschnitt und Design und absolvierte schließlich außerdem eine Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau. Seit 17 Jahren lebt die Modedesignerin in Deutschland. „Ich habe immer mit Mode zu tun gehabt,“ blickt sie zurück nach Russland, wo sie zudem als Modeberaterin in einem Modehaus arbeitete. In Deutschland folgten Berufspraktika in mehrere namhaften Modehäusern. Am 1. März diesen Jahres eröffnete Tatjana Gross ihr eigenes Modeatelier „Classic“ am Künsebecker Weg 3 - etwas versteckt zwischen Bäckerei Olsson und Fleischeri Haskenhoff und doch hat es sich schon herumgesprochen: hier findet die Kundschaft eine kompetente Änderungsschneiderei und ein Modeatelier, in dem mit großer Leidenschaft vor allem festliche Kleider und Kostüme, aber auch Alltags- und Freizeitmoden gefertigt werden. Tatjana Gross entwirft und schneidert märchenhafte Braut- und

Abendkleider, schicke Business-Anzüge und Kostüme, leichte Jacken und Hosen, raffiniert geschnittene Röcke und strickt zudem außergewöhnliche Strickwaren wie Ponchos, Pullis, Jäckchen oder Stolen. Die Einzelstücke sind lässig und feminin, schlicht und extravagant und werden gern auch nach Kundenwunsch entworfen und gefertigt. „Die Unverwechselbarkeit besteht nur aus Kleinigkeiten,“ benennt die Modedesignerin das Besondere, daß sich u.a. in exzellenter Passform und besonderen Details widerspiegelt. So stellt sie z.B. Blumen aus Organza in spezieller Technik her, mit denen sie die Abendkleider verziert. Tatjana Gross arbeitet unter dem Motto: „Der Aufbau eines Image ist die Maßarbeit“, das sich sowohl in den ausgestellten Musterteilen als auch in Modezeichnungen an den Wänden zeigt. Das Modeatelier „Classic“ ist dienstags bis freitags von 9 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr geöffnet - sowie samstags zwischen 9 und 13 Uhr. Einen kleinen Einblick erhält man zudem unter [www.tatjanagross.de](http://www.tatjanagross.de). Telefonisch ist die Modedesignerin unter 0152-38 76 70 65 zu erreichen. -sig- ■

## „Die Summe der Details ergibt die Arbeit!“



Zimmermeister Volker Seifert setzt auf CAD unterstützte ...

Zimmermeister Volker Seifert mag an seiner Arbeit vor allem die feinen Details, die die Summe seiner Arbeit ausmachen. „Meine Spezialität sind nach wie vor die Holzverbindungen, die dem Kunden statische Sicherheit, Brandschutz und ein individuelles Objekt bescheren,“ beschreibt der 38jährige den eigenen Anspruch an seine Arbeit. „Die Um-



...feinen, speziellen Details.

setzung dessen gelingt durch europaweit gesammelte Berufserfahrung während der Wanderschaft von 1996 bis 1999 und durch das Wissen und Können, das innerhalb der Familie weitergegeben wurde.“ Die Familientradition des Zimmerer-Handwerks - sie lässt sich bis ins Jahr 1776 zurückverfolgen - auszuüben, in Ver-

bindung mit einem hochmodernen Maschinenpark und leistungsfähiger CAD-Software zu traditionellem Handwerk erbege eine gute Verbindung aus überlieferter Handwerkskunst, Know-How und modernster Technik, erklärt der gebürtige Rabensteiner. Wichtig ist Volker Seifert außerdem der persönliche Kundenkontakt und das Umsetzen spezieller Wünsche. „Ich erstelle ein maßgeschneidertes, individuelles Konzept zur Umsetzung - vom Carport bis zum Holzrahmenhaus,“ umfasst der Handwerkermeister das Leis-



... traditionelle Handwerkskunst, wie dieses Holzständerhaus, mit ...

tungsspektrum seiner kleinen Firma, die anspruchsvolle und auch gern größere Arbeiten ausführt. Vorab erhält die Kundschaft immer ein vollständiges, verlässliches Festpreisangebot, das sich exakt am Kundenwunsch orientiert und eine Kalkulationssicherheit bietet. Und: Volker Seifert ist von der Kontaktaufnahme bis hin zur Schlussrechnung immer als Ansprechpartner vor Ort auf der Baustelle - ein Konzept, der sich bewährt hat. Auf Grund langjähriger Mitarbeiter ist zudem die Qualität der Arbeit gesichert. Der im Februar 2004 gegründete Haller Meisterbetrieb mit Sitz in der Alleestraße 33 blickt nun auf erfolgreiche zehn Jahre zurück, die ihm eine Vielzahl an Stammkunden und eine Vielfalt an handwerklicher Herausforderungen beschert hat. Zur Zeit errichtet Volker Seifert in seiner Heimat ein Holzständerhaus, in dem jeder Sparren eine Profilierung wie in 1890 vorweist. Unter [www.zimmerer-seifert.de](http://www.zimmerer-seifert.de) werden mehrere Referenzobjekte vorgestellt, die einen Einblick in das umfassende Leistungsspektrum geben. -sig- ■



Hollandradprofi.de



**Besuchen Sie uns auf der Gewerbeschau Gartnisch auf unserem Stand bei Saltenbrock**

Rick Seip · Hainweg 10 · 33790 Halle (Westf.)  
Tel. 0 52 01-66 47 45 · eMail: [info@hollandradprofi.de](mailto:info@hollandradprofi.de)

**Frohe Ostern!**

**A. RASOULI**  
Karosserie- u. Lackmeisterfachbetrieb  
Lange Str. 20a · Halle  
Tel. 05201/7356899  
Fax 05201/7356898  
[info@karosserie-lack-rasouli.de](mailto:info@karosserie-lack-rasouli.de)  
[www.karosserie-lack-rasouli.de](http://www.karosserie-lack-rasouli.de)

## Fröhliche Geburtstagfeier bei Rötger Baustoffe



**Friederike, Wolfgang, Rebecca, Sigrid, Magdalene und Wilhelm Rötger, Dackel Tina und das Rötger-Team feierten gemeinsam mit unzähligen Besuchern den 50. Geburtstag des Unternehmens.**

„Es hat auch viel Arbeit gekostet,“ erinnert sich Wilhelm Rötger, der den Baustoffhandel 1964 auf dem Gelände seines landwirtschaftlichen Betriebes gründete. „Die Kinder, meine Frau, die Freunde - ich denke da oft noch dran.“ Alle hätten geholfen und zum heutigen Erfolg ein kleines oder großes Stück beigetragen. Damals habe er sich einen LKW gekauft, um sein eigener Herr zu sein, erzählt der Senior-Chef. „Willi, jetzt lernst du erst arbeiten,“ habe ihm ein Freund prophezeit - und so war es auch. Auch Sohn Wolfgang Rötger erinnert sich: im Herbst standen - neben dem alltäglichen, ebenfalls zu dieser Jahreszeit sehr lebhaften Geschäft - außerdem Zuckerrübentransporte auf dem Programm, die die Firma Rötger als Spediteur ausführte. „Von Mitte Oktober bis Weihnachten,“ beschreibt er, was den Betrieb von Anbeginn begleitet hat - bis Mitte der 90er Jahre, als die Rübentransporte aufgegeben wurden. Aus diesen schweren Anfängen ist das Unternehmen Rötger Baustoffe gewachsen, das sich inzwischen auf dem benachbarten Grundstück auf über 8.000 m<sup>2</sup> Außengelände mit Betriebsgebäude präsentiert. Am Sonntag, den 23. März feierte das Wertheraner Unternehmen seinen 50. Geburtstag. Die

Prophezeiungen des Wetterdienstes am Sonntagmorgen - Gewitter mit Graupelschauern - erfüllten sich Gott-sei-Dank nicht, denn es kamen unzählige Geburtstagsgäste und Besucher in die Dammstraße 68 nach Werther. Auf dem gesamten Betriebsgelände herrschte von 11 bis 18 Uhr reges Treiben zwischen Betonsteinen, Baustoffen,



**Spielplätze gibt es überall.**

Dämm-Material und Kunststoffrohren - an den Ständen der einzelnen Aussteller, an den Speise- und Getränkeständen sowie am üppig und lecker gefüllten Kuchenbuffet der Wertheraner Landfrauen, die in der ersten Etage eine Cafeteria eingerichtet hatten. Von einem Hubsteiger aus hatten Schwindelfreie ausserdem einen wunderbaren Ausblick. Für die jungen Besucher gab es Kinderschminken, sie konnten Steine bemalen, Luftballons fliegen lassen und an einer Baustoff-Ralley teilnehmen, die mit tollen Preisen lockte. „Das Wetter spielt wirklich mit,“ freuten sich die Gastgeber immer wieder über den Sonnenschein, der durch die Wolkendecke blitze. „Und wie viele sich auf den Weg gemacht haben....,“ staunte die Familie Rötger über die vielen Menschen, die mit ihnen den 50. Jahrestag der Firma Rötger Baustoffe feierten. -sig-■



**Immer wieder ein Blickfang: der mit Kunstrasen beklebte VW-Käfer.**

## Flohmarkt am Sportplatz des TSV Amshausen



Am Samstag, den 28. Juni veranstaltet der TSV Amshausen 1924 e.V. im Rahmen seines 90. Geburtstages einen Flohmarkt am Sportplatz für Groß und Klein. Zwischen 13 und 17.30 Uhr kann jeder, der Lust und Laune hat, einen Stand aufbauen und alles Gebrauchte verkaufen. Pro Stand fällt eine Gebühr

von 10 Euro an, die als Spende für die Jugendabteilung verwendet wird. Anmeldungen sind in der Villa Kulla an der Bahnhofstraße 22 in Steinhagen möglich - bei Zuzana Dank, die unter der Telefonnummer 05204- 92 49 500 oder per mail unter susiapp-le@t-online.de zu erreichen ist. ■

## Die süße Seite Griechenlands...



**Das sieht sehr lecker aus! Stergios Nikolaides empfiehlt die leckeren Torten aus eigener Herstellung.**

... findet man seit November letzten Jahres mitten in Halle-Hesseln im ehemaligen Hesseler Dorfladen. Hier hat

die griechische Konditorei „Papanik“ Einzug gehalten und wartet mit einem köstlichen Angebot griechischen Gebäcks und Teilchen sowie leckeren Torten aus eigener Herstellung auf. Die Torten fertigt Konditor Stergios Nikolaides auch gern individuell auf Bestellung - für jeden Anlass eine farbenfrohe Augenweide und geschmackvolle Gaumenfreude. „Wir wollten den Süden nach Deutschland holen,“ erklärt er sein Angebot, das vorwiegend aus griechischen Spezialitäten besteht. Im Sommer möchte der Geschäftsmann außerdem selbstgemachtes Eis anbieten. Außerdem bekommt man hier wieder frische Brötchen. Noch ist das Sortiment übersichtlich, doch mit zunehmender Resonanz der Hesseler möchte Stergios Nikolaides das Angebot gern erweitern. Eine kleine Sitzgruppe lädt zu einer gemütlichen Kaffeepause ein, in der man die griechischen Konditorwaren zu einer Tasse frisch gebrühten Kaffees genießen und ein kleines Schwätzchen halten kann. -sig-■



**Modeatelier Classic**  
Der Aufbau eines Image ist die Maßarbeit

**Damenschneiderin**



**classic**

Künsebeckerweg 3  
33790 Halle  
tatifjanagross@online.de  
Mobil: 01 52-38 76 70 65

Inhaberin: Tatjana Gross  
www.tatifjanagross.de

## wertkreis bietet Plätze für Bundesfreiwilligendienst



Sina Jürgens, Thomas Jagla, BufDis bei wertkreis Gütersloh

wertkreis Gütersloh bietet ab sofort 35 Plätze für Bundesfreiwilligendienstleistende in verschiedenen Bereichen des Unternehmens an. „Unser Testlauf war erfolgreich“, erklärt Steffen Buch, Leiter Personal bei wertkreis Gütersloh, „Wir haben testweise einige Plätze im vergangenen Jahr besetzt. Das hat sich enorm gelohnt, denn wir haben viele engagierte und sozial interessierte junge Menschen kennengelernt, von denen wir einige auch an das Unternehmen binden wollen. 4 Menschen mit Anschlussperspektive werden als Erzieherin, in der Tagesbegleitung und im AMiA wertkreis Gütersloh verstärken. Das bringt frischen Wind und neue Anstöße von Außen in unsere Einrichtungen.“ wertkreis Gütersloh bietet Plätze für Bundesfreiwilligendienstleistende vor allem in den Bereichen Werkstatt und Wohnen, aber auch in den Kindertagesstätten und sogar in der Reithalle auf dem Kiebitzhof an. Hier können junge Menschen praktische Erfah-

rungen und Kenntnisse sammeln und erhalten erste Einblicke in die Berufswelt. Dabei bleiben will auch Sina Jürgens. Sie hat ihren Bundesfreiwilligendienst in der Werkstatt Hans-Böckler-Straße 53 in Gütersloh absolviert. Sie betont: „Ich hatte hier über das Jahr viel Spaß. Darum habe ich mich jetzt für die Ausbildung als Heilerziehungspflegerin beworben. wertkreis Gütersloh wächst. Da sind so viele unterschiedliche Bereiche, die einem hier offen stehen. Dazu kommt, dass man mit verschiedenen Altersgruppen zu tun hat - Kinder, Erwachsene und alte Menschen - auch das gefällt mir.“ Steffen Buch führt aus: „Neben Weiterbildungsmöglichkeiten und vielfältigen Aufgaben im Dienst am Menschen, bieten wir vor allem für junge Menschen eine Anschlussperspektive fürs Berufsleben.“ Der Bundesfreiwilligendienst ist ein Angebot an Frauen und Männer jeden Alters, sich außerhalb von Beruf und Schule für das Allgemeinwohl zu engagieren. ■

## Kallehalle's Hobbyküche ...



Karl-Heinz Möller ist 64 Jahre alt, seit drei Jahren Rentner und - wie er selbst behauptet - wirklich kochbesseren. Immer mal wieder stellen wir Ihnen ein Rezept aus Halle-Kalles Hobbyküche vor.

Liebe Leserinnen und Leser des „Haller Willem“: Für den Monat April habe ich aus gegebenem Anlass „Eiersalat mit pikanter Curry-Soße“ vorgesehen. Zutaten für 6 Personen: 100 g TK-Erbsen; 10 Eier; 1 Glas (370 ml) Spargelstücke; 150 g Salat-Mayonnaise; 150 g Magerquark; 150 ml Apfelsaft; 150 ml Milch; Salz,

weißer Pfeffer; 3 TL Curry; ½ Bund Dill. Zubereitung:

1. Erbsen bei Zimmertemperatur auftauen lassen. Eier hart kochen, abschrecken, pellen und abkühlen lassen.
2. Spargel abtropfen lassen. Mayonnaise, Quark, Apfelsaft und Milch zu einer cremigen Soße verrühren. Mit Salz, Pfeffer und Curry würzig abschmecken.
3. Eier sechsteln. Mit Spargel und den aufgetauten Erbsen unter die Mayonnaise geben. Dill waschen, trockenschütteln und fein schnei-



den und unter den Salat mischen. Dazu schmecken ganz vorzüglich „Pellermänner“, (Pelkartoffeln) und gebratener Fisch. Tipp: Wer mag, nimmt statt Spargel Champignons, oder beides.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern ein schönes Osterfest. Mit appetitlichen Grüßen - Kallehalle ■

## Verein Daheim bietet Mittagstisch in der Moltkestraße

„Gemeinsam schmeckt's einfach besser“, da sind sich Sonja Buschmann und Sonja Hobert einig. Immer mittwochs um 12 Uhr stehen Hauptgericht und Nachtisch mit kaltem Getränk und zum Abschluss eine Tasse Kaffee samt nettem Plausch auf dem Programm. Ins gemütliche Wohn-Café in der Wohnanlage für Senioren an der Moltkestraße sind nicht nur Bewohner und Daheim-Mitarbeiter geladen, sondern auch alle Menschen aus der Umgebung, die nicht allein essen und kochen wollen. Bei Bedarf wird das Essen auch serviert von Sonja Hobert, die dieses neue Angebot begleiten wird. Wer mittwochs dabei sein möchte, sollte sich bis Sonntagabend unter 05201/971081 (manchmal auch AB) anmelden und ein leckeres Mittagsmahl bestellen. Beim Mittwochbesuch kann man sich dann auch gleich über die anderen Angebote wie Gedächtnistraining, montags ab 11 Uhr oder



Gemeinsames Mittagessen: Immer mittwochs um 12 Uhr laden Sonja Hobert und Regionalleiterin vom Verein Daheim, Sonja Buschmann, zum Mittagstisch ins gemütliche Wohn-Café an der Moltkestraße ein. Foto: HW

Gymnastik am Donnerstag zum gleichen Zeit informieren. Ein offenes Kaffeetrinken findet jeden Montag ab 15 Uhr im Wohn-Café statt. ■

## Pizzeria Taormina da Donato

Die kleine Pizzeria mit Pfiff wünscht allen ein fröhliches Osterfest.

Halle · Tel. 0 52 01 / 1 67 52 · Rosenstraße

Di - Fr 12 - 14 Uhr + 17 - 22 Uhr, Sa, So + Feiertage 17 - 22 Uhr + Montags Ruhetag

Wir haben vom 18.4. bis einschließlich 21.4.14 geschlossen



**WGENER**  
Ihr Friseur am Ronchin-Platz

Wir wünschen ein schönes Osterfest



Bahnhofstraße 16  
33790 Halle  
Tel. (0 52 01) 25 87

**Studienkreis**  
Profí-Nachhilfe für alle!

Nachhilfe mit Geld-zurück-Garantie

Jetzt 4 Stunden gratis testen!  
Studienkreis Halle/Westf.  
Goebenstr. 11, 0 52 01/73 41 05  
Rufen Sie uns an: Mo-Son 7-22 Uhr

BAUEN mit VERTRAUEN

**TGB**

Torsten Goldbocker Baugeschäft

Alte Dorfstraße 9 | 33790 Halle-Hörste | fon 0 52 01 / 45 48 | info@goldbocker-bau.de  
33790 Halle-Hörste | mobil 01 60 / 8 11 52 93 | www.goldbocker-bau.de

## Schwimmkurs für Frauen



Eva Sperner (Gleichstellungsbeauftragte Stadt Halle), Ingrid Rademacher (Übungsleiterin) und Karin Elsing (MehrGenerationenHaus, v. l.) freuen sich auf Anmeldungen für den kommenden Schwimmkurs für Frauen. Auf dem Foto fehlt Übungsleiterin Svenja Kühn.

Zum wiederholten Male bietet das MehrGenerationenHaus in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Halle einen Schwimmkurs für Anfängerinnen an. Der Kurs richtet sich an erwachsene Frauen, die keine oder nur wenige Vorkenntnisse im Schwimmen haben oder sich nach längeren Übungspausen unsicher im Element Wasser fühlen. Der Kurs findet in einem kleinen Lehrschwimmbecken ohne Zuschauer statt. Die beiden Übungsleiterinnen Svenja Kühn und Ingrid Rademacher sind vor Ort und vermitteln den Frauen Sicherheit im Wasser. Ihnen ist es selbstverständlich, persönliche und religiöse Schamgrenzen zu respektieren. Sie schaf-

fen somit eine Atmosphäre, in der die Frauen das Schwimmen erlernen oder verbessern können. Die Kurse finden vom 2. Mai bis zum 4. Juli (freitags, 10 Termine) im Lehrschwimmbecken der Gerhard-Hauptmann-Schule (Bredenstr. 3, Halle) jeweils von 15.30 bis 17.00 Uhr statt. Es können maximal 10 Frauen an diesem Kurs, der 50,- € (ermäßigt 25,-€) kostet, teilnehmen. Mitzubringen zu den Terminen sind Badeanzug oder Burkini, Seife und Handtuch. Schriftliche Anmeldungen nimmt das MehrGenerationenHaus gerne entgegen. Interessierte Frauen können sich unter der Telefonnummer 05201-666209 zunächst genauer informieren. -sge- ■

## TWO ist TOP-Lokalversorger 2014

Die Haller Energieversorgerin Technische Werke Osning GmbH (TWO) ist jetzt mit dem Titel „TOP-Lokalversorger 2014“ ausgezeichnet worden. Das Energieverbraucherportal aus Neuss vergab den begehrten Preis jetzt in beiden Kategorien - Strom und Erdgas - nach Halle. Dr. Uwe Pöhls, der mit seinem Team den Wettbewerb seit Jahren ausschreibt, beglückwünscht die TWO. „Ihr Unternehmen hat die Auszeichnung mehr als verdient -

weil Preis und Leistung zueinander passen.“ Vergeben werden Plakette und Urkunde nur an solche Stadtwerke, die es schaffen, im eigenen Versorgungsgebiet auf einen der ersten drei Plätze im Qualitätsranking der Datenbank energieverbraucherportal.de zu kommen. Die Neusser schauen dabei nicht nur auf den Preis. Pöhls: „Für uns zählen regionales Engagement, Verbraucherschutz und Servicequalität als wichtige Faktoren mit.“ ■

■ DIE BADGESTALTER empfehlen:

### Bad komplett und keine Kompromisse...

Sie träumen von einem neuen Bad? Und haben schon ein paar Ideen? Sie denken an eine frei im Raum stehende Whirlwanne, eine bodengleiche Wellness-Dusche mit großer Regenbrause, wünschen sich bei der Raumwirkung echtes Toskana-Flair, ...?



„Sie wissen aber noch nicht genau, wer Ihnen Ihr neues Bad plant, einrichtet und sich von A bis Z um alles kümmert? Dann habe ich einen Tipp für Sie: DIE BADGESTALTER – komplett mein Bad, bieten Ihnen die komplette Leistung rund um Ihr Bad. Das bedeutet: qualifizierte Beratung, kreative Planung nach Ihren Wünschen, die Koordination sämtlicher Handwerksarbeiten vom Fliesenleger über den Elektriker bis hin zum Maler und Installateur. Und das alles zu einem Fixpreis und mit klaren Fixterminen Setzen Sie auf qualitätsgeprüfte Leistung aus einer Hand! Damit aus Ihrem Badraum auch komplett Ihr Traumbad wird.“

Andrea Werner führt im zertifizierten Fachbetrieb die Marke DIE BADGESTALTER

**werner**  
DIE BADGESTALTER

Brockhagener Str. 19  
33803 Steinhagen  
Fon 05204 . 7476  
www.werner-die-badgestalter.com

### Klassenfahrten/ Schulprojekte

Weiterbildung Natur- und  
Wildnispädagogik

Mentoring / Ausbildung

Freies Seminarprogramm  
Wildnisfertigkeiten  
für jedes Alter



Mödsiek 42 33790 Halle  
Tel. 05201-7352-70, Fax: -71  
info@natur-wildnisschule.de  
www.natur-wildnisschule.de

### Mitten in Halle - mitten im Leben

- Unser Angebot:
- Tagespflege
  - Kurzzeitpflege
  - Dauerpflege
  - Offener Mittagstisch
  - Essen auf Rädern



Infos: Beate Frankenberg (Leitung) | Schulstraße 18 | 33790 Halle  
Tel.: 05201.8113-0 | www.marienheim-halle.de



## Michael Schoregge bleibt HiW-Vorsitzender



Der HiW-Vorstand mit dem neugewählten, „alten“ Vorsitzenden: Andrea Kordbarlag, Dirk Wollnik, Sigrun Lohmeyer, Michael Schoregge, Stefan Barz und Christian Vogt (v.l.)

„Die HiW ist aus Halle nicht mehr wegzudenken,“ meint Michael Schoregge, seit zwei Jahren Vorsitzender der Haller Interessen- und Werbegemeinschaft, der während der diesjährigen Mitgliederversammlung Mitte März erneut gewählt wurde. „Ich werde mein Bestes geben, weil mir die HiW am Herzen liegt,“ versprach der „alte“ und der „neue“ erste Vorsitzende. „Ich werde meine ganze Kraft hineingeben, damit alles gut läuft.“ Volker Bunselmeyer nannte Michael Schoregge „eine Persönlichkeit, die das Ohr in der Bevölkerung hat und Rückhalt gibt“. Der Verein, der sich seit über 30 Jahren für die Interessen der Haller Geschäftsleute, Dienstleister und Handwerker einsetzt, sei zu einem festen Bestandteil in Halle geworden, findet dieser. Dabei wolle die HiW nicht nur Feste veranstalten, sondern für ihre Mitglieder werben und sich für sie stark machen. „Die Feste,“ vertiefte er das Thema, „sol-

len Leute in den Ort bringen. Das sehe ich gleichzeitig als Werbung für den Einzelhandel.“ Hinter ihm stände ein tolles Team, das viel Vorstandsarbeit leiste, z.B. die Mitarbeit im Haller Stadtmarketing. „Es gibt viele Dinge, die im Hintergrund passieren,“ so der Haller Geschäftsmann. Der Rückblick ins Jahr 2013 zeigte: die HiW ist auf gutem Weg. Mit dem im Dezember vergangenen Jahres installierten Haller Taler als hochwertige, außergewöhnliche Gutscheinmünze setzte die Interessengemeinschaft der Haller Kaufleute einen Meilenstein, der innerhalb weniger Wochen mehr als 1400 mal verkauft wurde. Auch die vier Feste und die beiden Flohmärkte, die die HiW veranstaltet, waren erfolgreich und werden in diesem Jahr wieder stattfinden. So steht als erstes der Flohmarkt am 3. Mai an, den die Kirche mit einem kulinarischen Angebot auf dem Ronchinplatz ergänzen wird. Im Juni wird die erfolgrei-

che Zusammenarbeit mit den Gerry Weber-Open fortgesetzt: die Auslosung des Starterfeldes findet erneut in der Haller Innenstadt statt. Am 5. Juli lädt die HiW dann zum beliebten Latenight-Shopping ein. In der zweiten Jahreshälfte locken der September-Flohmarkt, der Haller Herbst und der Laternenmarkt als besondere Veranstaltungen in das Haller Herz, bevor zum ersten Advent wieder der schöne Nikolausmarkt auf den Kirchplatz einlädt. „Er ist zum Aushängeschild für Halle geworden,“ weiß Michael Schoregge um die durchweg positive Resonanz weit über Halles Grenzen hinaus. Für 2014 nannte der Geschäftsmann zum obersten Ziel, die Mitgliederzahl zu erhöhen und konnte auf der Versammlung bereits drei neue HiW-Mitglieder begrüßen und außerdem einen Antrag entgegennehmen. Nach

Volrage der Kassenprüfung, der Neuwahl und der Vorstellung des Haushaltsplans 2014 diskutierten die Anwesenden über verschiedene Möglichkeiten, dem Boom des online-Shopping entgegenzuwirken. Anschließend entfachte eine Diskussion über das Thema Öffnungszeiten. „Wenn wir nicht Menschenergebnisse schaffen, wird es schwer,“ ist sich Unternehmer Oliver Speicher sicher. Für ihn sind durchgehende Öffnungszeiten eine Selbstverständlichkeit, während Rainer Neumann klare Grenzen zieht: „Ich weiß inzwischen nach 30 Jahren..., wo unsere Geschäftszeiten sind.“ Kein einfaches Thema, bei dem Vieles zusammenhängt, so Michael Schoregges, der findet: „Das muss der Geschäftsmann letztendlich für sich selbst entscheiden.“ -HiW- ■

## Entsorgte Weihnachtsbäume bescheren höchste Spendensumme



Freuen sich über die finanzielle Unterstützung verschiedener Projekte (v. l.): Timo Sommer, Carsten Schoßmeier, Tim-Florian Willinghöfer, Martin Kralemann und Johannes von Morsey-Picard.

Die stattliche Summe von 5.185,56 Euro erbrachte die Weihnachtsbaumsammelaktion, die gemeinschaftlich von der Jugendfeuerwehr, der evangelischen Jugend und der Jungen Union im Januar durchgeführt wurde. Mehr als 2.000 Bäume wurden in acht Stunden - nur unterbrochen von einer kurzen Mittagspause - von den fünfzig Helfern bei nicht immer idealer Witte-

rung mit acht Treckern und einem Bulli eingesammelt. Im Gegenzug baten die fleißigen Sammler bei den Haller Bürgern um Spenden. „Das ist das beste Ergebnis seit Jahren!“ freute sich Organisator Johannes von Morsey-Picard und überreichte zusammen mit Tim-Florian Willinghöfer (beide Junge Union) drei Checks über jeweils 1.728,52 Euro an: Timo Sommer für die Jugendfeuerwehr, die das Geld für Spielzubehör, einem Weitspannschwerlastregel und ihre Pflingstfahrt verwenden werden, an Martin Kralemann von der evangelischen Kirchengemeinde, der damit Kinder und Jugendlichen aus sozial schwachen Familien beim Aufbringen der Fahrtkosten für die Freizeiten unterstützen möchte, sowie an Carsten Schoßmeier von Radio Gütersloh, der die Spende an „Aktion Lichtblicke“, die in Not geratene Familien aus NRW unterstützt, weiterleiten möchte. -dag- ■

**K** Volker Hagen  
**Kaiser**  
Elektromeister



Apfelstr. 7 | 33790 Halle/Westfalen  
Tel. 05201 - 10265  
Mobil 0172 - 3991003  
www.kaiser-elektromeister.de

**Beautynails**  
Heidi Bilstein

Mühlenweg 9  
D- 33790 Halle  
T.: 05201 - 828488  
Mobil: 0177 - 5106112

Termine nach Vereinbarung

### Microdermabrasion

**BABOR**

Sichtbar glattere Haut,  
intensive Hauterneuerung,  
Regeneration und  
Verjüngung



### SCHÖNHEITS-STUDIO

Barbara Heidemann  
Lange Straße 65 · 33790 Halle  
05201-878982  
0173-8915322

## „Die Gazelle steht mir nicht!“



**Skuril, absurd nennt Jan Philipp Zymny seine surreale Prosa, die seinem Publikum in folge dessen auch einen absurden, skurrilen Abend beschert.**

Poetry Slam mit Jan Philipp Zymny!?? Ich gebe offen zu: auch wenn die Meisterschaften deutschsprachiger Länder eben dessen im letzten Jahr in Bielefeld stattfanden und als König aller Poetry Slammer eben dieser hervorgegangen ist, hatte ich keine Ahnung, was mich am Freitagabend, den 21. März im Gerry Weber-Sportpark Hotel erwarten würde. Eine Überraschung also, doch



**Der 21jährige gab eine Homage auf die Physik.**

in welche Richtung? „Wir möchten ein abwechslungsreiches Programm präsentieren,“ so Verkaufsleiterin Ilona Fröse, der wir den Auftritt sozusagen zu verdanken haben. Überraschend war dann bereits die Begegnung mit dem Künstler selbst - oder sollte ich Poet sagen? Oder Schriftsteller? Oder Comedian? Jan Phillip Zymny ist alles andere als langweilig - etwas, was er ganz schrecklich findet: Langeweile, die im Schrecken noch vor dem Gefühl kommt, nicht zurückgeliebt zu werden. Also schon einmal keine Langeweile ... eher Rock'n Roll des Poetry Slam, den man eingangs von Rory Gallagher, Joe Coe und Co zu hören bekommt. Mit mir erleben etwa 100 Besucher im „Toscana“, wie Jan Phillip Zymny den Affen macht ... und den Bären, das Rhinoceros und den Elefant - aber nicht die Gazelle. „Die Gazelle steht mir nicht!“ - als er den Zoobesuch eines kleinen Jungen mit „der Architektin seiner körperlichen Gestalt“ beschreibt. Wir hören Auszüge aus dem Tagebuch seiner Schwester - „Ich habe alle Namen geändert, um mich selbst zu schützen!“ - und Hörspiele, die keinen Sinn machen: von Batmann, der Daniela Katzenberger in einer

Tropfsteinhöhle besiegt und von Jochen Schmidt, dem auserwählten Sensemann. Jan Philipp Zymny erzählt vom Gorilla, der konfirmiert werden soll, vom Hund „Kleingeld“ und einer Expedition in den Kongo, von der gülden Winkekatze, vom Steinmetz, der ein Holzhaus baute, von Igel und von Igelfrisuren, die einem zum Verhängnis werden können. Und wir erleben „einen Moment für Jesus“ - eine Predigt aus der Perspektive des kleinen Jungen Jan Philipp, der von seinen Eltern in die Kirche gegangen worden ist und nicht versteht, was der Pastor von der Kanzel predigt. Doch hinter scheinbar „viel Blindflug und wenig Bewusstsein“ steckt humorvolles System und neben der Gabe, mit Worten zu jonglieren und irrwitzige Geschichten zu erfinden, weiß der gebürtige Wuppertaler auch die Bühne zu nutzen. Er studierte Theaterwissenschaften - nach einem Ausflug in die Physik, der dem Publikum immer wieder Seitenhiebe auf die Materie beschert. Eine Sammlung seiner Texte ist in dem Buch „Hin und zurück - nur bergauf“ zusammengefasst. Außerdem hat Jan Phillip Zymny seinen ersten Roman geschrieben: über den Detektiv Henry Frottey - Sein erster Fall, Teil 2, das Ende der Triologie“ - ein Roman in Schwarz-Weiß, in dem die Sonne grau aufgeht. Hier erleben wir eine Szene der Verfolgung von Kuchengott Hassmilch, die für Henry Frottey in einem fremden Kofferraum endet - und, was nicht passieren sollte an diesem Abend, wir lernen doch etwas: wie man sich in einem fremden Kofferraum verhält, wenn dieser geöffnet wird, um eine Jacke herauszuholen: „Die Garderobenmarke bitte!“ -sig-■

**BAUEN mit VERTRAUEN**

**TGB**

**Torsten Goldbecker Baugeschäft**

Alte Dorfstraße 9 33790 Halberstadt | Fon 0 52 01 / 45 48 mobil 01 80 / 8 11 52 93 | info@goldbecker-bau.de www.goldbecker-bau.de

## Neue Häuser für Meisen und Kleiber



**Präsentieren sieben der 30 neuen Nistkästen (v. l.): Christian Hirth, Alois Tenkhoff, Dr. Volker Janssen und Hans-Jürgen Kuhlmann rahmen die drei Schülerinnen ein, die an dem Bau der Vogelhäuser beteiligt waren - Luisa Wittenstein (16), Merdijana Jusufi (17) und Nazli Sensoy (17).**

„Vom Hegering Halle kam die Anfrage nach neuen Nistkästen, die im Stadtwald, in Hörste sowie im Tatenhauser Wald ausgetauscht werden sollten, denn an einigen der vorhandenen hat der ‚Zahn der Zeit‘ genagt“, erläuterte Christian Hirth, Fachlehrer der Klasse für SchülerInnen ohne Berufsausbildungsverhältnis (KSoB) am Berufskolleg Halle, wie es zu dem Projekt kam. „Die SchülerInnen erhalten Grundkenntnisse im Handwerk und lernen etwas fürs Leben. In unserer Holzwerkstatt bauen wir kleine Werkstücke wie Memobretter und Cajons (kleine Segelboote). Bei diesem Projekt haben wir uns gefreut, etwas für die Allgemeinheit tun zu können“, er-

gänzte er. Schulleiter Hans-Jürgen Kuhlmann fügte nicht ganz ohne Stolz hinzu: „Besonders schön ist es, dass das Berufskolleg im Stadtwald jetzt zweimal vertreten ist - mit Wegweisern des Waldlehrpfades und nun auch mit den Einfamilienhäusern für die Vögel“. Tierarzt Dr. Volker Janssen vom Hegering Halle zeigte sich hoch erfreut. Es sei ein großes Glück, diese Nistkästen aus Kiefern- bzw. Lärchenholz zu erhalten, da es normalerweise kaum noch Restholz gebe. Das Sägewerk, aus dem das benötigte Material bezogen wurde, liegt in der Nähe der Schule und somit konnte Christian Hirth das Holz selber abholen - ein großer Vorteil.

-dag- ■

*Mit hausgemachten Spezialitäten zu den Festtagen wünschen wir ein fröhliches Osterfest!*

- **Handwerkliche Fleischerei mit Landwirtschaft und artgerechter Tierhaltung**
- **verantwortungsbewusster Umgang**
- **garantierte Qualität und Frische**

**Hausschlachterei Niemeyer**

Vom Erzeuger zum Verbraucher

Pallheide 3 33829 · Borgholzhausen · Tel. 0 54 25/51 06

Di. – Do. 9.00 – 12.30 Uhr und Di. 14 – 17 Uhr Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 8 – 13 Uhr



**Töpfermarkt Klosterplatz 12.+13.April**

## Kreisparkkasse Halle spendet an Grundschulen



Die Vertreter der Grundschulen aus Halle, Steinhagen und Brockhagen, Werther und Borgholzhausen erhielten von der Kreissparkkasse Halle, überreicht von den Direktoren Hartwig Mathmann (li.) und Henning Bauer (re.), jeweils 500,-€ für ihre Schulprojekte.

Auch für Grundschulen ist es wichtig, Projekte für ihre Schüler anzubieten. Hier können sie sich umfassend mit einem Thema beschäftigen und ihre Fähigkeiten erweitern. Doch obwohl auch die Fördervereine an den Schulen in diesen Belangen sehr hilfreich sind, fehlt doch oft das Geld für sinnvolle, notwendige oder wünschenswerte Projekte. Die Schulen haben viele Ideen, wie sie das Geld der Kreissparkkasse (insgesamt 6500,-€) sinnvoll verwenden können. Hartwig Mathmann betonte, dass es wichtig ist, solche Projekte zu unterstützen, die die Kinder fördern und ihre Chancen in der Zukunft erhöhen können. Die Haller Grundschulen (Lindenschule, Gartnisch und Hörste) haben ein gemeinsames Projekt: an jeder der Schulen findet das theaterpädagogische Projekt „Mein Körper gehört mir“ statt. Ein präventives Theaterstück, welches schon seit Jahren an den Grundschulen etabliert ist. In Werther-Langenheide fließt das Geld in das Projekt „heilpädagogisches Volti-

gieren“ für jeweils 8 Kinder aus den 3. Klassen. Ebenfalls präventiv arbeitet die Grundschule Brockhagen, für den 2. und 4. Jahrgang wird das „Coolness“-Training angeboten. Hierbei handelt es sich um ein Projekt zur Gewaltprävention und zum sozialen Lernen. Auch künstlerisch-musische Förderung kommt nicht zu kurz: in der Grundschule Laukshof wird das Projekt „Kunst am Laukshof“ unterstützt und in der Grundschule Steinhagen wird Material für die „musikalische Grundschule“ angeschafft. Die Georg-Müller-Schule in Steinhagen muss nach einer langen Bauphase ihren Schulhof neu gestalten, die Grundschule Amshausen benötigt den Spendenscheck für ihre „Experten-AG's“ in denen begabte Kinder gefördert werden. An zwei Schulen wird das Geld für Zirkusprojekte verwendet: bei der Grundschule Burg Ravensberg, die zudem in diesem Jahr 40 Jahre alt wird und auch bei der Grundschule Hörste - hier steht der Besuch des Zirkus direkt bevor. -sge-■

## Neues „altes“ Gesicht im Gerry Weber Sportpark Hotel



Hoteldirektor Stefan W. Kohlhasse (rechts) stellte die neuen Mitarbeiter vor: Verkaufsassistentin Miriam Kohls und Restaurantleiter Mohammed Amzou vorstärken und vervollständigen das Team im Gerry Weber Sportpark Hotel.

Gute Laune, ein offenes Wesen, gepflegte Umgangsformen, sieben Sprachen und ein sehr gutes Gedächtnis - all diese Eigenschaften bringt Restaurantleiter Mohammed Amzou mit. Er ist damit der perfekte Gastgeber für die Gäste in den Restaurants „La Fontana“. Der in Marokko geborene, 47jährige Mohammed Amzou, der mit Ehefrau und zwei Kindern in Bielefeld lebt, ist kein Unbekannter im Sportparkhotel - er war bereits von 2003 bis 2012 Restaurantleiter. Dann wollte er sich aber einer neuen Herausforderung stellen und war u. a. für mehrere Restaurants auf der „AIDA Bella“ zuständig. „Meine größte Lehrzeit in Sachen Personalführung“, sagt Mohammed Amzou nicht ohne Stolz, denn es waren dort viele Mitarbeiter aus vielen Nationen optimal einzusetzen. „Mit Mohammed Amzou und Küchenchef Stefan Beckwermer haben wir das Führungspersonal für unser Restaurant komplett“, sagt Hoteldirektor Stefan W. Kohlhasse. Und er und sein Team stellen sich neuen Herausforderungen - sie möchten, dass das „La Fontana“ wieder mehr ist als ein Hotelrestaurant. So gibt es für jedes Halbjahr ein aktuelles, attraktives „Culinarium“ - eine lockere Zusammenstellung von interessanten Events. Von der legeren Veranstaltung „Poetry Slam“ über Grillab-

ende und „Pasta Partys“ bis zur Weinverkostung ist für jeden Geschmack etwas dabei. Noch ein neues Gesicht gibt es unter den Mitarbeitern des Sportparkhotels - die 26jährige Verkaufsassistentin Miriam Kohls. Sie verstärkt das Team eher im Hintergrund, denn sie ist zuständig für Werbung über alle Medien, Kundenbetreuung und die Pflege der Webseite und des Internetauftritts des Hotels. Sie war an der Erstellung des „Culinariums“ beteiligt und kümmert sich um den Facebook-Auftritt des Hotels. „Eine sehr interessante und vielseitige Aufgabe“, findet Miriam Kohls, die auch gemeinsam mit dem Führungsteam daran arbeitet, das „La Fontana“ auch für das heimische Publikum zu einer interessanten Adresse zu machen. Detaillierte Informationen über das Sportparkhotel, das „La Fontana“ und das Culinarium erhalten Sie im Internet unter [www.gerry-weber-world.de](http://www.gerry-weber-world.de). -sge-■

**Beratungs-, Kultur- und Bildungsangebote für Menschen mit und ohne Behinderung**

**Bethel**  
Gemeinschaft **verwirklichen**  
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel  
Bethel.regional - Begegnungszentrum Halle  
Klingenhagen 10 a • 33790 Halle  
Tel. 05201 - 9719423 • Fax: 9719425

**Ab 1. April täglich zusätzlich von 15 bis 18 Uhr auch ohne Terminabsprache**

**Ing.-Büro BRAUN, SCHELLACK & KOLLEGEN**  
Weststraße 109 ☎ 0 52 01.30 80

direkt neben Holz Spedemann  
[www.gue-pruefbuero-halle.de](http://www.gue-pruefbuero-halle.de)

VERTRAGSPARTNER  
**GTÜ**  
Prüfstelle Halle



**Als freiberufliche Kfz-Sachverständige bieten wir:**

- Unfallgutachten
- Fahrzeugbewertungen

**Pizzeria da Domenico**  
Künsker Grill  
**DOMENICO**  
wünscht ein fröhliches Osterfest  
Wir haben von 18. April bis einschließlich 21. April geschlossen

Kreisstr. 17 • Halle - Künsebeck  
Tel. 0 52 01 / 7 33 13  
Mo.-Fr. 11.30-14.00 u. 17.00-22.00 Uhr  
Sonn- und Feiertage 17-22 Uhr

---> **Pizza-Taxi** <---  
Lieferservice für Halle, Bokel, Hörste, Künsebeck, Amshausen u. Brockhagen (Mindestbestellwert €10,- bzw. €15,-)  
**Samstag Ruhetag**

## Weltgebetstag 2014 - Wasserströme in der Wüste



Das Organisationsteam des ökumenischen Weltgebetstages (v. l.): Rita Willmann, Luise Loest, Karin Hanke, Margarete Mathmann, Ulrike Peters, Marlene Hermes und Magdalene Tenkhoff. Es fehlt Agnes Bismeyer. In der Mitte das Bild zum Jahresthema 2014 „Wasserströme in der Wüste“

Passenderweise hieß das Getränk „Oasenquelle“, mit dem das Organisationsteam des ökumenischen Weltgebetstags die gut 40 Besucherinnen beim Informationsabends über Ägypten in der Oase begrüßte. Das Thema 2014 heißt „Wasserströme in der Wüste“ und symbolisiert die Hoffnung auf Freiheit und soziale Gerechtigkeit. Das Team hatte einen Vortrag mit vielen Informationen über das Land und die Frauen des Landes und ein kleines Buffet mit landestypischen Köstlichkeiten vorbereitet. Ein entspannter Abend, an dem auch viele Fragen rund um Ägypten und seine Frauen beantwortet werden konnten. Ein paar Tage später - und zwar am 7. März



Eine gut gefüllte Kirche zum ökumenischen Weltgebetstag. Im Hintergrund zu sehen: Linda Laible, die mit vier Gastmusikern den Gottesdienst musikalisch auf's Beste unterstützte.

- wurde dann der ökumenische Weltgebetstag gefeiert. Weltweit, in unzähligen Gemeinden in Deutschland und auch in Halle in der katholischen „Herz-Jesu“ Kirche. Dieser Gottesdienst war gelebte Ökume-

ne: alle Generationen und Konfessionen trafen sich zu einem stimmungsvollen Gottesdienst. Hierzu gab es ein schön gestaltetes Programmheft nach dem alle Gottesdienste deutschland- und weltweit abgehalten wurden. Dieser Gottesdienst, der mitten im „Arabischen Frühling“ von einem ägyptischen Weltgebetstags-Komitee erarbeitet wurde, bestand aus Geschichten über ägyptische Frauen, die von Frauen aus dem Haller Weltgebetstags-Team, teilweise in ägyptischer Tracht, vorgetragen wurden und wunderschönen Liedern, für die Linda Laible und vier weitere Musiker zur Unterstützung eingeladen wurden. Pastorin Karin Hanke beteiligte sich nicht nur an diesen Lesungen, sondern hielt auch eine Predigt, die noch einmal das Bild der „Wasserströme in der Wüste“ aufnahm und dessen Hoffnung auf Frieden und Gerechtigkeit, besonders für die Frauen, in Ägypten und in der Welt Ausdruck verlieh. Von allen anwesenden Gottesdienstgästen wurden Fürbitten gesprochen, die gemeinsam mit den Musikern jeweils mit einem stimmungsvollen „Kirie Eleison“, welches ganz neu interpretiert wurde, unterbrochen wurden. Nach dem Segen und dem gemeinsam gebeteten Vaterunser trafen sich die Gottesdienstgäste noch in der Oase, wo sie den Abend gemütlich bei einer gemeinsamen Suppen-Mahlzeit ausklingen ließen.-sg

## Mahnwache zum Gedenken an das Unglück in Fukushima



Pfarrer Jens Weber (mit Blatt in der Hand) mit deutlichen Worten zur Atomkraft, Grünen-Vorsitzender Jochen Stoppenbrink (6. v. l.) hatte zuvor gesprochen.

Drei Jahre sind seit der Katastrophe vergangen, als am 11. März 2011 ein gewaltiger Tsunami weite Teile der japanischen Ostküste und vier Reaktorblöcke des Atomkraftwerkes von Fukushima zerstörte. Die Haller Grünen organisieren seitdem Mahnwachen. Am Montagabend, 10. März, 18 Uhr, standen vierzig Anwesende in Halle auf dem Ronchin-Platz, zusammen mit vielen

brink, Sprecher des Ortsverbandes Bündnis 90/Die Grünen, machte in seiner Rede darauf aufmerksam, dass nach dem damaligen Abschalten aller japanischen Atomkraftwerke nun eine Rückkehr zu einer nicht zu verantwortenden Wahnsinnstechnologie drohe, deren Ursachen in mächtigen Wirtschaftsinteressen, ignoranter Politik und Desinformation der Bevölkerung zu sehen seien. Man sei zusammengekommen, um für die konsequente Umsetzung der Energiewende einzutreten. „Die Energiewende wird bedroht durch eine gigantische Strompreislüge! Die Kosten der erneuerbaren Energien werden auf die kleinen Privatverbraucher und den Mittelstand abgewälzt. Strom aus Sonne und Wind senken eigentlich den Strompreis. Die Sonne schreibt keine Rechnung!“ so Stoppenbrink. Dass es um die Schöpfung ginge, um die Natur, darauf verwies anschließend Pfarrer Jens Weber. Er mahnte: „Wir haben von Gott den Auftrag bekommen, sorgsam und verantwortungsbewusst damit umzugehen. Bei Atomkraftwerken ist das Gegenteil der Fall - sie stellen eine Bedrohung dar, die Unfallgefahr ist viel zu hoch und der Uranabbau verursacht eine Zerstörung der Umwelt!“ Zum Abschluss sprach er die Versöhnungslitanei von Coventry. -dag- ■



Auch der Haller Fuhrmann beteiligt sich an der Mahnwache...

Tausend Menschen in weit mehr als 200 Orten, die zur gleichen Zeit den Opfern gedachten. Jochen Stoppen-

**AFIB** Immobilien  
Kirchplatz 2 · 33803 Steinhagen

Ihre Fachmakler für Halle und Umgebung:  
**Heidi Milberg & Josef Reinhart**  
Tel. 0 52 04 / 9 25 28 70  
Fax 0 52 04 / 9 25 28 71  
E-mail: info@afib-immobilien.de  
www.afib-immobilien.de

**HALLE:** Großes EFH in Künsebeck, Baujahr 1967. 72K2B, voll unterkellert mit großem Garten, Wohnfläche 220 m<sup>2</sup>, Grundstück 960 m<sup>2</sup>. **KP 349.000 EUR** zzgl. 3,57 % Prov. inkl. 19 % MwSt.

**HALLE:** Gewerbegrundstück in Künsebeck - attraktiv an B68 gelegen, teilerschlossen, 4.100 m<sup>2</sup>, für Handel oder Dienstleistung ideal. **KP 246.000 EUR** zzgl. 3,57 % Prov. inkl. 19 % MwSt.

**HALLE:** EFH am Schützenberg, Bj. 1983, 5ZKB, Gäste-WC, Keller + Stellpl., Wohnfläche 146 m<sup>2</sup>, Grundstück 491 m<sup>2</sup>. **KP 198.000 EUR** zzgl. 3,57 % Prov. inkl. 19 % MwSt.

**HALLE:** Bau-Grundstück in beliebter Wohnlage, teilerschlossen, 710 m<sup>2</sup>, bebaubar mit EFH oder Doppelhaus, **KP 79.000 EUR** zzgl. 3,57 % Prov. inkl. 19 % MwSt.

Wir begleiten Sie in Ihre 4 Wände - Seit 1996 in Steinhagen.

**Schule & Büro**  
bei **Bunselmeyer**  
in der Kättkenstraße



Alles für die erfolgreiche Arbeit  
Tel. 05201 3820 · www.bunselmeyer.de

## Die Traubeneiche - Haller Grüne pflanzen den Baum des Jahres



Der neue Vorstand der GRÜNEN in Halle, stellte sich vor und pflanzte gemeinsam den Baum des Jahres, die Traubeneiche: (v. l.): Lea Witteborg (mit Tim-Jannik), Wilfried Zäpernick, Frank Winter, Ingetraud Beckebanze, Michael Brune, Hasan Akpinar und Jochen Stoppenbrink.

An einem sonnigen Spätnachmittag im März pflanzte der neu gewählte Vorstand von Bündnis 90/Die Grünen - in einer liebgeordneten Tradition - den Baum des Jahres. Diesmal ist es eine Traubeneiche und ihr Standort ist ein Beet, das den neuen Marktkauf-Parkplatz von der Gartenstraße trennt. Die Traubeneiche ist die zweite Eichenart nach der Stieleiche, dem Baum des Jahres 1989. Die Traubeneiche (lateinisch: *Quercus petraea*) ist ein Baum, der erst nach 20-40 Jahren das erste Mal blüht. Ihre Besonderheit: Sie kann bis zu 1000 Jahren alt werden. Wie im Haller Stadtbild gibt es auch im Vorstand der Grünen in diesem Jahr Veränderungen. Helga Lange scheidet als langjährige Fraktionsvorsitzende aus dem Vorstand aus, so das der Haller Vorstand sich neu aufstellen musste. Der neue Sprecher des Ortsverbandes ist Frank Winter, der langjährige Sprecher Jochen Stoppenbrink wird sein Stellvertreter und würde, sofern die Grünen bei der

Kommunalwahl wieder in den Stadtrat gewählt werden, als Fraktionsvorsitzender zur Verfügung stehen. Im Amt bestätigt wurden Kassierer Wilfried Zäpernick, Schriftführerin Ingetraud Beckebanze und Beisitzer Hasan Akpinar. Neu hinzugekommen sind die Beisitzer Lea Witteborg und Michael Brune. Für den neuen Vorstand stehen eine Reihe von Aufgaben bevor: Die Grünen möchten Halle als dritte Kraft im Rat zukunftsfähig machen. Dafür haben sie fünf große Visionen entworfen, mit denen sie um die Stimmen der Haller Bürger werben wollen. Die Visionen betreffen die Stadtentwicklung, Klima und Natur, Bildung und Kultur, Wirtschaft und Arbeit und Soziales. Für diese Punkte will sich der neue Vorstand einsetzen. Die genauen Definitionen der Visionen und das ausführliche Wahlprogramm ist auf der Grünen-Website unter [www.gruene-hallewestfalen.de](http://www.gruene-hallewestfalen.de) für jeden interessierten Bürger einzusehen. -sge- ■

## Grundschulen stark bei Sportabzeichen



Erfreute Gesichter auf allen Seiten: Ingrid Tesche (Sportabzeichen-Obfrau) und Marita Heistermann (Leiterin Grundschule Hörste, auf der Bank sitzend), Maik Evers (Leiter Lindenschule), Kristina Niemeier (Leiterin Grundschule Gartnisch), Werner Alberding (Schatzmeister Stadtsportbund), Rainer Peters (Vorstandsvorsitzender Volksbank) und Reinhard Große-Wächter (Vorsitzender Stadtsportbund Halle).

Ende Februar trafen sich die Leiter der Haller Grundschulen und Vertreter des Stadtsportbundes zur Übergabe der Sportabzeichen und Zuwendungen beim Sponsor für diese Aktion, der Volksbank Halle. Das Deutsche Sportabzeichen wurde im Jahr 2013 schon 100 Jahre alt - Grund genug, den Leistungskatalog des „Fitness-Ordens“ gründlich zu überarbeiten und zu modernisieren. Dieser wurde deutlich gestrafft und in die vier Disziplinengruppen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination unterteilt. „Das Sportabzeichen ist aber in der Durchführung deutlich arbeitsintensiver geworden“, sagte Sportabzeichen-Obfrau Ingrid Tesche. Denn alles muss, sehr zeitaufwendig, akribisch genau per Computer erfasst werden. Davon ließen sich die Haller Grundschulen aber nicht abhalten, fleißig Sportabzeichen zu erwerben. Der Vorsitzende des Stadtsportbundes, Reinhard Große-Wächter überreichte die Sportabzeichen und die Zuwendungen - in Form eines ostwestfälischen Flachgeschenkes - an die Schullei-

ter. Kristina Niemeier erhielt für die Grundschule Gartnisch, die aufgrund der personellen Situation nur die 4. Klassen teilnehmen lassen konnte, 37 Sportabzeichen (8 Gold-, 16 Silber- und 13 Bronzeabzeichen) und 145,- Euro. Marita Heistermann konnte für die Grundschule Hörste 48 Sportabzeichen (9/36/3) und 90,- Euro entgegen nehmen. Sie betonte aber, dass es sich hierbei um 70% der Schüler der 3. und 4. Klasse handelt - ihre Schule sei ja eine kleine Schule. Auf 175 Sportabzeichen brachte es die Lindenschule (39/81/55), hier nahmen allerdings teilweise auch schon Schüler der 2. Klasse teil. Schulleiter Maik Evers nahm sie erfreut, nebst einem Umschlag mit 525,- Euro, entgegen. Gute Nachricht für den Stadtsportbund: An die Sportabzeichen-Verteilung anschließend wurde das Sponsoring für die Sportabzeichen erneuert und Rainer Peters, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Halle, überreichte einen Scheck über 1000,- Euro an den Vorsitzenden Reinhard Große-Wächter. -sge- ■

**GARTENBAU EICH**  
 seit über 20 Jahren in Halle  
**Frühjahrsputz in Ihrem Garten**

- Pflanzenrückschnitt • Baumfällung • Steinarbeiten
- Gartenpflege und -umgestaltung • Grabpflege • Zaubau

Halle • Gartenstr. 21 • Tel. 0 52 01/59 15

**ROSENDAHL**  
**GARTENGERÄTE**

- Handrasenmäher, Rasentraktoren
- Motorsägen, Freischneider
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtgeräten
- Reparatur sämtlicher Gartengeräte
- Vermietung von Gartengeräten

Der Fachservice für Gartengeräte in Ihrer Nähe!  
 Gütersloher Str. 8, 33790 Halle/Bokel  
 Telefon: 05201 73 50 66, Mobil : 0160 611 10 72

**HUB KFZ-MEISTERBETRIEB**  
 FREIE WERKSTATT  
 Mit uns fahren Sie gut und günstig!

**Jürgen Besginow** **Sergej Hopp**  
 Gausekampweg 9 • Halle • Tel. 05201-85 64 111  
 Mo - Fr 8 - 17 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr [www.hub-halle.de](http://www.hub-halle.de)

**Dirk Kemner**  
 Elektrotechnik von A-Z

- Elektroinstallation
- Alarmanlagen
- Steuer- u. Regeltechnik
- EIB Gebäude-Systemtechnik
- Telefonanlagen
- EDV-Verkabelung
- Antennenanlagen
- Photovoltaik

Ernteweg 14 . 33790 Halle-Bokel  
 Tel. (05201) 9732 . Fax 18099  
 Mobil (0171) 6905236  
 Internet: [www.elektro-kemner.de](http://www.elektro-kemner.de)

## Internationales Frauen- Begegnungsfrühstück in der Remise



Die Organisatorinnen Karin Elsing, Inge Böhm, Eva Sperner und Makbule Cevic vor einem eindrucksvollen internationalen Frühstücksbuffet.

Unter dem Motto „Miteinander genießen, sprechen, lachen, tanzen – sich begegnen!“ stand das internationale Frauen-Begegnungsfrühstück in der Remise. Schon lange ist das Frauenfrühstück ein fester Programmpunkt der FrauenKultur Wochen in Halle. Außerdem findet organisiert von der Flüchtlingsberatung im MehrGenerationenHaus – alle 14 Tage ein internationales Frauenfrühstück mit etwa 10-20 Personen statt. Diese beiden Veranstaltungen werden nun im Rahmen der FrauenKulturWochen zusammen geführt und es findet ein richtig großes, multikulturelles Frauenfrühstück statt. Jede Anwesende trug etwas zum Frühstücksbuffet bei – die Veranstalter stellten die „normalen“ Frühstückszutaten wie Kaffee, Brötchen oder Orangensaft. Zudem gab es einen Samowar mit köstlichem Tee und frisch zubereiteten Mokka. Menschen aus 85 Ländern leben in Halle, sagte Gleichstellungsbeauftragte Eva Sperner in ihrer Begrüßungsansprache, und sie freute sich, viele Nationalitäten begrüßen zu können. Und Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wessermann fügte hinzu: „Der Kontakt von Mensch zu Mensch ist das allerwichtigste“ und deshalb freue sie sich besonders, dass es diese Begegnungsmöglichkeit für Frauen

aus Halle gibt. Es war ein herzliches Miteinander der Kulturen und Nationalitäten, es wurde gefrühstückt, geredet, gelacht – und getanzt! Höhepunkt der Veranstaltung war nämlich eine Hula-Darbietung der Langenberger Tanzlehrerin Natascha Kiewert, gemeinsam mit ihrer Schülerin Melanie Lobbenmeier. Sie führten



Nach ihrer Tanzvorführung ermutigten Melanie Lobbenmeier (li.) und Natascha Kiewert die Teilnehmerinnen des internationalen Frauen-Frühstücks selber einmal den Hula-Tanz auszuprobieren

anmutig diese traditionelle hawaiianische Tanzform, in der Geschichten mittels Tanz und Gestik weitergegeben werden, vor. Und nicht nur dass – Hula-Tanz macht auch glücklich. Dass diese Aussage stimmt, konnte man anschließend an den lächelnden Gesichtern der Frauen sehen, die sich ermutigten lieben, sich einmal an diesem Tanz zu versuchen. -sge- ■

## Lesung mit Musik: Paarungszeit



Nach der Begrüßung durch die Haller Gleichstellungsbeauftragte Eva Sperner startete Claudia Brendler ihre „Lesung mit Musik“ aus ihrem Buch „Paarungszeit“.

Im Rahmen der FrauenKulturWochen erwartete die gut 50 Besucher in der Remise eine „Lesung mit Musik“ der Autorin und Musikkabarettistin Claudia Brendler. Die ersten Lacher erhielt sie schon über ihre kurze Schilderung über ihren Spaziergang durch Halle, wobei ihr der Marktkauf als „Sehenswürdigkeit“ empfohlen wurde – und sie dort glatt für einen Stau an der ungewohnte Kasse gesorgt hatte. Ihre Lesung über ihr Buch „Paarungszeit“ gestaltete sich sehr kurzweilig – sie begann mit dem Aufruf „Let's feel a little bit bayrisch tonight“. Und dann berichtete sie ausführlich über die beiden Erzählerinnen in ihrem Buch, Therese Engler und ihre Tochter Susann und deren Befindlichkeiten in den verschiedensten Situationen. Deren Persönlichkeit beschrieb sie nicht nur mit Worten, sondern auch musikalisch an der Gitarre. Therese ist eine urbayrische, gestandene Frau in den „besten Jahren“, die sich mitten im Wahlkampf um das Bürger-

meisteramt befindet. Und sie will den „Erzeuger“ ihrer Tochter Susann – diese entstand in einer heißen Liebesnacht während einer Anti-Atomkraft-Demonstration – für sich zurück gewinnen. Heiratet doch das gemeinsame Kind demnächst! Eben diese Hochzeit ist gerade Susanns großes Thema: zwischen Brautkleidern, Diätfrust und den Kampffischen ihres Liebsten spielt sich ihr Leben ab. Beim Besuch des Brautmodenladens in München, ohne Termin, aber dafür mit Freundin Gina und deren Hund, wäre man gerne dabei gewesen. Claudia Brendler verstand es, einerseits genaueste Beschreibungen und Betrachtungen über die Protagonisten ihres Buches abzugeben, aus dem „Nähkästchen“ ihrer Recherchearbeit in Brautforen und zum Thema „Erotische Literatur“ zu berichten, andererseits aber nicht zu viel aus dem Buch zu veratzen, um auf diesem Wege Lust zu machen, ihr Werk „Paarungszeit“ ganz zu lesen. -sge- ■

10 Jahre

SEIFERT  
Meisterbetrieb Zimmerei

Dachstühle · Carports  
Vordächer · Innenausbau  
Balkone · Dacheindeckungen  
Fachwerk · Sonderkonstruktionen

Alle Planungen werden anschaulich  
mittels 3D Visualisierungen erstellt

Tradition seit 1776



Langer Brink 33 · 33790 Halle/Westf. · Tel 0 52 01 - 73 69 28 · Fax 0 52 01 - 73 69 29  
Mobil 01 72 - 9 70 73 77 · info@zimmerei-seifert.de · www.zimmerei-seifert.de

Erleben Sie unsere neuesten BMW-Modelle zur  
Gewerbeschau Gartnisch auf der Schneiderwiese

Autohaus  
Hinzmann

Düttingdorfer Str. 342  
32139 Spenge

Tel. 05225 / 8785-0

www.bmw-hinzmann.de

Der neue BMW 1er

www.1erprinz-  
freude.de



Freude am Fahren.

Der Osterhase war schon da!  
Wir haben tolle Angebote für Ihren Urlaub!



Wir wünschen allen Frohe Ostern!

Inhaberin  
Melanie Lünstroth  
Bahnhofstraße 18  
33790 Halle/Westfalen

Telefon: 0 52 01-48 00  
Telefax: 0 52 01-56 96  
www.dieurlaubsoase.de  
reisebuero@dieurlaubsoase.de

# 55. Karnevalskehraus der Karnevalsgesellschaft Künsebeck



Die Summe der Aktion „Herz ist Trumpf“ teilen sich (v. l.): Sebastian Plath vom „Mittagstisch“, Beate Wolf, die in privatem Engagement zwei Familien betreut und Nicola Schneider vom Wertkreis Gütersloh für die Haller Werkstatt „Kleine Heide“.

Ein Saal voller Narren, ein gut gelaunter Elferrat, ein spritziger Sitzungspräsident und ein buntes Programm - das waren die Zutaten für den 55. Karnevals-Kehraus der Karnevalsgesellschaft Künsebeck. Nach dem Einmarsch des Elferrats und einer schmissigen Begrüßung durch Sitzungspräsidenten Hartmut Venohr betrat „Der Uli“ die Bühne - um das Publikum mit zotigen Herren-

witzen auf Kosten seiner Familie auf Touren zu bringen. Als er am Ende „Hölle, Hölle“ anstimmte, war die Stimmung erstmals auf dem Höhepunkt. Der Gardetanz der Prinzengarde der Kolpings-Karnevalsgesellschaft Rietberg-Neuenkirchen und der Solotanz von Tanzmariechen Johanna riss die Zuschauer auch erstmals von den Sitzen. Etwas feinsinniger war der Humor von „De Knallkopp“ alias

Dieter Röder. Er startete mit unbewegter Miene einen Frontalangriff auf die Lachmuskeln der Gäste - was ihm vortrefflich gelang. Dann nannten Marianne Marten und Brigitte Brinkkötter das Ergebnis des Projektes der Karnevals-Elfen „Herz ist Trumpf“: gut 1200,- € wurden in die blauen Geschäften gesteckt und diese Summe wurde von der Volksbank auf 1500,-

eine soziale Schiefelage geraten sind. Sie konnte für die beiden Familien, die sie derzeit unterstützt, zwei Schecks im Gesamtwert von 950,-€ entgegen nehmen. Der „Mittagstisch“ der ev. Kirchengemeinde wird ebenfalls von der KKG unterstützt. Dieses soziale Projekt, in dem Menschen einmal wöchentlich mit einem warmen Mittagessen versorgt werden, wird mit einer Summe von 600,-€ unterstützt. Den Scheck nahm der



Mit unbewegter Miene startete er einen Frontalangriff auf die Lachmuskeln der Künsebecker Narren: Dieter Röder als „De Knallkopp“.

€ aufgestockt. Durch eine spontane Spendenaktion unter den Mitgliedern des Karnevalsvereins konnte die Summe von 2000,-€ verkündet und unter den Augen von Schirmherrin Anne Rodenbrock-Wesselmann an drei ausgewählte soziale Projekte übergeben werden. Nicola Schneider vom Wertkreis Gütersloh erhielt 450,-€ für die Werkstatt „Kleine Heide“. Das Geld fließt hier in den Kauf einer behindertengerechten Schaukel. Mit großem persönlichem Engagement kümmert sich Beate Wolf seit Jahren um Familien, die unverschuldet in



Die 12jährige Johanna, Solotanzmariechen der Kolpings-Karnevalsgesellschaft Rietberg-Neuenkirchen, sorgte für stehende Ovationen.

für den Mittagstisch verantwortliche Gemeindepädagoge Sebastian Plath entgegen. Danach ging es weiter im Programm - mit dem Höhepunkt „De Boore“, die es mit ihrem Karnevalsklassiker „Rut sin de Ruse“ und anderen Krachern schafften, dass das Publikum teilweise auf die Saalbestuhlung kletterte. Nach dem gut vierstündigen Showprogramm ging es in eine rauschende Ballnacht, die für viele erst in den frühen Morgenstunden endete. -sge-

## Wir wünschen fröhliche Ostern!



Ravensberger Str. 4 • 33790 Halle • Telefon (0 52 01) 24 14  
Mo - Do 11-22.30Uhr, Fr + Sa 11-23 Uhr, So und Feiertage 12-22.30 Uhr

## Naturheilpraxis

Petra Janssen  
Heilpraktikerin

- Phytotherapie
- Mykotherapie / Pilzheilkunde
- Mikrogefäßtherapie BEMER®
- Psychosomatische Energetik
- Schröpftherapie • Ohr-Akupunktur
- Wirbelsäulentherapie nach Dorn & Breuß



Albert-Schweitzer-Str. 6 • Halle • 0 52 01-15 69 920  
info@heilpraxis-janssen.de • www.heilpraxis-janssen.de  
- Termine nach Vereinbarung -

## Volksbank Halle zahlt acht Prozent

Vorstand und Aufsichtsrat der Volksbank Halle/Westf. eG sind sich einig: Die gute Ertragslage der Bank erlaubt auch in 2014 wieder eine Ausschüttung von acht Prozent Dividende. Im Juni wird die Vertreterversammlung über diesen Vorschlag abstimmen. „Wir sind in allen wesentlichen Positionen gewachsen und schließen das Geschäftsjahr 2013 mit einem guten Ergebnis ab“, sagt Rainer Peters, Vorstandvorsitzender und ergänzt: „Daher wollen wir unseren Vertretern wieder eine Dividendenausschüttung von 8% vorschlagen.“ „Wir leben die Genos-



Rainer Peters (links) und Harald Herkströter geben den Erfolg der Bank an ihre Mitglieder weiter.

senschaftliche Idee und geben unseren Erfolg an unsere Mitglieder weiter“, so Harald Herkströter, Vorstandsmitglied. Die Höhe der Dividende liegt im Vergleich zum bundesweiten Durchschnitt überdurchschnittlich hoch. Endgültig beschlossen wird die Dividende aber erst durch die Vertreterversammlung der Volksbank die voraussichtlich im Juni 2014 stattfinden wird. Dann profitieren 10.796 Mitglieder in Halle, Werther, Borgholzhausen und Dissen von der guten Entwicklung ihrer Volksbank.

# Rötger

Baustoffe  
Fliesen - Natursteine

Ihr Partner rund um's Bauen!

Montag - Freitag von 7.00 - 17.30 Uhr • Samstag von 7.30 - 12.00 Uhr

www.roetger-baustoffe.de

Rötger GmbH & Co. KG  
Baustoff-Großhandel  
Dammstraße 68  
33624 Werther  
Telefon: 05203/91708-0  
Fax: 05203/9170827

Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch!



## Doris ist das Herzstück der Kita



„Doris hat einen Super-Job gemacht, auch über die Küche hinaus.“ waren sich die Kolleginnen Anna Ritzelmeier, Heidi Rößler, Astrid Clermont, Frauke Westphal, Sandra Schiller, Anja Holle und Anna Kuklik (v.l.) einig.

„Trost spenden, schlechte Tage wegpusten ... die Doris war immer gut drauf, hatte immer einen lustigen Spruch auf den Lippen! Und kochen kann sie, das ist ein Genuss!“ Diese besonderen Eigenschaften waren den Kolleginnen, den Kindern und den Eltern der Kindertagesstätte Künsebeck einen goldenen Kochlöffel wert - als Auszeichnung, aber gleichzeitig auch als Abschiedsgeschenk,



So wird Kita-Köchin Doris Kruse allen in Erinnerung bleiben: immer „gut drauf“

denn Kita-Köchin Doris Kruse geht in Rente. „20 Jahre auf den Kopp,“ zählt sie selbst zurück, die sie als Erzieherin in einer Gruppe startete, bis die Arbeitsstelle in der Küche frei wurde - eine Herausforderung, die sie gerne annahm und seitdem als „halbe Stelle“ in der Hochstraße 1 nicht nur Berge von Kartoffeln schälte und Dreckgeschirr spülte, son-

dern für kleine und große Kita-Besucher immer ein offenes Ohr und ein liebes Wort hatte. So fällt der Abschied auf allen Seiten schwer. „Doris ist das Herzstück der Kita,“ war immer wieder zu vernehmen, als der fröhlichen Borgholzhausenerin ein gebührender Abschied bereitet wurde - mit einem kleinen Theaterstück der Kolleginnen und einem „Lied für Doris“ von den Kindern, die sehr zahlreich erschienen waren. „Ob Gemüse, Eintopf oder Reis, du kochst klasse und kriegst den Ehrenpreis,“ waren sie sich einig und zeigten in kleinen Szenen, wie „ihre Doris“ Tag für Tag in der Küche hantierte. „Die Doris hat einen super Job gemacht - auch über die Küche hinaus, aber den Ruhestand hat sie sich verdient,“ erklärten Anna Ritzelmeier, Heidi Rößler, Astrid Clermont, Frauke Westphal, Sandra Schiller, Anja Holle und Anna Kuklik. Nun könne sie Ehemann Helmut, die beiden Kinder und das Enkelkind bekochen, schlugen sie vor - und gaben zu „Du fehlst uns ganz doll!“ Damit es ihr in der gewonnenen Freizeit nicht zu langweilig wird, bekam Doris Kruse zu dem goldenen Kochlöffel und einer schicken Schürze außerdem einen Reisegutschein und einen Gutschein für „Frontcooking“, dazu eine Fototorte und einen gut gefüllten Präsentkorb. Ab April übernimmt Anna Kuklik das Kartoffelschälen, das Trösten und das Fröhlichsein in der Kita-Küche. Sie begleitet die Arbeit bereits seit einigen Monaten und weiß, worauf es ankommt! -sig- ■

## „Winter adé! Der Frühling ist da!“



Susanne Klaas, Werner Kraus, Claudia Ermshausen und Lothar Becker lockten den Frühling - mit frischen Blumen und dem passenden Thema.

Ein passendes Motto für das Thema „Altersgerechte Gärten“, zu dem die Diakonie gemeinsam mit dem Mehr GenerationenHaus im März ins Haller Erzähl-Café einlud. Zum Frühlingsanfang hatte sich nicht nur das Team ins Zeug gelegt und die Tische wunderschön frühlinghaft eingedeckt - auch draußen vor der Tür bescherte der Wettergott einen wunderbar warmen Frühlingstag. Schon allein diese Voraussetzungen machten Lust darauf, den Frühling auch in den eigenen Garten zu holen. Verschiedene Anregungen und zahlreiche Fotos brachte die Landschaftsarchitektin Claudia Ermshausen mit in die Bahnhofstraße 33a - mit Hinblick auf eine farbenfrohe Gestaltung, auf eine leichte Pflege und auf die unterschiedliche Wahrnehmung. So erlebten die Gäste einen wunderschönen Spaziergang durch blühende Gärten für die Sinne, die die Wertheranerin in zwei unterschiedlichen Senioren-Einrichtungen geplant und umgesetzt hatte. Tasten, Riechen, Sehen, Hören, Schmecken sind die fünf Sinneswahrnehmungen, auf die sich diese besondere Gartengestaltung ausrichtet. So

wurden neben sehr farbenfrohen Anpflanzungen duftende Rosenarten und Lavendel verwendet, Gräser, die im Wind knistern sowie Sträucher und Bäume mit essbaren Früchten, die die Sinne der jeweiligen Bewohner ansprechen. Mit bestimmten Pflanzen verbinde man Jahreszeiten, manche weckten Erinnerungen - wichtige Aspekte im Anlegen eines Sinnesgarten. Für das Planen eines Gartens sei die Nutzung entscheidend, machte Claudia Ermshausen deutlich: Möchte man Gemüse anpflanzen oder nur darin Entspannen und das Ambiente genießen? Anschließend gab die Expertin Ratschläge zu Problemfällen und Tipps für eine leichte Pflege. Doch, so das Fazit der Erzähl-Café-Besucher: Der Garten kann noch so pflegeleicht sein, arbeiten muss man trotzdem! Das anschließende Interview mit Pastor Lothar Becker brachte schließlich noch Erstaunliches hervor: das Lieblichsein der Referentin ist... „Frühkartoffeln“. Am 17. April ist das nächste Erzähl-Café zum Thema „Leben in Halle um 1945“ mit Wolfgang Kosubeck. -sig- ■

## Brickenkamp Metalltechnik



### Edelstahl - Aluminium - Bausysteme - Feuerschutz

- Aluminium Türen + Fenster
- Vordächer + Markisen
- Fahrradständer
- Wintergärten + Fassaden
- Balkon- + Treppengeländer
- Treppen

Brickenkamp GmbH · Metalltechnik  
Margarete-Windthorst-Straße 6 · 33790 Halle/Westf. Post@Brickenkamp-Halle.de  
Tel. 05201 / 8188-0 · Fax 05201 / 8188-18 www.Brickenkamp-Halle.de

## Damit Ihr Bild richtig zur Geltung kommt!

Eigene Fachwerkstatt für Einrahmungen



Tel.: (0 52 01) 97 58 Kirchplatz 5  
Fax: (0 52 01) 63 90 33790 Halle  
post@buecherstube-elsner.de



## Jürgen Deichsel Dipl.-Ing.

- Einbauküchen Kornmüller
- Innungsmalerbetrieb
- Keim-Farben
- Lehmputz/Kalkmalerei
- Malerarbeiten innen u. außen
- Restaurierung/Denkmalerschutz
- Parkett- und Bodenverlegung
- Energieberatung



## PLANEN • EINRICHTEN WOHNEN • ARBEITEN

33790 Halle (Westf.) Lange Straße 37a  
Tel.: 05201/16044 Fax: 05201/9731  
www.Studio-deichsel.de  
j.deichsel@freenet.de

## Eine farbenfrohe Musikparade...



**Imposantes Bild: Alle 400 Musiker und Solisten sind ins Stadion zum Finale einmarschiert, ein Feuerwerk wird gezündet.**

... erlebten die 2700 Zuschauer bei Europas größter Tournee der Militär- und Blasmusik, die erstmals im Gerry Weber Stadion in Halle Station machte. Bands, Solisten, Tänzer, Fahnen-schwenker und natürlich die Musikkapellen boten eine mitreißende Show mit Marsch-, Pop- und Film-musik, Swing, Evergreens sowie Melodien aus Oper, Operette und Musical. Prachtige Uniformen und farbenfrohe Kostüme komplettierten den Auftritt der Superlative, der in jedem Jahr neu zusammengestellt wird. „Wir sehen sie Musikparade heute schon zum dritten Mal und es ist immer wieder faszinier-

rend!“ schwärmte eine Zuschauerin, die mit ihrem Mann extra aus Herford angereist war. Und so wunderte es auch nicht, dass bei der Frage des Moderators Björn Gehrmann (39), wer schon einmal eine Vorstellung gesehen habe, mehr als die Hälfte der Zuschauer ihre Hände erhoben. So unterschiedlich die Darbietungen aus sechs Nationen waren, eines konnte man jederzeit spüren: die Leidenschaft! Zu Beginn lieferten sich die Militär-Orchester aus Moldawien und der Ukraine ein nicht ganz ernstgemeintes Marsch-Battle. Und weiter ging es Schlag auf Schlag. Bei den folkloristischen Darbietungen der mexikanischen Tanz- und Gesangsgruppe „Tenochtitlan“ ließen sich die Zuschauer nicht lange bitten, klatschten und sangen mit, ebenso beim „Chianti-Lied“ oder „Ein Freund, ein guter Freund“, von den drei Tenören Serhii Heban, Valerii Zadorozhnyi und Hennadii Koriahin hervorragend dargeboten. Die Show- und Marching-Bands aus Uffhausen sowie den Niederlanden wussten mit außergewöhnlichen Choreografien zu überzeugen und die schottischen „Pipes & Drums“ erfreuten sich großer Beliebtheit bei

den Stadion-Gästen. Als die Sopranistin Alla Gevrilins „Time to say Goodbye“ anstimmte, wurde es still im Stadion. Tausenden Applaus gab es für diese gelungene Darbietung. Höhepunkt war unbestritten das große Finale. Ein imposantes Bild bot sich den Zuschauern, als fast 400 Musiker ins Stadion einmar-

wurde klar: Diese zivilen und militärischen Orchester leisten gemeinsam mit den Solisten einen Beitrag zur Völkerverständigung, denn selten vereint ein Konzert so viele Nationen wie die Musikparade! Und wer dachte, die Musik sei nach der gut dreistündigen Vorstellung zu Ende - weit gefehlt. Die verschiedenen Orchester standen quasi Spalier vor dem Stadion und begleiteten die Zuschauer mit Dudelsack- oder Trompetentönen auf ihrem Weg zum Park-



**„Heiße“ Darbietung beim Samba aus Mexiko.**

schierten und Abbas „Arrival“ oder „Alte Kameraden“ unter der Leitung von Oberstleutnant zur See Valerii Kostianikov spielten. Ein Feuerwerk wurde gezündet, es regnete Glitzerkonfetti und spätestens beim Hereintragen der riesigen Europe-Fahne



**Dafür steht die Musikparade: Militär-Blasmusik - hier das Militär-Orchester Tschernigow aus der Ukraine.**

platz - eine nette Geste. -dag- ■

**PFLASTER- und ERDARBEITEN**  
**Dienstleistungen am und im Haus**  
**SAWICKI**  
 Margarethe-Windhorst-Str. 34  
 33790 Halle/Westf.  
 Tel. 01 62/89 77 600

### Wir wünschen ein frohes Osterfest Hotel-Gasthof Steinhägerquelle



**Zu Ostern verwöhnen wir Sie ...**

**... Karfreitag mit Fischspezialitäten und à la carte**  
**... Ostersonntag & Ostermontag mit Ostermenüs**  
**... und abends à la carte**

**Wir läuten die Spargelsaison ein!**

**Täglich ab 17 Uhr, zusätzlich Fr. & So. 11 bis 14 Uhr**

B68/QUELLWEG 6 · STEINHAGEN-AMSHAUSEN · TEL. 0 52 04/22 56  
 WWW.STEINHÄGERQUELLE.DE

**Wir wünschen 'Gute Nacht' in unseren modernen Hotelzimmern!**

## „Und jährlich grüßt....“ das Candle-Light Dinner im Marienheim



Wie jedes Jahr lud Beate Frankenberg, Leiterin der Einrichtung, am Anfang des Jahres Bewohner und Angehörige, Gäste aus der Tagespflege und der Kurzzeitpflege zu einem sehr

gediegenen Viergänge-Menü. Nach dem Beate Frankenberg die Gäste begrüßt hat und alle an den festlich gedeckten Tischen mit Blumen, Kerzenlicht und einer kunstvoll gefalteten Serviette Platz genommen haben konnte das Fest beginnen. Die „Küchenfeen“ haben sich ein besonderes Menü einfallen lassen. Als Vorspeise wurde eine Spinatlachsrolle an Blattsalat serviert, gefolgt von einer Rinderbouillon. Der Hauptgang bildete eine Entenbrust mit Apfelrotkohl, Salzkartoffeln und Klöße. Dazu wurde ein Portugiesischer Weißherbst kredenzt. Zu der Melodie vom Traumschiff und Wunderkerzen wurde das Dessert in den Saal gebracht. Die Gäste begleiteten den Einzug mit einem Klatschen. Neben Essen und Trinken wurden auch angeregte Gespräche geführt. Alles in allem war es wieder einmal ein gelungener Abend. ■

**Digitaldruck Beschriftungen**  
**Carotta Displaysysteme**  
 macht viel ...  
**... und wünscht fröhliche Ostern!**  
 Elsa-Brändströmstr. 34 · 33790 Halle · Telefon 0 52 01/45 97

## Es ist fertig: Das neue Lindenbad!



„Gut gerüstet“. Mit jeweils einem neuen Handtuch und einer großen Packung „Nervennahrung“ ausgestattet kann der Dienst des Lindenbad-Teams beginnen: (v. l.) Schwimmbad-Leiterin Birgit Johanning, Gunter Reuter-Schöning, Jens Maßmann, Carina Schütte und die neue Kollegin Mareen Christoph.

„Sehr, sehr geil ist es geworden, das Lindenbad“, sagte der Architekt Nils Grabbe ganz locker bei der offiziellen Eröffnung vor Vertretern aus Politik, Verwaltung, Vereinen, Schulen und Nachbarn. „Gebaut wurde es von einem sehr, sehr geilen Team“, lobte er alle Baubeteiligten von den Planern über die Entscheider bis hin zu den ausführenden Handwerkern.

Etwas wehmütig erschien der Geschäftsführer der TWO, Detlef Wemhöner: „Schade, dass die schöne Bauzeit vorbei ist!“ Alles sei einfach toll gelaufen, Probleme seien schnell, konstruktiv und unkompliziert gelöst worden. Die Kosten lägen voll im Rahmen der veranschlagten 6,5 Millionen und die geplante Bauzeit sei sogar unterschritten worden.

Remus Grolle-Hüging (Projektsteuerung) sagte, dass es gelungen sei, vielen unterschiedlichen Stimmen, die alle unterschiedlicher Meinung waren, ein Hallenbad zu bauen, in dem jeder einen Teil seiner Wünsche wiederfindet - es sei klar, dass man nicht allen gerecht werden könne. Es wäre eine angenehme Baustelle gewesen, bei der ihm fast am besten gefallen habe, das der Bauherr (Seitenblick auf Detlef Wemhöner) so viel Spaß an diesem Projekt hatte und das Team unterstützt hat, wo er konnte. Die Bürgermeisterin erfüllt das neue Lindenbad mit Stolz - sei es von der Ausführung her doch eher minimalistisch, so ist es dabei doch sehr chic und komfortabel. Sie dankte besonders dem Schwimmverein und dem DLRG für die konstruktive Zusammenarbeit und lobte, dass die Zwischenlösungen für das Schwimmtraining gut funktioniert hätten. Es sei auch sehr erfreulich, dass im Bad Lösungen gefunden wurden, die die Vereine zufrieden stellen und für reibungslose Trainingsabläufe sorgen werden. Weiter wünscht sie sich, dass die Haller Bürgerinnen und Bürger „ihr“ Lindenbad erobern und alle Möglichkeiten, die es bietet (auch im Außenbe-



„Schlüssel im Kästchen“: Architekt Nils Grabbe übergab den Schlüssel zum Bad an Anne Rodenbrock-Weselsmann und TWO Geschäftsführer Detlef Wemhöner.

reich) nutzen wird. Nach dem offiziellen Teil konnten die Gäste dann das schicke Lindenbad höchstpersönlich in Augenschein nehmen, das Team des Lindenbades führte die helle Schwimmhalle, die Technik und die Umkleide- und Duschräume gerne vor. -sge- ■

## Tag der offenen Tür im Lindenbad



Das „neue Gesicht“ im Lindenbadteam, Mareen Christoph, führt eine Besuchergruppe durch die Technikräume des Lindenbades.

„Mit diesem Besucherandrang habe ich nicht gerechnet“, sagte Schwimmbad-Leiterin Birgit Johanning, die jeden interessierten Bürger persönlich an der Tür des neuen Lindenbades begrüßte. Viele Menschen machten sich am „Eröffnungs-Sams-

tag“ auf den Weg, um das viel diskutierte Hallenbad - noch ohne die Möglichkeit zum Schwimmen - persönlich in Augenschein zu nehmen. In der hellen Schwimmhalle hörte man schon noch hin und wieder kritische Stimmen, ob der Neubau denn

wirklich nötig gewesen sei - diese Frage beantwortete sich aber spätestens im Technikraum im Keller des Bades. In Kleingruppen, vom Fachpersonal des Lindenbades geführt, erfuhren die Besucher dort, wie effizient und energiesparend die Technik ab jetzt arbeitet. Egal ob die Anlage für die Chloreinspeisung (die nicht mehr durch Chlorgas sondern durch ungefährliche Chlortabs erfolgt), die Umwälzanlage oder die im Flur angebrachten Bahnen-Leinen für die Vereine - alles konnte besichtigt und entdeckt werden. In der hellen Schwimmhalle wurden die um das Kleinkinder-Becken aufgestellten Liegen schon mal getestet. Diese, wie auch ein Teil der Umkleidekabinen sind übrigens „recycelte“ Gegenstände aus dem alten Bad - schön, auch Altbekanntes wieder zu finden. Im Eingangsbereich war zudem ein Bildschirm aufgestellt, auf dem ein kurzer Film zu sehen war: Die Aufnahmen der Bau-Webcam, von jedem Tag um 11 Uhr vormittags - ein schöner Zeitraffer vom Abriss bis



Barrierefreies Lindenbad: Am Leerschwimmbecken befindet sich ein Lift für gehbehinderte Schwimmer. Im Hintergrund erklärt Carina Schütte eine Gruppe Besuchern den Hub-Boden in diesem Becken.

zur Fertigstellung. Die Besucher, die das Bad verließen, waren sich einig: ja - der Neubau hat sich gelohnt! -sge- ■



Mercedes-Benz

**Walter Kleyer GmbH & Co. KG**  
Autorisierter Mercedes-Benz Service  
und Vermittlung

**Wir wünschen  
ein frohes  
Osterfest**



smart®

**Walter Kleyer GmbH & Co. KG**  
Autorisierter smart Service

## Kreissparkasse Halle unterstützt Schulprojekte



Die Kreissparkasse Halle fördert seit vielen Jahren die Bildungsarbeit an den Schulen im Geschäftsgebiet und auch in diesem Jahr zeigt sich das Unternehmen großzügig in der Unterstützung verschiedener Schulprojekte im Unterricht. In Schulprojekten lernen die Schülerinnen und Schüler, sich greifbar, anschaulich und umfassend mit dem jeweiligen Thema zu beschäftigen. Für zahlreiche wertvolle und wünschenswerte Konzepte fehle jedoch oft schlicht das Geld für die Umsetzung, weiß der Vorstand der Kreissparkasse Halle. „Vieles wird nur durch Spenden möglich,“ so Vorstandsvorsitzender Hartwig Mathmann. Sinnvoll und zukunftsorientiert möchte das Unternehmen seine Spenden exakt dort einsetzen, wo diese die Chancen von Kindern und Jugendlichen nachhaltig fördern: in der Bildung und in der Ausbildung. Über jeweils 1.000 Euro können sich diesmal die Hauptschule in Steinhagen sowie die Gerhard-Hauptmann-Schule und die Peter-Korschak-Schule in Halle freuen. „Wir haben ein Dauerprojekt in Kooperation mit dem Theater Bie-

lefeld,“ erzählt Konrektorin der Hauptschule Steinhagen, Heike Müller, die für die Schüler eine ganz besondere Erfahrung mit sich bringe und manche als „Die schönste Zeit meines Lebens“ bezeichneten. „Mit 1000 Euro haben wir noch eine Chance, an „Bi-motion“ teilzunehmen, freut sich die engagierte Lehrerin. Liborius Rzeha, Konrektor der Peter-Korschak-Schule, möchte das Geld zum Einen für eine vor den Sommerferien geplante Projektwoche einsetzen. „Zum Beispiel für einen Trommelkurs,“ überlegt er. Außerdem wird ein Teil zur Unterstützung der Partnerschaft mit der polnischen Stadt Elblang verwendet. Die Schülerinnen der Gerhard-Hauptmann-Schule können sich über neue Fußballtrikots freuen sowie über besondere Aktionen zum 50. Geburtstag. Außerdem, so erzählt die stellvertretende Schulleiterin Manuela Klabas, wird davon eine Schulfahrt ins Klima-Haus nach Bremen finanziert. Die Finanzierung von Unterrichtsprojekten ergänzt eine Vielzahl an Schulaktivitäten der Kreissparkasse Halle - z.B. das Planspiel Börse.-sic

## Erfolgreiche Teilnahme am „Heureka-Wettbewerb“



„Heureka!“ - Ich hab es gefunden! So soll ein Spruch aus dem alten Griechenland lauten. Und die richtigen Antworten beim diesjährigen „Heureka-Wettbewerb“ haben insgesamt 156 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 5 bis 8 gesucht und teils gefunden. 19 Teilnehmer, die jeweils Bestplatzierten der Jahrgangsstufen, konnten neben Urkunden nun Preise des Schulvereins entgegennehmen. Ganz besonders kann sich Schülerin Maira Weeke aus der Klasse 5 a freuen, denn sie konnte sich aufgrund ihrer zahlreichen richtigen Antworten den dritten Platz in der Wertung des Landes NRW sichern. Belohnt wurde ihr gutes Abschneiden mit einem Kosmos-Experimentierkasten, der durch den „Heureka-Wettbewerb“ gesponsert wurde. „Der breit angelegte Wettbewerb gehört - neben dem Fachunterricht - zu den grundlegenden Bausteinen des naturwissenschaftlichen Konzepts am KGH“, erläutert Chemielehrer Joachim Kloidt. So mussten für den „Heureka-Wettbewerb“ insgesamt 45 Fragen mittels multiple-

choice-Verfahren aus den naturwissenschaftlichen Bereichen Biologie, Chemie und Physik sowie Umwelt und Technik innerhalb einer vorgegebenen Zeit beantwortet werden. Damit fördert der Wettbewerb die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler auf zahlreichen naturwissenschaftlichen Ebenen mit vielfältigen Alltagsbezügen. „Eine vertiefende Beschäftigung im MINT-Bereich bieten neben dem Fachunterricht dann unsere diversen Arbeitsgemeinschaften, vor allem die AG „Naturwissenschaften“ in der Jahrgangsstufe 6, die immer ausgebaut ist,“ stellt Lehrerin Ute Kne Meyer fest. Der Chemielehrer Ansgar Jaschke ergänzt, dass „die derzeit erfolgreichen Jugendforscht-Teams der Sekundarstufe I dann bereits Ausdruck wissenschaftlicher Neugier und der damit verbundenen Erfolgs-, Frustrations- und Lernergebnisse“ sind. Auch Schulleiter Markus Spindler ist von den Ergebnissen beeindruckt und half engagiert bei der Verteilung der 156 Urkunden für alle am Wettbewerb teilgenommenen Schülerinnen und Schülern. ■



**Knehaus** Tischlerei 

Großeschuhg. 7 · 33790 Halle/Weist.  
Telefon 05201 9998 · Mobil 0173 5338213  
[www.tischlerei-knehaus.de](http://www.tischlerei-knehaus.de)

Zuhause wohlfühlen nach Maß.

[www.der-kreative-malerbetrieb.de](http://www.der-kreative-malerbetrieb.de)



**Malerbetrieb**  
**Jörg Tischler**

Fon 052 04 - 80 143  
Mobil 0171 - 802 74 75  
E-Mail: [joergtischler@t-online.de](mailto:joergtischler@t-online.de)

**DER**  
**KREATIVE**

Qualität ist kein Zufall



# SPEICHER

EINKAUFEN IN HALLE



## 24 - Stunden - Schwimmen 2014



hintere Reihe (v. l.) Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann (ganz rechts) und Reinhard Große-Wächter (Stadtsportbund, ganz links) gratulierten den Siegern 2014: (v. l.) Marceline Daukant und Rudolf Ziriakus (längste Strecken), Linus Lechtenbrink und Laura Schmidt (beste Teams), Renate Nolte und Martin Schumacher (Vorsitzender Schwimmverein Halle). Vordere Reihe (v. l.) Linus Becker (6 Jahre), Jannes Hartel, Carlotta Seling (4 Jahre) und Linda Amitov.

Um Punkt 14 Uhr ertönte am 22. März der Startschuss zum 24-Stunden-Schwimmen - und zwar der 27. Ausgabe, nachdem es im vergangenen Jahr wegen des Schwimmbad-Neubaus ausgesetzt werden musste. Martin Schumacher, 1. Vorsitzender des Haller Schwimmvereins, der diese Veranstaltung ausrichtet, freute sich „dass das Lindenbad so toll geworden ist“ und dass das 24-Stunden-Schwimmen die Abschlussveranstaltung der Eröffnungswoche ist. Die Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann lobte das En-

2000 m erreichte Rudolf Ziriakus, der Ende des Jahres 60 Jahre alt wird. Eine Sonderwertung gab es für Schwimmer bis 12 Jahren, hier haben Linda Amitov (10.000 m) und Jannes Hartel (13.500 m) die längsten Strecken abgeliefert. Bei zwei Sonderwertungen, bestes Nachtteam und bestes Frühstücksteam, hatten die Schwimmer des Haller Schwimmvereins mit Durchschnittsstrecken von 4.467 m und 3.317 m die Nase vorn. Die beiden jüngsten Schwimmer waren Linus Becker (6 Jahre) und Carlotta Seling (4 Jahre).



Schon wenige Minuten nach dem Startschuss waren die Bahnen im Sportbecken gut mit schnellen Vereinsschwimmern, Sportschwimmern und Freizeitsportlern gefüllt.

gagement des Vereins, der für diese Veranstaltung immerhin 80 aktive Helfer benötigt. „Ich freue mich auf die morgige Siegerehrung - ich bin gespannt, wer die längste Strecke im neuen Lindenbad schwimmt“ sagte sie. Über die ganze Nacht war das Lindenbad sehr gut gefüllt, was die Teilnehmerzahl von 273 Teilnehmern bis 23 Uhr eindrucksvoll beweist. Bis zum Ende der Veranstaltung wuchs diese Zahl noch einmal rasant - auf 533 Teilnehmer, das sind 57 mehr als 2012. Am Sonntag zeigte sie sich die Bürgermeisterin davon und von den Leistungen der Teilnehmer schwer beeindruckt: 38.000 m schwamm die 14jährige Marceline Daukant und sogar 46.

Am anderen Ende der Altersskala lagen Dieter Seifart (Jahrgang 1939) und Renate Nolte (Jahrgang 1942). Die Bürgermeisterin freute sich mit Martin Schumacher über diese tollen Erfolge und die sehr gute Beteiligung und wünscht sich, dass der Schwimmverein nach seiner Durststrecke wieder „volle Fahrt“ aufnimmt. Das Lindenbad jedenfalls hat auch diese Veranstaltung mit Bravour überstanden und sich als perfektes Schwimm- und Vereinsbad bewiesen. Die ganz genauen Ergebnisse mit allen Siegern können auf der Homepage des Schwimmverein Halle unter [www.svhalle.de](http://www.svhalle.de) nachgelesen werden. -sge-■

## AbiTanic 2014 - Endlich von Bord!



Für die Jury wurde alles aufgeboten, was Rang und Namen hat: v. l.) Zeitzeugin Agathe (Anna Becker), Kay One (Alper-Cenk Erdem), Angélique (Alina Fellbach) und Helene Fischer (Svea Lükler).

Das Publikum in der nahezu vollbesetzten Aula des Kreisgymnasiums wurde an zwei Abenden zu Filmbegeisterten, die nichts sehlicher wollten, als bei der Neuverfilmung von „Titanic“ dabei zu sein. Und zwar direkt am Set. Genau das bot die Q2, der Abi-Jahrgang 2014, bei „Abi on Stage“. Zunächst wurde eine Zeitzeugin per Telefonauftrag im TV gesucht - und auch gefunden: Oma Agathe (Anna Becker) konnte sich noch wunderbar an die alten Zeiten erinnern und stand dem Team ab sofort mit Rat und Tat zur Seite. Zunächst mussten noch einige Rollen vergeben werden und für das Casting konnten Prominenten wie Kay One (Alper-Cenk Erdem) oder Helene Fischer (Svea Lükler) gewonnen werden. Es wurde getanzt und geschauspielert bis die Jury die Besetzung komplett hatte. Erst einmal schimpfte der Regisseur (Mert Gülmez) am Set, das nicht gepuzt wurde, was die Reinigungskraft (Laura Herzberg) mit einem patzigen „die Stühle waren aber nicht hochgestellt!“ quittierte. Nun konnte es losgehen - es gab es einen Streifzug durch die Filmszenen. Helene Fischer probte mit der Filmcrew ihren Hit „Atemlos“ und die Ballszene geriet außer Rand und Band weil die frechen „Ricegirls“, eine muntere Tanzgruppe, auf einmal den Takt angaben. Es gab eine sehr „romantische“ Szene zwischen Rose (Sina Wienke) und Jack (Hendrik Malzahn), die allerdings sehr schnell kippte. Danach weiger-

te Rose sich, die Selbstmordszene zu spielen. Diese Szene riss sich aber „Der Praktikant“ (Izabela Ignaszak) unter den Nagel - verletzte sich dabei schwer und wurde von der Reinigungskraft ganz pragmatisch mittels einer Schubkarre entsorgt. Nach der Pause gab es dann noch die Eisbergszene, bei der die sehr gechlillten Passagiere - nein, nicht untergingen, sondern mit der kompletten Q2 ihren Abi-Song nebst Abi-Tanz performten. Musikalisch war der



Der Abisong 2014: Zu „Timber“ (von Kesha und Pitbull) wurde eine tolle Choreographie mit dem Sportlehrer Norman Schmidt einstudiert - 120 Mal pure Lebensfreude!

Abend großartig: Mert Gülmez begleitete Jeannette Loutfi (My heart will go on) und Rebecca van der Linde (Lucky I'm in Love) am Klavier und auch die Abi-Band ließ es richtig krachen: Zu Beginn sorgten sie mit „7 Nation Army“ für einen gelungenen Einmarsch der Abiturienten und mit „Close to love you“ überzeugten sie später auch gesanglich. Ein fröhlicher, bunter und gelungener Abend! -sge-■



**HALLER WILLEM!**  
IHRE GEMÜTLICHE ECKKNEIPE!

Wir wünschen frohe Ostern!

Mo-Do 10-24 Uhr · Fr & Sa 10-1 Uhr · So & Feiertage 16-24 Uhr  
Gartenstr. 2 · Halle · T 05201-971047 · [www.hallerwillem-bistro.de](http://www.hallerwillem-bistro.de)

# „Der Menschenfeind“ im Haller Lindentheater



Während die Gesellschaft Champagner schlürft, wird Alceste von einer Polizistin aufs Präsidium gebeten - gegen seine Schriften wird ermittelt.

„Sie hat es zu weit getrieben - ein solches Miststück kann nicht lieben!“ ist ein Ausruf in der Mitte des Stückes, der Auskunft über den Charakter der Geliebten Célimène (Tatjana Pietrowski) des „Menschenfeindes“ Alceste (Adrian Mahnke) gibt. Sie befindet sich inmitten einer

verlogenen Bussi-Bussi-Gesellschaft in der jeder über jeden lästert - wenn derjenige nicht dabei ist. Genau das ist Alceste ein Dorn im Auge. Er möchte wahrhaftig sein, ehrlich. Und fordert das auch von den Menschen um sich herum ein. Das Stück spielt am Abend einer Party bei

Célimène, im Arbeitszimmer ihres Vaters. Alceste hält sich hier auf, um dem Rummel zu entgehen - und wird wieder und wieder gestört. Unter anderem von Oronte (Michael Broermann), einem selbsternannten Poeten, der ihm unbedingt sein neuestes Gedicht zu Gehör bringen will - mit dem Erfolg, das es von Alceste total verrissen wird und Oronte zornentbrannt das Fest verlässt.

liebt sie wirklich. So versucht er sie zu überzeugen mit ihm durchzubrennen, ein neues Leben anzufangen - doch auch dieser Plan misslingt. Das Stück von Molière wurde 1979 von Hans M. Enzensberger in eine moderne und lebendige Sprache übertragen und in der Inszenierung des Lindentheaters durch Jan Graf-Betge nochmals modernisiert. Die satirische Komödie wurde flott und modern, mit einem hellen, fast puristischem Bühnenbild, zur Aufführung gebracht. Die meist jungen Schauspielers des Ensembles zeigten große Spielfreude und ließen sich auch



Alceste konfrontiert Célimène mit einer von ihr verfassten Mail - eine Mail, in der nicht nur er selber von ihr verhöhnt wird.



Die gräflichen Geschwister Acaste (Jonas Gersema) und Clitrande (Sarah Gersema) buhlen beide um die Aufmerksamkeit von Célimène - wer von beiden wird sie für sich gewinnen können?

Philinte (Mert Gülmez), der einzige Freund Alcestes, versucht immer wieder, ihn zu beruhigen, ihm zu vermitteln, das die Welt ist, wie sie ist - aber auch von ihm lässt er sich nicht von seiner Art zu leben abbringen. Es kommt zum Skandal, als eine Mail auftaucht, in der Célimène viele Menschen in ihrer Umgebung verspottet - auch Alceste. Im ersten Zorn will er sich von ihr trennen - was ihm aber nicht gelingt, denn er

durch kleinere Pannen (wie einem kurzen Lachanfall der Célimène) nicht aus dem Konzept bringen. Für die etwa 160 Zuschauer der Premierenvorstellung war es jedenfalls ein höchst gelungener Theaterabend. -sge- ■

## Koch + Walter

Baugesellschaft mbH

- Hochbau
- Industriebau
- Stahlbetonbau
- Reparaturen & Renovierung

K+W

Wir wünschen fröhliche Ostern!

Ihr Profi-Handwerker vor Ort

**Tel. (0 52 01) 79 65 • Fax 7 33 43**  
 Künsebecker Weg 50 • 33790 Halle/Westf.

**GERRY WEBER WORLD**

**GERRY WEBER SPORTPARK HOTEL**

**GRILL AUS DEM APRIL**

Eröffnung unserer Seeterrasse am 30. April 2014 - ab 19.00 Uhr  
 Wir grillen mit Ihnen aus dem April mit köstlichen Klassikern und feinem Grillgut von Meeresfrüchten, Fleisch als auch vegetarischen Spezialitäten. Feiern Sie mit uns die Eröffnung unserer Seeterrasse. Wir bieten Ihnen ein schmackhaftes Barbecue, frische Drinks und eine gemütliche Atmosphäre. Starten Sie mit uns in eine schöne Frühjahrs- und Sommersaison. Reservieren Sie frühzeitig Ihren Platz im Restaurant „La Fontana“ unter 05201 899-448.

**Preis: 28,00 Euro pro Person**  
 zzgl. Getränkeverzeehr

Roger-Federer-Allee 6 • 33790 Halle/Westfalen  
 Telefon 05201 899-0 • Fax 05201 899-440 • www.gerryweber-world.de

## Buchbesprechung von Christiane Vössing, Buchhandlung Bunselmeyer

### Extence, Gavin „Das unerhörte Leben des Alex Woods“

Alex wird am Ende seiner außergewöhnlichen Reise im Zollhafen von Dover festgenommen. Der diensthabende Polizeibeamte verlangt von ihm eine "unzweideutige, verständliche und lückenlose Erklärung", warum man ihn (Alex, 17 Jahre) mit 113 Gramm Marihuana, einer Urne mit den sterblichen Überresten von Mr. Peterson und beim unerlaubten Fahren eines Autos geschnappt hat. Alex gibt die geforderte Erklärung, diese ist eine spannende, anrührende, witzige und todtraurige Geschichte. Aufgewachsen bei einer hellseherischen Mutter mit esoterischem Laden, mit 10 Jahren lebensgefährlich verletzt von einem herabfallenden Meteoritenteilchen, kann Alex mit der Spätfolgenkrankung Epilepsie recht gut umgehen - was allerdings seine Klassenkameraden nicht mit tun. Auf der Flucht vor drei besonders brutalen Jungs lernt er den eigenbrötlerischen, verbitterten Vietnamveteranen Mr. Peterson kennen. Beide werden Freunde. Mr. Peterson sagt Alex, dass man nur ein einziges Leben hat (was Alex Mutter ganz anders zu wissen glaubt), und dass man stets die bestmögliche Entscheidung treffen sollte. So ist sich Alex ziemlich sicher, das Richtige getan zu haben, als man ihn an der Grenze in Dover aufgreift. Ein klasse Debüt! ISBN978-3-8090-2633-4, Limes Verlag 19,99 Euro

## Im Glanz der Königin



Autor Achim Kuhlmann und Harfenistin Simone Warken gestalteten einen wunderbaren Abend mit einer szenischen Lesung und Harfen-Musik in der Remise.

„Im Glanz der Königin“, so heißt der neue und bereits dritte Roman des Haller Autors Achim Kuhlmann. Dieses Buch kommt im Dezember 2014 auf den Markt - und weil die Veröffentlichung noch auf sich warten lässt, gab es im März eine Vorab-Lesung in der Remise. Zu dieser szenischen Lesung war ein kleines Bühnenbild mit goldenen Rahmen und einem fünfarmigen Kerzenleuchter aufgebaut worden und der Achim Kuhlmann erschien in einem historischen Kostüm - perfekt gekleidet mit Uniform, Kniestrümpfen und Dreispitz. Man konnte meinen, er sei direkt dem Rokoko entsprungen. Unterstützt wurde er von Simone

Warken, einer Harfenistin. Sie bereicherte die Lesung mit ruhigen Harfen-Liedern, traditionellen Stücken aus England und der Bretagne. Der Autor las aus seinem Werk, stand aber immer wieder auf, um als „Polizeioberst Jean-Pierre Lemar“ einen Einblick in die Zeit vor und nach der Revolution zu geben. In seinem Buch geht es vordergründig um Jeanne de la Motte, einer Frau, die als Tochter einer Hure und eines verarmten Landadeligen geboren wird. Sie wird von einer Marquise nach dem Tod der Mutter aufgenommen. Nie wieder will sie arm sein, sie strebt nach höheren Zielen. Sie heiratet und lernt durch ihr Wesen immer mehr wichtige Menschen kennen - vermittelt sie doch den Eindruck, eine gute Freundin der Königin zu sein. Sie wird die Mätresse des Kardinals de Rohan, mit dessen Hilfe sie im Namen von Marie-Antoinette ein wertvolles Schmuckstück, ein Halsband erwirbt - ohne das Wissen der Königin. Dieser Skandal ist der Anfang von Ende der absolutistischen Ordnung in Frankreich, bei dem nicht nur der Kopf von Marie-Antoinette rollen wird. Auf dieses Buch lohnt es sich zu warten - da waren sich die gut 30 Gäste der Lesung in der Remise einig. Mehr Informationen über den Autoren und seine bisher erschienenen Bücher sind auf seiner Homepage unter [www.achim-kuhlmann.de](http://www.achim-kuhlmann.de) nachzulesen. -sge■

## Tim Henselmeyer nimmt Abschied



Für Tim Henselmeyer beginnt ein neuer beruflicher und privater Lebensabschnitt: die Zeit in Halle ist vorbei!

Nach zweieinhalb Jahren Vikariat hier in Halle muss Tim Henselmeyer Abschied von der Haller Kirchengemeinde und den vielen Menschen nehmen, die ihn in seiner Tätigkeit am Fuße des Teutoburger Waldes begleiteten. Vor allem habe er in den Außenbezirken gearbeitet, blickt er auf die erfüllte Zeit zurück, in der ihm vor allem Offenheit und Herzlichkeit begegnet sind. „Die Menschen waren toll,“ zeigt sich der 32-jährige ein wenig wehmütig. Er habe Vertrauen gespürt - bei Beerdigungen, Taufen, in den Gottesdiensten. „Ich werde das natürlich vermissen!“ Von der Landeskirche wird er zum 1. April von Halle nach Herford entsandt - in die Emmaus-Kirchengemeinde. „Dort gibt es keinen Kindergottesdienst,“ erklärt er und sieht bereits eine neue Herausforderung auf sich zukommen. Außerdem sei er in Herford für die Konfirmanden zuständig - das erste Mal eigenverantwortlich. Auch mit seinem privaten Wohnsitz rückt er seinem neuen Tätigkeitsfeld näher und zieht von Künsebeck nach Bünde. -sig-■

**Abschleppdienst Unfallreparatur**

**Carotta** macht viel ..

**Gebrauchtteile**  
An- und Verkauf  
von Unfallwagen

und wünscht fröhliche Ostern

Elsa-Brändströmstr. 34 · 33790 Halle · Telefon 0 52 01/45 97

## SMARTPHONE PREISSCHMELZE

**COMPLETE COMFORT S**  
MIT TOP-SMARTPHONE

Telekom Mobilfunk-Flat  
100 Minuten inklusive  
SMS Flat inklusive  
Datenflat mit 500 MB und bis zu 16 MB/s

nur **29,95 €**<sup>1</sup>  
in den ersten 6 Monaten  
danach 34,95 €/Monat

**ERLEBEN, WAS VERBODNET.**

**SONY**  
make.believe

Sony Xperia™ Z1 compact

statt 249,95 €  
**nur 1,- €**<sup>2</sup>

im Tarif Complete Comfort S m.H.

**3 Jahre Geräte-Garantie**

**COMPLETE COMFORT XS**  
MIT TOP-SMARTPHONE

Telekom Mobilfunk-Flat  
50 Minuten inklusive  
50 SMS inklusive  
Datenflat mit 100 MB und bis zu 8 MB/s

**19,95 €**/Monat<sup>1</sup>

**ERLEBEN, WAS VERBODNET.**

**248,95 € GESPART!**

**148,95 € GESPART!**

**248,95 € GESPART!**

**Samsung GALAXY S4 mini**

statt 149,95 €  
**nur 1,- €**<sup>2</sup>

im Tarif Complete Comfort XS m.H.

**3 Jahre Geräte-Garantie**

Alle Angebote nur für Neuverträge gültig vom 01.03. bis 31.03.2014.  
 1) Monatlicher Grundpreis 34,95 € (mit Handy). Bei Abschluss eines Neuvertrages mit Handy beträgt der monatliche Grundpreis für die ersten 6 Monate 29,95 € (mit Handy), danach 34,95 € (mit Handy). Bereitstellungspreis 29,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Inlandsverbindungen außerhalb der Inklusivminuten und der Telekom Mobilfunk Flat 0,29 €/Min. Die Nutzung von VoIP ist nicht Gegenstand des Vertrages. Ab einem Datenvolumen von 500 MB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. 2) Monatlicher Grundpreis im Tarif Complete Comfort M Friends 49,95 € (mit Handy) bzw. 39,96 € (ohne Handy) - bei Abschluss eines Neuvertrages mit Handy bis zum 31.03.14 beträgt der monatliche Grundpreis für 24 Monate 39,95 €, danach 49,95 €. Bereitstellungspreis 29,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Mindestalter 18 Jahre, Höchstalter 25 Jahre. Für Studenten, Schüler, Auszubildende, Wehr- und Bundesfreiwilligendienstleistende Höchstalter 29 Jahre. Die HotSpot Flat gilt nur für die Nutzung an HotSpots der Telekom Deutschland GmbH. Die Nutzung von VoIP ist nicht Gegenstand des Vertrages. Ab einem Datenvolumen von 750 MB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. Als Friends-Vorteil stehen monatlich wahlweise zusätzlich die Option Spotify oder 200 MB zusätzliches Datenvolumen oder einmalig 50 % auf den Preis des Endgerätes zur Verfügung. Der 50%-Endgeräte-Rabatt im Complete Comfort M Friends gilt nicht in Verbindung mit dem iPhone 5s. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

aetka. Ihre führenden Fachhändler.

**MOBILPUNKT**

Rosenstr. 3 • 33790 Halle/Westf.

[www.mobil-punkt.de](http://www.mobil-punkt.de)

[halle@mobil-punkt.de](mailto:halle@mobil-punkt.de)

PARTNER **T**



Telefonie. Internet. Navigation.

# „Hereinspaziert!“ ...



Ein vielfältiges Programm: Es gab anmutige Seiltänzerinnen...

... hieß es am 14. und 15. März auf der Festwiese in Hörste, denn dort gastierte der Mitmachzirkus Oskani, der in einem 4-tägigen Projekt mit der Hörster Grundschule ein Programm

den Profis Kenntnisse in verschiedenen Übungen anzueignen. „Acht Monate im Jahr sind wir auf Tour. Zu 95 % bestellen uns immer die gleichen Schulen wieder, wir sind ausgebucht!“ freut sich Zirkusdirektor Oskar Richter (60), der zusammen mit Gattin Marianne, seinen Kindern und deren Ehepartnern Enrico, Jaqueline und Ei-



...Cowboys auf ihren schnellen Pferden...

zusammengestellt hatte, dass jeden einzelnen Besucher der beiden ausverkauften Vorstellungen begeistert! Von Dienstag bis Freitag hatten die 160 Kinder aus acht Klassen täglich 30 Minuten Zeit - also insgesamt nur zwei Stunden! - sich zusammen mit



... oder Eileen Richter mit ihren gefährlichen Tigern.

leen Richter, Madeleine und Kalle Lagrin, Raimon Frank, Nancy Sperlich sowie Mario Traber den Schü-

lern Zutrauen in Fähigkeiten vermittelte, die sie sich selbst nie zutraut hätten. „Es war eine anstrengende Woche, aber wer diese Vorstellungen gesehen hat, weiß, dass sich die Arbeit lohnt!“ resümierte die Vorsitzende des Fördervereins, Susanne Siewert. „Die Organisation für so ein Projekt zu stemmen, erfordert ein Zusammenspiel Vieler“, fügt sie hinzu und weiß, dass ohne die Mithilfe von Schulleiterin Marita Heistermann, der Eltern, der Lehrer sowie ihren Vertreterinnen im Förderverein Manuela Anton und Jessica Weber der Arbeitsberg nicht zu bewältigen gewesen wäre. Auch für die Deckung der Kosten wurde gemeinsam gesorgt: durch die Einnahmen der beiden Vorstellungen, Spenden heimischer Institutionen, Kuchen- und Hot Dog-Verkauf. „Einen großen Anteil leistet natürlich der Förderverein!“ sagt sie nicht ganz ohne Stolz. Dass sich alle Mühe gelohnt hat, bewiesen die kleinen Akteure in den Vorstellungen. Ob als Hula Hupp- oder SeiltänzerInnen, Jongleure mit Tüchern und Bällen, Fakire, die keine Angst vorm Feuer oder einer Riesenschlange zeigten und sogar über Scherben laufen konnten, Tellerdreher, Trapezkünstler, Trampolin-Springer, Cowboys mit geschwungenen Lassos, BodenturmerInnen, die ganze Menschenpyramiden entstehen ließen, oder als



Da wird die Welt auf den Kopf gestellt: Ausnahmetalent Leyni-Lou Richter (8) am Trapez.

Tiger verkleidet in der ‚Raubtier‘-Nummer - sie alle versetzten das Publikum in Staunen. Die Clowns - unter ihnen auch drei Lehrerinnen - hatten so manchen Scherz auf Lager. Überhaupt: Der Spaß kam nie zu kurz - so war während der Vorstellung zu hören: „Liebe Eltern, Ihre Kinder arbeiten hier auf Kommando. Diese können sie nach der Vorstellung kaufen. Jetzt im Angebot: Zimmer aufräumen!“ Zwei kurzweilige Drei-Stunden-Aufführungen, die ihre Fortsetzung sicher im nächsten Jahr finden werden! -dag- ■

## Tom

### Steckbrief

Australian Shepherd  
Alter: 2 Jahre  
Geschlecht: Rüde



Hundenothilfe - OWL e.V.



Tom ist ein zweijähriger kastrierter Australian Shepherd. Er ist ein Arbeitstier, der unbedingt eine Aufgabe braucht, damit er ausgelastet ist. Derzeit wird mit Tom viel gearbeitet und er konzentriert sich immer besser auf seine Pflegemama. Er ist stubenrein und kann sich auch mal ruhig ablegen. Wir suchen für Tom auf jeden Fall eine Familie, die mit ihm viel unternehmen kann. Sei es in Form von sportlichen Aktivitäten oder durch viel Kopfarbeit. Er braucht viel Zeit und Beschäftigung, dann ist er ein ausgeglichenes und zufriedenes Familienmitglied. Kinder sind kein Problem für Tom. Weitere Informationen unter Telefon 05264-6567045.

Kontakt für Interessenten: Hundenothilfe-OWL e.V.  
[www.hundenothilfe-owl.de](http://www.hundenothilfe-owl.de)

## Blümchengasse No.1

GESCHENKE & SPIELWAREN



## BALLONS

als besondere  
Verpackungs- und  
Geschenk-Idee  
- zu allen Anlässen -

Kirchplatz 15 · Halle  
Tel. 9955 ·

## Wir wünschen fröhliche Ostern!



## KEGLER-TREFF

Wir bieten den passenden Rahmen für Ihre  
• Betriebsfeier • Clubabende • Vereinsfeier  
• Geburtstagsfeier • Kindergeburtstag • uvm.  
inklusive kulinarischer Köstlichkeiten aus dem



## CITY-GRILL SCHNELLRESTAURANT



Halle am Bahnhof · Goebenstr. 1 · Tel. 66 40 74  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 11-22 Uhr · Sa, So u. Feiertage 16-22 Uhr · KEIN Ruhetag  
Wir haben am 18., 19. und 20.4. geschlossen. Ostermontag ab 16 Uhr geöffnet.

## Im Vorjahr hatten die Primeln noch Mützen...



Viele Hände streckten sich Dieter Baars, Michael Schoregge und Anne Rodenbrock-Wesselmann entgegen, die kurz nach der offiziellen Eröffnung Freifahrtchips verteilten.

...denn 2013 schneite es bei „Halle blüht auf“, der ersten jährlichen Frühjahrskirmes in der Lindenstadt. Wie anders war es doch diesmal! Bei strahlendem Sonnenschein eröffneten Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und Michael

die anwesenden Jugendlichen verteilt wurden, riet Michael Schoregge zur Eile: „Das Eiscafé Ceotto hat



500 Eiskugeln gestiftet, viele davon sind schon weg! Kein Wunder - bei dem Wetter!“ Dann hieß es über drei Stunden lang „Einmal zahlen - zweimal fahren“. Autoscooter und Musikexpress, die Kinderkarussells sowie der fliegende Teppich beim „Devil Dance“ verzeichneten viele Gäste. Das Laufgeschäft „Die verrückte Farm“, ein Fun-Haus, war mit gut 40 Metern Höhe im wahrsten Sinne



So lässt es sich genießen: Am Eröffnungstag nutzten viele die Sonnenstrahlen.

des Wortes eines der Höhepunkte, Die zahlreichen Imbiss-Stände luden zum Verweilen ein und die Besucher nutzten die Sonnenstrahlen, um es sich draußen bequem zu machen. Wer nach Dosen werfen, Enten angeln oder am Schießstand immer noch nicht genug vom Kirmesflair hatte, fand sich abends bei Dimi, in der Taverne, im Haller Willem oder der Altstadt ein, um bei feinsten Live-Musik den Tag ausklingen zu lassen. Am Samstag lockte das XXL-Shopping-Vergnügen, denn einige

Geschäfte hatten bis zum Barock-Feuerwerk, das um 20.30 Uhr im Landratsgarten des Rathauses gezündet wurde, geöffnet. Am Sonntag machte das frühlingshafte Wetter eine kurze Pause. Dennoch gab es zwischen Lindenplatz und Bahnhofstraße zahlreiche Besucher, denen es besonders bei dem tristen Wetter die bunten Primeln angetan hatten. Das Team des Bauhofs hatte ganze Arbeit geleistet, um die Innenstadt in ein Blumenmeer zu verwandeln, und auch die Einzelhändler hatten für bunte Dekoration vor ihren Geschäftstüren gesorgt. „Nach den Wintermonaten ist das hier ein Genuss für die Augen!“ brachte es Sabine Söder, die mit ihrer Familie aus Bielefeld gekommen war, auf den Punkt. -dag-■



Der Bauhof hatte ganze Arbeit geleistet: Überall erfreuten die bunten Primeln die Kirmesbesucher.

Schoregge vom HIW-Vorstand das Fest - eine Stunde früher als in den Vorjahren, denn am selben Tag stand noch die Einweihung des Hallenbades an. Bevor die Freifahrtchips an



Immer angesagt: Der Musikexpress.

**Damit Ihr Bild richtig zur Geltung kommt!**

Eigene Fachwerkstatt für Einrahmungen

**BÜCHERSTUBE  
ELSNER**

Tel.: (0 52 01) 97 58 Kirchplatz 5  
Fax: (0 52 01) 63 90 33790 Halle  
post@buecherstube-elsner.de

# Großer Showabend

mit der Partyband

**Die BAMBERGER**

**Samstag 28.06.14**

**ab 20:00 Uhr am Sportplatz Amshausen im Festzelt**

Vorverkaufsstellen: Fleischeri Haskenhoff / EssBar / Elektro Sötebier / Hotel Graf Bernhard / VB Amshausen / KSK Amshausen

**Programm: Samstag 28.06. & Sonntag 29.06.2014**

**Brilliant Feuerwerk • Familientag • Flohmarkt • Ballonstart  
Oldtimer Ausstellung • Fußball mit den TSV Legenden • etc.**

Frühschoppen mit:

„Broken Bread“

**AMSHAUSEN**  
1024

**JUBILÄUM**

**90**

JAHRE

---

— 30 Jahre Jiu Jitsu —  
— 20 Jahre Frauenfußball —  
— 15 Jahre Flamenco —

**28.06. & 29.06.2014**

Sonderkontingent  
Wachstumssparen:  
Unser Osterprodukt  
für Sie.

„Sparen  
lohnt sich.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

### Festzinsanlage Wachstumssparen

- ab 2.500 Euro
- steigender Zins über 5 Jahre
- Vermögen sicher anlegen

Sprechen Sie mit uns!



1. Jahr 2. Jahr 3. Jahr 4. Jahr 5. Jahr  
Zinssätze Sonderkontingent gültig bis 30.04.2014.

WIR SIND DIE BANK.

 **Volksbank  
Halle/Westf. eG**

Telefon 05201 181-0 · [www.vb-halle.de](http://www.vb-halle.de)